



Bezugspreis: monatlich 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (In diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 40 Pfg., freitags 60 Pfg. — Druck: u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Ffm., Darmstädter Straße 26, Telefon 27 45.

Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreise: Im Anzeigenheft 0,40 DM für die achteckspaltige Millimeterzeile, im Textteil 0,95 DM für die viergespaltige Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreisliste 9. Anzeigenaufgabe bis 9 Uhr am Vortage des Erscheinens, größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverbindlich.

Nr. 44

Freitag, den 1. Juni 1973

77. Jahrgang

THEMA DES TAGES

Unheimlicher Genosse

(dtd) — Die Frage, ob der Staat zu neugierig ist und durch diese Neugier unter Umständen allmächtig wird, wird sich an den beiden Gesetzentwürfen für ein Bundesmeldegesetz und ein Bundesdatenschutzgesetz ohne Orwell'sche Visionen, wenn sie etwas von einem Personenkennzeichen oder, härter ausgedrückt, von der Nummerierung der gut 60 Millionen Einwohner unseres Landes zum Zwecke der Rationalisierung der Verwaltungsarbeit lesen und hören. Der Bürger als zwölfstellige Ziffer, als nummerierter Untertan, so fürchten sie, ist das Resultat dieses Einbruchs der elektronischen Datenverarbeitung in das Meldewesen.

Allein, diese Kritiker, so berechtigt ihre Sorgen erscheinen mögen, müssen sich vorhalten lassen, daß der Siegeszug des Computers kaum mehr aufzuhalten ist. Immerhin gibt es solche Kennziffernsysteme für Personen schon in zahlreichen Bereichen des öffentlichen Lebens, man denke nur an die Rentenversicherung oder an die Bundeswehr. Schon damit auf die Dauer kein heilloses Durcheinander entsteht und jedermann von Amtswegen mehrfach und unterschiedlich gekennzeichnet wird, ist das Bundesmeldegesetz sozusagen überfällig. Den Behörden freilich sollte man sorgsam Umgang mit den nun leichter zu speichernden, leichter abzurufenden personenbezogenen Daten empfehlen. Für sie darf der Bürger nicht wie für den Computer zur Nummer werden.

Das Datenschutzgesetz ist die notwendige Ergänzung zum Meldegesetz und greift weit über dieses hinaus. Denn inzwischen werden personenbezogene Daten ja nicht nur von der Verwaltung, sondern auch in der Wirtschaft elektronisch gespeichert und ausgewertet, ganz davon abgesehen, das es Personenkarteien der verschiedensten Art schon seit Jahren und Jahrzehnten, etwa bei Adreßbuch-Verlagen, Auskunftsstellen, Versandhäusern und anderen Einrichtungen gibt. Hier könnte, in der Tat, dank der Möglichkeiten des mosaikartigen Zusammenfügens zahlreicher Informationen mit Hilfe der modernen Technik, die Gefahr ent-

stehen, daß Jedermann ganz gegen seinen Wunsch und Willen von dritter Seite durchleuchtet wird, es kaum mehr eine Privatsphäre gibt. Den Bürger vor solchem Mißbrauch der Daten zu schützen, ihm das Recht einzuräumen, die Berichtigung falscher Informationen zu verlangen und die Löschung ihm unwillkommener Daten, ist der Sinn dieses Gesetzes.

Freilich läßt es erkennen, wie schwer hier häufig die Interessensabwägung ist. Die Rechtsprechung wird es, sobald erst dieses Gesetz in Kraft ist, nicht einfach haben, eine klare Linie zu entwickeln und zum Beispiel einerseits die Wirtschaft vor Kreditbetrügereien zu schützen, andererseits einen Ehemann davor zu bewahren, daß seine Selbstenwürde in irgendeiner Datei oder Kartei gespeichert und im Bedarfsfall abgerufen werden können. Während das Bundesmeldegesetz Vorbildern zum Beispiel in den skandinavischen Staaten, folgt, betritt man in der Bundesrepublik mit dem Datenschutzgesetz gesetzgeberisches Neuland, könnte also wegweisend werden für die Zählung des unheimlichen Genossen Computer.

Cyrill von Radzibor

Sozialhilfe wird ab 1. Juni erhöht

Die Empfänger von Sozialhilfe können vom 1. Juni 1973 an mit einer Erhöhung der laufenden Leistung zum Lebensunterhalt rechnen. Darauf wies jetzt Erster Kreisbeigeordneter Wilhelm Thomin, Sozialdezernent des Kreises Offenbach hin. Thomin bezieht sich auf eine Verlautbarung des Hessischen Sozialministers Dr. Horst Schmidt, wonach zu dem genannten Zeitpunkt die Regelsätze der Sozialhilfe für Haushaltsvorstände und Alleinstehende von derzeit 205 Mark um 7,31 Prozent angehoben werden.

Auch die Beträge für die übrigen Haushaltsangehörigen werden etwa im gleichen Umfang erhöht. Der jährliche Mehraufwand für die Träger der Sozialhilfe beläuft sich im Landesdurchschnitt auf rund zehn Millionen Mark. Im gesamten Land Hessen leben gegenwärtig rund 128 000 Mitbürger, die Sozialhilfe beziehen.

Die Neufestsetzung der Regelsätze, so betont Thomin, sei von der Hessischen Landesregierung deshalb empfohlen worden, um damit den starken Preissteigerungen der letzten Monate zu begegnen, da der Kreis der Sozialhilfeempfänger davon besonders betroffen werde. Der Hessische Sozialminister, so berichtete Wilhelm Thomin, habe in Wiesbaden außerdem darauf hingewiesen, daß weitere Überlegungen erforderlich seien, damit der Kreis der Sozialhilfeempfänger nicht zum Hauptleidtragenden der gegenwärtigen Preisentwicklung werde.

Im Kreis Offenbach sind über 1000 Mitbürger von der Erhöhung der Sozialhilfe betroffen.

Rennstrecken im Oberlinden

CDU-Arbeitskreis regt bei dem Magistrat Hinweisschilder an

In den letzten Wochen und Monaten war zu beobachten, daß immer häufiger Fußgänger und vor allem Kinder durch viel zu schnelles und unvorsichtiges Autofahren in der Wohnstadt Oberlinden gefährdet werden. In erster Linie werden der Forsiring, im Ginsterbüsch und die Dresdener Straße zur Ersatz-Rennstrecke umfunktioniert. Darüber hinaus wird häufig die Vorfahrtberechtigung — rechts vor links — außer acht gelassen. Dies ist auch darauf zurückzuführen, daß durch die Anlage der erwähnten Straßen bei manchen Fahrern der Eindruck erweckt wird, es würde sich hier um vorfahrtberechtigte Straßen handeln. Die vielen kleinen Bagatelldelikte, die durch Nichtbeachtung der Vorfahrt entstehen, sind ein Beweis für die Richtigkeit dieser Behauptung.

Der Arbeitskreis für Sport und Verkehr der CDU-Fraktion hat sich Gedanken über die Lösung dieses Problems gemacht. Es wurde auch mit anderen Städten Kontakt aufgenommen. Nach eingehender Prüfung empfiehlt der Arbeitskreis dem Magistrat, an den Straßeneinfahrten zur Wohnstadt Oberlinden blaue Hinweisschilder mit weißer Beschriftung aufzustellen. Diese Schilder sollten darauf hinweisen, daß es sich um ein geschlossenes Wohngebiet handelt und um Rücksichtnahme bitten. Auf der Rückseite dieser Schilder könnte für die Rücksichtnahme ein „Danke schön“ gesagt werden.

Wohin mit dem alten Vehikel?

Nicht jeder kann sich ein Begräbnis erster Klasse leisten. Auch nicht unser liebtes Spielzeug, Bundesbürgers Aushängeschild, das Automobil.

Jahrelang gepflegt und gehegt, gepulzt, poliert und repariert, jetzt geht es zu Ende. Was nun mit dem alten Ding? Heimlich, meist in der Nacht, bewegen sich stumme Gestalten durch die Landschaft. Verstoßen um sich schauend werden Schraubenschlüssel bewegt. Nummernschilder klirren und Typenschilder verschwinden in unergründliche Taschen. Nach getanem Werk geht es schnell nach Hause. Zufrieden legt man sich ins Bett und hat die Gewißheit, unsere Landschaft ist wieder eine „Zierde“ reicher. Viele wollen vermeiden, für ihr schlechtes Tun zur Kasse gebeten zu werden. Manchmal gelingt es ihnen auch und nach Monaten wird das alte Vehikel von der Stadt beseitigt. Steuergelder werden verbraucht und andere Ausgaben müssen dafür zurückstehen.

Daß es auch anders und besser geht, zeigen die Millionen Bürger, die ihre alten Vehikel verschrotten lassen. Es gibt auch in unserem Raum solche Anlagen und der Preis ist erschwinglich. Wer nicht weiß, wie er solche Verschrottung anfangen muß, Anfrage genügt, die Verwaltung der Stadt und hier das Verkehrsamt, gibt gern Auskunft. Fragen kostet nichts, die Auskünfte sind auch kostenfrei und vielleicht findet sich sogar ein freundlicher Helfer. Das Begräbnis ist perfekt. Das alte Vehikel kann zur Ruhe gehen und unsere schöne Landschaft bleibt sauber.



Hinter einem dieser Fenster des Hochhauses am Lutherplatz spielte sich die Tragödie eines 20jährigen Mädchens aus Finnland ab, ohne daß die anderen Bewohner etwas bemerkten. Siehe auch Bericht. I.Z.-Foto

Mitten unter uns: Sklavenhalterei

Zwanzigjährige Finnin von einem Türken der Freiheit beraubt, ausgebeutet und mißbraucht

Wochenlang hat ein junger Türke in einem Langener Wohnblock eine zwanzigjährige Finnin gefangen gehalten, mißbraucht, körperlich mißhandelt und ihr jede Kontaktaufnahme mit anderen Menschen untersagt. Er brachte sie jeden Morgen in Neu-Isenburg in einen Betrieb eines Landsmannes, wo sie für ihn arbeitete. Gegen den Türken, der der Polizei nicht unbekannt war, hat das Amtsgericht Haftbefehl erlassen.

Das Evangelische Hilfswerk Langen hatte der Langener Polizei mitgeteilt, aus einem Brief eines Prager Professors gehe hervor, daß in Langen ein zwanzigjähriges finnisches Mädchen zwangsweise von einer türkischen Familie festgehalten werde. Der Leiter der Polizeistation Langen, Paul Höfling, verständigte die Kriminalpolizei Neu-Isenburg. Sie konnte aber am gleichen Tag nicht eingreifen, weil alle Beamten im Einsatz waren wegen des Banküberfalls in Sprenglingen. Aufgrund des Hessischen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes nahm dann am Freitagmorgen die Langener Polizei in der bezeichneten Wohnung am Lutherplatz eine Durchsuchung vor. In der Wohnung wurden allerdings nur Türken angetroffen. Aber nach Aussagen von Hausbewohnern brachten Türken jeden Morgen ein Mädchen mit dem Auto fort und brachten es abends wieder zurück.

Nach eingehender Befragung kam dann heraus, daß dieses Mädchen nach Neu-Isenburg dort hingebracht wurde, konnte nicht festgestellt werden. Daraufhin bezog die Polizei auf der Strecke zwischen Langen und Neu-Isenburg Posten. Gegen 20 Uhr gelang es ihr, das Mädchen aus dem Auto herauszuholen. Bei der Vernehmung ergab sich dann folgende Tatsache: Vor vier Wochen hatte die Finnin, wo sie arbeitete, einen jungen Türken kennengelernt. Dieser versprach ihr einen Arbeitsplatz mit einem weit höheren Einkommen als in Frankfurt. Das Mädchen fuhr mit dem Türken nach Langen. Von diesem Zeitpunkt an begann für sie die Hölle.

Es wurde Opfer eines Notzuchtverbrechens und durfte die Wohnung nicht mehr verlassen. Mit niemand durfte die Zwanzigjährige Kontakt aufnehmen. Täglich wurde sie von dem Türken mit lebensgefährlichen Handkantenschlägen traktiert und mit dem Kopf an die Wand geschlagen. Wie Paul Höfling berichtete, waren deutliche Spuren dieser Mißhandlungen

am Hals des Mädchens zu sehen. Die Brüder des Türken brachten das Mädchen täglich nach Neu-Isenburg zur Arbeit, von dort holten sie es auch wieder ab. Der Arbeitgeber war ebenfalls ein Türke, der nach Feststellung der Polizei mehrere Leute ohne Anmeldung beschäftigt.

Die Finnin sagte aus, daß sie in englischer Sprache an den Professor in Prag unter dem Vorwand geschrieben habe, sie sei krank und brauche Medikamente. Wiederholt habe ihr der Türke gedroht, wenn sie sich an irgend jemand wende, werde er ihr die Kehle durchschneiden. Kurz nachdem die Polizei das Mädchen zur Wache gebracht hatte, erschien der Türke und gab an, er wolle seine Braut abholen. Er mußte die Nacht in der Zelle der Langener Polizeistation verbringen.

Haftbefehl ausgestellt

Der Hafttrichter, dem er am nächsten Morgen vorgeführt wurde, veranlaßte die Ausstellung eines Haftbefehls wegen Notzucht, gefährlicher Körperverletzung und Freiheitsberaubung. Der junge Türke ist bei der Polizei bereits wegen anderer Delikte bekannt. Er geht keiner geregelten Arbeit nach und hat offensichtlich von dem Geld des Mädchens, das keinen Pfennig ihres Arbeitslohns sah, nichts.

Inzwischen hat der Geschäftsführer des Evangelischen Hilfswerkes, Herbert, mit der finnischen Botschaft in Bonn gesprochen, denn das Mädchen wollte in Deutschland bleiben, was ihr auch erlaubt wurde. Sie wird durch die Vermittlung des Evangelischen Hilfswerkes einen Arbeitsplatz weit entfernt von Langen erhalten.

Paul Höfling bemerkte, er habe selten einen Menschen gesehen, der körperlich und seelisch so fertig und epaisisch gewesen sei wie diese junge Finnin. Die weiteren Ermittlungen werden von der Kriminalpolizei Neu-Isenburg vorgenommen.

Juni

Pfadfindertreffen in Romorantin

Auch in diesem Jahr veranstalten die Pfadfinder wieder ein Sommerlager. Diesmal geht die Fahrt nach Chinon/Romorantin...

von Chinon, die Polizei, die Feuerwehr, das Fernstudium, Krankenhäuser und Bürger beschickt. Weiter stehen Interviews mit Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens...

12 000 Mark Schaden und zwei Verletzte

Durch einen in der Stukenstraße an die Einmündung Mörfelder Landstraße heranfahrenden PKW fühlte sich ein in Richtung Autobahn fahrender PKW-Fahrer irritiert...

Was so alles gestohlen wird

In der Nacht zum 24. Mai wurden aus drei Telefonzellen — Bahnhof, Bahnhofsanlage und Bahnstraße/Friedrichstraße — jeweils der Handapparat abgerissen und mitgenommen.

Abfüllfabrik am Neuhof?

Jungdemokraten gegen Vorhaben der Kaiser-Friedrich-Quelle

Das Projekt der Kaiser-Friedrich-Quelle und des Hofgutes Neuhof, auf dem Gelände des Hofgutes (östlich der Gebäude) eine Mineralwasserabfüllung von 120 Meter Länge mit Parkplätzen zu errichten...

vorhaben dieser Art zu untergraben. Daran ändere auch nichts, wenn in der Bauvoranfrage der Kaiser-Friedrich-Quelle ganz vage von einem „geplanten Mineralbad“ die Rede...

Presseerklärung des Kreisausschusses

Nach seinen ungeduldeten Angriffen gegen das Dreieich-Krankenhaus Langen und gegen das Dreieich-Krankenhaus Langen...

Das Presse- und Informationsamt muß zu diesen Vorwürfen feststellen, daß hier Denkmal errichtet ist. Wie die DRK-Bereitschaftliche in Langen heute auf Anfrage mitteilte, liegt eine mißbräuchliche Benutzung eines DRK-Krankenhauses keinesfalls vor...



Krankenhauses keinesfalls vor. Um von der Tatsache eine nicht beachtliche Behauptung aufgestellt zu haben, abzulenken, flüchtet der Abgeordnete Denke in neuerliche Behauptungen...

Das Deutsche Rote Kreuz, so war aus der Bereitschaftsstelle in Langen weiter zu erfahren, sei weder direkt noch indirekt mit den Vorfällen an der Dresdener Bank in Spremlingen am Donnerstag der vergangenen Woche tangiert gewesen...

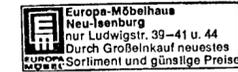
»Demokratisierung der Schule«

Jungsozialisten für die neuen Rahmenrichtlinien

In dem von den Jungsozialisten des Unterbezirks Offenbach-Land veranstalteten Wochenendseminar über die »Rahmenrichtlinien für Deutsch und Gesellschaftslehre« wurde von den mehr als 50 Teilnehmern aus dem ganzen Kreisgebiet einstimmig folgende Resolution gefaßt:

Die Jungsos des Unterbezirks Offenbach-Land halten die vom Hessischen Kultusministerium vorgelegten Lehrpläne für Deutsch und Gesellschaftslehre für einen wichtigen Schritt auf dem Weg zur Demokratisierung der Schule und der Gesellschaft.

Un so unverständlicher erscheint uns, daß die zuständigen Instanzen es bisher versäumt haben, die Öffentlichkeit in angemessener Weise und umfassend über Gründe, Ziele und Inhalte der neuen RRL (Rahmenrichtlinien) zu informieren.



Sonderführung im Senckenberg-Museum Am Mittwoch, dem 6. Juni 1973, führt der senckenbergische Vogelspezialist Dr. Joachim Steinbacher einen Bericht über die gefahrdete Vogelwelt.

Beilagehinweis Der heutigen Ausgabe liegt, außer bei den Postbezieheren, ein Prospekt der Firma „multipolstermarkt“ bei.



...mit Sicherheit durch's Leben Hesse-Nassauische Die Versicherung der Sparkassen

Informationen in jeder Sparkasse und in Langen, Egelsbach und Dreieich durch ihren Spezialisten in allen Versicherungsfragen:

Bezirksleiter Klaus Eisenacher 6050 Offenbach, Buchrainweg 61 Telefon: Büro (0611) 88 38 61 Privat (0611) 83 57 35

Aus der Welt des Films

Der ansichbare Aufstand (UT) heißt ein engagierter Thriller mit Yves Montand. Es geht darin um die Einführung eines amerikanischen Industriebürokraten durch Stadtgeräten in ein lateinamerikanisches Land...

Der letzte Tango in Paris (Leiburg) ist die eigenwillige und zugleich schockierende Geschichte über die Wirklichkeit und Illusion einer Liebesbeziehung. Partner sind der in Paris lebende Amerikaner in den besten Jahren und eine junge, sehr sinnliche Frau...

Amtliche Bekanntmachung

Beitrag: Förderung der ganzjährigen Beschäftigung zur Erhaltung der Bauwirtschaft für: Unternehmung der Betriebe über den Ablauf der Ausschlußfrist gem. § 81 Abs. 3 und § 88 Abs. 2 des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG).

Das Arbeitsamt Frankfurt a. M. weist darauf hin, daß Anträge auf Ausschluß vom Ausschlußverfahren für die Schlechtwetterzeit 1972/73 bis zum 30. 6. 1973 gestellt werden müssen. Das Wintergeld ist bis zum 15. 6. 1973 zu beantragen.

ERZHAUSEN

EZ Ein verdienstvoller Fußballer begehrt Rudolf Schmidt, am Montag, dem 4. Juni, feiert Geburtstag. Am Montag, dem 4. Juni, feiert Rudolf Schmidt, im eigenen Anwesen, Erzhausen, Babustraße 150, seinen 50jährigen Geburtstag...



Rudolf Schmidt Bei allem was Rudolf Schmidt ist, ließ er nicht die Belange des Vereins, insbesondere der Abteilung Fußball, außer Acht...

ez Bei der letzten Übung der Freiwilligen Feuerwehr konnte Ortsbrandmeister Albert Bender drei Herren von dem BVS Darmstadt begrüßen, die auf dem Mühlplatz mehrere Arten von Brandbekämpfungsmethoden vorführten.

O Wir gratulieren: Herr Wilhelm Seibert, Dieburger Str. 23, begehrt am 1. 6. seinen 81. Geburtstag.

81 Geburtstag. Am 3. 6. wird Herr Johann Wohak, Langener Str. 15, 74 Jahre, und am 4. 6. Herr Georg Gorman, Philipp-Bisch-Straße 10 ebenfalls 74 Jahre alt. Herzlichen Glückwunsch!

O Kräftlicher Nationen. Der diensttuende Arzt ist über den telefonischen Anrufantworter und beim behandelnden Arzt zu erfahren.

O Konfirmation 1973. Vom evangelischen Pfarramt wird mitgeteilt, daß die Feier der Konfirmation am Sonntag, 3. Juni um 9.30 Uhr, während des Gottesdienstes stattfindet...

O Ausflug der evangelischen Frauenhilfe. Die Mitglieder der evangelischen Frauenhilfe unternehmen am Mittwoch, 6. Juni, eine Tagesfahrt nach Rothenburg ob der Tauber.

O 4. Juni Gemeindevorstandssitzung. Der Vorsitzende der Gemeindevorstandssitzung, Georg Heinrich Jost, hat die Gemeindevorstandssitzung am Montag, 4. Juni, ins Feuerwehrhaus, Friedrichstraße, zu einer Gemeindevorstandssitzung eingeladen.

OFFENTHAL

O Wir gratulieren: Herr Wilhelm Seibert, Dieburger Str. 23, begehrt am 1. 6. seinen 81. Geburtstag.

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, den 2. Juni 1973 18.30 Uhr: Wochenandliturgie (Kantor Hilde) Sonntag, den 3. Juni 1973 (Ebnad) 9.00 Uhr: Konfirmations-Gottesdienst für die Konfirmanden der Petrusgemeinde...

Gemeindehaus, Bahnstraße 46 Kein Gottesdienst Marth-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Lauber) Predigttext: Joh. 15,26 — 16,4 10.45 Uhr: Kindergottesdienst

Johanneskapelle, Carl-Ullrich-Straße 4 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Tröskem) 11.00 Uhr: Kindergottesdienst Kollekte: Für ortskirchliche Zwecke

Freie evangelische Gemeinde Langen, Bahustraße Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst Stadmission Langen Sonntag, 3. Juni 1973: Bibelstunde, 17.15 Uhr Dienstag, 5. Juni 1973: Bibelstunde, 20.00 Uhr

EGELSBACH

KIRCHLICHE NACHRICHTEN Evangelische Gemeinde Egelsbach Sonntag, 3. Juni 1973: 9.30 Uhr: Konfirmation (Westbezirk, Pfr. Glicher) 11.00 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 6. Juni 1973: 20.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst für Konfirmandenfamilien.

GÖTZENHAIN

25 Jahre VdK-Göztzhain. Die Ortsgruppe Götzzhain des VdK wird aus Anlaß ihres 25jährigen Bestehens am kommenden Samstag in der Turnhalle der Sportgemeinschaft eine

HAUSHALT-WAREN Sommer-Preise Jetzt gekauft viel gespart. Table with various household items and prices: Holz Kohlengrill, Grillbesteck, Grill-Holz Kohle, Blumenkasten, Blumenerde, Plastik-Kleiderschrank, Schuhschrank, Dielenspiegel, Flurleuchte, Bücherbord, Badezimmer-Spiegelschrank, Badezimmer-Garnitur.

Schlafzimmer mit 5-türigem Superhochschrank, Doppelbett mit Buchablage, 2 Nachtkonsolen und Frisierkommode mit 3-teiligem Rundspiegel. Bettüberbau mit dezenter Beleuchtung 1260.-

Das wäre ein Super-Discount-Preis! 100 Jahre Möbel Müller. (Bei uns sind aber außerdem freie Lieferung, perfekter Kundendienst und die Mehrwertsteuer dabei!)

Unser Jubiläumsangebot

TELEFON 225 68 und 83 11 Neu-Isenburg Frankfurt Str. 89

Wir stellen ein:

Offsetdrucker Buchdrucker Handsetzer

Buchdruckerei KÜHN KG

Verlag der Langener Zeitung

Darmstädter Straße 26, Telefon 27 45

Rasensorgen?

... wir helfen Ihnen mit modernen Maschinen wie Vertikalschneider, Tiefenlockerer, Aertifizierer und Rasenbaumaschinen

**Rufen Sie uns einfach an.
Telefon (06103) 49122**

Birkensee Gartencenter
Gartengestaltung Egelsbach, Neulandweg

DANKSAGUNG

Für die aufrichtige Teilnahme sowie die Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Frau Dora Lukaschowa

sagen wir allen Nachbarn und Bekannten unseren herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Danek für die trostreichen Worte.

In stiller Trauer:
Herbert Jung und Frau Anni
Horst Pfior und Frau Alexandra

Langen, im Mai 1973

Statt Karten
Allen, die uns beim Heimgang unserer lieben Mutter

Frieda Rang

geb. Schroth

in so herzlicher Weise durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie durch Teilnahme am letzten Geleit Ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren Dank aus, Besonderen Dank sagen wir Herrn Pfarrer Kretzer für seine tröstenden Worte.

In stiller Trauer:
Gertrud Rang
Familie Georg Frank

Langen, Darmstädter Straße 5
Die Entschlafene verschied am 22. Mai 1973 im 83. Lebensjahr.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Teilnahme, die uns durch Wort und Schrift sowie Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Willi Geissels

zuteil geworden sind, danken wir.

Besonderen Dank allen Freunden, Bekannten und Nachbarn, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten, Herrn Pfarrer Dr. Kratz für die trostreichen Worte bei der Trauerfeier, der 1. Langener Karneval-Gesellschaft, der Karneval-Gesellschaft „Feurio“ Mannheim und dem Gesangsverein „Liederhalle“ Mannheim für die ehrenden Nachrufe.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Anni Geissels

Langen, im Mai 1973

Restaurant 'JULISCHKA'
6073 Egelsbach / Bayerseich
Telefon 06103 4603

Ab sofort wieder jeden Mittwoch

Schinken im Brotteig

Urlaub an der Adria

Sehr gutes Hotel, 2 Min. zum Strand, alle Zimmer mit Dusche, WC u. Balkon. Vorzügl. Küche. Ab 20. August bis 1. Oktober Vollpension pro Person DM 15,50.
Prospekte und Auskunft
Josef-von-Eichendorff-Str. 13, Tel. 29171

Möchten Sie gerne die

**Urlaubsvertretung
im Chef-Sekretariat**

für die Zeit vom ca. 12. Juni bis ca. 6. Juli übernehmen - so ruhen Sie uns bitte an.

MASA-EXPORT GMBH
6079 Sprendlingen, Benzstraße 60
Telefon: 06103/1041 und 1042

Im Drucksachenlager Briefblätter und Rechnungen sind alle. Diese Feststellung können vielleicht auch Sie bei einer Kontrolle machen. Dann heißt es rasch den Neudruck bestellen. Wir bedienen Sie prompt und gut.

**BUCHDRUCKEREI
KÜHN KG**

Langen, Darmstädter Straße 26,
Telefon 27 45

**Fußbodenverlegung
PVC- und Teppichböden**

nach Vereinbarung.
Telefon 2 24 92

Nach einem mit Liebe und Sorge erfülltem Leben entschlief am 30. Mai 1973 nach kurzer und schwerer Krankheit unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Henriette Zeidler

geb. Heine

im Alter von 86 Jahren.

In stiller Trauer:
Lothar Zeidler und Familie
Gaston und Ilse Kothe geb. Zeidler
Rita und Albert Heimrich
und Urenkelin Silvia
sowie alle Angehörigen

Langen, den 30. Mai 1973
Südliche Ringstraße 225

Die Beerdigung findet am Montag, dem 4. Juni 1973, um 15.00 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und für die zahlreichen Kranz-, Blumen- und Kartenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Heinrich Stüber

sprechen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren tiefempfundenen Dank aus. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für die trostreichen Worte bei der Trauerfeier, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Schiess AG Geschäftsbereich Nassovia, dem Landwirtschaftlichen Verein sowie allen, die ihm das letzte Geleit gaben.

In stiller Trauer:
Katharina Stüber geb. Lohr
Helmut Stüber und Frau Anni
Wiltrud Stüber (Enkelin)

Langen, im Mai 1973
Kaplaneigasse 3

Guterhaltenen
R 4
zu verkaufen.
Tel. 25536

VW 1200
Bj. 64, TÜV 74, Garagenwagen, zu verkaufen.
Mannberger
Goethestraße 124

Ford 12 M P 4
Bauj. 1966, TÜV 1974, für 950,- DM zu verk. Tel. 21806

Java 175
4200 km, preisg. abzugeben.
Schur, Bahnstr. 94

Renault R 10
Bauj. 1966, TÜV 12 74, günstig abzugeben.
Willi Speck
Langen, Joseph-von-Eichendorff-Str. 11

Fiat 850 Spider
Bj. 72, Radio, Sicherheitsgurte, zu verkaufen, Preis: VB. Anzusehen Samstag bis 14 Uhr.
Meyer, Offenthal
Lahnstraße 4

VW Käfer
Bauj. 67, Zweitwagen, 46000 km, DM 1900,-, Anzusehen
Caltex-Tankstelle
Leukertsweg

Citroen GS
Club, 54 PS, weiß, rote Sitze, Erstzulassung 28.12.70, Motor, Getriebe, Bremsanlage, Zündung neu, Bestzustand, VB 5500,- DM.
Tel. 06103/29247
Sonabend ab 10.00

VW 1300
35000 km, Modell 68, Bestzustand, Garagenwagen, Schiebedach u. viele Extras, Verkaufspreis DM 3000,-.
Tel. 06103/22978

Ford P 5 S
Garagenwagen m. vier Extras, TÜV 5 75, Bj. 67 in Bestzustand zu verkaufen.
W. Spies, Forstring 11
Tel. 79110

Peugeot 504
Bauj. 71 wegen Erhalt eines Firmenwagen preisg. zu verkaufen.
Tel. 71930

**Langener
Zeitung,
der
Werbeträger
Ihres
Vertrauens**

GRABMALE

K. W. Schäfer
Inh. Rudolf Kuhn

Bildhauer- und Steinmetzwerkstatt
Fensterbänke, Treppen und alle Marmorarbeiten

Langen, Friedhofstraße 36-38, Tel. 2 23 11

BESTATTUNGEN

Erd- u. Feuerbestattungen, Überführungen

»Pietät« **Eehring**
Inh. Otto Arndt

Langen, Mörfelder Landstraße 27
RUF 72794

Eriedigung aller Formalitäten - jederzeit erreichbar

UT-FILMBÜHNE **TELEFON 29131**
Fr. u. Mo. 20.30 Uhr, Sa. u. So. 18.00 u. 20.30 Uhr

Ein Thema unserer Zeit in einem aufregenden Thriller. Nach „Z“ wieder ein erregender Film von Costa-Gavras. Authentisch - aktuell - aufrichtig! Die dramatische Geschichte einer lautlosen Revolte - hart, fesselnd und sensationell!

Der unsichtbare Aufstand
Ein Film von **COSTA-GAVRAS**

So. 18.00 Jugendvorstellung
GAMERA gegen JIGGAR
Frankensteins Dämon bedroht die Welt

Der neue Film des „Z“-Regisseurs. Ausgezeichnet mit dem „Prix Louis Delluc“, dem höchsten Filmpreis Frankreichs.

LICHTBURG
TELEFON 2 22 09

Tägl. 20.30 Uhr, So. 18.00 u. 20.30 Uhr
Der meist diskutiertere Film des Jahres! Er ist abstoßend, unanständig schon, zutiefst schockierend, zweifelhaft - ein Ozean der Orgie! Der ungewöhnlichste Gesellschaftstanz der Saison.

Sonntag 14.00 u. 16.00 Uhr
Ein spannender Scienc-Fictions-Film
KONGA - Frankensteins Gorilla

Marlon Brando
Der letzte Tango in Paris

AUTOKINO

GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon: 0 61 03 55 03
Kassen und Snackbar öffnen 20.15 Uhr!

Ab Freitag, täglich 21.15 Uhr, bis Montag:
Die wilde Karriere des Roberto Borgo in der Unterwelt
Jean-Paul Belmondo und Claudia Cardinale in
DER MANN AUS MARSEILLE
eine harte, dramatisch eindrucksvolle Gangsterballade
- Breitwand-Farbfilm -

Freit. und Samst. 23.45 Uhr, Spätvorstellung: „Gelüste der Frauen“

Ab Dienstag, täglich 21.15 Uhr, bis Donnerstag
Ein Welterfolg kehrt wieder! Joachim Fuchsberger in
08 / 15
Die Erlebnisse des Gelfreien Asch

Privater Gebrauchtwagenmarkt Samstag 9-14, Sonntag 10-13 Uhr

BRAUTKLEIDER
ABENDKLEIDER
PARTYKLEIDER

In großer Auswahl
und in allen Preislagen

HANS DER Braut
An der Konstablerwache
Fil., Gr. Friedberger Str. 6
Ecke Zell - Tel. 29 18 09

Therapeuticum Oberlinden

Mörfelder Landstraße 26

Wegen Urlaub geschlossen vom 8. bis 30. Juni 1973

Am Montag den 2. Juli 1973 wieder geöffnet

Verkaufe
neuartiges Moped
Honda SS 50, 3000 km.
Tel. 49120

Escort Sport
Bj. 11 72, 8000 km, mit Radio u. Sicherheitsgurten, zu verkaufen. VB 6000,- DM.
Südl Ringstraße 171
bei Liese, ab 19.30

Preisgünstigen
Fiat 125 S
Firmenwagen, Bj. 1/72, weiß, 64 000 km, 8fach bereift, unfallfrei, Preis auf VB.
Telefon 23034 oder
07078 2289 n. 17 Uhr

Opel Rek. A 1500
78 000 km, 8fach bereift, zu verkaufen.
Näheres Telefon 2745

Altwagen
nimmt an und holt ab
Pittlerstraße 11

Nachhallverstärker
Sansui Reverbation
AMPLIFIER - RA 500
für 350,- DM zu verkaufen.
Tel. 22686

Kühlschränke
ab 118,- DM
Telefon 69014

Polsterarbeiten
Telefon 2 14 04

Volkssparverein Langen und Umgebung e. V.

Unsere sehr geschätzten Mitgliedern und Freunden zur gefl. Kenntnis, daß unsere

86. Auslosung

am Dienstag, dem 5. Juni 1973, 17.00 Uhr, in der Schalterhalle der Langener Volksbank eGmbH, 607 Langen, Bahnstraße 11-13, stattfindet. (Siehe auch lokalen Teil in dieser Ausgabe.)

Die Auslosung steht unter notarieller Aufsicht. Der Gewinnplan sieht einen Betrag von DM 25 350,- vor und gliedert sich wie folgt:

2 Hauptgewinne	zu DM 500,-	DM 1 000,-
10 Gewinne	zu DM 100,-	DM 1 000,-
40 Gewinne	zu DM 50,-	DM 2 000,-
140 Gewinne	zu DM 20,-	DM 2 800,-
560 Gewinne	zu DM 10,-	DM 5 600,-
2590 Gewinne	zu DM 5,-	DM 12 950,-
3342 Gewinne		DM 25 350,-

Im Auslosungstopf befinden sich ca. 14 200 Sparkarten, so daß also praktisch auf jeden 4. Volkssparer ein Gewinn entfällt.

Eine außergewöhnliche Gewinnchance!

Interessierte Mitglieder und Freunde sind freundlichst eingeladen, an dieser Auslosung teilzunehmen.

Der Vorstand

Politik aus erster Hand...

Wir laden Sie herzlich ein zum

27. Politischen Frührschoppen

am Sonntag, 3. Juni, 10 - 12 Uhr
TV-Turnhalle Am Jahnplatz,
Kleiner Saal

Ihr Gesprächspartner:
Günther Metzger MdB
Stellvert. Fraktionsvorsitzender
im Deutschen Bundestag

SPD Langen

LANGENER ZEITUNG TELEFON 27 45

SPAR

Holl.
Bio-Tomaten **1,49**
Kl. I 500 g, gepackt

Diese Bio-Tomaten sind unter ständiger Kontrolle, organisch, biologisch gezogen, ohne Verwendung von künstl. Düngemitteln und ohne chemische Schädlingsbekämpfungsmittel; sie sind frei von Pflanzenschutzmittelrückständen.

Span.
Kartoffeln **1,89**
Kl. I, Sorte Claudia, mehlig, festkochend 1,5-kg-Netz

Ital.
Erdbeeren **1,39**
Kl. I 500-g-Schale

Spinnen-Chrysanthenen **2,99**
5 Stück

SPAR Mainz

Von Wand zu Wand

Sie erstarbt nicht im Schema. Sie basiert auf Schrankkörpern nach dem Prinzip der Endlosbauweise. Ob offen, mit Edelholztüren, Klappen, Schubladen oder Glastüren bestimmen Sie selbst.

hülsta

Fahrräder
In allen Preislagen
Schneider
Dorotheenstr. 8-10

LANGENS GRÖSSTES MÖBELHAUS

Möbelhaus Galloway

Obergasse 1 - Obergasse 21-25

hülsta-Allwand M³: wir kennen nichts Perfekteres - von Wand zu Wand.

Männerchor LIEDERKRANZ 1968 LANGEN

Heute, Freitag, 20.15 Singstunde im Ev. Gemeindehaus, Frankfurter Straße Zur Mitwirkung a. d. Wahlfest

BvD Langen Busfahrt nach München zum Sudetendeutschen Treffen

Turnverein 1862 e.V. Vorstandssitzung mit den Abteilungsleitern am Montag, 4. 6. 73, um 20 Uhr in der TV-Turnhalle am Jahnpfatz

Attenkammeradtschaft Abfahrt d. Omnibusses zur Nachmittagsfahrt am Dienstag, 5. 6. 73 um 12.30 Uhr am Jahnpfatz

Sport- und Sängergemeinschaft 1869 e.V. Langen Wassersportverein Jeden 1. Montag im Monat geselliges Treffen

Jahrgang 1892/93 Wir treffen uns am Mittwoch, 6. 6. 73 um 16 Uhr im Rebenstock i. A. Hill

Jahrgang 1901/02 trifft sich am Mittwoch, 6. 6. 73 um 15.30 Uhr in Egelsbach in der Gaststätte „Zur Kupferfanne“

Jahrgang 1902/03 Ausflug ins Grüne am Mittwoch, 6. 6. 73, um 12 Uhr am Jahnpfatz ab

Jahrgang 1907/08 Am Mittwoch, 6. 6. 73 treffen wir uns um 14.30 Uhr, Ausgang Dieburg, Straße/Steinberg zum Spaziergang nach dem Kolberstädter Falltorhaus

Jahrgang 1911/12 Abfahrt zu unserem Ausflug morgen 12.30 am Becker-Pavillon, Bahnstraße

BvD Langen Busfahrt nach Essen zum Schiesertreffen am 10. 6. 73 früh 5 Uhr ab Reisepavillon Becker Karten da noch erhältlich

Frau 36 Jahre alt, 1,60 m groß, evang. sucht die Bekanntschaft eines Herrn. Haus vorhan.

Solider junger Mann 32 Jahre, sucht auf diesem Wege — da sonst keine Gelegenheit — eine einfache u. ansässige Frau kennenzulernen.

Mieten oder Vermieten Kauf oder Verkauf und Geldanlage ist immer Vertrauenssache Immobilien FRIEDBERGER Langen

Ab 2. Juni 1973 nicht mehr auf dem Heiratsmarkt Hartmut Bach Helene Bachert

Ihre Verählung geben bekannt Lothar Tengler Ruth Tengler

Wir beginnen unseren gemeinsamen Lebensweg Richard Hunkel Elvira Hunkel geb. Hell

Wir heiraten Wolfgang Hartmann Doris Glesner

wir haben uns verlobt anne elmering jürgen martin

Alleinsteh. Witwer, 63 Jahre sucht alleinstd. Frau oder Witwe bis 60 Jahre als Reisebegleitung

Für die Glückwünsche, Geschenke und erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich der Konfirmation unserer Tochter DIANA

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation bedanke ich mich

Gelegenheit Bildschöner Wohnzimmerschrank, Größe 220 x 165 x 50 cm

Elektron. Orgeln Riesenwahl PHILICORDA

Für alle Glückwünsche und Geschenke zu meiner Konfirmation danke ich recht herzlich. Stefan Pons

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meiner Konfirmation danke ich

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich

HERZLICHEN DANK sage ich allen, auch im Namen meiner Eltern

Zeichner oder Zeichnerin ab sofort mit Kenntnissen für Heizung u. Sanitäre Anlagen

Bauwerkstatt sucht Putzlehre Tel. 25188

Nachhilfe in Mathematik und Deutsch bis einschl. 9. Klasse

Bauzeichner gesucht Dipl.-Ing. Rainer Vahlkamp

Intensive Nachhilfe in Mathematik bis zur Mittel Reife sofort ges.

Maler u. Tapezierer von privat gesucht Off.-Nr. 536 a. d. LZ

Ehepaar mit 10jährig. Tochter sucht zum 1. 8. Parterre 3 1/2-Zi.-Wohnung

3-Zi.-Wohnung od. 3-Zi.-Wohnung mit Hobbyraum (auch Keller)

3-Zimmer-Wohnung Küche, Bad, zentrale Ölversorgung in Grünhaußen sofort zu vermieten

3-Zi.-Kornf.-Wohnung in Urberach, NB, Öl-ZiH, w.W. 78 qm

2-Zimmer-Wohnung 58 qm, DM 295.- u. Uml. u. Kaut. von privat zu vermieten

3-Zimmer-Wohnung Neubau, Küche, Bad, in Egelsbach ab sofort zu vermieten

2-Zimmer-Wohnung Küche, Bad, ZH, von Privat in Münster bei Dieburg

Malerei sucht 1-2-Zi.-Wohnung sehr dringend, wenn möglich mit WC

Kfz. 3-Zi.-Wohnung Küche, Bad, m. Badbenutzung ab 1. 8. in Langen zu vermieten

Möbl. Zimmer mit Badbenutzung u. Badbenutzung zu vermieten

Menschlicher wohnen in kinderfreundlicher Umgebung Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen diskutierte

„Warum sind Kinder, die in Hochhäusern wohnen, aggressiver als andere“ wurde in Anspielung auf das Krons-Heimhaus bei einer Diskussionsrunde

Zusammenschluß von Buchschlag, Sprendlingen, Dreieichenhain, Götzenhain und Offenthal zu einer Dreieichstadt

Der Hessische Sozialminister Dr. Horst Schmidt weite am letzten Donnerstag in seiner Eigenschaft als Landtagsabgeordneter zu einem Gemeindegottesdienst in Offenthal

endgültigen gesetzlichen Regelung Gerade für kleinere Gemeinden wie Offenthal sei da sicher „einiges herauszuholen“

Der Minister zeigte auch Verständnis für die „Verbitterung“ in Offenthal, wegen der Ablehnung der Bebauungspläne durch den Regierungspräsidenten

1-Zi.-App. Offenthal, gute Lage, mod. möbl., sofort zu vermieten

1-Familien-Haus Langen-Oberlinden zu verm. DM 600.-/850.-

3 CP 1809 Schöngel, Waldmarch-Bungalow

Vor dem Urlaub Reise-Service der Bezirksparkasse Langen Die Vorbereitungen für den nächsten Urlaub haben bereits begonnen

Lästige Wege, viel Zeit und auch Ärger kann man sich ersparen, wenn man vor Antritt der Reise alle anstehenden Zahlungsverpflichtungen überprüft

Der DAG-Bezirk Südhessen konstituiert Der DAG-Bezirk Südhessen mit neun Ortsgruppen konstituierte sich am vergangenen Wochenende in Darmstadt

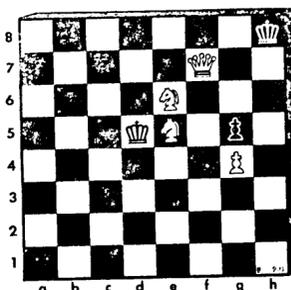
Zu den Forderungen der DAG zählte Kuhnle ein volles Mitbestimmungsrecht, Wirtschafts- und Sozialräte, gerechtere Verteilung des wachsenden Sozialproduktes

Verantwortlich für Politik und Lokalnachrichten: Friedrich Schädlich

aktion sparschwein sparschweinangebote sparschweinpreise klepper schuhe schuhmacher seit 1887 607 langens, bahnstraße 115, telefon 22831 magere preise = fettes sparschwein

Schachaufgabe Nr. 23

Von Hans Herrmann

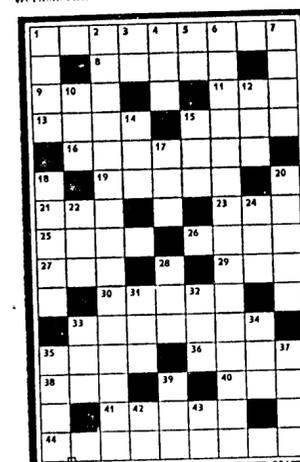


Matt in 3 Zügen. Kontrollestellung. Weiß: Kh8, D7, Se5, Sc5, Bc4 - Schwarz: Kd5, Bg5.

Die Schlussstellung in der Hauptvariante... Auf den Silben: ad - an - au - bel - ber...

Kleines Kreuzworträtsel

Waagrecht: 1. Rückenteil von Vierfüßler...



Senkrecht: 1. Frau, 2. Vereinbarung...

Konsonanten-Verlauf... An den richtigen Stellen mit Schlüsselbuchstaben...

Haute Mousse

Lustiges Silbenrätsel

Aus den Silben: an - ben - her - brief - dre... Die Anfangsbuchstaben - von oben nach unten gelesen - ergeben einen Totfreund...

Zahlenrätsel

Die Zahlen sind durch Buchstaben ersetzt. Dabei bedeuten gleiche Zahlen gleiche Buchstaben.

Silbenrätsel

Aus den Silben: ad - an - au - bel - ber... Die Anfangsbuchstaben - von oben nach unten gelesen - ergeben ein Sprichwort.

Schüttelrätsel

Bas - Lorch - Uth - Lehm - Linse - Nelke - Rinde...

Silbendominio

Die nachfolgenden Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette ergibt...

Mixträsel

SCHLAFT + BOHNE = Diplomat...

Vorstehende Wortpaare sind so zu schütteln...

Auflösungen aus der vorigen Nummer:

Größes Kreuzworträtsel: Waagrecht: 2. Auster, 6. Panama, 12. Soja...

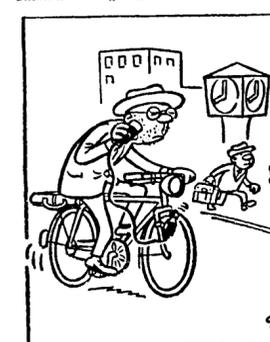
Heiteres A Merle

Die Versteigerung

Bei einem Gang durch die Fredersgracht in Amsterdam sah Rembrandt eines Tages eine große Menschenmenge bei einer Möbelversteigerung...

Der lachende Bildschirm

Es sagte eine Mutti, während sie ihren kleinen Sohn von einem Fernsehprogramm mit recht spärlich bekleideten Mädchen wegzieht: „Siehst du, es wird höchste Zeit, daß du ins Bettchen kommst...“



Wochenend-Vergnügen



„Gestatten, ist dieser Platz noch frei?“

Anekdoten

Der französische Schauspielerin Madeline Renault nahm die Bilder in Empfang, die ein bekannter Pariser Fotograf von ihr gemacht hatte...

Frage

„Haben Sie manchmal ein Herz für die Frauen gehabt?“ fragte ein Journalist den französischen Maler Bernard Buffet.

Kalte Nase

Der berühmte Mediziner Wilhelm Fabritius wurde eines Nachts von einer hysterischen Dame in Frankfurt aus dem Bett geholt.

Zuviel verlangt

Bei einem Besuch im Hause des Malers Marcel Chagall wunderte sich ein Gast aus Amerika...

Reichtum der Rose

Ein Blumenporträt von Friedrich Schnack

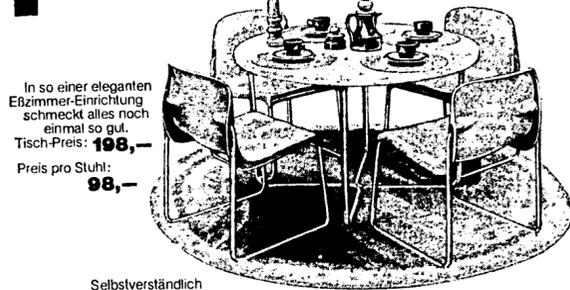
Groß ist der Reichtum der Rose, ihre quellende Blüh- und Vermehrungskraft.

Übermäßig großer Rosenkranz umwand einen großen Teil unserer Erdkugel.

Niemand kann sagen, wann sich die Rose aus dem Ural und der Zeit entfallen hat.

Ungemein schwierig ist es, eine Rosenordnung aufzustellen mit allen Stamm- und Unterarten.

Suchen Sie eine preiswerte Einrichtung?



In so einer eleganten Esszimmer-Einrichtung schmeckt alles noch einmal so gut.

Tisch-Preis: 198,-

Preis pro Stuhl: 98,-

Dann sollten Sie zu uns kommen. Denn unsere Erfolge sind der beste Beweis, daß unser Angebot stimmt.

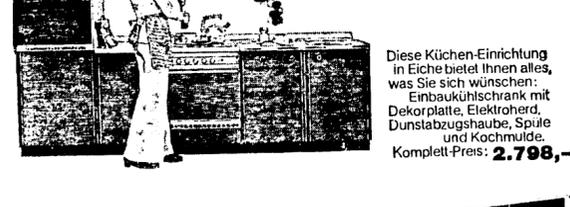


Ein echter Spar-Tip für alle: die 350 cm breite Stollenwand TOLEDO in Elche für nur 1.998,-

Wichtig! Sonntag, 3. Juni, ist unser Einrichtungsabend in Frankfurt-Höchst.

Passend zur Schrankwand gibt es diese komfortablen Anreih-Elemente. Preis pro Element: 473,-

Für wenig Geld können Sie mit PETRA Ihren Schlafraum ideal einrichten: ab 1.348,-



Der Preisrücker: Kinderzimmer-Einrichtung bestehend aus einem 2-türigen Kleiderschrank...

Herrlich bequemer Freizeit-Sessel - 199,-

Jedes Möbelstück wird verpackungs- und versandkostenfrei geliefert.



Ihr Vorteil: Möbelcity WESNER im kauf-park Sprenglingen.

Wenn Sie Fragen haben - kein Problem. Die Damen und Herren unseres Beratungs-Teams stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.

City-Bank logo and financing service information.

Möbelcity WESNER logo and address: im kauf-park 6079 Sprenglingen · Offenbacher Straße · Telefon: 06103/61523

Kann man an „gebrochenem Herzen“ sterben?

(DJK) Die Märchenfigur der „Eisernen Heiße“ löst sich drei eiserne Herzen und das Herz schmilzt damit es ihm nicht vor Traurigkeit und Schmutz zerbricht.

In Wirklichkeit würde ihm das wenig nützen. Wenn das Herz bricht, braucht man ein kleines Blutgefäß im Herzen selbst zu zerschneiden, und von hier aus erregt sich das Blut mit dem entzündeten Herzen nach außen.

Können seelische Einflüsse allein ein solches Ereignis herbeiführen? Im allgemeinen kann es nur entstehen, wenn schon eine körperliche Veränderung am Herzen oder dem Blutgefäß herbeigeführt ist. Von sich von Mensch „zu Tode ergötzt“, so steht durch die seelische Erregung der Blutdruck stark an. Das bringt ein lebenswichtiges, lauchiges Koronargefäß zum Bersten.

Liebe und Sehnsucht allein können keinen organischen Herzerkrankungen verursachen. Aber Dr. C. Murray Parkes von Tavistock Institute of Human Relations in London und seine Mitarbeiter haben in umfangreichen Untersuchungen festgestellt, daß Männer, die ihre Frauen verloren haben, in den ersten sechs Monaten nach diesem Verlust um 40 Prozent rascher sterben als die bei anderen Männern im gleichen Alter der Fall ist.

Es wurden 4500 Ehen untersucht, in denen die Frau gestorben war. Die Männer waren 55 Jahre oder älter. Besonders groß war der Unterschied in Fata, bei denen der Tod des Mannes durch Koronarthrombose oder eine arteriosklerotische Herzerkrankung herbeigeführt wurde. Bei solchen Witwen war die Sterblichkeit innerhalb sechs Monaten um 60% höher als bei der Durchschnittswerte.

Dr. Parkes und seine Mitarbeiter sahen die Ursache für diesen raschen Tod der Witwen in psychischen Ursachen. Starke Gemütsbewegungen sind seit langem als Ursache eines Koronarthrombose anerkannt. Sie führen zu abnormer Thrombenbildung, ohne daß die Ursache hierfür bisher vollständig erklärt werden konnte. Manche Wissenschaftler nehmen an, daß starke Gemütsbewegungen direkten Einfluß auf die Verwertung von Fett, Zucker, Kalium oder Tabak im Körper haben und so indirekt auf die Koronargefäße „pullend“ einwirken. Narkotika und ähnlichen Herz- und Gefäßveränderungen können sich starke Gemütsbewegungen, wie sie mit dem Verlust der Gattin verbunden sind, bedrohlich auswirken.

Dr. W. Schweisheimer

Parlamentsdokumente in 1000 Bänden

Die umfangreichste Veröffentlichung der Welt - dem Guinness Book of Record zufolge - ist die tausend Bände umfassende, neu redigierte Sammlung der britischen Parlamentsdokumente des 19. Jahrhunderts. Diese Sammlung des britischen Parlaments zum Geschenk gemacht wurde Westminster zum Gedenken an die 1000 Bände die Höhe eines 10stöckigen Wohnblocks erreichen, für jeden Satz Bücher werden fast 45 Hektar Papier benötigt, und der Durchschnittsleser wäre, wenn er täglich 10 Stunden damit zubringen wollte, auf sechs Jahre hinaus mit Lesestoff versorgt.

Der für Westminster bestimmte Satz vorerst in der Universität Southampton untergebracht werden, wo der hiesige 78jährige Professor Percy Ford mit seiner Gattin seit der Vorkriegszeit mit dem Redigieren beschäftigt war. Noch immer voller Tatendrang, haben sich die beiden Wissenschaftler jetzt in die Parlamentsdokumente des 18. Jahrhunderts gestürzt.

Geschlossene Gesellschaft

Die Polizei einer süddeutschen Stadt holte mit dem Gefängniswagen „schwere Jungens“ vom Bahnhof ab. Auf die Seite des Autos hatte ein Unbekannter geschrieben: „Achtung! Geschlossene Gesellschaft!“

Für Sie bedacht und klargemacht

Wer spart, hat immer Geld! Wer spart, hat mehr Geld!

Das bleibt auch dann so, wenn Löhne und Preise sich bewegen. Im Gegenteil: Gerade dann hilft das Sparen Ihnen und uns allen, daß auch in Zukunft sinnvoll gewirtschaftet werden kann. Darum empfehlen wir das Prämiensparen.

Einen Ertrag Ihres Geldes zwischen 20 und 42 Prozent, je nach Familienstand, finden Sie nirgendwo anders als im Prämiensparen.

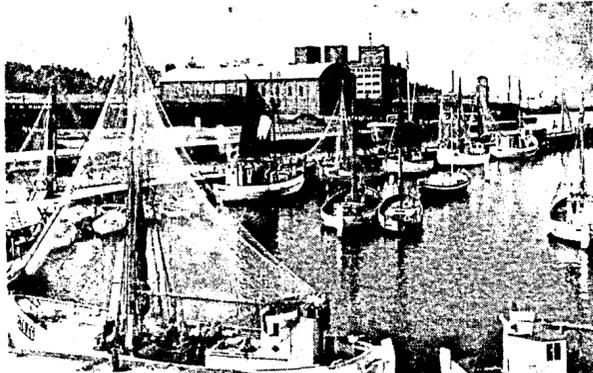
Wenn Sie nun bis zum 30. Juni den Sparvertrag mit uns vereinbaren, verdienen Sie nicht nur Prämien und Zinsen, sondern sichern sich zusätzlich ein halbes Jahr Zeitgewinn; der Sparvertrag läuft für Sie rückwirkend ab 1. Januar 1973.

IHRE VOLKSBANK DREIEICH

Das Lauenburger Waldland

Ein eindrucksvolles Landschaftserlebnis in Pommern

Einmaliges Landschaftserlebnis in Pommern. Die Wehre, durchschossen von waldschattigen Birken, engen das Tal ein. Wer hätte vermutet, daß der Kies- und Geröllstrand steile bewachsene Berglehnen bilden kann, wie sie hier zu finden sind. Die Leba ist jugendlich und kommt, wie es einem Bergflüchen zukommt. Sie entwirrt die Prallhänge aus, läßt aber auch noch Raum für Rieselflächen, in deren Gräben krautüberwuchertes Wasser rinnt. Erlen auf unterwaschenem Wurzelwerk - Standort der regelebigen Forelle - begleiten den Fluß. Unter



Der Fischereihafen des Ostseebades Stolpmünde.

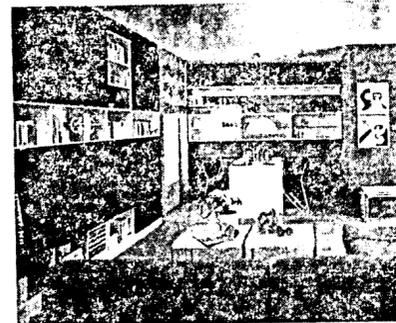
eine materische Tiefenwirkung, die der künstlerischen Wiedergabe auf der Leinwand harret. Die Luft dieser magischen grünen Welt ist voller blauer Dünste. Es ist der verdichtete Anhauch der See, der dem „Blauen Ländchen“ den Namen und seinen Landschaften die Atmosphäre des Nordens gab. Da Laubholz überall in dichtem Nadelholzbestand vorkommt, treiben Buchen und Birken ganz aufällig ihre hellgrünen schlanken Laubpyramiden geschmeidig über das Dickicht der Fichten und Föhren hinaus.

Bei der Schule Paretz öffnet sich das Bergelände mehrmals und schafft großartige, fast theatralische Lichtungen und Kessel. Baumgruppen und kraftvoll entwickelte Wipfel erzeugen durch Überschneidungen der Linien

Danzig: Stützpunkt für Ostseefahrer
Ab Mitte dieses Jahres soll Danzig der Haupthafen für die Fährschiffe nach Lübeck/Travemünde und nach Helsinki sein. Wie die Ortspresse meldet, machen die Arbeiten an neuen Anlagen und einer Passagierabfertigungsstelle im Hafen rasche Fortschritte. Den Fahrverkehr zwischen Lübeck und Danzig wird die westdeutsche „Gösta Berling“ mit einer Fahrt pro Woche übernehmen. Auf der Linie nach Helsinki, die zweimal wöchentlich befahren werden soll, wird das polnische Fährschiff „Gryf“ eingesetzt werden. Die „Gryf“ fährt zur Zeit noch auf der Linien-Swinemünde-Ystad.

Ihr Behr-Studio für neues Wohnen.

Die collection behr: das ist eine neue Wohnwelt. Vollendet abgestimmt in Form und Farbe. Weil eins zum andern passen muß. Angefangen von der berühmten Behr-Wand (hier - Behr 1600) über Tische, Stühle, Sitzgruppen. Bis hin zu Stoffen im richtigen Design.



Ihr Behr-Studio: das sind Beispiele mit fertig eingerichteten Räumen. Vorschläge, die sich auf Ihre persönliche Situation übertragen lassen. Durchdachte Raumkompositionen, die nicht alltäglich sind. Ihr Behr-Studio: das ist fachmännische Beratung. Denn Innenarchitekten widmen sich jedem Wohnproblem - suchen nach der besten Lösung. Und Fachleute garantieren den kompletten Service. Mit Lieferung, Aufbau und Instandsetzung. Besuchen Sie Ihr Behr-Studio:

Gessmann Einrichtungshaus

Eigenes Innenarchitektur Büro Werkstatt, Textil- und Teppichabteilung, Galerie Boutique Neu-Lauenburg Frankfurter Straße Ecke Schulstraße Telefon 06102/22580, 23796, 6023

Gessmann richtet's richtig ein

LANGENER ZEITUNG TELEFON 27 45

Neu!

Biggi

Der kinderfreundliche Teppichboden

von **BIGELOW NOBEL** **Enhalon**

Schauen Sie jetzt bei uns nach der fröhlichen und funktionsgerechten Kinderzimmer-Teppichboden-Kollektion von Bigelow Nobel. Ihre Kinder werden es Ihnen danken!

Die beste Empfehlung

höta

Das führende Fachgeschäft für Gardinen, Teppichböden, Bodenbeläge, Tapeten

Langen, Gartenstraße 6, Tel. (0 61 03) 27 91



MARKISEN
auch zum Selbstmontieren
Heinrich Arenz
Markisentabrick
Frankfurt a M., Frankenallee 74
Telefon 73 60 05



UMZÜGE MOBILTRANSPORT LAGERUNG

Baugeschäft Riewesell
übernimmt
UMBAUTEN UND NEUBAUTEN
Langen, Vor der Höhe 4
Telefon 0 61 03 / 2 33 27

Wählen Sie JÜRGENS!
Problemlos - bis hin zum Service - das Jürgens-Ölbrennerprogramm. Alles in einer Hand
W. Winkel Jr.
Ölbrennerfabrikation
Dreieichenhain
Weimarstraße 7, Ruf 8 11 94

Gartenschaukeln
nur exklusive Qualitätsmarken
ab DM 295,- bis 475,-
BACH
Fahrgasse 17 - Lieferung frei Haus

HÄHNCHEN ERICH
Waldrestaurant
Schützenhaus
Butterhähnchen sind die Besten
ALNOTZON
Langen-Oberlinden, Telefon (06103) 71608

Garagen
ab 495,-
Frei Haus
direkt vom Hersteller
82 Typen
Bauelemente auch
sonntags, 12-15 Uhr.
Freizeit-entdecken.
2216 Langen
bromm-ländchen 10
Tel. 0 73 62 04 15

KAMINSORGEN?
Kaminkopf-Reparaturen - Kamin-Isolierungen - Plewa-Einsätze
Spezial-Kaminrösaetze - Reparatur von Öl- und gasversetzten Kaminen
HAUSKAMINBAU PFAU
61 Darmstadt, Hebbelstr. 11, T. (06151) 35215

CARL WEISS
Umzüge
mit Fachpersonal
607 Langen Lutherstr. 26
(0 61 03) 2 36 91
Unverbindliche Umzugsberatung

Gravieranstalt - Stempel- u. Schilderfabrik WERNER SCHODER OHG
Schilder aus Resopal u. Ate-elox
Stempel aus Gummi u. Metall
607 LANGEN
Im Industriegebiet, Ohmstr. 12 - Tel. 7738

SPAR
Kleine Preise ganz GROSS

Superkraft Vollwaschmittel
3-kg-Tragepackung **3,99**

Kuschelweich
4-Ltr.-Fl. **5,45**

Lux-Seife
Badesüß
empfohlener Preis 1,45
-,98

Einmachzucker
Raffinade
2500-g-Pckg. **2,98**

Fürst-Pückler-Eis
500-ml-Hausbecher **-,99**

1971er Morio Muskat und Dirmsteiner Schwarzerde
Kabinett
jede 1-Ltr.-Fl. ohne Glas **2,98**

Deutscher Weinbrand
„Courage“, 38 Vol. %
0,7-Ltr.-Fl. **8,95**

SPAR
Gold
Pflanzenmargarine
500-g-Becher **-,98**
Werbepreis

SPAR Mainz

Rolladen-Schneider OHG
6073 Egelsbach, Mühlstraße 10
neue Rufnummer
06103/4126

Wir liefern: Rolladen aus Holz, Kunststoff und Aluminium (auch zum nachträglichen Einbau), Jalousien, Sonnenrollos, Markisen, Fertig-Rolladenkasten nach Maß, Bodentreppen in allen Größen.
Angebote und Beratung kostenlos. Sie rufen an, wir kommen sofort.

Schade's Altmeister Kaffee im neuen Kleid

Das köstliche Aroma des Altmeister-Kaffees von SCHADE wird in der neuen Spezial-Frischhaltepackung besonders bewahrt und geschützt.	extra-fein erlesen und aromatisch, 250 g Packung, Normalpreis 4.30 Probierpreis jetzt 3.80
	mild-fein mild und bekömmlich, 250 g Packung, Normalpreis 4.- Probierpreis jetzt 3.50
	edel-mokka stark und gehaltvoll, 250 g Packung bisher 3.68 neuer minipreis 3.28

... und noch 3% Rabatt in Marken!



Table with 2 columns: Product Name and Price. Includes items like Schweine-Rollbraten, Hackfleisch gemischt, and various spirits.

Repräsentative Viehwirtschaftszahlung

Die Gemeindeverwaltung hat die Viehwirtschaftszahlung für den Juni...

EGELSBACHER MUNDART

Wenn am friehet das Malter bassiert is, daß de Ulfhänger von de hos abgerisse is...



„Brand im Glockenturm“ hieß das Thema der Feuerwehrrunde...

Für den Gartenfreund:

Sellerie richtig pflanzen. Vor dem Auspflanzen wird das Selleriebeet tiefgründig bearbeitet...

Samstag, den 2. Juni 1973

Weinabend

mit Blätterleigspezialitäten

Café Weber

Egelsbach, Telefon 4 91 77

Ärztlicher Dienst

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar...

Am Egelsbacher Schwimmbad wurde am 28. 5. 1973 zwischen 15 u. 16 Uhr ein Klappfahrrad (neuerwertig) gestohlen.

Farbe orange, Marke Vaterland und am Gepäckträger Schweizer Wimpel. Gegen Belohnung abzugeben.

Egelsbach, Odenwaldstraße 10

Wichtige Telefonanschlüsse

Gemeindeverwaltung: 41 21

Telefonische Feuermeldung: Tag und Nacht

Polizei-Ruf der für Egelsbach zuständigen

Polizei-Station Langen, Telefon 2 23 33

Gemeindefestwörter: Hedwig Lindenlaub, Nordenstraße 5

Dreieich-Krankenhaus Langen, Telefon 20 01

Krankenhaustransport, Telefon Langen 2 37 11

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation bedanke ich mich...

Eltern, recht herzlich.

Silvia Jourdan

Egelsbach, Schulstraße 13

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Silber-Hochzeit bedanken wir uns bei allen Verwandten...

Eltern, recht herzlich.

Marion Recktenwald

Egelsbach, Mainstraße 35

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Vermählung sage ich allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten...

Heinz Jakel und Frau Birgit geb. Wirz

Egelsbach, im Mai 1973

Schalotsstraße 26

Für die mir zu meiner Konfirmation erwiesenen Aufmerksamkeit danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Jürgen Kühn

Egelsbach, Frankfurter Straße 32

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich hiermit allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten...

Monika Köhler

Egelsbach, Wöggstraße 29

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich hiermit allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten...

Dagmar Eitlinger

Egelsbach, In den Obergärten 40

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich hiermit allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten...

Marion Recktenwald

Egelsbach, Ernst-Ludwig-Straße 35

Sport NACHRICHTEN

Saisonabschluss des Clubs beim KSV Urberach

Am Sonntag geht es in der Bezirksklasse Darmstadt zum letzten Male in dieser Vorwandsrunde um Punkte...

Schützenfest der SSG-Fußball-Reserve

Die Fußball-Reserve der SSG wurde durch einen nie geführten 12:0-Erfolg beim VfB Heusenstamm...

Tischtennisclub Langen zieht Bilanz

Nach Abschluss der Saison 1972/73 kann der TTC auf einen bewegten Verlauf der Meisterschaftsrunde zurückblicken...

Saisonausklang in Raunheim

Ihr letztes Punktspiel in der Verbandsrunde 1972/73 bestreiten die Schwarzweissen am Sonntag beim Aufsteiger SV 07 Raunheim...

SSG-Fußballer zum Pokalspiel

Am kommenden Sonntag beginnt für die SSG-Fußballer die Pokalsaison...

Feuer im Glockenturm

Es war angenommen worden, daß im Glockenturm der katholischen Kirche bei Schweißarbeiten Feuer ausgebrochen war...

Überraschende Erfolge des Tennisclubs Langen

Die 1. Mannschaft bezwang die bisher ungeschlagene Mannschaft aus Groß-Auheim überraschend mit 6:3...



Der Ortsverein des DRK war auch an der Übung beteiligt. Mitglieder des Jugendrotkreuzes hatten mit ihrem Schminktuppen die Verletzten simuliert.

Vielbeschäftigte SSG-Handballerinnen

Die Frauenmannschaft der SSG-Handballer wurde weiter auf ihren ersten Saison Sieg geführt...

Erfolgreicher Kampftag der Judos

Am Sonntag fand in Rimbach/Odenwald der erste Durchgang um die Hessische Meisterschaft für Jugendmannschaften in der A-Liga-Gruppe statt...

TV-Handballer scheiterten am Wurfpech

TSV Pfungstadt II — TV Langen 11:11

Bei den TV-Handballern fehlte die Mittelklasse der Abwehr, W. Hamm und P. Jost, durch Verletzung. Dazu fand die Begegnung auf einem Hartplatz bei sengender Hitze statt, was den an einen Rasenplatz gewohnten Langenern nicht lag.

Das Spiel begann recht verheißungsvoll. Beyer erzielte mit einem unhaltbaren Schrägschuss den Führungsvorstoß, doch die weiteren Aktionen verliefen zunehmend auf und konnte bald die Führung in sich nehmen. Der Rückstand muß an diesem Tag dem Sturm erlag. Teilweise warf man völlig überhastet, und häufig fand man auch keine Mittel, um freistehend den Ball in die Maschen zu bringen. So traf man den vergebenen

Torchancen eben nach. Mit 6:5 für Pfungstadt ging es in die Pause.

Nach schwingvollem Beginn der zweiten Halbzeit kamen die Langener bald aus ihrem noch verhaltenen Spielfluß heraus. Pfungstadt konnte seinen Vorsprung ausbauen. Endlich war bei den Gästen der Tiefpunkt überschritten. Man spielte wieder besser, ohne jedoch die Zweifel ganz beseitigen zu können. Nicht an die der Vergangenheit anknüpfen konnten. Und auch das Glück wurde an diesem Tage kein wenig hold. So konnten die TV-Handballer am Ende froh sein, daß sie das Unentschieden von 14:14 noch gehalten und damit einen Punkt gerettet hatten. Für die kommende Begegnung empfiehlt sich den TV-Handballern mehr Mannschaftsspiel.

Egelsbacher Handballer errangen 1. Saisonsieg

TV Trebur II — SG Egelsbach 11:11 (5:5)

Auf dem gut erhaltenen Gelände in Trebur errangen die Egelsbacher Handballer ihren ersten Sieg der diesjährigen Feldrunde. Viermal Pünktchen und Lütke verhinderten ein höheres Ergebnis. Die Zuschauer erlebten ein sehr spannendes und bis zur letzten Minute spannendes Spiel. Die Egelsbacher Abwehr mit Jost, Kasper, Suchanek, Eisenbach, H. W. Ruster und Schwanitz spielte sehr konsequent und zeigte den Torwart Jürgen Weiz machte durch gutes Stellungsspiel manche Chance zunichte. Auch der Angriff konnte sich mit seinen Leistungen schon bei den Heimmannschaften die gute Leistung von E. Knöbl, der immer die Abwehr der Treburger beschäftigte, W. Becker und N. Ruster bekamen die harte Gangart der Treburger nicht und so kamen sie nicht auf die sonst von ihnen gewohnten Leistungen. Trotz des frühen Rückstands, der die letzten Minuten des spielerisch lebendigen Tors zu werfen. P. Weiz, Schwanitz und Heller schieden die Abwehr auszuweichen und frei zum Schuß zu kommen.

TV Trebur II — SG Egelsbach 11:11 (5:5)

Trebur in Führung, P. Weiz und Knöbl konnten ausgleichen. Beide Mannschaften setzten in den letzten 15 Minuten noch einmal alles auf eine Karte und versuchten einen größeren Vorsprung herauszuarbeiten. Dies gelang jedoch nicht, da beide Deckungstreiber sehr aufmerksam waren und die Sturmreihen somit gezwungen wurden, nur sehr sichere Torwürfe zu tätigen. Tore des Platzbesitzers konnten P. Weiz und N. Ruster zum 9:9 ausgleichen. Vier Minuten vor Abpfiff ging Trebur mit 10:9 in Führung. Ruster jedoch behielt einen klaren Kopf und brachte durch zwei platzierte Schüsse den Egelsbachern den ersten Sieg.

Mit der in Trebur gezeigten Leistung besteht die Gefahr eines Abdrückens nicht. Von aussetzungen sind jedoch, daß das dienstags und donnerstags durchgeführte Training regelmäßig besucht wird und der Einsatz im Spiel nichts zu wünschen übrig läßt. Die Egelsbacher Tore warfen: P. Weiz (4), E. Knöbl (3), N. Ruster (3), H. Schwanitz (1).

Die Heisere der Gruppe zeigt ein sehr schwaches Spiel, besonders Torwart G. Schroth ließ manchen haltbaren Ball ins Netz. Die Egelsbacher Treffer markierten W. Eisenbach (4), Heller (4), H. Gausmann (2), Mix (1).

ter Väh, Dieter Seitz, Herbert Sturm, Wilfried Reuter, Willibald Kinnebroek und Gerd Rutschhoff.

Auch die Kreisklassenmannschaft des TV wurde Vizemeister und steigt zur Gauliga auf. Folgende Ergebnisse werden am letzten Spieltag erzielt:

TVL II gegen SSG Langen II 19:21, gegen Grün-Weiß Darmstadt II 17:36, gegen Blau-Gelb Darmstadt 35:19 und gegen TV Gustavsburg 39:26.

Es spielen: Hans Leiser (Spielführer), Herbert Becker, Karli im Marschke, Dieter Seitz, Alfons Dantine, Werner Graf, Heinz Gabele und Udo Krüger.

Jakob-Zeumert-Gedächtnis-Faustballturnier

Der TV 1862 Langen veranstaltet am kommenden Sonntag sein traditionelles Faustballturnier auf dem Sportanlagen im Oberrieden. Die Spiele beginnen um 8 Uhr und werden ohne Pause bis in den Nachmittag hinein fortgesetzt. Zuschauer sind bei kostenlosem Eintritt herzlich willkommen.

In der Meisterklasse I werden sich 13 Mannschaften aus den Vereinen TV Gustavsburg, SG Grün-Weiß Darmstadt, TV Nauheim, TSG Waldhof, SSG Darmstadt, SSG Langen und TV 1862 Langen um den Jakob-Zeumert-Wanderpreis beworben. Für die Meisterklasse III haben TSG 1846 Darmstadt, TV Kotheln, VSG Rüsselshelm und Gauwischheim ihr Kommen zugesagt. Wie in den vergangenen Jahren wird es bestimmt auch in diesem Jahr wieder spannende und dramatische Faustballspiele geben. Bleibt zu hoffen, daß die sportfreudige Langener Bevölkerung recht zahlreich den Weg zu diesem Faustballturnier findet und daß der Wettergott den Faustballern gut gesinnt ist.

Spvgg 03 Neu-Isenburg gewann 4. Fritz-Schroth-Gedächtnis-Turnier

Am letzten Wochenende hatte die Egelsbacher Fußballjugend ihren großen Tag. Zum 4. Male lieferten sich D-Jugendmannschaften aus der Bundesrepublik prächtige Spiele. Nachdem der 1. FC Nürnberg den von Jugendleiter Becker gestifteten Pokal dreimal in ununterbrochener Reihenfolge gewonnen hatte, gab es diesmal einen neuen Pokal. Für den verhinderten Nachwuchs der Frankfurter Eintracht sprang kurzfristig die SKG Roddort ein. Das erste Spiel gewann Egelsbach mit 2:1 gegen den alten Rivolen Arminia Hannover und schuf damit eine gute Basis. Dann wurf die Spvgg 03 Neu-Isenburg den gewiß nicht schlechten 1. FC Nürnberg mit 3:1 aus dem Rennen. Anschließend siegte Rot-Weiß Darmstadt über Stern Marienfelde und Roddort vor mit 3:0 gegen SV 98 Darmstadt. Mit einem 1:0-Sieg gegen die Berliner setzte sich Egelsbach an die Spitze der Gruppe der Arminia Hannover die Darmstädter mit 3:1 sich erholten.

In der anderen Gruppe unterlag Roddort Neu-Isenburg mit 2:1 und im letzten Spiel des Tages unterlag der 1. FC Nürnberg dem SV 98 Darmstadt mit 1:2.

Am Sonntagmorgen bezog Egelsbach gegen Rot-Weiß Darmstadt eine saftige 4:0-Niederlage. Roddort und Nürnberg trennten sich am Ende unentschieden. Hannover gegen Stern Marienfelde (3:0) war ausschlaggebend für die weitere Platzierung in der Egelsbacher Gruppe.

Neu-Isenburg — SV 98 Darmstadt ließ das Treffen, das über Wohl und Wehe in der anderen Gruppe entschied. Durch einen Freistoß konnte Isenburg den alles entscheidenden Treffer erzielen.

Am kommenden Mittwoch, dem 6. Juni tritt die A-Jugend in einem weiteren Spiel auf die Beine. Die Begegnung ihres Könnens. Mit 8:0 die Rot-Weiß Darmstadt rechtlich niederkantler Darmstadt gewann gegen Arminia Hannover mit 3:1 und wurde 3. während der 1. FC Nürnberg gegen den Gastge-



Die D-Fußballjugend der SG Egelsbach. LZ-Foto

JUGENDHANDBALL SSG LANGEN

D-Jugend: SG Arheilgen — SSG (1:2) 1:5

Nach anfänglichen Unsicherheiten in der Langener Mannschaft fand man zu einem geschlossenen Mannschaftsspiel und hatte die Arheilger Mannschaft zu jeder Zeit im Griff. Es spielten: Werner, Knöbl (3), Kretschmann, Schäfer (2), Hamn, Krüger und Wambold.

C-Jugend: SG Arheilgen — SSG (2:3) 3:8

Besonders schwer hatte es am letzten Wochenende die C-Jugend beim Mitbewerber um die Gruppenmeisterschaft SG Arheilgen. Nach der Halbzeit hatte man konditionell das Übergewicht, so daß das Ergebnis die Überlegenheit der Langener Mannschaft nicht ausdrückt. Bei noch zwei ausstehenden Spielen benötigt man nun noch einen Punkt zum endgültigen Gruppensieg. Es spielen: Grill, Brehm (2), Böni, Hofmann (4), Müller, Pfizner (1), Seida (1), Altshimid und Räuber.

B-Jugend: SG Egelsbach — SSG 5:7

Zu einem weiteren Sieg kam die B-Jugend gegen die neuformierte Egelsbacher Mannschaft. Im großen und ganzen konnte man jedoch einen der gezeigten Leistungen zufrieden sein. Es spielten: Heil, Best, Krawitz, Wannemacher, Klug, Nowak, Mäuser, Maul, Schumann, Wacker und Bertl.

A2 (Kleinfeld): TSV Braunschardt — SSG 16:12

Die zweite Langener A-Jugendmannschaft konnte im Weiterstadt gegen Hüttenlocher sehr gut mithalten und lag bis weit in die zweite Halbzeit in Führung. Erst in den Schlussminuten machten sich Konditionsängel bemerkbar. Es spielten: Ahrens, Herth, Futterer, Kotheln, Anthes und Bock.

A1 (Großfeld): TV Bittelborn — SSG (5:16) 9:23

Die Langener A-Jugend begann sehr konzentriert und verwandelte in der ersten Halb-

zeit fast alle Torchancen. Das Gegenteil war die zweite Halbzeit. — Die A-Jugend hat bis jetzt acht Spiele bestritten, wobei eins mit 0:0 und eins mit 13:4 nach Abbruch in der ersten Halbzeit gewertet wurde und dabei in sechs Spielen ein Torverhältnis von 15:10 erzielt. Blasse, Vikari (7), Noll (3), Becker (1), Kernchen (5), Matwald, Räuber, Tilhof (5), Steitz (2) und Knöchel.

Vorschau: Am Mittwoch spielt die A1-Jugend bei der TG Rüsselshelm. — Am kommenden Samstag spielen D-, C- und B-Jugend gegen TuS Griesheim. Bei der B-Jugend geht es um den Gruppensieg. Spielbeginn ist für D- und C-Jugend 14.30 Uhr und für die B-Jugend 16.30 Uhr. Am kommenden Sonntag spielt die A2-Jugend (Kleinfeld) um 9.30 Uhr in Eberstadt bei der dortigen TG

BASKETBALL TV-Schüler Turniersieger

Am vergangenen Sonntag nahm die Schülermannschaft des TV's am 2. Rotter Schülerturnier teil. In den Gruppenspielen trat sie dabei auf die SSG Darmstadt und die SKG Roddort. Beide Spiele konnte Langen mit 24:13 und 42:7 klar für sich entscheiden. Im Halbfinale besiegten die TV-Schüler den TV Groß-Gerau mit 32:16. Im Endspiel war dann die SSG Ober-Ramstadt der Gegner. Der beste Ober-Ramstädter Spieler wurde mangedeckt und erzielte keinen Punkt. Nach einer 14:2-Halbzeitführung gewann Langen 23:12 und erhielt als Turniersieger den Wanderpokal der SKG Roddort.

Es spielten: R. Greunke (35), J. Butchek (11), R. Becker (26), J. Gelger (14), Th. Schwarze (28), H. Spitzbarth (8).

Vorschau: Am kommenden Sonntag (3. 6.) findet in der Adolf-Redlweinschule ein B-Jugend-Turnier statt. Teilnehmer sind der Südwestdeutsche Vizemeister, der SSC Waldstatt, der Hessische Vizemeister Eintracht Frankfurt und Hessenmeister TV Langen. Beginn des Turniers: 13.00 Uhr.

Monteure (Schlosser) für den Anlagenbau (Umweltechnik) und Schlosser für Werkstattarbeiten gesucht. Wir bieten krisentesten Arbeitsplatz und gute Verdienstmöglichkeiten. Harald Wender KG Sprendlingen, Herrrötherstraße 37 Telefon 06103 678 00

Für unseren Werkschutz zuverlässigen Herrn hauptberuflich, nebenberuflich oder für Wochenenddienst gesucht. BWS - Tel. 0611/888145 48 od. Chlfre 407

Serviererrinnen für Auslugrestaurant bei guten Verdienstmöglichkeiten gesucht. Telefon 061 52 / 36 41

Autoschlusser gesucht - Straub Langen, Darmstädter Straße 47 Telefon 237 87

Junge Dame mit PKV für leichte Außendiensttätigkeit zu Marktuntersuchungen im Einzelhandelsbereich in den Räumen Frankfurt, Karlsruhe, Würzburg gesucht. Keine Verkauf- und Werbetätigkeit. Damen mit Wohnort Langen oder Umgebung werden bevorzugt. Eintritt sofort. Wir bieten Dauerstellung, Interessantes Fixum Spesen, Kilometergeld, Urlaubsgeld, Weihnachtsgroßzahlung. Telefon, oder schriftl. Bewerbung an: Firma Lodge Service Einzelhandelsberatung 4 Düsseldorf, Hüttenstraße 30 Telefon 0211/325678

Wir suchen einen FAHRER für LKW (Führerschein Klasse 3). HEGRO Hess. Großhandels-gesellschaft Eichler OHG Dreieichenhain, Siemensstraße 3, Tel. 8331

Handwerklich geschickte MÄNNER zum Anleiten für die Kunststoffverarbeitung stellt ein: Gerhard Lilling Kunststoffverarbeitung Sprendlingen, Maybachstraße 12 Telefon 06103/66269

International bekanntes, konjunkturunabhängiges Unternehmen der Medizintechnik, mit sauberen Fabrikräumen, guter sozialer Versorgung seiner Arbeitnehmer usw., stellt sofort ein: PRESSEEINRICHTER ROHRZIEHER MECHANIKER ENDKONTROLLEURE WERKZEUGMACHER Persönliche Vorstellung wird erbeten: Mo - Fr, 8 - 15 Uhr oder nach telefon. Vereinbarung. ERNST KRATZ - Nadelfabrik 6072 Dreieichenhain Lendelstraße 2, Tel. 06103/8343

TOOM Markt Schlauchauf sucht für den neuen TOOM RIESENMARKT in EGELSBACH tüchtige Mitarbeiter. Auf über 10.000 qm mit einem Vollsortiment von über 12.000 Artikeln. Das TOOM-MARKT Erfolgsrezept heißt: GROSSE LEISTUNG, HOHE QUALITÄT, EXTREM BILLIGE PREISE. Teilen Sie mit uns den Erfolg! Auch wenn Sie für eine der Positionen noch nicht 100%ig fit sind, wenn Sie bisher nur auf einem ähnlichen Gebiet tätig waren oder in einer anderen Branche. Gute Bezahlung ist selbstverständlich. Gebuchter Urlaub wird berücksichtigt. WIR SUCHEN ZUM 1. 7. 73 oder später für den LEBENSMITTEL-MARKT MARKTLEITER für die Bereiche LEBENSMITTEL, VERWALTUNG und NON-FOOD EINKÄUFER und DISPONENT ABTEILUNGSLEITER für die Bereiche OBST + GEMOSE, FRISCHARTIKEL, KOLO, LAGER und KASSE PLAKATMALER KASSIERERINNEN GANZTAGS, in TEILZEIT und als ABENDKRAFTE (auch ungelehrt) VERKÄUFER (INNEN) FÜR DIE BEREICHE OBST + GEMOSE, KASSEBEDIENUNG und BLUMEN LADENHILFEN (UNGELERNT) GANZ- UND HALBTAGS, MÄNNLICH UND WEIBLICH für die FLEISCHABTEILUNG LEITER DER FLEISCHABTEILUNG • ASSISTENT DES LEITERS METZGER FÜR DEN AUSBEINRAUM FLEISCH- UND WURSTVERKÄUFER (INNEN) IN TEILZEIT MÖGLICH (auch ungelehrt) FACHVERKÄUFER für die Bereiche Textilien, Elektroartikel, Hartwaren, Schuh- u. Lederwaren, Autobehör, Werkzeugzeug für die CAFETERIA CAFETERIALEITER KÖCHE KALTMAMSELL KÜCHENHILFEN (AUCH IN TEILZEIT) JÜNGKOLCH für das LAGER WARENANNAHME-LEITER LAGERISTEN AUSZEICHNER (INNEN) für die TANKSTELLE TANKSTELLENLEITER TANKWARTE MONTEUR FÜR DAS REIFEN-CENTER für die VERWALTUNG Kfm. ANGESTELLTE FÜR RECHNUNGSKONTROLLE UND FILIALABRECHNUNG Sprachgewandte DAME FÜR DIE INFORMATION Außerdem LADENHILFEN MÄNNLICH UND WEIBLICH für die ABENDSTUNDEN (17.00 - 20.00) REINIGUNGSPERSONAL (18.00 - 20.00) und ABENDAUFFÜLLKRÄFTE FÜR DEN LEBENSMITTELBEREICH DIE TOOM DYNAMIK FÜHRT NACH OBEN!

Wir sind ein Industrieunternehmen der graphischen Branche und suchen zum frühestmöglichen Termin eine qualifizierte und in allen Arbeiten versierte

Sekretärin

mit sehr guten engl. Sprachkenntnissen

Anfangsgehalt: Verhandlungsbasis DM 2000,- bis 2100,-. Haben Sie Lust, in einem jungen internationalen Team mitzuarbeiten? Dann rufen Sie uns bitte zwecks Vereinbarung eines Vorstellungstermins an.

OXY-DRY Maschinen GmbH
6079 Sprendlingen, Maybachstraße 18
Telefon (06103) 61671 oder 61766

Wir sind ein bedeutendes Unternehmen in der Strumpfbranche und suchen zum 1. Juli 1973, möglichst früher

jüngere strebsame Kontoristin

für ganze Tage.
Schreibmasch.-Kenntnisse sind erwünscht.
Wir bieten Ihnen ein Ihrer Leistung entsprechendes Gehalt und die sonst üblichen sozialen Leistungen eines Großunternehmens.
Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Schulte & Dieckhoff GmbH

5082 Mörfelden
Dreieichstraße 10, Ruf. 06105/4028
Unser Herr Eckert informiert Sie nach Terminabsprache gern über Einzelheiten.

Stellenanzeigen

gehören in die



Langener Zeitung

... da weiß man, daß sie
gelesen werden

ELLEN BETRIX COSMETIC INTERNATIONAL

bringt neue Produkte auf den Markt und sucht im Rahmen der Werksvergrößerung für die Herstellung der kosmetischen Produkte tüchtige und zuverlässige, an einer Dauerstellung interessierte

PRODUKTIONSARBEITER LAGERARBEITER KRAFTFAHRER (K1.3)

sowie

MITARBEITERINNEN

für leichte und saubere Arbeiten in den Abteilungen Abfüllung und Konfektionierung.

Wir bieten Ihnen leistungsgerechte Bezahlung, angenehme Arbeitsbedingungen, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld und die sonstigen Leistungen eines modernen Unternehmens.

Bitte setzen Sie sich mit unserer Personalabteilung in Verbindung

ELLEN BETRIX - 6079 Sprendlingen - Frankfurter Straße 151
Postfach 125 - Telefon (0 61 03) 1011

Auto-Felle Sonderangebote

alle Größen, auch mit
Kappe.

Täglich 14 bis 18 Uhr
auch Mi u. Sa. 10-16
Fell-Lager Mörfelden
Rüsselsheimer Str. 30

Raumpflegerin

zur Reinigung unserer Büroräume (Zeit
nach Absprache) bei guter Bezahlung ab
sodort gesucht.



Dreieichenhain, Siemensstraße 12, Tel. 6396

Unser Unternehmen gehört zu den führenden Herstellern von fotochemischen Erzeugnissen für die Märkte in aller Welt. Unseren Erfolg verdanken wir nicht zuletzt den besonderen Fähigkeiten und Leistungen unserer Mitarbeiter.

Für unser Werk Neu-Isenburg suchen wir

Produktionsarbeiter

Ausländische Bewerber wollen sich nur melden, wenn sie der deutschen Sprache in Wort und Schrift mächtig sind.

Wir bieten:
sichere Arbeitsplätze bei angenehmen Bedingungen,
gutes Betriebsklima,
zusätzliche Altersversorgung,
ärztliche Betreuung,
Kantinenverpflegung,
Stellung und Reinigung der Arbeitskleidung,
Stellung von Sicherheitsschuhen, Handschuhen, Helmen, Sicherheitsbrillen etc.,
13 Monatslohn als Weihnachtsgeld bei einjähriger Betriebszugehörigkeit.
Im Eintrittsjahr anteilig,
volle Absicherung Ihres Nettoeinkommens im Krankheitsfall bis zu 6 Monaten
und selbstverständlich gute Bezahlung.
Senden Sie Ihre Bewerbung bitte an die Personalabteilung in Neu-Isenburg. Oder
sprechen Sie doch gleich mit uns. Telefon Neu-Isenburg 60 81.



DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH
GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE
6078 NEU-ISENBURG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG

Buchhalter

bei bester Bezahlung gesucht.

Werkmann K. G. - Architekturbüro -

Dietzenbach
Götzenhainer Straße 4, Telefon 0 60 74 / 67 13



Wir sind eine stark expandierende Handelsgruppe im Bereich Holzbearbeitungsmaschinen. Unser Zentralsitz wird Anfang nächsten Jahres in Egelsbach sein.

Zum sofortigen Eintritt suchen wir versierten, bilanzsicheren

Buchhalter

mit Aufstiegsmöglichkeit

(EDV-Kenntnisse erwünscht)

der bereit wäre, einige Monate bis zum Umzug nach Egelsbach in unserer jetzigen Zentrale in Bremen zu arbeiten. Selbstverständlich wird Wohnung für die Überbrückung zur Verfügung gestellt. Nähere Einzelheiten erhalten Sie bei unserem Kooperationsmitglied

Frankfurter Union Gesellschaft

Schultheis & Co

6 Frankfurt 1, Merianplatz 5-9
Telefon 43 92 56, App. 45, Herr Weiherer

MERCK

Für die wachsenden Aufgaben der Zukunft planen wir einen weiteren Ausbau unserer Zentralen Datenverarbeitung. Junge Mitarbeiter in der Datenverarbeitung sollen in diese Aufgaben hineinwachsen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, denn wir bieten Ihnen eine umfassende

Programmierer-Ausbildung

Bei entsprechender Neigung und Begabung können Sie später in unserer Organisationsabteilung als Organisator tätig werden. Sie sollten 20 bis 30 Jahre alt sein und eine kaufmännische Lehre oder das Abitur mit guten Noten abgeschlossen haben. Vielleicht befriedigt Sie Ihre jetzige Aufgabe nicht? Hier bietet sich die Chance für einen neuen Anfang. Wir bieten Ihnen ein angemessenes Anfangsgehalt, das nach Leistung weiterentwickelt wird. Die Sozialleistungen unseres Hauses geben Ihnen ein hohes Maß an Sicherheit. Bei der Lösung von Wohnungsfragen sind wir Ihnen behilflich. Bitte bewerben Sie sich mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und einem neueren Lichtbild. Nennen Sie uns auch Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin. Weitere Einzelheiten sollten in einem unverbindlichen Gespräch erörtert werden.

E. Merck, Personalabteilung E
61 Darmstadt 2, Postfach 4119

DR. SCHLEUSSNER SUCHT

für die Kontroll- und Entwicklungsabteilung

Chemiewerker / in Laborant / in Chemotechniker / in

für analytisch-chemische und biochemische Kontroll- und Entwicklungsarbeiten. Die Arbeiten erstrecken sich vornehmlich auf Produktionskontrolle, Entwicklung neuer und Verbesserung laufender Produkte.

Die Stelle ist den Anforderungen gemäß gut dotiert. Sie erhalten bei uns Mittagessen, Urlaubsgeld und die sonstigen in der chemischen Industrie üblichen Sozialleistungen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich oder telefonisch an unsere Personalabteilung.



BIOTEST-Serum-Institut GmbH
6072 Dreieichenhain
Landsteiner Straße 5, Telefon (06103) 8361

Mechaniker

Wir suchen zwei Mechaniker oder Maschinenschlosser für die Montage und Reparatur von Spezialwerkzeugen (Crimp-Technik). Wir bieten eine interessante Tätigkeit (kein Akkord) in einem netten Kollegenkreis bei guter Bezahlung und diversen sozialen Leistungen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen an die Personalabteilung - Frau Schröpel - oder rufen Sie uns an.



6070 Langen bei Frankfurt am Main
AMP-Perestraße 7 - 11, Telefon: 0 61 03 / 70 91



KONTROLLEUR

(technische Revision)

Das Aufgabengebiet ist vielseitig u. interessant bei bestem Betriebsklima.

Der Bewerber muß über praktische Kenntnisse der Materialverarbeitung verfügen, Zeichnungen lesen und mit Meßwerkzeugen umgehen können. Selbstverständlich geben wir ausreichend Gelegenheit zur Einarbeitung.

Durch ein persönliches Gespräch werden Sie sich von den günstigen Arbeitsbedingungen und den Vorteilen, die wir noch außerhalb der üblichen Sozialleistungen bieten, überzeugen können.

Bitte, rufen Sie uns an Telefon 06102 451 App. 262

Für unsere Niederlassung Dreieichenhain suchen wir zum 1. 7. 1973 (evtl. später) einen

Verkaufs-Sachbearbeiter (in)

für die Abt. Edelstahl/Stabstahl.

Ferner für unsere Abt. Auftragsabwicklung ein

Mitarbeiterin

und für unsere Registratur einen älteren

Mitarbeiter

(evtl. Rentner), der auch die Büromaterial- und Formularverwaltung durchführen soll.

Sie finden bei uns viel Selbständigkeit, gleitende Arbeitszeit und leistungsgerechte Entlohnung.

Bitte rufen Sie uns an unter 06103 8355.

ROLEY-Stahlhandel GmbH

6072 Dreieichenhain, Postfach 47, Industrie-/Ecke Landsteiner Straße 7



In unserer Verkaufs-Abteilung Inland ist die Stelle einer

JUST Steno-Kontoristin

zu besetzen.

Wir bieten interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem jungen Team.

Überzeugen Sie sich durch eine persönliche Vorstellung von den Möglichkeiten zur Verbesserung Ihrer bisherigen Arbeitsbedingungen.

Jost-Werke GmbH

6078 Neu-Isenburg, Siemensstraße 2, Telefon 06102/45260

Im Rahmen unserer Unternehmensgruppe führen wir für unsere Muttergesellschaft die Abwicklung des umfangreichen und technisch breit gestreuten Ersatzteilgeschäftes auf dem Gebiet des Anlagenbaues und die Produktion und den Verkauf von Textilhilfsmitteln durch. Hierfür suchen wir noch eine

Nachwuchssekretärin

für unseren Bereich Textilhilfsmittel in Neu-Isenburg. Gute englische Sprachkenntnisse sind erforderlich.

Wir zahlen ein angemessenes Gehalt, Urlaubsgeld und eine über dem Durchschnitt liegende Jahresabschlussleistung. Neben Kantinenverpflegung bieten wir die Teilnahme an den sozialen Einrichtungen unserer Unternehmensgruppe.

Die bei uns angewandte gleitende Arbeitszeit sichert Ihnen ein Maximum an persönlicher Bewegungsfreiheit. Außerdem haben wir ein System entwickelt, bei dem wir zusätzlich zum Jahresurlaub noch 7 freie Tage haben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitten wir zu richten an

SYNTEX CHEMIE GMBH

6 Frankfurt/Main 60, Gwinnerstr. 30 a, Telefon 41 90 52, Herr Dierig.

Langener Zeitung



Amstverköndungsblatt für die Behörden

ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGÄU

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (In diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezugs 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5% MwSt.). Einzelpreis: dienstags 40 Pfg., freitags 60 Pfg. — Druck u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Ffm., Darmstädter Straße 26, Telefon 27 45.

Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Nr. 45

Dienstag, den 5. Juni 1973

77. Jahrgang

THEMA DES TAGES

Die Reise nach Israel

Drei Tage nach Wiederaufnahme der Nahost-Debatte im Weltsicherheitsrat tritt Bundeskanzler Willy Brandt am 7. Juni eine dreitägige Reise nach Israel an. Er ist der erste amtierende Regierungschef der Bundesrepublik, der offiziell den israelischen Staat besucht. Die Einladung, die Brandt im Februar vergangenen Jahres annahm, konnte als Geste mit gewisser Skepsis aufgenommen werden. Hatte sich doch gerade Willy Brandt einst die Kritik des israelischen Parlaments zugezogen, als er dem ägyptischen Staatspräsidenten El-Sadat schrieb, daß sich die Bundesrepublik Deutschland jeder Annetierung von Gebieten durch militärische Kraft widersetze. Erst kürzlich erklärte auch Außenminister Walter Scheel zum Abschluß seiner Besuche in Beirut, Amman und Kairo, daß es eine Chance für eine friedliche Lösung des Nahost-Konflikts gebe, die in der neuen Debatte der UNO liege. Die Haltung der Bundesrepublik zum Nahost-Konflikt steht fest: die Lösung muß ein dauerhafter und gerechter Frieden sein, der auf der Nahost-Resolution 242 vom November 1947 des UN-Sicherheitsrates basiert. In der Israel zum Rückzug aus den besetzten Gebieten aufgefördert wird. Die Euphorie über den israelischen Sieg im Sechstagekrieg scheint vorbei, die Stellung der Bundesrepublik scheint in dieser Frage überaus neutral geworden zu sein, nach Jahren, in denen die bundesdeutsche Beziehung zu Israel einen aus unseliger Vergangenheit herrührenden „besonderen Charakter“ hatte, billig man nun auf arabischer Seite, gerade nach der jüngsten Reise Scheels, der Bundesregierung den Willen zu, im Nahost-Konflikt eine unparteiischere Haltung einzunehmen als bisher. Und kaum mehr als der Suche nach einer politischen Lösung des Konflikts soll die Reise Brandts, der voraussichtlich Anfang nächsten Jahres auch eine Einladung nach Kairo folgen wird, nach Israel dienen.

Diese Feststellung, die Entkräftung in den diplomatischen Beziehungen zu den Staaten des Nahen Ostens sollte denn auch nicht durch den Umstand getrübt werden, daß Israel die Einladung an den Bundeskanzler gerade noch rechtzeitig aussprach, bevor die arabischen Außenminister die Debatte über die Wiederaufnahme der zu diesem Zeitpunkt sechs Jahre lang abgebrochenen diplomatischen Beziehungen in Bonn fortsetzten. Der Friedensnobelpreisträger des Jahres 1971 wollte und mußte alles tun, um diese auch seinerseits wieder herzustellen.

Wenn die schärfsten Verurteilungen der Ausnutzung des Begriffes der Deutschen Kulturwoche zuvor durch israelische politische Zielsetzungen von links und rechts nichts anderes bedeutet haben als Betroffenheit, daß eine oder mehrere deutsche Persönlichkeiten, die gerade für ihren Kampf gegen den Nazifaschismus bekannt sind, in Israel beschimpft werden können, so äußerte sich auch hier die völlig unproportionale Position der Deutschen Israel und den Juden gegenüber. Es hatte sich spätestens zu diesem Zeitpunkt erwiesen, daß es keineswegs möglich war, bei der „Normalisierung der Beziehungen zwischen den Völkern“ nannten, und was diese so gern schon längst vollzogen sehen möchten. Mit Hilfe gewisser Kreise in der israelischen Gesellschaft haben offizielle deutsche Stellen schon vor langem begonnen, sich von jenen abzuwenden, die aufgrund ihrer Zugehörigkeit zum Deutschen Kulturkreis die erste Brücke waren, über die Deutschland Kontakt nach Israel aufnehmen. Brandt wird es dennoch nicht leicht haben, sollte er seine Überzeugung klar machen, daß durch diplomatische Beziehungen zu den arabischen Staaten die Bundesrepublik imstande ist, auch Israels Interessen zu dienen, indem sie vermittelnd und beruhigend wirken kann.

Auf der anderen Seite ist vielleicht noch viel interessanter, daß Israels Ministerpräsident Golda Meir („die Beziehung zu Deutschland ist ein Konflikt zwischen Kopf und Herz“) ihrer Bereitschaft Ausdruck gab, den Besuch Brandts in ihrem Land durch einen Staatsbesuch ihrerseits in Bonn zu erwidern. Peter Schenkel



Lastzug mit Chemikalien brannte völlig aus

Am Montagmittag gegen 13 Uhr kündete ein mächtiger schwarzer Rauchpilz über dem Wald südwestlich von Langen Unheil. Auf der Autobahn in Richtung Darmstadt war etwa in Höhe von Erzhäusern ein Lastzug mit Anhänger in Brand geraten. Chemikalien im Wert von rund 350 000 Mark wurden ein Raub der Flammen, die die eine Autobahnhälfte in ein Feuermeer verwandelten. Die beiden Insassen des Lastzugs konnten sich beim Ausbrechen des Feuers in Sicherheit bringen. Feuerwehren der umliegenden Gemeinden rückten dem Feuer mit Schäumen und Wasser zu Hilfe und konnten es nach etwa einer Stunde löschen. Der Fahrzeugverkehr auf der Autobahn war in beiden Fahrtrichtungen blockiert. Kilometerlang standen die Fahrzeugschlangen. Nach etwa einer Stunde konnte die Fahrbahn in Richtung Frankfurt freigegraben werden. Der Verkehr in der anderen Richtung mußte noch eine Weile warten. Polizeibeamte der Verkehrsbereitschaft Darmstadt in Verbindung mit dem Polizeihubschrauber sorgten für die Absperrung. Aus der Luft wurden die Verkehrsteilnehmer schon weit von der Unfallstelle über Lautsprecher informiert und — soweit möglich — zum Verlassen der Autobahn über Umleitungen aufgefordert. Wir sprachen mit einem Augenzeugen, wie es zu dem Brand kam. „Der Lastzug fuhr vor mir her“, berichtete der Mann, ein Kraftfahrer aus Mannheim. „und plötzlich sah ich hinter dem Führerhaus eine kleine Flamme hochsteigen — vermutlich ein Kabelbrand — die gleich die Platte des Motorwagens erfasste. Der Fahrer und sein Beifahrer konnten das Fahrzeug zum Halten und sich in Sicherheit bringen. Ich fuhr sofort zur nächsten Telefonzelle und alarmierte die Polizei, die alles weitere in die Wege leitete. Das ganze geschah um 12 48 Uhr.“ Soweit der Augenzeuge. L.Z.-Foto

Auch nach Ratifizierung keine Idylle

MdB Metzger beim politischen Frühschoppen der SPD

Der SPD-Ortsverein hatte zu seinem 27. politischen Frühschoppen am Sonntagvormittag in den kleinen Saal der TV-Turnhalle eingeladen. Gesprächspartner war diesmal der Bundestagsabgeordnete Günther Metzger aus Darmstadt. Er gab in einem Vortrag einen Überblick über die politischen Ereignisse der letzten Wochen. Im Vordergrund seiner Ausführungen stand der Grundvertrag, den die Bundesrepublik mit der DDR abgeschlossen hat.

Eingehend auf die Verfassungsklage der Staatsregierung von Bayern sagte Metzger, daß es natürlich ungewiß sei, welche Entscheidung das Bundesverfassungsgericht treffen werde. Der CDU/CSU sei es nicht gelungen, eine Annäherung zwischen beiden Teilen Deutschlands herbeizuführen. Die Politik der Stärke, die Adenauer betrieben habe, hätte den Graben zwischen den beiden Teilen immer tiefer gemacht. Nie sei dieser Graben tiefer gewesen als 1969 bei der Regierungsübernahme durch die Koalition. Die historische Tatsache, daß die Bundesrepublik sich nach dem Krieg zu einem Rechtsstaat entwickelt habe und die DDR zu einer Diktatur, müsse man sich immer vor Augen halten. Die Entwicklung müsse man auch zum Ausgang der Verhandlungen machen.

Die SPD verwahre sich energisch gegen Behauptungen, die jetzige Regierung sei für die Entwicklung der vergangenen 25 Jahre mitverantwortlich. In diesem Zusammenhang wies Metzger auf die durch die Koalitionsregierung mit Warschau und Moskau abgeschlossenen Verträge hin. Selbstverständlich lasse der Grundvertrag mit der DDR noch viele Fragen offen, aber man stehe erst

Auch nach Ratifizierung keine Idylle

sehen aus diesem Grund der Entscheidung des Gerichts gelassen entgegen.“ Metzger ging dann auf die Auswirkungen eines ungünstigen Prozeßausgangs für die Bundesrepublik ein. An erster Stelle nannte er eine völlige Isolation. Der DDR würden alle Vorteile, die ihr durch den Abschluß des Vertrages erwachsen, voll zugute kommen; volle Anerkennung in der Welt. Der harte Kern der SED könne sich dann aber immer darauf berufen, daß der Vertrag keine Gültigkeit habe.

Recht diskussionsfreudig zeigten sich die Besucher des politischen Frühschoppens. So wollte man von Metzger wissen ob die Abgeordneten von der Reise der beiden Fraktionsvorsitzenden Wehner und Mischnik nach Ostberlin unterrichtet worden seien. Metzger sagte, daß der engere Vorstand Kenntnis gehabt habe, er räumte ein, daß es sicher besser gewesen wäre, wenn die Nachrichtenorgane auch unterrichtet worden wären.

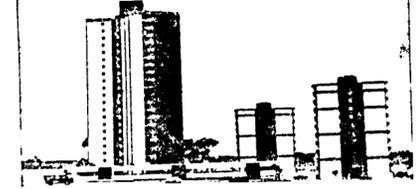
Toto- und Lottosquoten

Fußballtoto — Ergebniswette: 1. Rang 214,35 DM, 2. Rang 14,40 DM, 3. Rang 2,30 DM.
Auswahlwette: 1. Rang 318 155,25 DM, 2. Rang 79 538,80 DM, 3. Rang 1500,70 DM, 4. Rang 42,70 DM, 5. Rang 4,70 DM.
Zahlenlotto: Gewinnklasse I: 547 292,65 DM, Klasse II: 31 756,40 DM, Klasse III: 3808 20 DM, Klasse IV: 65,95 DM, Klasse V: 3,50 DM.
(Angaben ohne Gewähr)

Tiefststand des Dollars
An den Devisenmärkten der Bundesrepublik sank der Wert des amerikanischen Dollars unter die Grenze von 2,00 DM und erreichte damit seinen bisher absoluten Tiefststand.

LANGEN / HESSEN

Südliche Ringstraße / Darmstädter StraÙ.



2 - 4-Zi. Komfortwohnungen

Bezugsfertigstellung: 1. Oktober 1973

in verkehrsnaßig günstiger und landschaftlich schöner Lage Zentralheizung, Warmwasserversorgung, Aulzug, Müllschlucker, Verbundfenster, Spülmaschinenanschluß, Fliesen in Bad u. Küche, Teppichboden und PVC-Bodenbelag, Türsprechanlage, Gemeinschaftsantenne, Wasch- und Trocknautomaten, Kinderspielfeldplatz KINDERGARTEN, offene und überdachte Parkplätze. — Mietpreis auf Anfrage, keine Maklerprovision, geringe Bearbeitungsgebühr.

Musterwohnung und Vermietungsbüro geöffnet
Montag bis Freitag 15.00 bis 18.30 Uhr
Samstag und Sonntag 11.00 bis 12.30 und 14.00 bis 16.00 Uhr.

APPEL & ZAHN AG
6 Frankfurt am Main
Vermietungsbüro Langen
Telefon 0 61 03 27 13

FACHSCHULE FÜR WIRTSCHAFT
Frankfurt im Berufsbildungswerk der DGB Kassel
Ausbildung in 4 Vollzeitsmesieren (24 Monate) mit
linanz. Förderung durch das Arbeitsamt zum
staatlich geprüften Betriebswirt
Auf Wunsch: Fachhochschulreife, Aufnahmebedingungen: kaufm.
Abschlußprüfung oder Abschlußprüfung mittlerer Dienst ökonom.
Verwaltung, 1 Jahr Berufspraxis (Bundeswehrzeit kann angerechnet)
4 Frankfurt M., Gulliesstraße 169-171, Tel. 06 11 / 73 36 92
35 Kassel, Kölnische Straße 37, Tel. 05 61 / 1 37 34
Nächster Beginn: 1. 10. 1973 und 1. 4. 1974

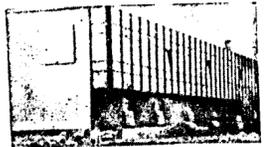
Wir suchen für einen Mitarbeiter
möbliertes Zimmer
mit Badbenutzung bis zum 15. 6. in Langen.
Telefon 22203 u. 23364
Fa. FWU - Kommunal
Langen, Wollsgattenstraße 42

Moderne Hochhauswohnungen
maklerfrei:
3 Zimmer 67 qm
2 Zimmer 65 qm
Büroräume zu vermieten, qm 6,50 DM
Zu erfragen bei
Edmund König
607 Langen, Darmstädter Straße 1
Telefon 06103/23729 bis 18 Uhr

Einfamilien-Reihenhaus
(1966), 4 Zimm., u. Nebenräume, eingeg., Kellerbar, Einbauschränke, Garage.
Kaufpreis DM 200 000, —
bar erforderlich. DM 80 000, —
AUFINA
Immobilien Kauf- und Verkaufsgesellschaft
6000 Frankfurt - Postfach 16129
Kaufmannsring 11
Tel. (0611) 28 40 44

Preiswerte Komfort-Wohnungen
Langen, Hochhaus, 1. Bezugs:
2-Zi.-Wohn., 52 qm, ab 345,-
3-Zi.-Wohn., 73 qm, gr. Einbauschränke
ab DM 390,-
4-Zi.-Wohn., 88 qm, mit Abstellraum
ab DM 450,- u. Umf. u. Kautions-
Wohnungen haben Loggien, Thermop.-
Vergl., ZH, WW, Besichtigung kann jederzeit erfolgen, bitte rufen Sie unverbindl. an.
Nur geringe Vermittlungsgebühren.
Luzie Baatz, Imm.
Sprendlingen, Sudetenging 108
Telefon 6 14 07 oder 0 60 81 / 67 38

In besonders eiligen Fällen können wir kurzfristig liefern. Es sollte aber Ausnahme bleiben, denn es kommt Ihrer Drucksache zugute, wenn für die Herstellung mehr Zeit zur Verfügung steht. Bestellen Sie daher immer rechtzeitig.
Buchdruckerei Kühn KG
607 Langen
Darmstädter Straße 26 - Telefon 27 45



EUROPAS GRÖSSTER EINKAUFVERBAND

Wir suchen für sofort oder später weitere

LKW-FAHRER (KI. II)
Garantiertes Monatseinkommen DM 1700,—brutto
+ Tagesspesen DM 19,— + Spesen für Übernachtungen DM 16,—

KRAFTFAHRER (KI. III)
die gewillt sind, den Führerschein Klasse II auf unsere Kosten zu erwerben.
Unsere sozialen Leistungen sind bekannt: Urlaubsgeld, Weihnachtsgratifikation, Personalkauf.
Bewerbungen täglich von 8 bis 17 Uhr im Sekretariat.

**Nordsüd-Nürnberger Bund
Großeinkaufsverband eGmbH**
6082 MÖRFELDEN
Hessenring (Industriegelände)
Grosseinkauf

Kitz-Zulassungsdienst
Versicherungen aller Art
Herbert Kirchherr
Langen
Schillerstraße 10
Telefon 2 28 93

4-Zimmer Wohnung
Angebote unter Oll.-Nr. 570 an die LZ
Suchen für leitenden Angestellten
2-ZIMMER-WOHNUNG
in Dreieichenhain oder Umgebung gesucht.
HEINZ WILLE Fleischwarenfilialbetrieb
6072 Dreieichenhain
IndustriestraÙe 9, Telefon 06103 8391

NORMA
Heute wertvoller denn je...
ein lukrativer Mietvertrag mit einem krisenfesten Großunternehmer.
Wir suchen in Orten ab 5000 Einwohner
Läden
200 bis 800 qm
auch um- und ausbaufähige Räume
Die Lage muß gut sein, Parkmöglichkeiten sollten vorhanden sein.
Schreiben Sie uns Ihre Mietvorstellung mit einem Lageplan und Grundrisskizze.
Auch Maklerangebote interessieren uns.
NORMA Lebensmittelhandelsenges. mbH
6000 Nürnberg, Telefeldstraße 41
Telefon 09 11 / 73 10 13

Wir benötigen laufend
WOHNUNGEN
für amerikanische Familien
HOUSING REFERRAL OFFICE
6090 Frankfurt/Main
Unterschweinstiege, Geb. 347
Telefon: 0611-691303

Franz. Spargel
violett, Kl. II, 500 g
Sonderangebot **1.98**

Ital. Erdbeeren
Kl. II, 500-g-Schale
Sonderangebot **-98**

Dt. Kopfsalat
Kl. II, Stück
Sonderangebot **-29**

Kleefeld SüÙe Sahne
0,2 Liter
Sonderangebot **-89**

Tortenböden
Stück
Sonderpreis **-79**

Holl. Gurken
Kl. II, 400 bis 500 g
Stück
Sonderangebot **-79**

Latscha
Logo of Latscha featuring a stylized 'L' inside a square.



AUS UNSERER STADT

Langen, den 5. Juni 1973

Blühende Rosen

Nun also ist der Sommer da. Ob er schon im Kalender steht oder uns nur vom Wegrand her grüßt, ist nicht von Bedeutung. Er hat seinen Einzug mit den ersten Rosen gehalten...

Neue Personalräte

Bei der Gesamtpersonalratswahl 1973 des Kreisverbandes Offenbach wurde nach der konstituierenden Sitzung folgendes Gremium gewählt: Vorsitzender: Krankenfleger Smaulinsky vom Dreieich-Krankenhaus...

Hundesteuer wird nicht erhöht

Ist die Abgabe überhaupt gerechtfertigt?

Zum erstenmal in dieser Legislaturperiode hat die Hessische Koalitionserklärung von SPD und FDP eine Abstimmungsanfrage angenommen. Der Anlass war geringe, ein Gesetzesentwurf zur Erhöhung der Hundesteuer...

Mit Zuversicht in die kommende Runde

SSG-Fußballer hatten Jahreshauptversammlung

Die SSG-Fußballabteilung hatte bei ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung im Clubhaus einen guten Besuch. Es ging in der Hauptsache um eine Neubestattung des Vorstandes...



Mächtige Rhododendronsträucher, manche so hoch wie ein Haus, umsäumen Hunderte von Metern weit die Wege des Schloßparkes von Wolfsgraben...

In Langen fehlt eine Kinderkrippe

CDU-Fraktionsarbeitskreis „Soziales“ berichtet aus seiner Arbeit

Bei der letzten Mitgliederversammlung berichteten die CDU-Stadtvorordneten Franz Kalisch und Fritz Müller von der Tätigkeit des Fraktionsarbeitskreises Soziales. Kalisch wies vor allem auf die Wichtigkeit der Langener Fraktionsmitglieder hin...

Aus dem Bereich der Altenhilfe berichtete Stadtverordneter Fritz Müller, daß sich die meisten alten Leute heute nicht mehr auf ihr Altenteil zurückziehen und bei ihren Kindern leben wollen...

Juso-Lehrlingsgruppe

Die Lehrlingsgruppe der Jusos besucht über Pfingsten ein Lehrlings-Camp der „Falken“ im Seeheim-Bergstraße. Hier sollten die Lehrlinge Probleme von Lehrlingen, aber auch von Schülern vor Lehrgegnern besprechen...

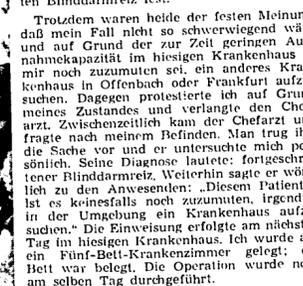
Juso-Vorstandsitzung

Am Samstag, den 9. Juni, treffen sich um 13 Uhr die Langener Jusos in ihrer mitglieder-öffentlichen Vorstandssitzung im Clubhaus des FC Langen...

Der Seiler hat das Wort

Mein eigener Fall

A 12. November 1969 während der Arbeitszeit bekam ich heftige Lebschmerzen und mußte meine Arbeit einstellen. Nach vorausgesetzter telefonischer Anmeldung sprach ich am Freitagmorgen zwischen 11.00 Uhr und 12.00 Uhr bei meinem Hausarzt Dr. R. in Langen vor...



Mächtige Rhododendronsträucher, manche so hoch wie ein Haus, umsäumen Hunderte von Metern weit die Wege des Schloßparkes von Wolfsgraben...

Soweit mein Erfahrungsbericht in Bezug auf das Dreieich-Krankenhaus. Diese Angaben beruhen auf Wahrheit und können nachgeprüft werden. Daß solche Unzulänglichkeiten vorkommen liegt meiner Meinung nach daran, daß das klassenlose System es mit sich bringt...

Ol geriet ins Erdreich

In der vergangenen Woche wurden von Unbekannten auf einer Baustelle in der Feldbergstraße zwei Ölfässer geöffnet und umgeworfen, so daß Öl ins Erdreich fiel. Die Feuerwehr wurde zum Auffangen des Öls hinzugezogen...

Rund 10 000 Mark Sachschaden bei drei Unfällen

Auf der Bundesstraße 44 hielt am Freitagmorgen ein PKW an, um einem aus der A- fahrt Kiesgrube kommenden Lastwagen das Einscheren zu ermöglichen. Der LKW-Fahrer übersah dabei jedoch einen aus der anderen Richtung kommenden Personenvagen...

Sachschaden in der gleichen Höhe entstand bei einem Zusammenstoß zweier PKW auf der Kreuzung Gabelsberger Straße und Lutherstr. Um tausend Mark billiger ging es ab, als bei einem Auffahrunfall in der Südlichen Ringstraße in Höhe der Egelsbacher Straße drei Wagen in Mitleidenschaft gezogen wurden...

Radfahrer schwer verletzt

Am Freitagabend wurde auf der B 44 ein Radfahrer schwer verletzt, als er zur Kiesgrube abbiegen wollte und dabei von einem entgegenkommenden Wagen erfaßt wurde. Der Radfahrer war kurz vorher von einem anderen Wagen überholt worden...

Fahrer flüchtete nach Unfall

Aus bisher unbekanntem Gründen fuhr am Donnerstagmorgen der Fahrer eines Ford 17 M an der Kreuzung Taunusstraße und Langenstraße gegen einen Gartenzaun und langete. Der Wagen wurde in der Nördlichen Ringstraße gefunden...

Menschenwinn und Junilwind

Bauernweisheiten und Wetterprüfungen um den Rosenmontag

Wie der Juni, so der Dezember. / Im Juni bleibt man gerne stehen, / Im nach dem Regen auszuschiffen. / Reif in der Juniacht dem Sturm den Tempel umgestürzt hatte, wurde er im Jahre 1906 renoviert...



Hinaus zu Müller Grün I

Am Wochenende waren wieder viele unterwegs in der Natur. Zwei offizielle Anlässe gab es und daneben natürlich noch vielerlei Gründe, Spaziergänge in den Wald zu machen. Das Waldfest am Samstagabend stand vom Weiter her gesehen unter keinem glücklichen Stern...

Einen weit größten Besuch hatte der Schloßpark Wolfsgraben zu verzeichnen, am Sonntag nachmittag - bei herrlichem Wetter - die Rhododendronblüte besichtigten werden konnte. Auch hier ergötzen sich die Menschen an den Wundern der Natur. Aber nicht nur an diesen beiden Plätzen, auch sonst war der Wald am Wochenende beliebt...



Viele waren trotz des unbestimmten Wetters zum Waldfest gekommen und erlitten rund um den Weißen Tempel einen schönen Nachmittag bei heißen Würstchen und kühlen Getränken.

Alle Liebe unserem heimatlichen Wald!

Das Waldfest am Weißen Tempel fand viel Anklang

Zu einem Waldfest am Weißen Tempel im Staatswald der Revierförsterei Koberstadt hatte das Hessische Forstamt Langen eingeladen. Dieses Waldfest wurde in diesem Jahr zum drittenmal gefeiert. Es gehörte zu den Veranstaltungsjahren der Forstbehörde und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald im Rahmen des „Monats des Waldes“.

Das Wetter zeigte sich nicht von seiner besten Seite. Trotzdem hatten sich viele Bürger zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto auf den Weg gemacht, um an dem Fest teilzunehmen. Am Weißen Tempel hatte das Forstamt Tische und Bänke aufgestellt...

Zur Geschichte des Weißen Tempels

Lütkemann erinnerte in seinen Ausführungen an den Ursprung des Weißen Tempels. Den ersten „Weißen Tempel“ hat an demselben Platz im vorigen Jahrhundert Zimmermeister Wagner aus Langen gebaut. Nachdem ein Sturm den Tempel umgestürzt hatte, wurde er im Jahre 1906 renoviert...

Segenswirkungen des Waldes

Der Sprecher berichtete dann über die Segenswirkungen des Waldes, der Sauerstoff spendet, den Rohstoff Holz liefert, Lebensraum nicht nur für Pflanzen und Tiere bildet, sondern auch als Schutz- und Behälterfunktion für kulturhistorisch wertvolle Objekte hat...

Lütkemann führt fort

Niemand kann heute dem Wald irgendwelche schädlichen Einwirkungen auf den Menschen, seine Kultur oder gar die Natur nachweisen. Und das gilt für den ganzen Erdball. Man sollte meinen, daß die Menschen in Erkenntnis dieser segensreichen Wirkungen des Waldes ihn nun auch entsprechend würdigen, ihn erhalten und pflegen. Aber wie verhalten sich die Menschen in...

Landrat Schmitt: „Könnern nehmen Rücksicht“

Kurzstreckenfahrer sollten Fernstraßen meiden. Einem besonderen „Pfingstwunsch“ richtete Landrat Walter Schmitt an die motorisierten Bürger des Kreises Offenbach, in dem 270 000 Einwohner einen „Fuhrpark“ von fast 100 000 Kraftfahrzeugen unterhalten. Der Landrat wies darauf hin, daß die Polizei auch in diesen Tagen mit einem besonders hohen Verkehrsaufkommen auf den Fernstraßen und vor allem im Bereich rund um das „Frankfurter Kreuz“ rechnet. Er bittet die Autofahrer, während der Hauptverkehrszeiten die Fernstraßen zu meiden, um dem Fernverkehr mehr Spielraum zu geben.

In den Jahren 1969/70 wurde durch die Firma Holzbau-Müller in Sprendlingen der Tempel erneuert. Die morschen Schindeln der Terrasse aus Buxen unter dem Dach eingerichteten Wochenstube. Das morsche Gerüst wurde neu errichtet und der Zinkhut wieder aufgesetzt. An den Kosten beteiligte sich die Gemeinde Egelsbach mit 400 Mark und der Verkehrs- und Verschönerungsausschuß 1877 e. V. Langen mit 500 Mark...

Im Juni 1970 wurde eine Trockenmauer um den Hügel gezogen, auf der der Tempel steht, und nach allen vier Himmelsrichtungen Treppen darin angebracht. Ferner wurde nach Absprache mit dem VVV sowie dem Odenwald-Club vier Naturholzhäutchen unter dem Tempeldach aufgestellt. Im Mai 1971 wurde dann Erde eingebracht zwischen Mauerkrone und Plattform und mit von der Baumschule Duda in Dreieichenhain gestifteten Sträuchern bepflanzt. Ferner wurde der Platz befestigt, einplaniert und verdichtet.



Auch Altbürgermeister Wilhelm Umbach, der Vorsitzende der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Gruppe Dreieich (links) und Stadtverordneter Dr. Heinz Wleklinski befinden sich unter den Gästen.

viele Fellen in Wirklichkeit ihm gegenüber? Der moderne, sich von der Natur immer mehr entfernende Mensch, der besessen ist von Ideen wie „Leistungssteigerung, sozialer Fortschritt, verstärkte Mechanisierung, Industrialisierung und Rationalisierung“ verachtet die Grundlage allen Lebens, auch des seinen, bildet. In der irrigen Meinung, daß auch sie, die Natur, von ihm manipulierbar sei, hat er in das bis dahin intakte ökologische System eingegriffen. Diese Eingriffe verändern, zerstören aber das biologische Gleichgewicht und rufen unerwünschte Nebenwirkungen hervor...

„Braubpaar des Jahres“ war in Langen. Auf Schloß Wolfsgraben wollte am Montag hoher Besuch. Prinzessin Anne, Tochter der englischen Königin, und ihr Verlobter, Dragoner-Oberleutnant Mark Phillips, besuchten ihre Verwandte, Prinzessin Margret von Hessen und bei Rhein, um heute weiter nach Berlin zu fliegen. Die Prinzessin will dort das 9. Woreschtershire an Sherwood Regiment „Woreschtershire an Sherwood Foresters“ besuchen, dessen Ehrenoberst sie ist.

Landrat Schmitt: „Könnern nehmen Rücksicht“. Kurzstreckenfahrer sollten Fernstraßen meiden. Einem besonderen „Pfingstwunsch“ richtete Landrat Walter Schmitt an die motorisierten Bürger des Kreises Offenbach, in dem 270 000 Einwohner einen „Fuhrpark“ von fast 100 000 Kraftfahrzeugen unterhalten. Der Landrat wies darauf hin, daß die Polizei auch in diesen Tagen mit einem besonders hohen Verkehrsaufkommen auf den Fernstraßen und vor allem im Bereich rund um das „Frankfurter Kreuz“ rechnet. Er bittet die Autofahrer, während der Hauptverkehrszeiten die Fernstraßen zu meiden, um dem Fernverkehr mehr Spielraum zu geben.

Schmitt wies auch auf die im Kreis Offenbach vorhandenen Umleitungsstrecken im Zuge der Bundesautobahnen hin. deren Benutzung unter Umständen durch die Polizei bei Unfallunfällen empfohlen oder angeordnet werden müsse. Der Offenbacher Landrat möchte in einem partnerschaftlichen Verhalten der OP-Kraftfahrer nicht nur eine höfliche Geste gegenüber den „Fernfahrern“, sondern auch die Möglichkeit schnell und reibungslos an ihr Urlaubsziel gelangen können. Jeder, so meint Landrat Schmitt, der als Kurzstreckenfahrer zu Pfingsten die Fernstraßen meiden, könne so einen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten.



Der neue Vorstand der Ski-Gilde Langen (sitzend von links): E. Wels, E. Bär, Ph. Wiederhold, F. Hancek, A. Wiedekind, W. Hancek, J. Braun, H. Stöber und H. Milzetti. LZ-Foto

Langen verlor letztes Spiel Egelsbach ist Vizemeister

Mit einer 0:5-Niederlage beim KSV Urberach verabschiedete sich der 1. FC Langen aus der Fußball-Bizirkklasse...

Table with 2 columns: Team Name and Points. Lists teams like Griesheim, SG Egelsbach, FC Langen, etc.

Schwacher Saisonabschluss des Clubs

KSV Urberach - 1. FC Langen 5:0

Mit einer klaren 0:5-Niederlage beim KSV Urberach verabschiedete sich der Club aus der Bezirksklasse...

Lahera vorbeikam, dann aber im 5-m-Raum an Schlußmann anschießte...

Rundenausklang der Egelsbacher mit Glanz

SV 07 Raunheim - SG Egelsbach 1:2

Nach der Lämabellen Vorstellung am vergangenen Sonntag gegen Arheilken, hatten es diesmal einige der Egelsbacher Zuschauer vorgezogen, nicht mit nach Raunheim zum letzten Punktspiel zu fahren...

versuch gestiftet, und Dohmen, der eine Unaufmerksamkeit ausgenutzt hatte, schoß zu früh, ansatz noch einige Schritte mit dem Ball zu wahren...

SSG A-Jugend in der Bezirks-Leistungsklasse

TG Rüsselsheim - SSG Langen 12:16 (4:7)

Am vergangenen Mittwoch trug die Langener Handball-A-Jugend bei der TG Rüsselsheim das Rückspiel aus...

In der 5. Minute erzielte Vikari das 1:0 für Langen, aber Rüsselsheim konnte durch einen krassen Deckungsfehler ausgleichen...

Was sich zu Ende der ersten Halbzeit andeutete die Deckung über nun außer Hand und Band und Torwart Beck schloß sich mit seinen Leistungen bestens an...

E spielen und warfen die Tore: Beck, Bliese, Vikari (6), Noll (2), Becker, Kornchen, Steinwald, Häuber, Tilhof (1), Steinhacker, Steitz (3), Luchstinetz und Knödel...

CDU Egelsbach: Mehr für die Jugend tun. CDU-Fraktion und -Vorstand behandelten in einer gemeinsamen Sitzung...

Jürgen Lorösch (TV Langen) lief Qualifikation zur Deutschen Jugendmeisterschaft

Bei strahlendem Sonnenschein fand in der Darmstädter Hochschulstadion die Kreismeisterschaft des Kreises Darmstadt für Aktive und Jugendliche statt...

JUGENDHANDBALL

SSG LANGEN C-Jugend wurde Turniersieger

Am Himmelaffentag nahm die C-Jugend an einem großartigen organisierten Turnier von 25 Mannschaften in Pfungstadt teil...

Ubler Streich

Auf einem Firmenplatz in der Wolfsgartenstraße in Egelsbach wurde am 24. Mai im Laufe des Nachmittags an einem PKW der Tankdeckel entfernt...

Schaden 10 000 Mark

Ein Autofahrer war am Freitag gegen 23 Uhr in der Brandenburger Straße mit seinem PKW gegen einen auf der Gegenfahrbahn geparkten Wagen geprallt...

Wer kann Auskunft geben?

Am Wochenende wurde ein in der Langener Straße in Egelsbach abgestellter PKW von einem unbekannten Fahrzeug angefahren...

Großartiger Pokalerfolg der SSG

BSC 99 Offenbach - SSG Langen 2:3 (1:3)

Die SSG-Fußballer errangen im ersten Pokalspiel mit Kreisebenen einen 3:2-Auswärtssieg beim BSC 99 Offenbach...

Endstand: Langen bot eine geschlossene Mannschaftsleistung. Es spielten: Pfeffer, Stark, Wunderlich, Valloz, Knechtel, Fiala, Bigalke, Steitz, Reh, Jeschke, Lange (Deißler)...

Egelsbachs Fußballdamen gegen St. Stephan

Am Mittwochabend um 19 Uhr erwartet die Damenfußballer der SSG die Mannschaft von St. Stephan Darmstadt zu einem Punktspiel.

JUGENDFUSSBALL

SG Egelsbach A-Jugend Turniersieger in Heppenheim

Die A-Jugend wurde am Wochenende Sieger eines Turniers beim SV Kirchhausen. Bis zum Endspiel Egelsbach VFR Mannheim aber war es ein schwerer Weg...

Nach dem Fiala ging knapp am Keeper scheiterte, brachte ein schöner Spielzug des Gastgeber den 1:2-Anschlußtreffer durch einen Kopfballdruck...

Wer nach dem Seitenwechsel gedacht hatte, nun würde der BSC stärker aufspielen, sah sich zunächst von der Langener Mannschaft überrascht...

TOOM-Markt advertisement featuring a cartoon character and text: TOOM-Markt sucht für den neuen TOOM-RIESENMARKT in EGELSBACH tüchtige Mitarbeiter. WIR SUCHEN ZUM 1. 7. 73 oder später für den LEBENSMITTEL-MARKT...



Beschwerde über Ruhestörer

Vor eineinhalb Jahrtausenden / Papyrusdokumente in der Bonner Universität

Die Anzeigen wegen ruhestörender Lärms entstanden nach einer schlaflosen Nacht. Der aufgetauchte Bürger beschwert sich bei der Polizeikommissarin über die Phonstärken von Streifenlärm, die sich vor seinem Haus ausbreiten. Und er verlangt mehr Polizeistreifen Einzug, die die Polizei heute abends täglich beschlagnahmt. Dennoch fällt diese Anzeige aus dem Rahmen. Sie ist bereits über eineinhalb Jahrtausende alt und in griechischen Buchstaben niedergeschrieben, die heute zu den Glimmersteinen der Sammlung des „Seminars für alte Geschichte“ der Bonner Universität gehören.

Bastelkurs

Durch einen Fernschreibkurs in der Vorbereitung Schulen werden nachweisbar vier Zeitschriften, zwölf Wasserdruckblätter und ein Hausaufgabenverursacher. Man hat die Sendung fast abgeschlossen.

In dem Vortrag stand eigentlich fast dasselbe wie in den bisherigen Meetings. Der kleine Bastelkurs, der jedes Mal wieder über den Verkauf von Silberrufen, Steuerentlastungen, Grundbesitzentwertungen oder die Anfertigung von Briefmarken zum Kaufmann am 25. Oktober „Ich soll doch wohl nicht verkaufen“.

Der Hochzeitsfluch

ROMAN VON HANS ERNST

Copyright by Verlag Alfred Böhlhoff, durch Verlag v. Graberg & Gorg, Frankfurt a. M.

30 Fortsetzung

„Erne rote Lohle fuhr ihm in die Stirne...“

„Ich will nichts hören, und wenn du streiten willst...“

„Nimm sie doch endlich ab...“

„Magst einen Glühwein Florian? Und was willst zum Essen? Soll ich dir ein paar Rührer einschicken...“

Fische lassen sich reden

Welt unter Wasser ist nicht stumm / „Fremdsprachen“ vor Amerika und Asien

Die Welt unter Wasser ist keineswegs stumm. Auch Fische bringen viele Geräusche hervor, deren Schalldruckwellen sich im Wasser ausbreiten und zum Teil der gegenseitigen Verständigung dienen. Manchmal werden sie auch zur Paarungsverbreitung genutzt, manchmal dienen sie zur Abschreckung gefährlicher Räuber. Mit empfindlichen Unterwassermikrofonen läßt sich jetzt dieses Fischkonzert unter Wasser auffangen und auf Tonbändern festhalten.



Der pensionierte Bonner Althistoriker Professor Friedrich Ostel (87) hat mittlerweile einige Texte für die Veröffentlichung vorbereitet. Sein Schüler Professor Horst Braunert darf sich die empfindlichen Schall- und Lichtausbreitung legen nach langen Untersuchungen den Papyrus mit der Bonner Inventarnummer 20 entschlüsseln. Er handelt sich um einen Mietvertrag, den ein gewisser Aurelius Anonius am 22. September des Jahres 330 nach Christus mit der Hausbesitzerin Aurelia Eusturgia in der ägyptischen Stadt Hermopolis schloß.

Auch der Fischfang macht sich die unterschiedlichen „Stimmzeichen“ der Meeresbewohner zunutze. Manche Fische zirpen wie Grillen, andere knurren, und der Tabour-Fisch trommelt wie ein Schlagzeug.

Die Staberlin spritzte Wasche ein, legte sie zusammen und tat sie in einen Korb, und die Agnes kochte Tee den berühmten Staberitosen aus Kräutern die sie jeden Sommer sammelte und trocknete Spitzwegweidlich Lindenblüten Weißdorn Kamille und Huihlfläch.

Spiel des Zufalls

Von Pierre Mercier

Natürlich war es unklug von Jacques Méville, seine Frau ans Steuer zu lassen, nach einer derart ausgelassenen Cocktail-Party vor an Alkohol nicht gespart worden war. Noch unvorsichtiger war es jedenfalls, sie den Mercedes in die winzige Garage ihrer Villa fahren zu lassen. Ein Kunststück, das selbst Jacques meistens erst beim dritten Mal gelang. Schließlich hatte Dolores ihren Führerschein erst seit einem Woche, und außerdem lag ihm eben ein spanisches Temperament die ausgewogene Handhabung der Pedale und Gänge nicht.

Ein einhalb Jahre lang trauernd, sie hatte zwar ihres Gatten Vermögen geerbt, ging damit jedoch erstunm zu bodenlos um. Den Mercedes verkaufte sie und überließ den Erlös einem Fonds für bedürftige Witwen.

„Ich weiß nicht, durch welche Unaufmerksamkeit es dazu kam, daß ich die erste Schublade öffnete, und welche Neugierde mich veranlaßte, die darin liegenden Papiere durchzublättern...“

Das erste Wort

Welch ein Glück, daß Kinder nicht schon sprechend in diese Welt gebracht werden. Die jungen Erdenbürger wären nicht nur ein Abenteuer des Sprechens, sondern ein Verhängnis aus Verwandschaft und Bekanntschaft einen aufzuklemben Hörgenau.

Verlässlichkeit

Herr K., der für die Ordnung der menschlichen Beziehungen war, blieb zeit seines Lebens in Kämpfe verwickelt. Eines Tages geriet er wieder einmal in eine unangenehme Sache, die es nötig machte, daß er nicht mehrere Treppchen in der Stadt aufsuchen mußte, die weit auseinanderlagen. Da er krank war, bat er einen Freund um seinen Mantel. Der versprach ihm, obzwar er gerade selbst eine kleine Verabredung absagen mußte. Gegen Abend nun verschimmerte sich Herr K. Lage so, daß die Gänge ihm nicht mehr nützen und ganz anderes nötig wurde. Dennoch und trotz des Zeit Mangels holte Herr K., eilig, die Verabredung auch seinerseits einhalten, den unnützlich gewordenen Mantel pünktlich ab.

Fortsetzung folgt

kauf-park

EINE RIESEN-AUSWAHL - auf ganzer Breite billig!

- Rinder-Braten 500g 4.45
- Grill-Vorderschinken 500g 4.90
- Ung. Puten 500g 1.99
- Fam. Jagdwurst 500g 3.20
- Fam. Rotwurst 500g 3.20
- Fam. Pfefferpreßkopf 500g 3.20
- Kräuterfleischsalat aus ex. Produkten ohne chem. Konservierungsstoffe, 500g 3.70
- Deutscher Edamer am Stück, 500g Sonderpreis 2.45
- Würtziges Bauernbrot Ruskal, 1250g 1.78
- Dtsch. Kopfsalat Klasse II Stück -39
- Eder-Bier Export und Pils 0,5 Ltr. Fl. 20 Fl. Kisten o. Pl. 8.95
- 1 Kasten Bier 20 Fl. a 0,5 Ltr. o. Pl. 6.95
- Würstchen 10 a 90g Dose 3.98
- Bohnenkaffee frisch geröstet, 500g Pkt. 5.96
- Nescafe 100g Glas 4.48
- Orangensaft 12 Fl. a 1 Ltr. -79 pro Liter, Kasten o. Pl. 9.48
- Ultra Triple Sec Ong 171 Liqueur, 0,7 Ltr. Fl. 9.98
- Thunfischsalat 210 ml Dose -98
- Toastbrot 500g Pkt. -69
- Tortenböden -48
- Saure Sahne 175g Scheibe -29
- Frischmilch 1,5% 1 Liter -48
- Puddingpulver 10er Pckg., statt 1,80 -69
- Herber Sirup 1 Liter 1.38
- Altes Weindorf rot + weiß 2 Ltr. Fl. 2.98

- Wilko-Himbeergeist 0,5 Ltr. Fl. 6.98
- Krautbeere und Edelkirsch-Likör 0,7 Ltr. Fl. 5.98
- Preissensation!
- Herren-Blue-Jeans 7.95
- 5.000 Herren-Pullover 5 Arm 5.95
- Herren-Shorts mit Gürtel 12.95
- Herren-Hemd 1/2 Arm, Button Down 12.95
- Herren-Schlafanzug 1/2 Arm, mit Shorts 12.95
- Kinder-Frottee-Schlafanzug uni, Farben sortiert 9.75
- 5.000 Damen-Kittl Nylon uni, mit Sticker 7.95
- 5.000 Camping-Strandtücher 70 x 140 cm, Jacquard 8.95
- Tasse mit Untertasse und Desserteller 3teilig 1.98

- Sonderpreise
- Party-Becher 0,2 Ltr. 24 St. im Poly-Beutel ,260 1.75
- Party-Teller 23 cm, 24 St. im Poly-Beutel ,275 2.75
- Trinkbecher Plastik Farben sortiert -39
- Tortenglocke Plastik 30 cm, sort. Dekor 1.98
- Schlafsack 75 x 180 cm 19.95
- Kinderplanschbecken 125 cm, PVC, widerstandsfähig 16.50
- Preisleistung
- Schlauchboot 220x126 cm mit Sicherheitsventil 59.-

- Gürtelfreien Goodrich 155 SR 13 für NSU 110, 1200, DAF, Fiat 850, 124, Opel Kadett, empl. Preis 82.-47, unser Preis 45.-
- 155 SR 15 für VW empl. Preis 92.-24, unser Preis 49.-
- 165 SR 13 für Fiat 124 Sport + Spider, Ford 12 M, 15 M, Opel Kadett, Asciano, Manta empl. Preis 92.-69, unser Preis 49.-
- 175 SR 14 für Ford 14 M, 20 M, 26 M, 80, Mercedes 200, 220, 230 empl. Preis 117.-66, unser Preis 65.-
- alle Reifenpreise inkl. Montage!

100000 FL. WHISKY BILLIGER!

- Mc. Gold Scotch Whisky, über 4 Jahre alt, 0,7 Ltr., empl. Preis 14.95, unser Preis 8.98
- Mc. Henry Bourbon Whisky, über 8 Jahre alt, 0,7 Ltr., empl. Preis 15.95, unser Preis 9.98
- Plenty Bourbon Whisky, über 15 Jahre alt, 0,7 Ltr., empl. Preis 22.95, unser Preis 13.98
- Old Irish Gold Irish Whisky, über 25 Jahre alt, 0,7 Ltr., empl. Preis 31.50, unser Preis 19.98
- Old Family Bourbon-Whisky, 0,7 Ltr. 12.98
- Black and White Scotch Whisky, 0,7 Ltr., kaul-park-Preis 1972 16.78, jetzt nur 12.98
- Johnnie Walker Red Label, Scotch Whisky, 0,7 Ltr., bisher 16.95, jetzt nur 13.98
- Medley de Luxe Bourbon Whisky 0,7 Ltr., im Einkaufspreis, mit einer Flasche Ginger Ale nur 14.98

Am Wäldchestag, Dienstag, 12. 6. 73 bleibt unser Haus durchgehend von 9.00-18.30 Uhr geöffnet.

Bad Kreuznach, Planiger Str. Darmstadt, Eschollbrunner Str. 44 Dornigheim, direkt an der B 8 Gorb-Gerau, Mainzer Str. 50 Mainz-Weisenau, an der B 9 Raunheim, direkt an der B 43 Sprendlingen, Offenbacher Str. Wetzlar, an der B 277 Wiesbaden, Mainzer Str. 110



Pfingsten

Mitten in die schönste Zeit des hohen Frühjahres hinein, da die Erde wie ein einziger Blütenentee aussieht und sich der Himmel gleich einem Baldachin kontinuierlich darüber spannt, fällt das Fest der Ausgießung des Heiligen Geistes, Pfingsten...

Fröhliche Menschen wird der Pfingst-morgen hinausführen in das blühende Land, in denen das Wunder der Auferstehung, das die Glocken der Osterzeit verkündeten, wahrhaftig geworden ist.

Die Ehrung durch die Verleihung der Verdienstmedaille soll nach den Worten von Dr. Schmidt auch vor aller Öffentlichkeit die Bedeutung der Arbeit zum Ausdruck bringen, die hier für andere Menschen geleistet wird.

Das Wunder der Pfingsten läßt sich mit dem menschlichen Verstand noch weniger erklären als alle vorhergehenden Mysterien des Heillandes.

Frau Wilhelmine Werner mit Verdienstmedaille ausgezeichnet

Sozialminister Dr. Horst Schmidt stellt sich vor das Krankenhaus-Personal

Im Rahmen einer Feierstunde im Dreieich-Krankenhaus überreichte Sozialminister Dr. Horst Schmidt Frau Wilhelmine Werner aus Langen die ihr vom Bundespräsidenten verliehene Verdienstmedaille der Bundesrepublik Deutschland.

Unter den vielen Gratulanten konnte Ester Kreibitz-geordnete Wilhelm Thomm die Vertreter der Ärzteschaft des Dreieich-Krankenhaus, Vertreter der Verwaltung und die früheren Kolleginnen von Frau Werner begrüßen.

Dr. Schmidt hob den selbstlosen Einsatz und die treue Pflichterfüllung hervor, die den Lebensweg von Wilhelmine Werner gekennzeichnet haben.

Für mich ist diese Gelegenheit auch Anlaß, mich vor alle pflichtbewußten Mitarbeiter im Krankenhaus zu stellen und sie vor unqualifizierten Angriffen von Leuten in Schutz zu nehmen, die keine große Ahnung von Aufgabe und Verantwortung im Krankenhaus haben.



In der Cafeteria des Dreieich-Krankenhauses erhielt am Mittwoch aus der Hand von Sozialminister Dr. Horst Schmidt Wilhelmine Werner aus Langen das ihr vom Bundespräsidenten verliehene Bundesverdienstkreuz.

Ich bin sicher, daß unsere Mitbürger dies genauso sehen, zumal hier offensichtlich in der Regel gewiß kein Grund zur Klage, das gilt auch und gerade für das Dreieich-Krankenhaus.

Natürlich müssen Mißstände ausgemerzt werden. Hier darf die Öffentlichkeit nichts veruschen. Nur müssen diese Mißstände auch wirklich vorhanden sein.

Für mich ist diese Gelegenheit auch Anlaß, mich vor alle pflichtbewußten Mitarbeiter im Krankenhaus zu stellen und sie vor unqualifizierten Angriffen von Leuten in Schutz zu nehmen, die keine große Ahnung von Aufgabe und Verantwortung im Krankenhaus haben.

Stadtväter kamen als „Rosenkavaliere“

Mit einer original-amerikanischen Grillparty auf dem Militärlufthafen Rhein-Main revanchierten sich die amerikanischen Absolventen eines Kochkurses der Volkshochschule „Germany-cooking“.

In ihrer gastfreundlichen Atmosphäre traf man sich im Garten des Clubs nahe der Air-Base. Auf einem riesigen Rost bruzzelten schweilere Rippenstücke und Geflügel.

Es wurde ein netter Abend. General Sattler, Kommandant des Flughafens, und seine Gattin als Gastgeber betonten, daß solche Anlässe dazu dienen sollten, einander menschlich näher zu kommen.



Bei der Grillparty im Freien gab es viel Freude. Mit von der Party waren (von rechts) Stadtverordnetenvorsteher Dr. Wiklink, Bürgermeister Kreiling, General Sattler mit Gattin (etwas verdeckt). Als zweite von links erkennt man Frau Kaderali, die Leiterin der Kochkurse.

wahr, die Gepflogenheiten in ihrem Gastland kennenzulernen. Bürgermeister Kreiling und Stadtverordnetenvorsteher Dr. Wiklink bedankten sich für die Gastfreundschaft und die mit großer Freude entgegengenommen wurden.

Inzwischen ist wieder ein Kochkurs bei der Volkshochschule im Gange, an dem sich wiederum viele Amerikanerinnen, die in Langen und am Rhein-Main-Flughafen wohnen, mit großem Eifer beteiligen.

Vor der Handwerkskammer Frankfurt hat Herr Wolfgang Bauermeister aus Langen, Steubenstraße 43, seine Meisterprüfung in Elektromechanik abgelegt.

* 70 Jahre alt. Am 7. Juni beging Herr Christian Noll, Darmstädter Straße 19, seinen 70. Geburtstag.

Sonntags-Dienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 14 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar: von 9. 6. 14 Uhr bis 11. 6. 7 Uhr.

Notprechstunde sonntags und feiertags von 11 bis 12 Uhr in der Praxis. Zahnärztlicher Notfalldienst: Nur wenn der Zahnarzt nicht erreichbar: 9/10.6.: Zahnarzt Heringslake, Egelsbach, Bahnstraße 90

Notprechstunde Samstag und Sonntag von 11.00 bis 12.00 Uhr.

Apotheken-Notfallbereitschaft: Sonntags- und Nachtbereitschaft, beginnend Samstag um 14 Uhr.

24.450 DM wurden ausgespielt

Am Dienstag, dem 5. Juni, wurde in der Schallerhalle der Langener Volkshank die 86. Auslosung des Volkssparvereins Langen und Umgebung unter Aufsicht von Herrn Rechtsanwalt und Notar Barth durchgeführt.

Es wurde ein Betrag von DM 24.450,- ausgespielt. Die beiden Hauptgewinne von je 500,- DM fielen zum Kummer der anwesenden Langener Volkssparer nach Egelsbach und Götzshain.

Aber auch für die übrigen Sparer war noch genügend „drin“: Im Durchschnitt gewinnt jedes 4. Los. Die Gewinnliste finden Sie in anderer Stelle in derselben Ausgabe.

Kreisversammlung der Jungdemokraten Am 13. Juni findet um 19.30 Uhr in Bürgerhaus Sprengdingen in der Altentagesstätte die nächste Kreismitgliederversammlung der Deutschen Jungdemokraten (DJ) statt.

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Göiz von Berlichingen

Beim Lesen dieser Worte denken die meisten Menschen an etwas ganz Bestimmtes, an eine Auforderung, die in dem gleichnamigen Werk von Goethe erstmals zu Papier gebracht und wohl das am meisten gebräuchteste Dichterzitat deutschen Zungensprache geworden ist.

Ein in der DDR lebender Pfarrer, der das Leben Goethes und seine Werke gewissenmaßen aus Hobby erforscht, teilte einer nach Langen gezogenen Bekannten mit, Goethes „Göiz von Berlichingen“ sei erstmals in einer Langener Druckerei gedruckt worden.

Tobias hat Nachforschungen angestellt, jedoch von keiner Seite eine Bestätigung davor erhalten können. Zwar ist bekannt, daß Deutschlands berühmteste Dichter münchener in Langen weilte, wenn er sich mit seinem Darmstädter Freund Merck traf, auch ist erwiesen, daß er an seinem Geburtstag im Jahre 1774 unserer Stadt einen Besuch abstattete.

Am Wochenende ist Pfingsten. Jeder wartet auf schönes Wetter, um etwas unternehmen zu können. Die Wetterpropheten allerdings sind sich nicht so sicher, ob eitel Sonnenschein uns über die Feiertage leuchtet.

Die nächste Beratungsstunde findet am Mittwoch, dem 13. Juni 1973 von 17 bis 19 Uhr in der Altentagesstätte Bahnstraße statt.

Ihr TOBIAS

Künstlerische Gestaltung des Sitzungssaales

Zur künstlerischen Gestaltung der Westwand des Stadtverordneten-Sitzungssaales hatte die Stadt Langen im Januar 1973 einen kreisförmigen Wettbewerb ausgeschrieben.

Das Preisgericht schied in drei Durchgängen neun der eingereichten Arbeiten aus und fallte dann folgende Entscheidung: 1. Preis Kurt Haas aus Langen (DMI 1000). 2. Preis Frau Anne Joha aus Langen (DMI 800). 3. Preis H. W. Stroh aus Neu-Isenburg (DMI 600).

Der Magistrat nahm daraufhin eine Bestimmung der eingereichten Arbeiten vor und beschloß, zur Vorbereitung der Auftragserteilung die „Arbeitsgruppe Vergabe“ erweitert um je einen Vertreter der Fraktionen der Stadtverordneten-Versammlung, einzuschalten.

Zurück von Romorantin Die Langener Delegation ist von dem Treffen der verschwieberten Städte Long Eaton-Romorantin-Langen mit außerordentlich reichen Eindrücken zurückgekehrt.

Sprechstunden der Arbeiterwohlfahrt Am Mittwoch findet in der zweiten Woche des Monats eine Beratungsstunde der Arbeiterwohlfahrt für ältere Mitbürger statt.

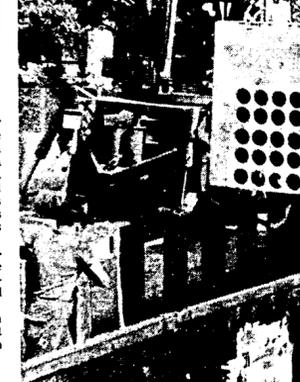
Rowdies wüteten an Bäumen

In diesen Tagen konnte man in der Presse von den Veranstaltungen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, zum Tage des Baumes oder Monat des Waldes lesen.

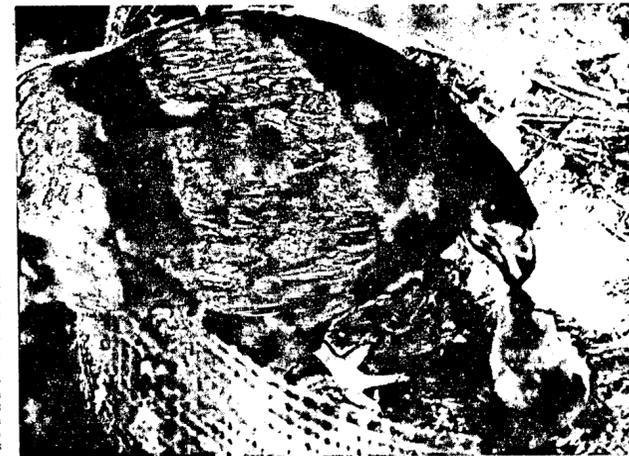
Der Mensch ist in Gefahr. Es geht um jeden Baum, hieß es. Alle Verantwortlichen wurden aufgerufen, den Wald zu schonen, allen zu tun, um Neupflanzungen zu ermöglichen.

Fassungslos sahen Gärtnere der Stadt, wie Rowdies auf dem Kinderspielfeld Südliche Ringstraße die Baumrinde von zehnjährigen Ahornbäumen abgeschält haben.

Es geht alle an. Laßt es nicht zu, daß gewissenlose Elemente zerstören, was in mühevoller jahrelanger Arbeit von Steuergehdern angelegt wurde und was zur Erhaltung unsers Lebensraumes dringend notwendig ist.



„Was geht denn hier vor?“ fragten sich manche Autofahrer am Montagvormittag, als sie auf der B 3 in Höhe des Altenwohnheims die Baustelle passierten, an der ein Monstrum aus Beton und Stahl auf den Asphalt gehoben wurde.



Keine Angst: der Mäusebussard frißt das Küken nicht! Dieses ungewöhnliche Foto machte unser Fotograf in der Vogelpflegestation Nüchter im Mühltal.

Starke Nachfrage nach Ferienspiele

Wider Erwarten groß ist die Nachfrage nach Plätzen für die Ferienspiele 1973. Kaum wurden die Ferienspiele in der LZ veröffentlicht, gingen die ersten Anmeldungen im Sozialamt ein.

Interessierte Kinder, die noch an den Ferienspielen teilnehmen wollen, müssen sich deshalb umgehend mit ihren Eltern zum Zimmer 10 des Sozialamtes im Schererbau melden.

Pfingstfahrt der Kaninchen- u. Geflügelzüchter nach Heidenheim-Mergelstetten

Am kommenden Samstag startet der Kaninchen- und Geflügelzücherverein mit dem Omnibus eine 3-Tagesfahrt zu seinem Freundschaftsverein ins Brenzetal, nach Mergelstetten bei Heidenheim.

Mehrere Gemeinschaftszuchtanlagen und weitere Sehenwürdigkeiten sollen besichtigt werden - wobei dieser Verein schon allein zwei großangelegte Zuchtanlagen zur Information und Vorstellung vorstellt.

Fußgängerin angefahren

Beim Überqueren der Gartenstraße wurde eine Fußgängerin von einem Auto erfasst und leicht verletzt.

Fröhliche Pfingsten!

Die Festausgabe geht in Druck, gleich surrt die Rotations, Ja, Arbeit wird gewiß genug für uns're Redaktion.

Kirchliches Zeitgeschehen

Am Samstag, dem 23. Juni, um 20 Uhr findet eine Geistliche Abendmusik in der Stadtkirche statt. Zur Aufführung kommen Werke von Joh. Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel und Olivier Messiaen.

Zeugen gesucht

Bereits am Mittwoch vergangener Woche wurde zwischen 10 und 14 Uhr auf dem Gelände des Dreieich-Krankenhauses ein ge-

Unfälle beim Ablegen

Als am Dienstag gegen 16.20 Uhr ein Autofahrer mit seinem Wagen von der Wiesens-

Totalschaden — und der Führerschein ist futsch

Auf der Mörfelder Landstraße kam am Mittwoch gegen 1.15 Uhr ein Autofahrer ver-

GÖTZENHAIN

25 Jahre VdK-Götzenhain. Nicht Freude und Jubel bewegten die Mitglieder und Besucher der Feier, die aus Anlaß des 25-jährigen Bestehens die Ortsgruppe Götzenhain des VdK in der Turnhalle durchführte.

11 Hundeführer teil. Sieger wurde Walter Stunz, Hasso, knapp vor Gernot Fürnkranz, Bautz, G. Fürnkranz erreichte zwar die gleiche Punktzahl wie Stunz, nämlich 288 Punkte, kam jedoch wegen der schlechteren Durchschneidung auf den zweiten Rang.

ERZHAUSEN

Zum Tanz ins Sportheim

Der Jahrgang 1927/28 trifft sich am Samstag um 17 Uhr zur Jahrgangsfest in der Gaststätte „Zur Ludwigshalle“.

Der Leiter hat das Wort

Was muß noch geschehen? Sie berichteten in der Ausgabe vom 1. Juni über das schreckliche Verbrechen an der Ein- und Zweifachstraße.

Kirchliche Nachrichten

Bis zum 10. Juni 1973 (Heil. Pfingstfest)

KFZ-MARKT

VW 1500 S Bauj. 65, TÜV 5.75, Sicherheitsgurte, für 850,- DM zu verkaufen.

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

Guterhaltenes VW 1500 mit defektem Motor, günstig abzugeben.

„Drive in“ der Jungen Union

Denke wurde Zweiter

Das „Drive in“, eine von der Jungen Union seit Jahren durchgeführte Geschicklichkeitssportveranstaltung, hatte am vergangenen Samstag 13 Mannschaften angeleitet.



Claus Denke und Frau (links) wurden Zweiter bei dem JU-Drive-in; rechts das Siegerpaar aus Rembrücken mit der Siegestrophäe.

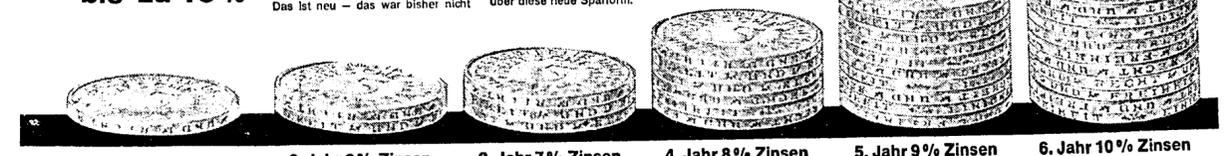
OFFENTHAL

Wir gratulieren Frau Elisabeth Haag, Wiesenstr. 7, zum 72. Geburtstag am 10. Juni.

Frühjahrsundeprüfung. An der Frühjahrsundeprüfung der Hundefreunde auf dem vereinsigen Übungsgelände nahmen

WACHSTUMS-BRIEF

...jetzt wächst Ihr Geld wie von selbst - bei Zinsen bis zu 10%



1. Jahr 5,5% Zinsen, 2. Jahr 6% Zinsen, 3. Jahr 7% Zinsen, 4. Jahr 8% Zinsen, 5. Jahr 9% Zinsen, 6. Jahr 10% Zinsen

LANGENER VOLKSBANK, Langen - Sprendlingen - Dreieichenhain - Offenthal

ÖTV-Vertrauensleute nehmen Stellung Die ÖTV-Vertrauensleute am Dreieich-Krankenhaus haben zur Kritik des CDU-Landtagsabgeordneten Claus Denke an dieser Klinik die folgende Stellungnahme abgegeben.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Änderung der Straßenreinigung und Müllabfuhr am Pfingstmontag, dem 11. Juni. Anlässlich des bevorstehenden Feiertags ändert sich der Plan der Straßenreinigung und die Abfuhr des Mülls wie folgt:

Aus der Welt des Films

Tedum — Jeder hier ein Fränkenschlag (UTI). Auf der Welle der fröhlichen Western erzählt diese Film die Geschichte von Tedum, einem jungen Galesen, der mit seiner Familie eine Goldmine erbt.

Kirchliche Nachrichten bis zum 10. Juni 1973 (Heil. Pfingstfest) Stadtkirche 18.30 Uhr: Wochenschlußmusik (Kant. Rhode) Sonntag, den 10. Juni 1973 (Heil. Pfingstfest) Stadtkirche 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Dr. Ziegler) Mitwirkung: Angelika von Quad (Sopran)

VW 1500 S Bauj. 65, TÜV 5.75, Sicherheitsgurte, für 850,- DM zu verkaufen. VW-Motor 34 PS guter Zustand, 40.000 km, für 250,- DM zu verkaufen.

Opel Rekord 1700 75 PS, BJ. 11/65, TÜV 1974, 20.000 km, gut erhaltener, sehr guter Zustand, für 1400,- DM zu verkaufen.

Opel Rekord 1700 Bauj. 1964, 77.000 km, TÜV Jan. 1975, 2 M+S mit Felgen, f. DM 500,- in bar zu verkaufen.

VW Käfer Bauj. 1963, Radio, AT-Motor 35.000 km, 8fach bereift, zu verkaufen, VB 500,- DM, Tel. 7 25 78 ab 18 Uhr

ODENWALD URLAUB - RUHE ERHOLUNG Penlon Forsthotel Marueg 23.- DM Vollpension SAUNA EIG. KONDITOREI KAFFEEGARTEN 6121 OLFEN i. Odw Telefon 06068/2189 oder Langen 23600

Bauschutt kostenlos Wo können einige Fuhrer angefahren werden? Näheres Telefon 0 61 03 / 2 11 70

Welche Frisuren? Kommt ins Haus? Angebote erhalten unter Off.-Nr. 557 an die LZ

Kaufte alte Puppen mit Porzellankopf Off.-Nr. 545 an die LZ

Elektron. Orgeln GEM, zwei Manuale, fünf Chöre, transport. in Baßped., guter Zust. zu Hälfte v. Neupreis zu verkaufen. Tel. 0 61 06 / 43 03 Rembrücken

Der Prämientermin Der Prämientermin bringt gutes Geld. 6 Monate früher. 20-42% Sparprämien durch prämienbegünstigtes Sparen. Das ist gutes Geld. 30-40% Arbeitnehmer-Sparzulage durch das g24-Mark-Gesetz. Das ist gutes Geld. Zinsen und Zinseszinsen von uns. Das ist gutes Geld. wenn's um Geld geht Sparkasse BEZIRKSSPARKASSE LANGEN

Urlaub an der Adria / Igea Marina
 Sehr gutes Hotel, 2 Min. zum Strand, alle Zimmer mit Dusche, WC u. Balkon. Vorzügl. Küche. Ab 20. August bis 1. Oktober Vollpension pro Person DM 15,50.
 Prospekte und Auskunft
 Josef-von-Eleodorff-Str. 13, Tel. 29171

43-jähriger Herr sucht Dame passend. Alters, die Interesse an einem Neubau hat, Vermögen ist vorhanden, zwecks Bekanntschaft, spätere Heirat nicht ausgeschlossen.
 Off.-Nr. 558 an die LZ

HÄHNCHEN ERICH
 Waldrestaurant
 Schützenhaus
 Butterhähnchen sind die Besten
 Langen-Oberflinden, Telefon (06103) 71608

Gravieranstalt - Stempel- u. Schilderfabrik
WERNER SCHODER OHG
 Schilder aus Resopal u. Alu-elox
 Stempel aus Gummi u. Metall
 Im Industriegebiet, Ohmsstr. 12 - Tel. 7138

Speisegaststätte Lämmchen
 hat Pfingsten an beiden Feiertagen geöffnet. - Die Küche bietet:
 Curryschnitzel, verschiedene Beilagen
 Geüllte Kalbsroulade, verschiedene Beilagen
 Zigeunerschnitzel, variantenreich
 Sauerbraten (Hirschkühe), Spezialität des Hauses, mit Beilagen
 Stangenspargel, roher westl. Schinken und gek. Schinken, Butterkartoffeln
 Gänsebrust, verschiedene Beilagen
 Schinkensteak, verschiedene Beilagen
 Piellerssteak Parisenne, Rosenkohl, Schloßkartoffeln
 Mixed für 2 Personen (Gänsebrust, Steak Försterin, Bratenfleisch, variante Beilagen)
 Tischbestellungen erbeten unter Telefon 2 36 73
 Besuchen Sie auch unser kleines Gartenlokal, das auch in den Abendstunden geöffnet ist.
 Meinen verehrten Gästen ein frohes Pfingstfest!
 Familie Josef Apperath

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unserer lieben Entschlafenen
Anna Krämer
 geb. Dorn
 die letzte Ehre erwiesen.
 In stiller Trauer:
 Kath. Daum und Angehörige
 Langen, im Juni 1973

Herzlichen Dank allen, die uns beim Ableben meines lieben Mannes und Vaters
Fritz Heberlein
 durch tröstende Worte, liebevolles und ehrendes Gedenken, durch Kränze, Blumen und Schrift ihre Anteilnahme bekundeten, ebenso all denen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Stefani für die lieben Worte des Trostes, sowie dem Jahrgang 1900/01.
 Im Namen der Angehörigen:
 Christel Heberlein geb. Müller und Angehörige
 Langen, den 8. Juni 1973
 Blumenstraße 10

GRABMALE
K. W. Schäfer
 Inh. Rudolf Kuhn
 Bildhauer- und Steinmetzwerkstatt
 Fensterbänke, Treppen und alle Marmorarbeiten
 Langen, Friedhofstraße 36-38, Tel. 2 23 11

BESTATTUNGEN
 Erd- u. Feuerbestattungen, Überführungen
 »Pietät« **Sehring**
 Inh. Otto Arndt
 Langen, Mörlfelder Landstraße 27
RUF 72794
 Erledigung aller Formalitäten - jederzeit erreichbar

Berichtigung
 In der Danksagung von Johannes Kohl in unserer letzten Ausgabe mußte es richtig heißen: Besonderen Dank Herrn Pfarrer Stefani für seine tröstenden, Herrn Regierungsdirektor Gertz für seine ehrenden Worte, die er auch im Namen der Oberfinanzdirektion aussprach.

GRABSTEINE
 und Grabelinfassungen in allen Farben (Größttag) stellt selbst her und versetzt Unverbindliche Beratung.
KEIL
 Spezialwerk für Grabdenkmale
 6143 Lorsch (Kreis Bergstraße) Nähe Autobahn
 Telefon (06251) 54 58
 - Direktverkauf - Günstige Preise

DANKSAGUNG
 Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme sowie die vielen Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
Konrad Blasa
 sagen wir unseren herzlichen Dank. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Stefani für die tröstenden Worte am Grabe, allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die ihm das letzte Geleit gaben.
 In stiller Trauer:
 Martha Blasa
 Kinder und Angehörige
 Langen, im Juni 1973
 Sehretstraße 36

DANKSAGUNG
 Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und für die zahlreichen Kranz-, Blumen- und Kartenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
Heinrich Lühr II.
 sprechen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren tiefempfundenen Dank aus. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für die trostreichen Worte bei der Trauerfeier, den Schulkolleginnen und Schulkollegen des Jahrganges 1910/11, der Maschinentechnischen Abteilung, der Betriebsleitung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Firma Ph. Holzmann AG, sowie allen, die ihm das letzte Geleit gaben.
 In stiller Trauer:
 Anna Lühr
 und Angehörige
 Langen, im Juni 1973
 Wallstraße 8

DANKSAGUNG
 Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
Herrn Konrad Heinrich Sehring
 sagen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank. Unseren besonderen Dank möchten wir Herrn Pfarrer Stefani für die trostreichen Worte am Grabe aussprechen sowie den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrganges 1895/96 und allen denen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.
 In tiefer Trauer:
 Karoline Marie Sehring geb. Sehring
 Heinrich Jakobl und Frau Margarete geb. Sehring
 Friedrich Sehring und Frau Maria geb. Haas
 Enkel und alle Angehörigen
 Langen, den 8. Juni 1973
 Mainstraße 21

DANKSAGUNG
 Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die überaus zahlreichen Kranz-, Blumen- und Kartenspenden beim Ableben unseres lieben Entschlafenen
Georg Daum
 sprechen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren tiefempfundenen Dank aus. Besonders danken wir Herrn Schneider für die trostreichen Worte bei der Trauerfeier, dem Jahrgang 1903/04, seinen alten Sportkameraden und dem 1. Fußball-Club 1903 Langen e. V. für die Kranzniederlegungen
 In stiller Trauer:
 Elisabeth Daum geb. Germann
 Ellen Meyerhofer geb. Daum
 Ernst Meyerhofer
 und Angehörige
 Langen
 Bahnhofstraße 88

UT-FILMBÜHNE

Ein neuer Western-Knaller der Güteklasse 1. - Lauter schützliche Gauner in einem Western voll Pulverdampf und harter Faustel!
 Fr. 20.30, Sa. 18.00 u. 20.30
 So. 16.00, 18.00 u. 20.30 - Mo. 16.00 Jugendvorstellung.
TEDEUM
 Jeder Hieb ein Prankenschlag

Mo. 18.00 u. 20.30, Di.-Do 20.30
KWAN-FU
 IM SCHLANGENNEST DES GOLDENEN DRACHEN
 Ein Film wie ein Peitschenhieb! Die neueste China-Sensation!

Telefon 22209

Sie starben und kommen wieder! Sensationell!
Der Frosch
 Lebende Lote verbreiten Entsetzen
 Fr. u. Sa. 20.30, So. 16.00, 10.00 u. 20.30

LICHTBURG

Alles was Abenteuer heißt, ist in diesem Film!
Ruf der Wildnis
 Mo. 16.00, 18.00 u. 20.30, Di. u. Mi. 20.30

AUTOKINO
 GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon: 0 61 03 55 00
 Kassen und Snackbar öffnen 20.15 Uhr!
 Ab Freitag, täglich 21.00 Uhr, eine volle Woche, bis Donnerstag.
 Der erfolgreichste Film der Gegenwart - heiß umstritten!
 Marlon Brando und Maria Schneider in Bertolucci's
DER LETZTE TANGO IN PARIS
 Die „Düsseldorfer Nachrichten“ sagten: „Bertolucci hat den Sex geillert als bestimmendes Phänomen der Gegenwart...“
 Ein Psycho-Drama... ein Kunstwerk... oder - ein Skandal?
 Man urteile selbst! - Breitwand-Farbfilm
 Fr. u. Sa. 23.45 Uhr **SPÄTVORST: „Sex hinter geschlossenen Türen“**
 • Privater Gebrauchtwagenmarkt Sa. 10-14, So. 9-13 Uhr!

BLUMEN-VALK
 hat Betriebsferien vom 15. Juni bis 7. Juli 1973
 Bestellungen bitte in Briefkasten einwerfen, werden ein Tag später durch ein Frankfurter Geschäft ausgeliefert.
 Tel. Bestellungen 9/30 16 15 u. 9/31 59 10
 Vielen Dank Ihr Blumen-Valk
 Sie feiern Hochzeit? Dann nur in der **ALTEN BERGMÜHLE** zu Dreieichenhain! Ein unvergessener Tag in stilvollen Räumen. Wir erfüllen alle Ihre Wünsche. Verlangen Sie Menü Vorschläge unter Tel.-Nr. 06103/81858

TOTAL-Ausverkauf | **20-50% RABATT**
 wegen Geschäftsaufgabe
DROGERIE ORSCHLER
 Rheinsstraße 7

Dr. Greifenstein zurück
 Sprechstunden ab 12. Juni 1973

Betriebsferien
 vom 12. Juni bis 4. Juli 1973
Bäckerei Dieter Göbel
 Langen, Frankfurter Straße 10

WOHIN AN PFINGSTEN?
 Natürlich auf die **HAANER KERB!**
 Moderner Vergnügungspark am Weiher
 mit Autoskooter, Riesenrad, Kinderkarussell, Vergnügungen usw.
GROSSES FESTZELT MIT TANZ
 An sämtlichen Kerbtage Jubel, Trubel, Heiterkeit.
 Am Kerbsamstag ab 22 Uhr:
Burgbeleuchtung mit Höhenfeuerwerk
 Sonntag und Montag ab 10 Uhr:
Frühschoppen im Festzelt

ZUR HAANER KERB...
 natürlich eine Wurst von **Rudolf's Schnellimbiss!**
 am Eingang zur Burg
 Ich empfehle:
 Schaschlik, Bratwurst, Rindwurst und die würzige Polnische Wurst, Pommes frites, Fischbrötchen und selbstverständlich allerlei Getränke.

LADENBAU GMBH
 Wir entwerfen, gestalten und fertigen - nach Ihren Wünschen und unseren Vorschlägen - den Um- und Neubau Ihrer Verkaufs- und Büroräume. Ebenfalls übernehmen wir die Gestaltung der Außenfassade Ihres Geschäftes. Rufen Sie uns an, wir sind in der Nähe.
LADENBAU GMBH, 6070 Langen/Hessen
 Steubenstraße 52, Telefon (06103) 79111

Das sollten Sie über die hülsta-Allwand M3 wissen.
 A) Sie ist in 3 verschiedenen Höhen lieferbar.
 B) Die Elementbauweise ermöglicht unzählige Breiten.
 C) Die Tiefe beträgt 42 cm (Mittel- und Oberteil) und 62 cm (Unterteil).
 D) 4 wertvolle Edelhölzer stehen zur Auswahl.
hülsta-Allwand M3; anschauen sollten Sie sie sich bei uns.
LANGENS GRÖSSTES MÖBELHAUS
Möbelhaus Jallwey
 Obergasse 1 - Obergasse 21-25

5. internationales Fußball-Pfingstturnier der SSG

Auch in diesem Jahr gelang es der Jugendabteilung der SSG ein A-Jugend-Fußballturnier für die Pfingstfeiertage mit starker Beteiligung zu arrangieren.

- 2. Pfingsttag
13.00 Uhr SC Telta Schwab - SSG Langen
13.45 Uhr 1. FC Langen - SC Wien-Hütteldorf

Egelsbacher Handballer verloren letztes Heimspiel

Nachdem die Egelsbacher in Teltow ihre ersten Punkte bei den Heimspielen mit einem Punkt gegen den Tabellenabstiegsgeräten Braunschweig und dem SC Wien-Hütteldorf...

Bis zur 50. Minute wechselten nach Wiederaufbau die Torefolge. Kappes hatte nach einem Alleinangriff die Braunschweiger Führung ausgetrieben.

Egelsbacher Handballer gewannen Anschluß an das Mittelfeld

Im letzten Spiel der Vorrunde mußten die Egelsbacher zum Tabellenverletzten TV Gustavshurg reisen.

Im ersten Spiel der Vorrunde mußten die Egelsbacher Angriff besinnen und durch Tore von Rüster und Leuz, die einen an Knöpf verdrängten 14-Meter verwandelte.

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

SSG-Handballer in Götzehain

Am Pfingstsonntag mußte die 1. Mannschaft der SSG-Handballer um 15 Uhr beim HSV Götzenhain zum fälligen Rückspiel antreten.

Die Langener Mannschaft hat mit ihrem Spielertrainer Werner Conrad will am Sonntag beweisen, daß sie die nötige Erfahrung im Verlauf der bisherigen Punktrunde der Oberliga gesammelt hat.

Bei dem abschließenden zweiten Durchgang der Hessischen Jugend-Mannschaftsmeisterschaft am vergangenen Sonntag in Ffm-Dörnigheim belegte die junge Mannschaft des 1. JVL einen hervorragenden zweiten Platz.

Der zweite Gegner des Tages, die Auswahl des JC Wiesbaden wurde nach spannenden Kämpfen 3:3 mit der besseren Unterbewertung (21:27) verdient geschlagen.

Im September werden die Mannschaft des 1. JVL zusammen mit Rüsselsheim das Land Hessen bei den Südwestedeutschen Jugendmeisterschaften vertreten.

Für Langen kämpften: Günther Bernhardt, Nirmen Blass, Volkmar Jakob, Martin Wisting, Manfred Kunt und Wilhelm Kötting.

JUGENDFUSSBALL

A-Jugend SG Egelsbach - SV 07 Raunheim 3:1
Das erste Spiel und die Bezirksmeisterschaft auf heimischem Boden hatte nicht das erwartete Niveau.

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Erreuter Sieg der Tennis-Senioren

Die Tennis-Senioren holten sich am Samstag ein weiteres wichtiges Sieges-Erfolgreich in der Bezirksmeisterschaft auf Hanke in stärkster Besetzung antreten und spielte mit Wagenknecht, Prof. Dr. Zipf, Triemer, Schroth, Müller-Alt und Kurth.

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

HEIMO DISKONT

Die Heimo-Preise bleiben unten!

Weitere Preissenkungen = Dauerpriese

Gebäckmischung 3,48
750g Paket 3,98

Westfalia-Mischung 1,98
300g Paket 2,25

Löffel-Bisquit -99
30 Stück Paket 1,18

After Eight 2,38
Packung empf. Pr. 3,30

Bulg. Tomatensaft -55
1/2 Ltr. Dose 59

Getränke

Hümmer-Bier 6,95
20 Fl. à 0,33 Ltr., Kasten o. Pf.

Bulg. Tomatensaft 1,48
1/2 Ds. 1,98

Schloßbier 3,95
10 Fl. à 0,33 Ltr., Ktn.

Martinus-Bräu 8,95
20 Fl. à 0,5 Ltr., Kst. o. Pf.

Henniger-Bier 1,55
3 Fl. à 0,33 Ltr., Kst. o. Pf.

Sprituosen
Weinbrand Mariacron 10,98

Brandy Napoleon 8,78
0,7 Ltr. Fl.

Cognac Boilard 9,98
0,7 Ltr. Fl. 14,50

Solent-Gold-Branntwein 5,98
0,7 Ltr. Fl.

Korn 32% 4,98
0,7 Ltr. Fl.

Doppelkorn 38% 5,98
0,7 Ltr. Fl.

Doppelwacholder 7,98
0,7 Ltr. Fl.

Dry-Gin 5,98
0,7 Ltr. Fl.

Timm's Sauer 5,98
0,7 Ltr. Fl.

Kakao mit Nuß 5,98
0,7 Ltr. Fl.

Kroatbeere 5,98
0,7 Ltr. Fl.

Edel-Kirsch-Likör 5,98
0,7 Ltr. Fl.

Schwarzer Johannisbeer-Likör 5,98
0,7 Ltr. Fl.

26.000 Dosen Junge Erbsen 29 Pf
mittelfein, 425ml Dose

Table with 2 columns: Name, Price. Includes items like Ital. Lambrusco, Amselfelder Rotwein, etc.

Table with 2 columns: Name, Price. Includes items like Deutscher Schaumwein, Frz. Schaumwein, etc.

Fleischgroßmarkt für alle

Table with 2 columns: Name, Price. Includes items like Kotelett, Schweine-Braten, Rinder-Braten, etc.

Table with 2 columns: Name, Price. Includes items like Bohnenkaffee, Heimo-Kaffee, etc.

Nahrungsmittel

Table with 2 columns: Name, Price. Includes items like Sonnenalz, Weizenmehl, etc.

Süßwaren

Table with 2 columns: Name, Price. Includes items like Schoko-Konfekt, Ritter-Schokolade, etc.

Kosmetik/Papier

Table with 2 columns: Name, Price. Includes items like Toiletten-Papier, Wund-Wäscheweich, etc.

Flockenwindeln

Table with 2 columns: Name, Price. Includes items like Watte, TISS Papiertaschentücher, etc.

Nivea-Creme

Table with 2 columns: Name, Price. Includes items like Ei-Shampoo, Birken-Haarwasser, etc.

Wasch u. Putzmittel

Table with 2 columns: Name, Price. Includes items like Astra 2000, Voll-Waschmittel, etc.

Nachdem die Egelsbacher in Teltow ihre ersten Punkte bei den Heimspielen mit einem Punkt gegen den Tabellenabstiegsgeräten Braunschweig und dem SC Wien-Hütteldorf...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Das Turnier beginnt bereits am 1. Pfingsttag gegen 9.00 Uhr mit Vorgespielen der Schülermannschaften...

Egelsbach Ernst-Ludwig-Str. 40

Bei der STADT LANGEN sind ab sofort folgende Stellen zu besetzen:

1 Geschäftsführer des Bürgerhauses

(Verg.-Gr. II BAT)
Für das im Herbst 1974 zu eröffnende Bürgerhaus wird bereits zu Beginn des Jahres 1974 ein Mitarbeiter gesucht, der in der Lage ist, das Bürgerhaus zu einem kulturellen Mittelpunkt der Stadt auszubauen. Von dem Bewerber wird daher erwartet, daß er eine verantwortungsvolle, dynamische Persönlichkeit mit Ideen und tatkräftiger Eigeninitiative ist und Erfahrung in Disposition und Organisation großer Veranstaltungen besitzt.

1 Sachbearbeiter für Presse und Öffentlichkeitsarbeit

(Bes.-Gr. A 11 HBesG bzw. Verg.-Gr. IV e BAT)
Die Tätigkeit erfordert ein besonderes Interesse für kommunalpolitische Probleme sowie Kontakt zu Bevölkerung, Presse und Rundfunk; journalistische Erfahrungen sowie gewandter Stil und verständliche Ausdrucksweise sollten ebenfalls vorhanden sein.

3 Inspektoren bzw. Oberinspektoren

(Bes.-Gr. A 9/10 HBesG)
für die Sachgebiete:
Beschaffung, Statistik und Wahlen
Ordnungsaufgaben und Umweltschutz
Lebensmittelüberwachung
Die Bewerber sollen die Befähigung für den gehobenen Dienst in der allgemeinen Verwaltung besitzen; für Angestellte wird bei Vorliegen fachlicher Voraussetzungen Vergütung nach der vergleichbaren Vergütungsgruppe des BAT gewährt.

1 Bauingenieur (grad.)

(Verg.-Gr. IV b / IV a BAT)
für die Mitarbeit bei der Planung und Ausführung von städt. Hochbaumaßnahmen.

1 Bauingenieur (grad.)

(Verg.-Gr. IV b / IV a BAT)
für das Sachgebiet Planung und Entwürfe im gesamten Bereich des Tiefbaus.

1 Sozialarbeiter

(Verg.-Gr. IV b / IV a BAT)
Gesucht wird eine Fachkraft mit staatlicher Anerkennung zur Betreuung einer neuangelegten offenen Jugendbegegnungsstätte; Jahresprekanten, die anschließend übernommen werden möchten, können sich ebenfalls bewerben.

1 Politesse

(Verg.-Gr. VIII / VII BAT — Teilzeitbeschäftigung)
zur Überwachung des ruhenden Verkehrs.

Die Stadt Langen ist bei der Wohnungsbeschaffung behilflich. Neben den Sozialleistungen (Kinderzuschlag ab 1. Kind, Weihnachtsgeld, Essenzuschuß und zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung) wird ggf. Trennungsschädigung gezahlt.
Wir haben die 5-Tage-Woche (42 Std.)
Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, lückenlosem Nachweis der bisherigen Tätigkeiten und Angabe von Referenzen werden bis zum 30. 6. 1973 erbeten an den

MAGISTRAT DER STADT LANGEN

607 Langen, Wilhelm-Leuschner-Platz 3 — 5

Zukunft bei DU PONT

Wir sind einer der führenden Hersteller fotochemischer Erzeugnisse. Du Pont Produkte finden weltweite Anerkennung. Unsere Erfolge verdanken wir nicht zuletzt der Initiative und den besonderen Fähigkeiten unserer Mitarbeiter.

Wir suchen für unser Werk Neu-Isenburg bei Frankfurt/Main eine

Einkaufssachbearbeiterin

Das Aufgabengebiet beinhaltet für Sie die Möglichkeit, mit einem unserer Einkäufer zusammen Ihre Fähigkeiten und Ihrer Veranlagung entsprechend, weitgehend selbstständig die Abwicklung von Aufträgen durchzuführen. Dazu sind Kenntnisse in Stenografie und Maschinenschriften erforderlich, sowie englische Sprachkenntnisse wünschenswert.

Wir möchten Sie kennenlernen und weitere Einzelheiten wie Ihr Aufgabengebiet und unsere großzügigen Sozialleistungen mit Ihnen besprechen. Für gute Kandidatenverpflegung und werksärztliche Betreuung ist gesorgt.

Reichen Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung ein oder rufen Sie uns in Neu-Isenburg unter der Nummer 6081 an.



DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH
GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE

6078 NEU-ISENBURG D. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG



Wir sind eine stark expandierende Handelsgruppe im Bereich Holzbearbeitungsmaschinen. Unser Zentralsitz wird Anfang nächsten Jahres in Egelsbach sein.

Zum sofortigen Eintritt suchen wir versierten, bilanzsicheren

Buchhalter

mit Aufstiegsmöglichkeit

(EDV-Kenntnisse erwünscht)

der bereit wäre, einige Monate bis zum Umzug nach Egelsbach in unserer jetzigen Zentrale in Bremen zu arbeiten. Selbstverständlich wird Wohnung für die Überbrückung zur Verfügung gestellt. Nähere Einzelheiten erhalten Sie bei unserem Kooperationsmitglied

Frankfurter Union Gesellschaft Schultheis & Co

6 Frankfurt 1, Merianplatz 5-9
Telefon 4392 56, App. 45, Herr Weiherer

BETRIEBSELEKTRIKER

Wir bieten:
Übertarifliche Bezahlung, alle sozialen Vorteile, verbilligten Mittagstisch im Hause, Fahrtkostenerstattung.



**Metallwarenfabrik
Rolf Rodehau**

Flugzeugküchen- und Kabinenzubehör
607 Langen, Moselstraße 3, Telefon 2 20 27

Langener Zeitung - Telefon 2745

WIR SUCHEN

**Werkzeugmacher
Stanzerei-Einrichter
Punktschweißer
Lagerverwalter
Fahrer KI. 3 OPEL BLITZ
Maschinen- und
Montagearbeiterinnen**

Rufen Sie uns bitte unter der Tel.-Nr. 061 03 / 215 30 und 233 76 an, oder besuchen Sie uns, wir sprechen gerne mit Ihnen.

F. & W. BENDER OHG
607 Langen, Moselstraße 5

Langener Zeitung

D4449 B



Amsteyerkundungsblatt für die Behörden

ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGAU

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (In diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 40 Pf., freitags 60 Pf. — Druck u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Ffm., Darmstädter Straße 26, Telefon 27 45.

Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreise: im Anzeigenteil 0,40 DM für die achtgespaltene Millimeterzeile, im Textteil 0,95 DM für die viergespaltene Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreisliste 9. Anzeigenaufgabe bis 9 Uhr am Vortage des Erscheinens, größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverbindlich.

Nr. 47/48

Freitag, den 15. Juni 1973

77. Jahrgang

THEMA DES TAGES

Drei Könige

Drei Könige — aber nicht die Heiligen Drei aus dem Kölner Dom — regieren jetzt die CDU. Es sind dies der neue Parteivorsitzende der CDU, Dr. Helmut Kohl, der neue Fraktionsvorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Professor Dr. Carstens und last not least der Vorsitzende der bayrischen CSU, Franz-Josef Strauß. Wer dies noch nicht genau wußte, konnte es in Bonn auf der ersten Pressekonferenz der Spitze des neuen CDU-Präsidiums im Konrad-Adenauer-Haus eindeutig feststellen. Sie war die bisher größte Pressekonferenz des Jahres — mehrere hundert Journalisten aus dem In- und Ausland waren anwesend. Den sehr umfangreichen Fragen stellten sich Dr. Kohl, Professor Dr. Carstens, Walter Leisler Kiep, Freiherr von Weizsäcker und CDU-Generalsekretär Professor Biedenkopf.

Der neue CDU-Vorsitzende muß zunächst einmal nach Lage der Dinge den großen Koordinator spielen. Er soll die Auffassung des Fraktionsvorsitzenden mit seiner eigenen abklären und dann noch die Meinung des CSU-Vorsitzenden einholen. Hieraus muß dann unter allen Umständen eine Synthese erarbeitet werden, wenn diese Partei in Zukunft mit einer Stimme sprechen will. Sie ist nicht ganz einfach, diese Lösung aus Bonn, die der Parteitag den Mitgliedern bescherte. Geschichtlich betrachtet sind politische Triumphe nie gut gelaufen — wie bereits bei den alten Römern nachzuschlagen ist. Ob diese Lösung aber auch sinnvoll ist, kann aus der langjährigen Entwicklung der CDU seit ihrer Gründung eben-

falls bezweifelt werden. Nur eine einheitliche starke Führung brachte in der Vergangenheit der CDU die erforderlichen Mehrheiten bei den Wahlen, die zum Restieren notwendig und erforderlich sind.

Es wird sich ja in Zukunft innerhalb der CDU eindeutig zeigen müssen, wer die Macht in dieser Partei wirklich gewinnt. Bis dahin wird es weitere Richtungskämpfe geben und die Diskussion an der Basis wird sich eher verstärken als beruhigen. Im Mittelpunkt stehen die Grundfragen der zukünftigen CDU-Politik, die wahrscheinlich sehr stark — u. U. mehr als bisher — von der CSU mitbestimmt werden. Es geht letztlich auch um die zukünftige Außenpolitik einer von der CDU gestellten Bundesregierung und um zahlreiche Sachfragen aus der Innen-, Wirtschafts-, Sozial-, Finanz- und Währungspolitik, auf die der Wähler klare Antworten und eindeutige Alternativen von dieser Partei erwartet. Die Probleme der Jugend und der Studenten, die soziale Marktwirtschaft und weitere aktuelle Probleme unserer Zeit müssen nun durchdacht werden. Hier kann die CDU aufgekommene Zweifel beschwichtigen, wenn sie sich zu eindeutigen Formulierungen in der politischen Aussage bekennt.

Sie muß aber auch kämpfen — um jeden Wahlkreis und um jeden Wähler. Hierzu gehört eine umfassendere Tätigkeit aller Führungsgremien an der Basis und eine einheitlichere Abkehr als bisher von der Honoratiorenpartei allen Stils, die noch sehr oft anzutreffen ist. Sie muß sich zu einer modernen Massenpartei entwickeln, nur so kann sie mit Erfolg erneut den Weg nach Bonn beschreiten.
Hans Becker



Im Schwimmbad ist Hochbetrieb. Auch um den Sprungturm, wo das Wasser am kältesten ist, tummeln sich die „Wasserratten“.

Anregungen und Bedenken

Der Kreisausschuß beschäftigt sich mit dem Kultur- und Sportzentrum

Der Bauausschuß kam gestern zu einer Sitzung zusammen, bei der es unter anderem um Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan Nr. 25/9 „Kultur- und Sportzentrum südlich der Südlichen Ringstraße und Wohngebiet an der Rechten Wiese“ ging.

Die Bundesbahndirektion Frankfurt/Main verweist in ihrer Stellungnahme auf die laufende verkehrswissenschaftliche Untersuchung für eine S-Bahn-Trasse durch das Büro Dr. Pampel, in der auch eine Trasse im Verlauf der Zimmerstraße als Variante eingezeichnet ist. Deshalb sollte vorwiegend im Bebauungsplan eine Trasse freigehalten werden. Die Stadt Langen sollte sich diesbezüglich mit der Regionalen Planungsgemeinschaft Untermain (RPUG) in Benehmen setzen. Die Flächen für eine eventuelle S-Bahn-Trasse sind dadurch freigehalten, die die Baugrenzen im vorliegenden Bebauungsplan Nr. 7b (Adolf-Reichwein-Schule) und 33a (Sonderschule) soweit von der Zimmer-

straße abgerückt wurden, daß eine ausreichend breite Fläche sowohl für die geplante Nord-Süd-Achse, als auch für eine S-Bahn-unterbauung zur Verfügung steht. Damit sind die Anregungen der Bundesbahndirektion berücksichtigt. Im übrigen hat auch die RPUG zum Bebauungsplan keine Bedenken geäußert.

Die Hessische Flugplatz GmbH empfiehlt, die Bauhöhebegrenzungslinie — 3 km-Radius vom Flughafen Egelsbach — in den Plan nachrichtlich zu übernehmen. Die Eintragung ist bereits erfolgt, hat aber für den Bebauungsplan keine praktischen Auswirkungen, da die Flughöhe in diesem Bereich 210 Meter über Grund erreicht.

Von anderen Trägern öffentlicher Belange sind weitere Anregungen bzw. Hinweise gemacht worden, die aber zu keinen planungsrechtlichen Aussagen führen. So werden vom Regierungspräsidenten in Darmstadt zwar keine Bedenken erhoben, jedoch ist die Stellungnahme mit einem Hinweis versehen, nach dem zu gewährleisten sei, daß Bewohner von Wohngebieten nicht durch Störungen von den Sportanlagen unzumutbar belästigt werden.

Schwierig gestaltet sich die Frage, wie Störungen der benachbarten Wohngebiete zu vermeiden sind. Da sowohl das Wohngebiet „An der Rechten Wiese“ als auch die Sportanlagen bereits Bestand haben, besteht die Möglichkeit, durch entsprechende Abpflanzungen eine Lärminderung zu erreichen.

Das Hessische Straßenbauamt stimmt dem Bebauungsplan zu, bittet jedoch, den Bau der Fußgängerbrücke über die Südliche Ringstraße mit ihm abzustimmen. Diese Abstimmung ist in Besprechungen bereits erfolgt.

Die Gemeinde Egelsbach, von der ebenfalls keine Bedenken vorgetragen werden, hegt den Wunsch, daß das „Kultur- und Sportzentrum“ möglichst bald eine neuzeitliche Anbindung der beiden Verkehrsnetze etwa in Höhe der verlängerten Lutherstraße in Egelsbach erhalten sollte. Die Schaffung eines Verbindungsweges Langen (Hallenbad) — Egelsbach wird Gegenstand einer gesonderten Untersuchung und Vorlage.

Da durch die Anhörung der Träger öffentlicher Belange keine Planänderung notwendig wird, kann der Bebauungsplan offengelegt werden.

Kostenlose Bremsenprüfung

Von Montag bis Mittwoch, jeweils zwischen 10 und 13 sowie 14 und 18.30 Uhr, führt der ADAC in der Zimmerstraße gegenüber dem Finanzamt kostenlose Überprüfungen der Bremsen an Kraftfahrzeugen durch. Mitglieder des ADAC werden in den Nachmittagsstunden bevorzugt.

Was geschieht mit den Hallenbadspenden?

Bisher gingen 51 000 Mark ein

Es wird noch gut ein Jahr vergehen, bis das neue Hallenbad der Stadt Langen in Betrieb genommen werden kann. Man macht sich jedoch bereits heute innerhalb der Bürgeraktion Langener Hallenbad Gedanken darüber, was mit den gespendeten Beträgen der Langener Bürger geschehen soll. Mit den letzten Spendeneingängen sind es nun fast 51 000 Mark, die der Bürgeraktion zur Verfügung stehen. Die Bürgeraktion hat sich zwischenzeitlich einmal erkundigt und ist erfreut über die Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten der Spenden.

So wäre es zum Beispiel möglich, mit den gespendeten Beträgen Sauna und Sprungturm des Hallenbades zu finanzieren oder aber die gesamte Möblierung des Hallenbades, einschließl. Teile des Medizinbades, vorzunehmen. Die bisherigen Spenden würden aber auch ausreichen, um z. B. die Kosten für die Unterwasserschleifer oder die Lichtkuppel im Hallenbad aus dem Spendenaufkommen zu bestreiten. Die gesamte Schwimmbadausstattung, die mit rund 400 000 Mark einen beachtlichen Betrag der Hallenbadausgaben ausmacht, könnte nur dann voll von der Bürgeraktion übernommen werden, wenn sich das Spendenaufkommen im Laufe der nächsten Monate noch bis auf diese Summe erhöhen würde. Im Augenblick wäre es lediglich möglich, Teile dieser Schwimmbadausstattung zu finanzieren, wie z. B. die Trennelemente, die Rettungseinrichtungen, die Sprungbretter, die Einsteigeleitern oder die Startblöcke.

Wie aus diesen aufgezählten Möglichkeiten zu ersehen ist, hängt der von der Bürgeraktion Langener Hallenbad noch auszuwählende Gegenstand von der Höhe des Spendenauf-

kommens ab. Je mehr Spenden bis zur Fertigstellung des Hallenbades im Sommer 1974 bei der Bürgeraktion Langener Hallenbad eingehen, um so wertvoller wird dieser jedoch sein.

Die Bürgeraktion versichert in diesem Zusammenhang noch einmal, daß jede gespendete DM dem Langener Hallenbad in voller Höhe zugute kommt.

Hier die Spendenkonten: Bezirksparkasse Langen: Kto.-Nr. 211-50-11-11, Langener Volksbank eGmbH: Kto.-Nr. 3333 und Volksbank Dreieich eGmbH: Kto.-Nr. 022 200.

In Romorantin gibt es jetzt eine »Avenue de Langen«

An dem alljährlichen Freundschaftsfest der Partnerstädte Long Eaton, Langen und Romorantin-Lanthenay, das in diesem Jahr in Frankreich stattfand, nahm aus unserer Stadt eine Delegation von 47 Langenern im Alter von 12 bis 78 Jahren teil. In herzlicher Freundschaft verging die Tage wie im Flug, denn es wurde ein reichhaltiges Programm geboten.

Das offizielle Programm sah für den Himmelstags die Einweihung der „Avenue de Langen“ und des „Place de l'Europe“ im neubauten Bezirk Favignolles-Süd vor. Dieser Stadtteil entspricht etwa unserem Oberlinden; die „Avenue de Langen“ läßt sich mit unserem Forstweg vergleichen. Der Sous-Préfekt (Landrat) von Romorantin, die Bürgermeister der drei Partnerstädte und die Präsidenten der Freundschaftskomitees nahmen im Beisein zahlreicher Gäste und Einwohner von Romorantin an der Feierstunde teil.

Als Gruß aus Langen pflanzte Stadtrat David in Vertretung des Bürgermeisters drei junge Eichen. Über dem Europaplatz wehten die Nationalflaggen und die Europafahne. Die Union Musicale, seit dem vergangenen Langener Sommerfest auch hier bestens bekannt, intonierte die drei Nationalhymnen. Ein Fernsichteam drehte einen Film über dieses festliche Ereignis, der im Regionalprogramm des französischen Fernsehens gezeigt wurde.

Ausführliche Berichte über die Tage in Romorantin bringen wir in unseren nächsten Ausgaben.



JEDES STÜCK 1 Mantel zählt als 2 Stück
BLITZ-Reinigung Langen, Rheinstraße 24

im Kleiderbad **1.80**
 Vollreinigung **3.50**

Gartenschaukeln
 nur exklusive Qualitätsmarken
 ab DM 295,- bis 475,-
BACH
 Fahrgasse 17 - Lieferung frei Haus

20-Pfennig-Spielautomat für 100,- DM zu verk. Telefon 24492
Garten-Springbrunnen (Eternit) Nierenform, Gr. 1,70/100/0,60, 45 cm tief, mit Pumpe, alles neu, zu verk., DM 200 (Ladungspreis DM 365), Telefon 06103 71452

Gravieranstalt - Stempel- u. Schilderfabrik WERNER SCHODER OHG
 Schilder aus Resopal u. Alu-elox
 Stempel aus Gummi u. Metall
 607 LANGEN
 Im Industriegebiet, Ohmsstr. 12 - Tel. 7138

HOLLSTEIN HOTELS bieten mehr als Bett und Bad!

Bei uns findet der Gast die gewisse Atmosphäre, in der man sich einfach wohlfühlt und entspannt. Von den vielen „EXTRA“ hier einige:
 Feine Küche - elegantes Restaurant, gemütliche Hotelbar und das bekannte Hollstein-Spezialfrühstück.

Für die Fitness: unsere Sauna, Modern eingerichtete Räume in verschiedenen Größen für Tagungen und Veranstaltungen jeder Art.



Einzelzimmerpreis ab **DM 34,-** incl. Frühstück.
 Verlangen Sie Information - oder kommen Sie gleich selbst!

HOLLSTEIN HOTEL RHEIN-MAIN
 6079 Sprengelungen
 Tel. 06103/1070, Telex 0417931

2 Kernfeder-matratzen
 3seitig, 1 x 2 m, mit Schoner, gut erhalten, zu verkaufen, Telefon 71064

Klavier
 günstig zu verkaufen, VB 300,- DM, Telefon 49754

Neuwert. Gasherd
 zu verkaufen, Karlstraße 7

Enfliegen
 Blauer Wellensittich mit Ring-Nr. 54 72491, Abzugeben bei Bonath, Sofienstr. 33, Telefon 21468

2 kleine Schränke
 à 100,- DM, jetzt 2 für 150,- DM zu Verkauf, Speck, Langen, Bahnstraße 23

Gebrauchte elektr. Schreibmaschine
 für 200,- DM zu verk., Telefon 21347

Wohnzimmer
 6 Mon. alt, sehr preisgünstig zu verkaufen, Anfragen nach 19 Uhr, Popovic, Taunusstraße 16

Guterhaltener 4türg. Kleiderschrank
 zu verkaufen, VB 70,-, Tel. 29563 n. 18 Uhr Samstag od. Sonntag

Ihre herzliche Anteilnahme an unserem Schmerz und Heimgang unserer lieben, unvergessenen Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwesler und Tante
Frau Henriette Zeidler
 geb. Heine
 hat uns tief bewegt.
 Allen, die ihr Mitgefühl durch trostreiche Worte sowie durch Schrift, Kranz- und Blumenspenden bewiesen haben, danken wir herzlichst.
 In stiller Trauer:
 Lothar Zeidler und Familie
 Gaston u. Ilse Kothe geb. Zeidler
 Rita und Albert Heinrich
 Urenkelin Silvia sowie alle Angehörigen
 Langen, im Juni 1973
 Südliche Ringstraße 225 - Fahrgasse 23

„Hicoton“ ist altbewährt gegen
Bettläsungen
 Preis DM 6,20 Nur in Apotheken.

Bestattungsunternehmen
 Erd- und Feuerbestattungen
 Überführung mit eigenem Wagen
 Erledigung der Formalitäten
PIETÄT DAUM
 Fahrgasse 1, Telefon 2 29 68

Danksagung
 Die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme am Tode meines lieben Mannes und unseres Vaters
Dr. Walter Rigbers
 haben uns sehr viel Trost gebracht.
 Wir danken allen für das Beileid in Wort und Schrift, für die Kranz- und Blumenspenden, sowie für die Anwesenheit bei der Trauerfeier.
 Unser Dank gilt auch Herrn Pfarrer Lauber für das ehrende Gedenken, das er dem Entschlafenen widmete, der Kassenzahnärztl. Vereinigung für die Ehrung des Kollegen noch im Tode und der Burschenschaft Teutonia Freiburg für den letzten Gruß an den Bundesbruder.
 Anna Rigbers
 Dr. Walter Rigbers
 und Frau Gisela
 Im Juni 1973
 Langen, Bahnstraße 56

BESTATTUNGEN
 Erd- u. Feuerbestattungen, Überführungen
»Pietät« Gehring
 Inh. Otto Arndt
 Langen, Mörfelder Landstraße 27
RUF 72794
 Erledigung aller Formalitäten - jederzeit erreichbar

Für die aufrichtige Teilnahme sowie die Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang meines lieben Mannes
Hermann Zapke
 danken wir auf diesem Wege allen Freunden und Bekannten. Besonderen Dank Frau Pfarrerin Trösken für die trostreichen Worte, der Stadtschwester Elisabeth, der Baugenossenschaft Langen sowie allen, die ihn auf dem letzten Weg begleiteten.
 In stiller Trauer:
 Helene Zapke und Angehörige
 Langen, Bleichstraße 3

DANKSAGUNG
 Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die überaus zahlreichen Kranz-, Blumen- und Kartenspenden beim Heimgang meiner lieben Frau
Juliane Werkheiser
 sprechen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren tiefempfundenen Dank aus. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für das ehrende Gedenken, das er der Entschlafenen widmete.
 In tiefer Trauer:
 Johann Werkheiser
 und alle Angehörigen
 Langen, im Juni 1973
 Woogstraße 22

DANKSAGUNG
 Für die überaus herzlichen Beweise und Anteilnahme in Wort u. Schrift sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen
Frau Margarethe Derscheid
 sagen wir hiermit unseren innigsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Stefani für die lieben Worte und allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen.
 In stiller Trauer:
 Wilhelm Derscheid
 im Namen aller Angehörigen
 Langen, Gartenstraße 49

UT-FILMBÜHNE DJANGO - schußfreudig wie noch nie Die Pistolen-Sinfonie eines Kopfgeldjägers.
 Fr. und Montag 20.30 Uhr
 Sa. u. So. 18 u. 20.30 Uhr
 Schließt die Türen, öffnet die Sarge - DJANGO hält die Leichenmesse.
DJANGO die Totenliste im Gepäck
 ANTHONY STEFFEN
 So. 16 Uhr Jugendvorst.
SAMSON gegen die Korsaren des Teufels
 SAMSON gegen einäugige Piraten, brutale Abenteuer u. finstere Haunken - Samsons Mammukampf gegen die Totenkopf-Flotte des „Schwarzen Korsaren“. Ein wilder Tornado aufpeitschender Abenteuer mit dem König der Titanen.

LICHTBURG Telefon 22209 Fr. bis Mo. 20.30, So. 18.00 u. 20.30 Uhr
 Zwei Weltstars in einem Weltklasse-Film! Hochspannung!

STEVE McQUEEN/MacGRAW GETAWAY
 So. 14.00
 u. 16.00 Uhr:
 Der Unbekannte mit der Maske in seinem neuesten Film
ZORROS GRAUSAMER SCHWUR

AUTOKINO
 GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon: 061 03 55 00
 Kassen und Snackbar öffnen 20.15 Uhr!
 Ab Freitag, täglich 21.15 Uhr, bis Montag:
 Vier Landsknechte des Westens stürmen durch hundert Gefahren!
 Burt Lancaster - Claudia Cardinale - Lee Marvin in
DIE GEFÜRCHTETEN WIER
 Ein großes Abenteuer - wert einer schönen Frau! - Scope-Farbfilm
 Fr. u. Sa. 23.45 Uhr Spätvorst.: „Liebesrausch u. Partnertausch“
 Ab Dienstag, täglich 21.15 Uhr, bis Donnerstag:
 Neueste Verfilmung eines Joh.-Mario-Simmel-Romanes!
 Harald Leipnitz - Doris Kunstmann in:
ALLE MENSCHEN WERDEN BRÜDER
 • Privater Gebrauchtwagenmarkt Sa. 9-14, So. 10-13 Uhr •

DER REITAUSSTATTER
 H. + S. GUENTHER
 eröffnet Samstag, den 16. Juni, 9.30 Uhr in Langen, Südliche Ringstraße 98, ein
Reitsport-Spezialgeschäft
 EROFFNUNGSANGEBOT:
 Reitausstattung für Damen, Herren, Kinder
 Helanca-Hose mit Leder, Gummi-Reistiefel, Reitgerte zusammen DM 95,-
 Reitkappe mit Sturzeinlage DM 38,50
 Reitjacke, schwarz, Herren + Damen DM 138,-
 Turnierhose, weiß, Helanca mit Elasticsstreifen DM 98,-
DER REITAUSSTATTER
 SPEZIALIST FÜR REITER UND PFERD

Christliche Demokratische Union
 -- ORTSVERBAND LANGEN --
Von der Markt- zur Marxwirtschaft
 Hugo Jung spricht am 19. Juni 1973 um 20 Uhr im Clubhaus des 1. FC.

Täglich frische
Erdbeeren
 zu verkaufen
 Egelsbacher Straße
 Verkauf: Grenzmauer
 von Haus-Nr. 52
 auf dem Felde
Kühlschränke
 ab 118,- DM,
 Telefon 66014

Flügel Pianos
 BECHSTEIN
 in höchster Vollendung
Piano-Lang
 Frankfurt, Südfstraße 32
 (Am Eschenheimer Turm)

Modesalon Ellen
 Nur noch 14 Tage (bis 28. Juni 1973)
Räumungsverkauf
 wegen Umbau ab sofort 30 %
Modesalon Ellen
 Langen, Luthorplatz 9

Zu verkaufen:
 Kinderbett
 weiß, Schloßlack;
 Kinderwagen
 blau weiß, mit Sportwagenaufsatz in Weiß, in bestem Zustand.
 Telefon 49797
 Fußbodenleger und Tapetierer sucht
Nebenbeschäftigung
 -Telefon 06104/71780 nach 18 Uhr

Betriebsferien
 vom 17. Juni bis 14. Juli 1973
Bäckerei Erdmann
 Langen, Obergasse 13

Betonwerk Mörfelden
VERBUNDSTEINE
 Wir helfen Ihnen beim Bau wirtschaftlicher Pflasterdecken für Hof-, Park- und Industrieanlagen, Werkshallen, Straßen- u. Böschungsbefestigungen, Tankstellen, Schulhöfen usw.
 Durch Herstellung und eigene Verleger-Kolonnen bieten wir Ihnen beste Qualität und schnelle Bedienung zu vernünftigen Preisen.
 Werk Mörfelden, Am Oberwald, Tel. 06105/48 73 - 46 40

DAMEN-JACKEN
 hochmodische Form, Popeline, ganz gefüttert, 69,50
Bestickte DAMEN-HOSEN
 Jeans-Form, in viel. Farb., 54,50
esquire
 Bahnstraße 119

Bäckerei Rosenberger
 Augusti-Bebel-Straße 28
 NEUE RUFNUMMER:
2 53 51

STADTWERKE LANGEN GMBH
 Die Stadtwerke Langen GmbH laden zu einem Sondervortrag unter dem Thema
Eingefrieren - die moderne Konservierung von Lebensmittel
 am Dienstag, dem 19. Juni, um 19 Uhr ein.
 Der Vortrag bringt Anregungen über die Technik des Eingefrierens und die Verarbeitung von Tiefkühlkost.
 Die Teilnahme ist kostenlos.
STADTWERKE LANGEN GMBH
 - Abt. Lehrküche - Liebigstraße 9 - 11, Telefon 27 71

Baugeschäft Riewesell
 übernimmt
UMBAUTEN UND NEUBAUTEN
 Langen, Vor der Höhe 4
 Telefon 0 61 03 / 2 33 27

Betriebsferien
 vom 17. Juni bis 1. Juli 1973
Werner & Dutiné
 Frankfurter Straße 9, Telefon 2 35 48

Achtung
 Rundfunk- und Fernsichttechniker repariert priv. Phono-Magneton, Rundfunk- u. Schwarz-Weiß-Fernsehgeräte sowie Autoradio-Einbau.
 H. Baumann
 6106 Erzhäusen
 Egelsbacher Str. 23a
 Kinderlose Frau (59 J.) sucht
Betreuung
 eines 3- bis 4-jährigen Mädchens, kann morgens gebracht werden; halbtags oder mittags.
 Speck, Langen, Bahnstraße 23
 Pensionierte
Schreiner
 für leichte Arbeiten gesucht.
 Schreinerer Jüngling
 Telefon 79443

wandelbar hülsta-Allwand M3
 Eine Wohnwand ohne starres Schema. Konzipiert nach dem Prinzip der Endlosbauweise. Ob offen, mit Edelholzlüren, Klappen, Schubladen oder Rauchglaslüren bestimmen Sie selbst. Die Allwand M3 paßt sich an.

LANGENS GRÖSSTES MÖBELHAUS
Möbelhaus Sallwey
 Obergasse 1 - Obergasse 21-25

ELECTRONIC BAUELEMENTE

Wir suchen möglichst per sofort für unsere Versandabteilung

PACKER

Rufen Sie einfach unseren Herrn Denner oder Herrn Bittner an.

SPOERLE ELECTRONIC KG
6079 Sprendlingen, Otto-Hahn-Straße 1
Telefon 06103/62031

SPOERLE ELECTRONIC

PITTLER -Drehautomaten

In unserem Werk Langen sind folgende Positionen neu zu besetzen.

Abteilungssekretärin
Sachbearbeiter/in für Export und Einkauf
Stenokontoristin
Maschinenschreiberin im Einkauf

Wir bieten in unangenehmer Bezahlung und vielfältige soziale Leistungen. Eine fortschrittliche Arbeitszeitregelung gewährt Ihnen sechs Tage zusätzlichen Urlaub.

Interessierten bitten wir um schriftliche oder telefonische (06103 700-68) Kontaktaufnahme.

PITTLER PITTLER Maschinenfabrik AG
6070 Langen, Pitterstraße

PITTLER PITTLER Maschinenfabrik AG
6070 Langen, Pitterstraße

SUCHEN SIE EINEN SICHEREN ARBEITSPLATZ ?

Bei uns finden Sie ihn!

Wir suchen einen(n)

jüngere(n) Lohnbuchhalter/in

Zur Führung unserer maschinellen Lohnbuchhaltung. Diese Position verlangt selbständiges Arbeiten und wird entsprechend dotiert.

Bitte schreiben Sie oder rufen Sie uns an.

Heinrich Werner GmbH & Co KG
Hochbau - Stahlbetonbau - Lieferbeton - Betonfertigteile
607 Langen, Steubenstraße 50, Telefon 06103 7775

LANGENER ZEITUNG TELEFON 27 45

Kontoristinnen und Schreibkräfte
(auch halbtags) gesucht.

Wir bieten beste Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Frühstück und Mittagessen in unserer Kantine sowie Einkaufsvorteile.

HEINZ WILLE, FLEISCHWARENFABRIK
6072 Dreieichenhain, Industriestraße 9
Telefon 06103 83 91

AvK Für unser Werk in Neu-Isenburg suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt

Gehäusebohrer
Dreher
Maschinenbauer
Auswuchter
Anreißer

Wir bieten gute Bezahlung sowie Teilnahme an unseren sozialen Leistungen.

Bewerber bitten wir um Vorstellung.

AvK-Generatoren- u. Motoren-Werke oHG
Personalabteilung
6078 Neu-Isenburg, Frankfurter Straße 233, Telefon 60 01

Für unseren Werkschutz zuverlässigen Herrn

hauptberuflich, nebenberuflich oder für Wochenenddienst gesucht.

BWS - Tel. 0611 888145 48 od. Chiffre 407

Berufsausbildung zum Fahrlehrer
nach Nebenberuf, mögl. ein Lesenerwerb
Alter 23, Fahrpr. 3 Jahre, Ausk. Amtl. anerkannte Fahrlehrer-Fachschule Düsseldorf, Lindemannstr. 22, Tel. 62/2/06

Wir suchen

1 weibliche Arbeitskraft

für die Reinigung unserer Büroräume. Arbeitszeit nach Vereinbarung. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an

Ing. ALTMANN & BOHNING KG
Werk II
607 Langen, Moselstr. 9, Tel. 2 20 81

Wir suchen eine nette

Verkäuferin

EDEKA -Markt

Müller-Dunbrovic
Langen-Neurott
Carl-Schurz-Str. 14, Telefon 7 26 97

Änderungsschneider/in

im Heimarbeit oder Atelier sofort gesucht. Vergütung nach Vereinbarung.

Walentis
Langen, Bahnstraße 120, Telefon 2 21 94

Kraftfahrer

für Nahverkehr, Führerschein Kl. 2 oder 3, in Dauerstellung gesucht. Gute Bezahlung, gutes Betriebsklima.

Fa. H. PAPROTTA
Egelshach Schulstr. 43, Tel. 4 95 79

International bekanntes, konjunkturunabhängiges Unternehmen der Medizintechnik, mit sauberen Fabriksträumen, guter sozialer Versorgung seiner Arbeitnehmer usw., stellt sofort ein

PRESSENEINRICHTER
ROHRZIEHER
MECHANIKER
ENDKONTROLLEURE
WERKZEUGMACHER

Persönliche Vorstellung wird erbeten:
Mo - Fr. 8 - 15 Uhr oder nach telefon. Vereinbarung.

ERNST KRATZ - Nadelfabrik
6072 Dreieichenhain
Landsteinerstraße 2, Tel. 06103-8343

B. E. D. Timehelp

Wir suchen

Steno- und Phonotypistinnen
Buchhalterinnen
Kontoristinnen
Fernschreiberinnen

für einige Wochen in Langen oder naher Umgebung.

BÜRO-EILDIENTST
Mitglied des Unternehmensverbandes für Zeitarbeit e. V.
605 Offenbach/Main
Frankfurter Straße 22
Telefon 8 49 86

Außenstelle
607 Langen, Carl-Ulrich-Straße 24
Telefon 21308

Latscha sucht

für den Kindergarten im Kauf Park Verblauder Markt Sprendlingen, Robert-Bosch-Straße

Kindergärtnerin
mit abgeschlossener Ausbildung

Wenn Sie gerne selbständig arbeiten und eigene Ideen verwirklichen wollen, dann finden Sie bei uns den richtigen Arbeitsplatz.

Unser Kindergarten ist modern eingerichtet. Ein gut ausgestatteter Kinderspielplatz ist in unmittelbarer Nähe vorhanden. Es werden die Kinder unserer Mitarb. im Vorschulalter aufgenommen. Zur Betreuung sind zusätzlich zwei Damen eingesetzt.

Arbeitszeit: Montag bis Freitag, Samstag frei. Ehemalige Kindergärtnerinnen, für die aus familiären Gründen eine Vollbeschäftigung nicht in Frage kommt, bieten wir eine Teilzeitbeschäftigung nach Vereinbarung.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung oder rufen Sie dort an. Wir vereinbaren mit Ihnen ein Gespräch, in dem über alle interessierenden Fragen (Gehalt nach Vereinbarung, zusätzliche soziale Leistungen, Mitbestimmung bei der Wohnraumbeschaffung u. a.) gesprochen werden kann.

Latscha Filialbetriebe GmbH - Personalabteilung
6 Frankfurt/Main 1, Schwedlerstraße 1-5
Postfach 3548, Telefon (0611) 43091

Es fehlen uns männliche

Arbeitskräfte

für unsere Werkstatt, um alle Aufträge für unsere Luftdruckventile pünktlich ausliefern zu können.

Erfahrungen sind nicht erforderlich, wir bilden Sie aus.

Wir bieten moderne Arbeitsplätze, gute Bezahlung, einen kostenlosen Mittagstisch, Fahrtkostenzuschuß und weitere soziale Leistungen.

Bitte kommen Sie vorbei, oder rufen Sie unseren Herrn Kanitz an unter Tel. 05103 78 21.

ROSS EUROPA GMBH
607 Langen, Robert-Bosch-Straße 2

Wir sind ein Industrieunternehmen der galvanischen Branche und suchen zum frühestmöglichen Termin eine qualifizierte und in allen Arbeiten versierte

Sekretärin
mit sehr guten engl. Sprachkenntnissen

Anfangsgehalt: Verhandlungsbasis DM 2000,- bis 2100,-
Haben Sie Lust, in einem jungen internationalen Team mitzuarbeiten? Dann rufen Sie uns bitte zwecks Vereinbarung eines Vorstellungstermins an.

OXY-DRY Maschinen GmbH
6079 Sprendlingen, Maybachstraße 18
Telefon (06103) 6 16 71 oder 6 17 66

Hätten Sie nicht Lust, bei einem Unternehmen des Bundes tätig zu sein?

Wir suchen

JÜNGERE BÜROANGESTELLTE
(mit guten Schreibmaschinenkenntnissen)

BÜROBOTEN ARBEITER

Wir bieten angenehme Dauerbeschäftigung, Fun-Tage-Woche (40 Stunden) und gute soziale Leistungen.

Sprechen Sie ganz unverbindlich bei unserer Personalstelle vor (montags bis freitags zwischen 8:00 und 14:30 Uhr) oder bewerben Sie sich schriftlich mit den üblichen Unterlagen.

BUNDESDRUCKEREI

Betrieb Neu-Isenburg
Rathenaustraße 53 (Postfach 203)
Telefon 06102/4012

Zukunft bei DU PONT

Wir sind einer der führenden Hersteller fotodremlicher Erzeugnisse

Du Pont Produkte finden weltweite Anerkennung. Unsere Erfolge verdanken wir nicht zuletzt der Initiative und den besonderen Fähigkeiten unserer Mitarbeiter.

Für unseren modern eingerichteten Lichsaal, in unserem Werk Neu-Isenburg mit Schreibprüflichtern UNIVAC 1710 suchen wir jüngere

Locherinnen

Wir möchten Sie kennenlernen und weitere Einzelheiten wie Ihr Aufgabengebiet und unsere großzügigen Sozialleistungen mit Ihnen besprechen. Für gute Kantinenverpflegung und werksärztliche Betreuung ist gesorgt.

Reichen Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung ein, oder rufen Sie uns in Neu-Isenburg unter der Nummer 60 81 an.

DU PONT

DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH
GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE
6078 NEU-ISENBURG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG

Kontoristin

Glauben Sie, dieser Beruf sei zu wenig abwechslungsreich oder gar eintönig? Dann lassen Sie sich bitte bei AMP vom Gegenteil überzeugen. Kommen Sie als Kontoristin zu uns. Die Arbeit im Kreis netter Kolleginnen wird Ihnen bestimmt Spaß machen.

Ein aufgeschlossenes Wesen und Kenntnisse in Schreibmaschine und Steno sollten Sie mitbringen. Englisch nicht erforderlich.

Am besten Sie schreiben uns kurz oder rufen einfach einmal Frau Schroepel in unserer Personalabteilung an, damit Sie sich selbst überzeugen können, was AMP Ihnen alles zu bieten hat.

AMP DEUTSCHLAND
6070 Langen bei Frankfurt am Main
AMPPerestraße 7 - 11, Telefon: 0 61 03 / 70 91

SCHENCK

Suchen Sie den Arbeitsplatz, an dem Ihre Leistung anerkannt wird? Sie finden ihn bei SCHENCK! Tüchtige Leute sind uns immer willkommen!

Stahlbauschlosser
Blechslosser

für Stahlkonstruktionen und Blechverkleidungen nach Zeichnung oder nach Aufmaß in unseren Werken Darmstadt und Heilbronn.

Betriebsschlosser
Bauschlosser

für alle innerbetrieblich vorkommenden Schlosserarbeiten.

Spritzlackierer
Lackierer

für alle Industrielackierarbeiten. Wir können Sie auch umschulen oder anlernen.

Wie wär's, informieren Sie sich? Fragen kostet nichts. Sie können an jedem Arbeitstag bis 17 Uhr einen Mitarbeiter unserer Personalabteilung in der Landwehrstraße 55 sprechen. Wenn Sie einen besonderen Termin oder vorherige Auskünfte wünschen: Tel. (06151) 882545.

Carl Schenck Maschinenfabrik GmbH • 61 Darmstadt Postfach 4018

MERCK

Unser modernes Rechenzentrum ist mit einer Datenverarbeitungsanlage IBM 370, Modell 145 mit Magnetband- und Magnetplatteneinheiten ausgerüstet. Wir arbeiten mit dem Betriebssystem OS/VS 1.

Für vielseitige Aufgaben suchen wir einen

Operator

dem wir nach Einarbeitung die Bedienung der Anlage im 2-Schichtbetrieb übertragen wollen. Die Position setzt den Abschluß einer kaufmännischen oder gewerblichen Lehre voraus. Erfahrungen in der Datenverarbeitung sind von Vorteil. Wir sind aber auch bereit, die notwendigen Kenntnisse zu vermitteln. Neben leistungsgerechten Bezügen erhalten Sie unsere bewährten Sozialleistungen. Bitte geben Sie uns in Ihrer ausführlichen Bewerbung den frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihre Gehaltsvorstellung an.

E. Merck, Personalabteilung E
61 Darmstadt 2, Postfach 4119
Telefon (0 61 51) 72 26 77

Wir sind auf dem Weltmarkt ein führendes Unternehmen unserer Branche. Wir stellen fotochemische Erzeugnisse her. Und wir suchen für unser Werk in Neu-Isenburg

zu machen. Sie sollten nämlich nicht nur zu uns kommen, sondern auch bei uns bleiben.

Es erwarten Sie ein krisensicheres Arbeitsplatz, ein gutes Betriebsklima, sämtliche Sozialleistungen eines bedeutenden Großunternehmens, z. B. sichern wir im Krankheitsfall Ihr Nettoeinkommen nicht nur für 6 Wochen ab, sondern bis zu einem halben Jahr, selbstverständlich erwartet Sie auch eine gute Bezahlung und vieles mehr, was Sie sich am besten einmal selbst anschauen. Rufen Sie uns doch einmal an oder kommen Sie bei uns vorbei.

Wir freuen uns auf Sie.

Elektriker

Produktionsarbeiter

Wir brauchen Sie. Ja, wir brauchen Sie so gar dringend, und deshalb ist uns auch klar, daß wir einiges dafür tun müssen, da mit Sie auch kommen. Wir haben uns deshalb wirklich Mühe gegeben, Ihnen das Arbeiten bei uns so interessant wie möglich

Pförtner

DU PONT

DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH
GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE
6078 NEU-ISENBURG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG

TECHNO-CHEMIE
Mörfelden

In unserem aufstrebenden Kunststoffwerk in Mörfelden stellen wir vorwiegend Schläuche und Schlauchleitungen verschiedenster Art her und beschäftigen dort heute schon mehr als 100 Mitarbeiter. Unser Werk liegt an der B 486 im Industriegebiet von Mörfelden und ist leicht zu erreichen (Parkplätze vorhanden).

Wir suchen

für den Verkaufsleiter tüchtige

für die Verkaufsabteilung

Sekretärin
mit guten Englischkenntnissen in Wort und Schrift.

Verkaufs-Sachbearbeiter (in)

für die Expedition

Halbtags-Schreibkraft
mit Stenokenntnissen

Neben guten Gehältern bieten wir Urlaubs- und Weihnachtsgeld, verbilligten Mittagstisch und vermögenswirksame Leistungen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Die Personalabteilung der Firma **TECHNO-CHEMIE Kessler & Co. GmbH** 6 Frankfurt/M. 90 Voltastraße 71-75 Tel. (06 11) 7 91 82 17

oder

Die Verkaufsleitung der Firma **TECHNO-CHEMIE Kessler & Co. GmbH** 6082 Mörfelden Hessenring o. Nr. Tel. (06 105) 20 45 - 47



flotte Angebote von SPAR

Omo 3-kg-Trg.-Pckg. 7,48

suchard express 1,98
400-g-Dose

H-Milch 0,3% Fett 1,59
1-Ltr.-Pckg.

Dirmsteiner Schwarzerde Weißherbst 2,35
1-Ltr.-Fl. ohne Glas

Eiskorn 38 Vol. % 7,98
0,7-Ltr.-Fl. „Westfalentouche“

Grandos Mocca 5,75
100-g-Boutique-Glas

Fruchtgelee 1,98
450-g-Glas

Frucht-Dickmilch 1,49
200-g-Schale

Tomaten 1,99
500 g

Kirschen 1,49
500 g-Schale

Frühkartoffeln 1,99
2,5-kg-Beutel

Spargel 2,49
500 g

SPAR Mainz

Wir benötigen laufend **WOHNUNGEN** für amerikanische Familien
HOUSING REFERRAL OFFICE
6000 Frankfurt/Main
Unterschweinstiege, Geb. 347
Telefon: 0611-691303

KAMINSORGEN?
Kaminofen-Reparaturen - Kamin-Isolierungen - Plewa-Einsätze
Spezial-Kaminofen-Reparatur von Öl- und gasversetzten Kaminen
HAUSKAMINBAU PFAU
61 Darmstadt, Hebbelstr. 11, T. (06151) 35215

CARL WEISS Umzüge mit Fachpersonal
607 Langen Lutherstr. 26
(0 61 03) 2 36 91
Unverbindliche Umzugsberatung

Wählen Sie JÜRGENS!
Problemlösung - bis hin zum Service - das Jürgens-Ölrennerprogramm.
Alles in einer Hand
W. Winkel Jr.
Ölrennerfabrikation Dreieichenhain
Weimerstraße 7, Ruf 8 11 94

Träger-Röcke und preiswerte Damen-Kleider in fraulichen Größen
Heimrich
TEXTIL UND MODE
607 Langen
Fahrgasse 23, Telefon 06103 3856

Auto-Felle Sonderangebote
alle Größen, auch mit Kappe.
Täglich 14 bis 18 Uhr (auch Mi. u. Sa. 10-16)
Fell-Lager Märkchen
Rüsselsheimer Str. 36

Abfluß-Sorgen? Beseitigung von Verstopfung jeder Art, Ausfräsen von Rohrsäulen (Urn, Wasserstein) Kanalrohrreinigungsdienst G. Fichtel KG, Tel. Offenbach 83 33 77

Polsterarbeiten
Telefon 21404

Schweißgeräte bis 270 Amp. Geräte mit Ausrüstung schon ab nur 180,-. Kreissägen mit AEG-Motor von 2,3 bis 5,4 PS schon ab nur 180,-. Elektr. Rasenmäher von B & D mit Grasfangkorb nur 175,-. Grasschere, Batterie von B & D nur 110,-. Winkelschleifer ab 150,-. Betonmischer 220 od. 380 V, 90 Lit. 290,- u. 120 Lit. 320,-. Elektr. Bauwinden, Schulkarren, Kompressoren, Bohrmaschinen, Doppelschleifer, Hobelmaschinen u. vieles mehr bei uns zu Tiefstpreisen.

BME-Maschinen
Inh. H.J. Bastian
607 Langen, Peter-Müller-Str. 3 5,
Tel. 24171



LANGEN / HESSEN
Südliche Ringstraße / Darmstädter Straße

2 - 4-Zi. Komfortwohnungen
Bezugsfertigstellung: 1. Oktober 1973

In verkehrsmäßig günstiger und landschaftlich schöner Lage Zentralheizung, Warmwasserversorgung Aufzug, Mülleichter Verbundfenster, Spülmaschinenanschluß, Fliesen in Bad u. Küche Teppichboden und PVC-Bodenbelag, Türsperranlage, Gemeinschaftsanne, Wasch- und Trocknautomaten, Kinderspielplatz KINDERGARTEN, offene und überdachte Parkplätze, Mielpreis auf Anfrage, keine Maklerprovision, geringe Bearbeitungsgebühr

Musterwohnung und Vermietungsbüro geöffnet
Montag bis Freitag 15.00 bis 18.30 Uhr
Samstag und Sonntag 11.00 bis 12.30 und 14.00 bis 16.00 Uhr.

APPEL & ZAHN AG
6 Frankfurt am Main
Vermietungsbüro Langen
Telefon 0 61 03 / 27 13

PITTLER - Drehautomaten
für unser Werk Langen suchen wir je einen zuverlässigen **Nachtpförtner Lagerarbeiter Hilfsarbeiter**
Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung und vielfältige soziale Leistungen. Eine lernförderliche Arbeitsregelung gewährt Ihnen sechs Tage zusätzlichen Urlaub.
Interessenten bitten wir um schriftliche oder telefonische (06103 / 700568) Kontaktaufnahme.
PITTLER Maschinentechnik AG
6070 Langen, Pillerstraße

kauf-park
FLEISCHGROSSMARKT FÜR ALLE!

Rinder-Braten	500 g	4,95
Schweine-Braten wie gewachsen	500 g	2,95
Suppenfleisch wie gewachsen	500 g	2,95
Bratwurst Hausm. Art	500 g	2,95
Hackfleisch gemischt	500 g	3,25
Hinter-Eisbein	500 g	1,95
Rinder-Leber aufgetaut	500 g	2,25
Ital. Erdbeeren Kl. II	500 g	-,98
Ital. Kirschen Kl. II	500 g	1,48

SPRENDLINGEN
Offenbacher Straße

Bienen stechen nicht nur

Ein erstes Wort zum Thema Umweltschutz

„Alle reden vom Umweltschutz“, so kann man heute schon die schon auf Populartat aufgezeichneten, Sucht man nämlich einmal nach den Menschen, die ihn auch aktiv unterstützen, so schrumpft die Zahl der Beteiligten beträchtlich zusammen. Interessant ist hierbei besonders auch die Tatsache, daß denjenigen, die ihren Beitrag dazu leisten, Hindernisse in den Weg gestellt werden.

Auch der Langener Bienenklub-Verein — viele Einwohner dieser Stadt wissen nicht einmal, daß so etwas hier überhaupt existiert — sieht sich häufig mit dergleichen Dingen konfrontiert. Mit den Bienen wird heute zweierlei verbunden: einmal der Honig, etwas Gesundes, und zum anderen das Stichen, etwas höchst Unangenehmes, was zumeist überheblich wird. Jedoch keines dieser beiden Attribute beschreibt die Biene und die Imkerei ausreichend. Die Hauptfunktion der Biene liegt anerkanntermaßen in ihrer Bedeutung für den biologischen Regelkreis. Somit steht ihre Existenz und damit die Arbeit der Imker, mag sie mit oder ohne Honigbezug betrieblen werden, aus der Bedeutung der Biene heraus immer im Dienste der Natur.

Selbstverständlich ist man aber dem kleinen Insekt nicht sehr hold gesinnt. So wurden ihm im Zeichen fortschreitender Rationalisierungsmaßnahmen mehr und mehr die Nahrungsquellen entzogen. Mit immer radikaleren Mitteln wird das Land von „Unkräutern“ befreit. Dabei wird vollkommen außer acht gelassen, daß diese Pflanzen zum einen mit ihren Enzymen von großer Bedeutung für die Verdauung beim Vieh und zum anderen die maßgeblichen Träger der Humusbildung sind. Allein durch die von der chemischen Industrie gelieferten Produkte kann dieses Defizit auf die Dauer nicht ausgeglichen werden. Für die Landwirtschaft bedeutet dies auf lange Sicht gesehen eine Verschlechterung der Ertragsbedingungen, für den Imker einen spürbaren Rückgang in der Honigernte.

Die Beschneidung des Nahrungsraumes ist noch unbedeutend, weil die Biene direkt von der Vermeidung durch welche die Biene sehr stark bedroht ist. Die häufig verantwortungslose Anwendung giftiger Insektizide hat mehr Schäden angerichtet als Nutzen gebracht. Wenn man einmal nach dem Grund forscht, so plant man auf Pflanzenschutzmitteln zu greifen, so scheint er in der Verdeckung anderer Unterlassungsünden zu suchen sein. Es liegen ausreichend belegte Berichte vor, die — man führe sich den vorangegangenen Absatz vor Augen — nachweisen, daß bei Kompostdüngung die Pflanzen über genügend Abwehrstoffe verfügen, um vor Insekten und Pilzbefall geschützt zu sein. Eine Behandlung mit Sprütmitteln ist also gar nicht notwendig bei richtiger Behandlung der Pflanzen. Die Parallelen auf dem Gebiet der biologisch-dynamischen Düngung sprechen für sich; hohe Erträge und gesunde Produkte machen sie auch für die Landwirtschaft interessant.

Außer für die Bienen stellen die nachweisbaren Spuren giftiger Pflanzenschutzmittel in

beauftragte mit der Mehrheit von zwei Dritteln der Landtagsmitglieder für eine Amtszeit von acht Jahren gewählt werden, damit gesichert ist, daß es sich um eine unabhängige Persönlichkeit handelt, an die der Bürger sich in vollem Vertrauen auf dessen sachliche Autorität und Integrität mit seinen Beschwerden und Eingaben wenden kann. Dem Bürgerbeauftragten solle beim Landtag eine eigene Dienststelle eingerichtet werden, die sowohl personell als auch sachlich so ausgestattet sein müsse, daß er die ihm übertragenen Aufgaben effektiv erledigen könne. Ferner wüßte die CDU-Fraktion im Interesse der Stärkung des Petitionsausschusses, daß dieser die Rechte eines Untersuchungsausschusses erhält, daß er also Zeugen vernahmen und Akten und vertrauliche Informationen einsehen und Gerichte und Behörden um Amtshilfe ersuchen kann. Außerdem soll, so denke, die Stellung des Vorsitzenden des Petitionsausschusses gestärkt werden.

Sinn und Zweck des Gesetzentwurfes ist es, das Petitionsrecht den modernen Gegebenheiten anzupassen. Die Differenzierung der Laibensverhältnisse und die steigenden Anforderungen an den Staat — insbesondere auf dem Gebiet der Inassenversorgung — führen zu einer unaußhaltbar wachsenden Zahl von Gesetzen, Verordnungen und Erläsen, was eine ständige Vergrößerung und Komplizierung der Verwaltung bedeutet. Die oft nur schwer zu überschauenden Zuständigkeiten und Rechtszuständigkeiten überfordern den Bürger. Dieser Tatsachen müssen ein neues Petitionsrecht Rechnung tragen, ne-sate-Denke abschließend.

14403 qualifizierte Pflegekräfte in hessischen Krankenhäusern

Neue Wege in der Ausbildung der Heil- und Pflegeberufe geplant
Sozialminister Dr. Horst Schmidt antwortet auf die Große Anfrage der CDU-Fraktion zur „Krankenpflege in Hessen“

In hessischen Krankenhäusern sind insgesamt 14403 Krankenschwestern, Krankenpfleger und Kinderkrankenschwestern sowie Krankenpflegehelfer- und -helferinnen vollarbeitend tätig. Dazu kommen noch 3750 ungeprüfte (angelernte) Mitarbeiter im Pflegeberuf, die zum Teil über langjährige Berufserfahrung verfügen. Insgesamt 1570 Pflegekräfte mit Examen (und 182 ungeprüfte) kommen aus dem Ausland. Die wichtigsten Herkunftsländer sind Korea (350), Philippinen (300) sowie Indien und Indonesien (je 100). Diese Zahlen hat Sozialminister Dr. Horst Schmidt in seiner Antwort auf die Große Anfrage der CDU-Landtagsfraktion zur Krankenpflege in Hessen bekanntgegeben.

Zur Frage nach dem Zahlenverhältnis zwischen Pflegekräften und Betten teilte Dr. Schmidt mit, daß bei den Krankenhäusern kommunaler und staatlicher Träger auf je 100 planmäßige Betten 25,8 examinierte Pflegepersonen entfallen (einschließlich der ungeprüften Kräfte sind es 33). Bei den freigemeinnützigen Trägern beträgt das Zahlenverhältnis 100 Betten zu 22,7 Fachkräften (28 einschließlich der Ungeprüften) und bei den Häusern privater Träger 100 Betten zu 6,5 Pflegekräften (bzw. 7,6). Gegenwärtig stehen in Hessen insgesamt 5255 Ausbildungsplätze an staatlich anerkannten Krankenpflege- und Kinderkrankenschulen sowie Schulen für Krankenpflegehelfer zur Verfügung. Die Zahl der Schüler beläuft sich auf 4469. Weitere 540 Schüler besuchen Pflege- und Schwestererschulen, die zusammen rund 950 Ausbildungsplätze anbieten.

Im Zusammenhang mit der Veröffentlichung dieser Zahlenmäßigen Bestandsaufnahme über die Krankenpflege in Hessen hat Dr. Schmidt eine grundsätzliche Neuordnung im Bereich der Heil- und Pflegeberufe angekündigt. In Wiesbaden sagte der Minister es sei auch hier im Hinblick auf die Verhältnisse im gesamten Krankenhausbereich auch auf die pflegerische Versorgung auswirken müsse, sagte Dr. Schmidt abschließend.

CDU-Fraktion fordert Bürgerbeauftragten

Die CDU-Fraktion hat eine Gesetzesinitiative über eine wichtige Gesetzesinitiative der CDU-Landtagsfraktion informiert der Langener Landtagsabgeordnete Claus Denke. Nach diesem Gesetzesvorschlag wünscht die CDU-Fraktion die Einrichtung der Stelle eines Bürgerbeauftragten. Er soll den Petitionsausschub bei der sachlichen Aufklärung und der Vorbereitung von Entscheidungen unterstützen.

Denke betonte, daß der Petitionsausschub bisher sehr gut Arbeit geleistet habe. Um aber die Bürgerrechte des Ausschusses zu fördern, sollte der Bürgerbeauftragte im Gegensatz zum Wehr- und zum Datenschutzbeauftragten ein ständiger Kontakt mit dem Vorsitzenden des Ausschusses bestehen. Nach dem Vorschlag der CDU-Fraktion soll der Bürger-

Chic und gepflegt im Urlaub

Alles was Sie dazu brauchen erhalten Sie preiswert und gut in allen SCHADE-Märkten!

Golf-Vital Haarspray	2.28	2.22
Gard-Shampoo	1.78	1.73
Fa-Seife	1.98	1.93
Frottee-Deo-Seife	-,98	-,96
8 x 4 Antitranspirant Spray	2.98	2.90
Ganz tolle Preise für modische Damen-Feinstrumpfhosen I. Wahl		
Gr. 46 - 48		
Gr. 48 - 50		
statt 3.95 jetzt	2.45	
Schade frischdienst --- schade frischdienst --- schade frischdienst --- schade frischdienst		
Schweinekamm	3.98	3.87
Grillspießbraten	4.98	4.84
midas-Schaumbad	1.98	1.93
Chlorodont Zahncreme	1.18	1.15
Ship-Zahnbürsten	1.98	1.93
Nivea Creme	2.98	2.90
Nivea Sonnenmilch u. Öl	3.98	3.87
Deutscher Stangenspargel	3.35	3.26
Milkana-Käseglocke	1.58	1.54
Frottee Deo-Spray	1.98	1.93
Holländische Tomaten	-,88	-,86

Fleischangebote nur in SCHADE-Märkten mit Frischfleisch-Abteilung
Abgabe nur in Haushaltsmengen - solange Vorrat!

Tödlicher Badeunfall an der Kiesgrube

Ein 27jähriger Italiener, der in Dietzenbach wohnte, ertrank am Sonntag in der Kiesgrube...

Seine beiden griechischen Begleiter, die schwimmen konnten, waren bald nach der Ankunft am Strand ins Wasser gegangen...

Um 20.30 Uhr gab es immer noch keine Spur von dem Verbliebenen, worauf die Kriminalpolizei in Neu-Isenburg verständigt wurde...



Im Musikpavillon der Dreieich-Schule nahmen die 33 Abiturientinnen und Abiturienten die Glückwünsche des Schulleiters...

Hohe Bußgelder gegen Umweltsünder

Wieder große Säuberungsaktion im Kreis Offenbach

Der hessische Umweltminister Dr. Werner Best hatte im Frühjahr zu einem „Großreinemachen“ des gesamten Landes aufgerufen...

Auch im Kreis Offenbach, wo das Wort Umweltschutz besonders groß geschrieben wird, wurde wieder einmal geklopft...

Wilhelm Thomlin: „Allen, die mithelfen haben, den Unrat aus unseren Fluren und Wäldern zu beseitigen...“

Drei sorglose Tage im Brenztal

Der Kaninchen- und Geflügelzuchtverein 1903 in Heidenheim/Mergelstetten

Das zweite große Treffen zwischen dem KGZV Langen und KZV Mergelstetten war großartig gelungen...

Dieses zweite Treffen — Pfingsten 1972 war der dortige Verein als Gast in Langen...



Ein Teil des zweiten fertiggestellten Geländes „am Steig“, im Hintergrund eine der achtmal drei Meter großen und sauberen Stallungen...

Kreis Offenbach gewann wichtigen Prozeß

Der Wald um Hirschschlag bleibt erhalten

Der hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel setzte vor wenigen Tagen den Schlußstrich unter einen langwierigen Prozeß...

Während dieser Säuberungsaktion war auf der zentralen Mülldeponie in Steinheim wieder ein Müllverlichtungsgerät eingesetzt...

Landrat Walter Schmitt: „Ich habe mich schon damals nicht damit zufriedengegeben, daß seine grünen Lungen so dringend benötigt werden...“

Bel einem offiziellen Empfang begrüßte, in Vertretung des Heidenheimer Oberbürgermeisters, Bürgermeister Dr. Beck...

Der zweite Tag begann mit einer Stadtrundfahrt. Am Nachmittag kamen die Kaninchenzüchter auf ihre Kosten...

Fronleichnam

Am Tage, da sich die Sonne wendet und der Sommer ins Land zieht, begeht die katholische Christenheit das Fronleichnamfest...

Siebenhundert Jahre sind es hier, seit Papst Urban IV. das Fest Christi Heiliger Leib zum ersten Male begangen hieß...

Abenteurer in Kaukasien

Kurzgeschichte von Hans Riebau

Butterfly hatte soeben die Geschichte von der Tigerjagd erzählt. Wir alle konnten sie so gut verstehen, wir waren froh, daß der stille Dr. Ewinger, der eine Himalaja-Expedition mitgemacht hatte...



Auf dieser Reise geschah nun das Entsetzliche. Ich saß allein in einem Abteil erster Klasse im Schnellzug Taganrog-Baku...

Auch grippale Infekte können gefährlich werden

Gegen Virusgrippe schützt die Impfung · Erkältungskrankheiten ernst nehmen

(dgk) Eine Befragung, die vor einiger Zeit in der Bundesrepublik durchgeführt wurde...

Aber die sogenannten grippalen Infekte, die banalen Erkältungskrankheiten, werden von den Betroffenen noch keineswegs so ernst genommen...

Aber man sollte auch bei den sogenannten banalen grippalen Infekten nicht vergessen, daß sie manchmal mit ernstesten Komplikationen verbunden sind...

heilen Ihre Erkältung nicht aus, bevor sie wieder zur Arbeit gingen. Dieser Hinweis sollte genügen, auch die sogenannten banalen Infekte im Rahmen der winterlichen Erkältungskrankheiten ernst zu nehmen...

Man hat nämlich in der Kardiologischen Abteilung der Düsseldorfer Universitätsklinik im Jahre 1971 festgestellt, daß die Herzmuskelentzündung als Folge einer nicht akquirierten Erkältung auftritt...

Er sollte seine Erkältungskrankheit nicht auf die letzte Schulter nehmen! Foto: Wolf B Tritsdler

fort. „Wir alle haben wohl schon in einer Situation gestanden, die uns hoffnungslos erschlän. Das Furchtbare waren nur die Stunden dieser Nacht, die nun folgten...“

„Nun“, fuhr Ewinger fort, „Im ersten Augenblick beschäftigte ich mich noch mit meinem zerschundenen Gesicht. Dann aber fing mein Gehirn an zu arbeiten...“

Zum zweitenmal fuhr sich Dr. Ewinger über die Stirn. „Ich will nicht aufhebens von der Gefahr als solcher machen“, fuhr er dann fort...

Wir lachten. „Aber Ihre Berechnung?“ fragte schließlich Butterfly. „Sie konnten doch um zehn noch gar nicht in die Kabine sein?“



Er sollte seine Erkältungskrankheit nicht auf die letzte Schulter nehmen! Foto: Wolf B Tritsdler

Advertisement for 'Einkaufstips für Preisbewußte!' featuring various products like beans, fruit, and meat with prices and discounts. Includes 'schade-clou!' logo and 'Rödelheimer Fleischwurst'.

Kritik an der Regierung

Erklärung der Ost- und Mitteldeutschen Vereinigung zum Vertrag mit Prag

Aus Anlaß der bevorstehenden Unterzeichnung des Vertrages über die Normalisierung der Beziehungen zwischen der Tschechoslowakei und der Bundesrepublik kritisiert der Vorstand des Kreisverbandes Offenbach-Land der Union der Ost- und Mitteldeutschen Vereinigung...

In der Erklärung heißt es weiter: „Dies heißt aber nicht die Stellung der anderen drei Vertragspartner...“

Zugleich wird durch die jetzt gefundene Formel von der „Nichtigkeit“ prinzipiell der Weg für riesige Reparationsforderungen der Tschechoslowakei frei...

Zwar sollen die sich aus der „Nichtigkeit“ ergebenden Rechtsfolgen ausgeschlossen werden, es ist aber zweifelhaft, ob dies in dem vorliegenden Vertrag eindeutig genug geschrieben ist...

Pladfinder waren im Pfingstlager

Ihre Pfingstfreizeit verbrachten die Mädchen und Jungen der Pfadfindergruppe „Grüne Drache“ auf einem großen Pfadfindertag...

Der Pfingstfreitag war ein Tag des Lagerlebens, der den Pfadfindern zur Verfügung stand...

OFFENTHAL

Der Spielmannszug der Feuerwehren Götzheim-Offenthal hat für den Monat Juni noch zwei Termine auf seinem Programm...

Der Halbschranken am Bahnhofsübergang der Offenbacher Bahnübergang im Zuge der Bahnhofsstraße - Dietzenbacher Landstraße...

Wasserhausausflutkosten werden angefordert. Im Zuge des Ausbaus der Bundesstraße 486 im Innenortsbereich werden von der Gemeinde die Wasserleitungen in einem Teil...

Kosten dafür haben nach der gemeindlichen Wasserbeitrags- und Gebührensatzung die Grundstückseigentümer zu tragen...

Beratungsstellen für ältere Bürger. Für ältere Bürger wurden in letzter Zeit Beratungsstellen eingerichtet...

GÖTZENHAIN

Zwei Tage Schulfest

In der Schule ist seit Tagen Feststimmung eingetreten. Man singt, tanzt und spielt. Am Freitag wird das Fest seinen Anfang nehmen...

Diese Arbeiten sind nur mit erheblichen Aufwendungen zu bewerkstelligen. Eine Verlegung des Aufstiegs der Bürgersteige und eines Teils der Bahnhofsrampe...

Das Hauptspielfeld gesperrt. Das Hauptspielfeld der gemeindlichen Sportplatzanlage an der Spessartstraße wurde bis zum Beginn der nächsten Punktspielsaison für jeglichen Spielbetrieb gesperrt...

Zinssatzerhöhungen genehmigt. Auch die Gemeinde muß für ihre aufgenommenen Darlehen mehr Zinsen zahlen...

Grundschule erhält einen Pavillon. In der Wingerstraße in der Friedhofstraße besteht akuter Raumangel, der sich mit Beginn des neuen Schuljahres noch verstärken wird...

Unsere Frischfleischabteilung bietet an:

Table with 2 columns: Product Name and Price. Includes items like Kasseler Kotelett, Bratwurst, and Schinken.

Filiale Langen, Südl. Ringstr. 182

Eheschließungen erreichten Tiefstand

Die Heiratsfreudigkeit hat in Hessen erheblich abgenommen

(Hs) — Die Heiratsfreudigkeit in Hessen hat im vergangenen Jahr erheblich abgenommen. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes wurde 1972 die geringste Zahl von Eheschließungen in Hessen seit Ende des zweiten Weltkrieges verzeichnet...

Der Rumtopf

Jetzt kommt die Zeit, wo der Rumtopf angesetzt wird. Zum Ansetzen des Rumtopfes braucht man einen gradwandigen Steinlopf...

und abgetropft. Dann werden sie auf den Grund des Gefäßes gegeben, 500 Gramm Zucker darüber gestreut, 1 Liter hochprozentiger Rum dazugegossen...

Kraftfahrer

für Nahverkehr, Führerschein Kl. 2 oder 3, in Dauerstellung gesucht.

Fa. H. PAPROTTA

Egelsbach, Schulstr. 43, Tel. 4 95 79

kaufm. Mitarbeiter

(Mitarbeiterin) gesucht.

Schreibmaschinenkenntnisse erforderlich.

-Straub, Langen, Darmstädter Straße 47

SUCHEN SIE EINEN SICHEREN ARBEITSPLATZ ?

Bei uns finden Sie ihn!

Wir suchen eine(n)

jüngere(n) Lohnbuchhalter/in

zur Führung unserer maschinellen Lohnbuchhaltung. Diese Position verlangt selbständiges Arbeiten und wird entsprechend dotiert

Bitte schreiben Sie oder rufen Sie uns an.

Heinrich Werner GmbH & Co KG

Hochbau - Stahlbetonbau - Lieferbeton - Betonfertigteile

607 Langen, Steubenstraße 50, Telefon 06103 / 77 75

ÜBERDACHUNGEN

für Terrasse, Balkon, Haus, Wintergärten, Fenstervände etc.

KUPFERVORDÄCHER - Erstkl. in Gestaltung, Material u. Verarbeitung.

Etwas Besonderes nach Maß!

K. Riedel, 6050 Ottenbach/Main, Emdener Straße 4, Tel. 0611/892566



Die BOSCH-KÜCHE

Die Bosch-Küche können Sie genau nach Ihrem Geschmack, nach Ihren individuellen Erfordernissen zusammenstellen.

In Perlweiß oder attraktiven Farben, in echtem Naturholz oder erlesenen Holzdekors.

Besuchen Sie uns, damit wir Sie unverbindlich und kostenlos informieren können.

Studio-Bosch-Küche

Beratung - Planung - Verkauf - Montage

strobi

61 Darmstadt, Otto-Röhm-Straße 68, Telefon 0 61 51 / 8 21 11, Kundendienst 0 61 51 / 8 21 18

Kraftfahrer

für Nahverkehr, Führerschein Kl. 2 oder 3, in Dauerstellung gesucht.

Fa. H. PAPROTTA

Egelsbach, Schulstr. 43, Tel. 4 95 79

Küchenhilfe

zur Aushilfe gesucht.

Gasthaus „Zum Schützenhof“ August-Bebel-Str. 21, Tel. 2 28 85

Preisgünstige Umlüge

ohne Berechnung der Anfahrt. Wir sind täglich, auch samstags, fahrbereit.

E. A. VEMARIA

Telefon 4 93 80

Inserieren bringt Gewinn

Lies Deine Heimatzeitung !!

Bestattungsunternehmen

Erd- und Feuerbestattungen

Überführung mit eigenem Wagen

Eriedigung der Formalitäten

PIETÄT DAUM

Fahrgasse 1, Telefon 2 29 68

DANKSAGUNG

Wir danken auf diesem Wege allen, die uns durch ihre Anteilnahme an dem plötzlichen Tod unseres geliebten Sohnes

Jürgen Roger Schmidt

in unserem Schmerz geholfen haben.

Gerhard und Hilde Schmidt

Egelsbach, Thüringer Straße 21, Im Juni 1973

Advertisement for VEMA Verbrauchermarkt featuring a large 'VEMA Leistungs-Beweis' logo and promotional text.

Table listing products from VEMA Leistungs-Beweis such as Frischmilch, Jg. Brechbohnen, and Tortenböden.

Advertisement for Filiale Langen, Südl. Ringstr. 182, listing various food items and prices.

Advertisement for Pietät Daum, a funeral home, including contact information and a thanksgiving notice.

1:3 Pokalniederlage des Clubs in Erzhäusern

Mit der 1:3-Niederlage beim SV Erzhäusern...

So hatte z. B. Gölitzler schon in der 8. Minute...

Es folgte ein Mißverständnis zwischen H. Hoffner...

Freundschaftsspiel des Clubs gegen die TG Sprendlingen

Am Mittwochabend um 18.30 Uhr bestreitet der 1. FC Langen...

Paris-Fahrt des 1. FC Langen

Auf Einladung von Stade Français Paris fahren die Spieler...

wegen der fortgesetzten offensichtlichen Benachteiligungen...

SG Egelsbach ohne Pokalhergeiz

Niederlage beim SV Traisa 2:1

Bereits im ersten Spiel der diesjährigen Pokalrunde...

Nach dem Wechsel waren die Traisaer bemüht, diesen Vorsprung...

Am Donnerstag Meisterschaftsspiel Die Egelsbacher Fußball-A-Jugend...

Müller, Conrad, Fackelmann, Steuernagel, Lorenz, Lehr (1), Scheele (3), Schreiber (4), Klug, Kauf.

Besser als die 1. Mannschaft machte es die Langener „Zweite“...

Die 2. Mannschaft spielte mit Dyrna, Metzger, Glenn, Sparr, Röder, Regenauer, Sprau (1), Jähner (5), Kobelt (5), Pernaß (3), Urban (3), Maul und Friedl.

SG Egelsbach ohne Pokalhergeiz

Niederlage beim SV Traisa 2:1

Egelsbachs Abwehr, die ebenfalls weit von ihrer Bestform entfernt war...

Nach dem Wechsel waren die Traisaer bemüht, diesen Vorsprung über die Zeit zu retten...

Jürgen Beckers qualifizierte sich für die Deutschen Schülermeisterschaften

Bei herrlichem Wetter, die Sonne meinte es fast zu gut, fanden im Darmstädter Hochschulstadion die Kreismeisterschaften der Schüler und Schülerinnen statt...

Die herausragende Leistung gelang Jürgen Beckers, der mit zwei mit 50,8 sec über 100 m die Qualifikation zur Deutschen Schülermeisterschaft erfüllte...

Alexander Kockerbeck belegte außerdem im Weitsprung mit 4,37 m, ein neuen persönlichen Bestleistung...

Weitere recht gute Leistungen zeigten Andrea Beckers über 800 m der B-Schülerinnen, Rainer Schifer über 800 m der B-Schüler...

Auch die SSG-Leichtathletikschüler/innen errangen Kreismeistertitel

Verenskollage Ralf Nicolaus wurde mit 1,30 Meter Dritter beim Ballwurf...

Den Hochsprung belegten die drei Teilnehmer Endlein mit 1,45 m, Joachim Creutz mit 1,40 m und Nitzold mit 1,30 m...

Trainingszeiten dienstags und donnerstags von 16.30 bis 19.00 Uhr im SSG-Freizeitcenter.

Handball-Ergebnisse Hessische Oberliga

A-Klasse West

B-Klasse Nord

Frauen-Kreisklasse Darmstadt

Darmstadt I

Handball-Ergebnisse Hessische Oberliga

A-Klasse West

B-Klasse Nord

Frauen-Kreisklasse Darmstadt

Darmstadt I

SSG-Handballer mit wechselndem Erfolg

HSV Götzenhain - SSG Langen 10:16 / TG Hanau - SSG Langen 11:10

Zahlreiche Zuschauer, darunter ein großer Teil aus Langen, erlebten am Pfingstsonntag ein Handball-Derby...

Farben mit 3:2 in Front brachte, aber Hanau gleich nicht nur aus, sondern legte auch noch einen weiteren Treffer vor...

Die geringen Hoffnungen, mit der führenden Mannschaft aus Rüsselheim noch gleichziehen zu können...

Bei der TG Hanau, die sich allem Anschein nach zum Angstgegner der Langener entwickelt hat, gab es eine knappe Niederlage mit 10:11 Toren...

Dabei hatte das Spiel recht verheißungsvoll für die SSG begonnen...

Suchen zum sofortigen oder späteren Eintritt

E-Schweißer Bauschlosser Spitzendreher

Bieten Dauerstellung und gute Bezahlung. Neubauwohnung kann evtl. gestellt werden.

Fa. Puhmann u. Gcbhardt

6073 Egelsbach, Jahnstr. 1-3, Tel. 061 03/4 93 48

Heute in den frühen Morgenstunden folgte mein guter Schwiegervater, unser lieber Opa

Wilhelm Lohr

Rektor i. R.

seiner treuen Lebenskameradin in den Tod.

In stiller Trauer: Hannelore Lohr Jochen und Ute Lohr

Egelsbach, den 16. Juni 1973 Rheinstraße 73

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 20. Juni 1973, mittags 14 Uhr, auf dem Egelsbacher Friedhof statt.

FLEISCHWAREN - HOFMANN

vorm. Ludwig Best - Egelsbach, Bahnstraße 19

- Rinder-Schmorbraten, 1a Qualität . . . 500 g DM 4,48
Rinder-Gulasch, zart und mager . . . 500 g DM 4,48
Suppenfleisch, wie gewachsen, von besten Rindern . . . 500 g DM 2,98
Siedewürstchen . . . ca. 125 g DM 0,69
Odenwälder Blutwurst . . . 125 g DM 0,49

Angebote vom Mittwoch, 20. 6. - Samstag 23. 6.

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Hochzeit sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, auch im Namen unserer Eltern, herzlichsten Dank.

Bernd und Marianne Ludwig

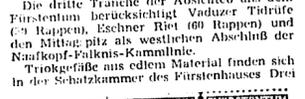
Egelsbach, Mainstraße 2

toom market advertisement with cartoon character and product list including Kosmetik, Süßwaren, Konserven, etc.

Friedrichsdorf • Griesheim/Darmstadt • Dudenhofen • Bergen-Enkheim • Koblenz • Taunusstein • Heppenheim • Frankenthal • Heusenstamm und demnächst Egelsbach

Vaduz präsentiert Goldschmiedekunst

Zwei Ausgaben Liechtenstein von 7. Juni bestehen aus je drei Marken...



Die dritte Franche der Ausstellung aus dem Fürstentum berücksichtigt Vaduzer Türfre...

von haben sind auf Briefmarken zu besichtigen...

Nach Augsburg, einem der wichtigsten Zentren...

Ein namentlich nicht bekannter Meister...

auf vielen kostbaren Geräten anzufragen ist...

Herstellung als mehrfarbiger Stahl- bzw...

Zu Ludwig Tieks 200. Geburtstag

Der Dichter und Shakespeare-Übersetzer...

Am 16. Dezember 1773 versenken die Indianer...

Am weitesten vorangeschritten ist die Gewinnung...

Der Geschmack der Mikroalgen ist erlernet...

Doch mit der Steigerung der Nahrungsmittelproduktion...

Die Jahre verweilten im Wind, der von den hohen Bergen...

Der Hottlerbauer hatte jetzt seinen Bub...

„Tief schob der Kleine sein Fäustchen in die Hand des Vaters...“

„Aber er war ja nicht mehr der leichtbütige Bursche der früheren Jahre...“

„Das alles wird einmal dir gehören, Michèle.“

„Sie saßen wieder einmal da droben im Wald auf der Bank...“

„Über den Goldenen Horn erlösch der letzte Schein...“

„Der erste ganz vorne, das ist der Bock“, erzählte Florian Steindl seinem Buben.

Nasenbluten und seine Ursachen

In den meisten Fällen von Nasenbluten ist eine äußere Ursache der Anlaß dazu.

UNSER HAUSARZT

Scheidewand vorne, wo besonders viele Gefäße zu liegen kommen.

Manche Infektionskrankheiten sind von Nasenbluten begleitet.

Nasenbluten ohne ersichtlichen Grund muß - wenn es sich wiederholt - aufgedeckt werden.

Proteingewinn aus Mikroalgen

Von fünf Menschen auf der Welt kämpfen ständig mit dem Hunger.

Am weitesten vorangeschritten ist die Gewinnung von Hefeprotein aus Erdöl...

Der Geschmack der Mikroalgen ist erlernet, so schildern Wissenschaftler...

Doch mit der Steigerung der Nahrungsmittelproduktion ist das Problem des Hungers...

Proteine, Fette und Kohlenhydrate werden neuerdings auch aus Mikroalgen gewonnen.

Die Jahre verweilten im Wind, der von den hohen Bergen kam...

Der Hottlerbauer hatte jetzt seinen Bub zu sich auf den Hof genommen.

„Tief schob der Kleine sein Fäustchen in die Hand des Vaters...“

„Aber er war ja nicht mehr der leichtbütige Bursche der früheren Jahre...“

„Das alles wird einmal dir gehören, Michèle.“

„Sie saßen wieder einmal da droben im Wald auf der Bank...“

„Über den Goldenen Horn erlösch der letzte Schein...“

„Der erste ganz vorne, das ist der Bock“, erzählte Florian Steindl seinem Buben.

Art können es hervorgerufen: zu wenig Blut (Anämie), zu viel Blut (Polycythämie).

Tritt das Nasenbluten als Begleitsymptom einer anderen Krankheit auf...

Will die Blutung gar nicht stehen, kann der Arzt durch eine fachgerechte Tamponade...

Proteingewinn aus Mikroalgen

Die Jahre verweilten im Wind, der von den hohen Bergen kam...

Der Hottlerbauer hatte jetzt seinen Bub zu sich auf den Hof genommen.

„Tief schob der Kleine sein Fäustchen in die Hand des Vaters...“

„Aber er war ja nicht mehr der leichtbütige Bursche der früheren Jahre...“

„Das alles wird einmal dir gehören, Michèle.“

„Sie saßen wieder einmal da droben im Wald auf der Bank...“

„Über den Goldenen Horn erlösch der letzte Schein...“

„Der erste ganz vorne, das ist der Bock“, erzählte Florian Steindl seinem Buben.

„Das alles wird einmal dir gehören, Michèle.“

„Sie saßen wieder einmal da droben im Wald auf der Bank...“

„Über den Goldenen Horn erlösch der letzte Schein...“

„Der erste ganz vorne, das ist der Bock“, erzählte Florian Steindl seinem Buben.

„Das alles wird einmal dir gehören, Michèle.“

„Sie saßen wieder einmal da droben im Wald auf der Bank...“

„Über den Goldenen Horn erlösch der letzte Schein...“

„Der erste ganz vorne, das ist der Bock“, erzählte Florian Steindl seinem Buben.

„Das alles wird einmal dir gehören, Michèle.“

„Sie saßen wieder einmal da droben im Wald auf der Bank...“

„Über den Goldenen Horn erlösch der letzte Schein...“

„Der erste ganz vorne, das ist der Bock“, erzählte Florian Steindl seinem Buben.

Fahrkarte verloren

Von Heinz Kampmann

Jetzt war es soweit: Eine Viertelstunde vor Ablauf des Zuges...

„Du“, sagt Gina endlich, „wirst du auch immer an mich denken...“

„Ich verspreche dir, daß ich mindestens einmal jeden Tag...“

„Liebes“, sagte ich leichthin, „drei Wochen sind keine Ewigkeit...“

„Wie du das sagst!“ rief Gina enttäuscht.

„Aber Schatz!“, beruhigte ich sie, „wer sagt denn, daß es mir leicht fällt...“

„Ist es wirklich so schlimm, Lieber?“ lächelte sie unter Tränen.

„Ausgeschlossen!“ rief ich und gab meiner Stimme einen münchlichen festen Klang.

„Nein, bleib bitte!“ rief Gina atemlos.

„Überhaupt, das Schreiben“, schluchzte sie.

„Wer mag denn jeden Tag eine Karte schreiben...“

„Bestimmt nicht“, versicherte ich ängstlich.

„Ich... habe die Fahrkarte verloren. Zu Hause hatte ich sie noch...“

„Außerdem kann ich gar nicht fahren, ich...“

„Erschrocken über den verzweifellen Klang in ihrer Stimme...“

„Bestimmt nicht“, versicherte ich ängstlich.

„Ich... habe die Fahrkarte verloren. Zu Hause hatte ich sie noch...“

„Außerdem kann ich gar nicht fahren, ich...“

„Erschrocken über den verzweifellen Klang in ihrer Stimme...“

„Bestimmt nicht“, versicherte ich ängstlich.

kauf-park EINE RIESEN-AUSWAHL - auf ganzer Breite billig! Grillwürstchen, Bratwurst, Hinterleinsbein, Landrauchschnitten, Dörrfleisch, Wiener Würstchen, Hackfleisch, Weißkrautsalat, Putenleber, Henninger Export-Dosenbier, Goldella, Frühstücks-Sirup, Bauernschwarzbrötchen, Champignons, Ital. Frühkartoffeln, Vitell-Quellwasser, Filla-Flirt, Happy-Quick Kakaotrunk, Cornflakes, Billig aus unserer Molkereiertrübe, Magerquark, Süße Sahne, Joghurt natur, Saure Dickmilch, Joghurt, Biojoghurt-Speisequark, Elite-Fruchtjoghurt, Elite-Fruchtquark, Joghurt natur, Bärenmarke, Holl. Sterilmilch, Buko-Doppelrahmfrischkäse, Kauf-park-Tankstelle



Tea Party im Jahre 1773

Der Hochzeitsfluch

ROMAN VON HANS ERNST

Copyright by Verlag Alfred Hochhold, durch Verlag v. Graberg & Görg, Frankfurt a. M.

Florian trat auf den Kieksarter. Der Kalle wegen sprang der Motor nicht richtig an...

Fortsetzung folgt

Silbendominio

Die nachfolgenden Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette zweisilbiger Wörter ergibt...

Rätselgleichung

Gesucht wird x (a-b) + (c-d) + (e-f) + (g-h) = x

Hier darf gestohlen werden

Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entnehmen, damit die „Bestohlen“ Begriffe der Reihe nach gelesen, den Anfang des bekannten Nachtständchens von Schaubert ergeben.

Haute Nüsse

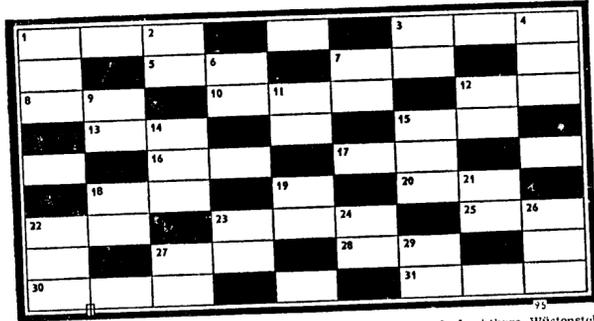
Mixrätsel

Die Wortpaare sind so zu schütteln und zu vermengen, daß neue Wörter der angeführten Bedeutungen entstehen...

Schüttelrätsel

Diese Wörter sind so zu schütteln, daß andere Begriffe entstehen...

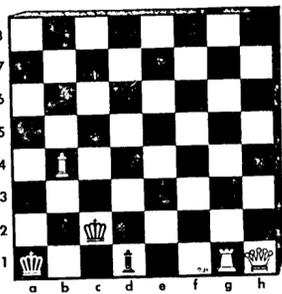
Silben-Kreuzworträtsel



Was ist es? 1. Stadt in Japan, 3. musikalische Unterhaltung, 5. Wirkstoff in Tee u. Kaffee...

Senkrecht: 1. fruchtbare Wüstenstelle, 2. kleines Bauernhaus, 3. Hinterhalt...

Schachaufgabe Nr. 26



Matt in 2 Zügen. Kontrollstellung: Weiß: Kd1, Tg1, Lh4; Schwarz: Kc2, Ld1

Kombinationsrätsel

Die Selbstlaute e u sind den folgenden Mittlauten d r s t r m so beizuordnen...

Konsonanten-Verlauf

An den richtigen Stellen mit Selbstlauten ausgefüllt, liest man einen Spruch...

Auflösungen aus der vorigen Nummer:

Mixrätsel: MAROKKO - ORCHIDEEN - ZISTERN - ALDEBAREN - RINGELNATZ - TENNESSEE = MOZART. Silbenrätsel: 1. Fünftausendmeterlauf...

Advertisement for Sachbearbeiterin at ROSS EUROPA GMBH, 607 LANGEN · ROBERT-BOSCH-STRASSE 2

Advertisement for Zukunft bei DU PONT, featuring a large logo and text about product quality.

Advertisement for Locherinnen at DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH, 6078 NEU-ISENBURG

Advertisement for inter-time-team zeitarbeit, offering secretaries, stenographers, etc.

Advertisement for E-Schweißer Bauschlosser Spitzendreher at Fa. Puhlmann u. Gebhardt

Advertisement for HESSISCHE LANDESBANK · GIROZENTRALE, 6000 Frankfurt a. M.

Advertisement for Elektriker and Produktionsarbeiter, offering services and employment.

Advertisement for Pförtner at DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH

Advertisement for Fachschule für Wirtschaft, offering vocational training.

Advertisement for Die Stadt Neu-Isenburg, including Kaufmännischen Angestellten and Stellenanzeigen.

Heiteres Allerlei

Ein Schmetterling als Unterschrift

Großartiges Geschäft mit einem signierten Scheck. James McNeill Whistler (1834-1903) pflegte seine Bilder mit einem Schmetterling zu signieren...

Eines Tages erhielt der Künstler in seinem Atelier den Besuch eines Sammlers, dem zufällig ein von Whistler mit dem üblichen Schmetterling versehener Scheck über 25 Mark in die Hände gefallen war...

Lachen Sie mit

Klubregeln. Mollenbrink, ehrenwertes Mitglied eines Herrenklubs, betritt eines Abends den Klub und bleibt schockiert stehen...

Schwarzfahrer in der Straßenbahn

Der kleine rundliche Mann auf der Plattform des Straßenbahnwagens zog eine Zeitung aus der Tasche und begann zu lesen...



Ganovenstreich

gliedern zu gestatten, einmal im Monat ihre Ehefrauen zum Diner und Tanz mitzubringen. „Aber das ist doch nicht fair“...

Kein Unterschied. „Kennen Sie den Unterschied zwischen Frauen und Pilzen?“



Irrtum

Der Dominikanerprediger Père Monsabré wollte gerade die Kanzel bestiegen, als ihm eine Dame gemeldet wurde...

Wassergerecht

Was ist es? 1. Stadt in Japan, 3. musikalische Unterhaltung, 5. Wirkstoff in Tee u. Kaffee...

Für unsere Kundensofort-Druckerei suchen wir einen

Kleinoffset-Drucker
zur Bedienung einer AM-Multilith 1250,
und eine gewandte und kontaktfähige

Kunden-Auftragsbearbeiterin
mit guten Kenntnissen im Maschinenschieben. Sie
soll die dort anfallenden Verwaltungsarbeiten (Auf-
tragsbearbeitung, Terminüberwachung, Lieferanten-
bestellungen, Korrespondenz, persönliche und tele-
fonische Kundenbetreuung) selbstständig vornehmen.
Außerdem suchen wir noch folgende Mitarbeiterinnen:

Halbtags-Mahnsachbearbeiterin
mit guten englischen Sprachkenntnissen zur Über-
wachung und Einführung der überfalligen Außen-
stände bei unseren US-Kunden (Amerikanische
Stromkräfte in Deutschland) mit selbstständig zu füh-
rendem Schriftverkehr.

Weibliche Bürokräft
mit Kenntnissen im Maschinenschieben zur Erledi-
gung von Planungsaufgaben einschließlich Soll-/Ist-
Vergleich im kaufm. Verwaltungsbereich. Damen, die
auf diesem Gebiet noch nicht gearbeitet haben, je-
doch eine gute Auffassungsgabe mitbringen u. gerne
mit Zahlen arbeiten, werden eingearbeitet.

Telefonistin und Fernschreiberin
für unsere Besucherempfangs- und Telefonzentrale.

Lagerarbeiter
für unser Zubehörlager.

Gabelstapler-Fahrer
für unser Teile-Lager.

Wir bieten neben einem sehr guten Gehalt bzw.
Stundenlohn noch Urlaubsgeld, Weihnachtsgrotti-
kation, betriebliche Altersversorgung, verbilligtes
Mittagessen in eigener Kantine, firmeneigenen
Parkplatz mit Betriebskantine und angenehme
Arbeitsbedingungen.

ADDRESSOGRAPH-MULTIGRAPH GMBH
679 Spriedlingen bei Frankfurt am Main
Robert-Bosch-Straße 5, Telefon 0 61 03 / 60 11

KREIS OFFENBACH
der expandierende IndustrieKreis
im Herzen des Rhein-Main-Gebietes
Wir suchen für unser Dreieich-Krankenhaus Langen (Hessen), d. e.
1. Hausklinik, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

1 KINDERGÄRTNERIN
für unseren Personal-Kindergarten.

Wir bieten:
• Vergütung nach BAT
• preisgünstige Wohnmöglichkeit in einem modern eingerich-
ten Appartement mit Dusche, WC und Loggia
• großzügige Urlaubsregelung und Erholungszuschuß
• preiswerte Verpflegung in der Cafeteria
• alle im öffentlichen Dienst üblichen Vergünstigungen

Wenn unser Angebot Ihr Interesse findet, senden Sie bitte Ihre
Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das

Dreieich-Krankenhaus - Verwaltung -
607 Langen, Röntgenstraße 20
Telefon (0 61 03) 2 00-2 82 (Durchwahl)

Morgens länger schlafen, abends früher zu Hause sein -

Das können Sie, wenn Sie hier in
Mörfelden arbeiten!

Wir sind die deutsche Tochtergesellschaft eines französischen Unter-
nehmens und verkaufen seit über 10 Jahren sehr erfolgreich in Deutschland
umsetzbare Stahlinnenwände.

Für unsere Abteilung Vertragsausführung suchen wir baldmöglichst eine
clevere

Sekretärin

mit guten Schreibmaschinen- und Stenokenntnissen. Gewisse Sekretariats-
erfahrung setzen wir für diese interessante Tätigkeit voraus. Fremd-
sprachkenntnisse sind nicht erforderlich.

In der Auftragsabwicklung und der Rechnungsabteilung brauchen wir je eine

Stenotypistin

die flink maschinenschieben kann. Sollten Sie darüber hinaus noch Steno-
können - umso besser.

Für selbstständige Aufgaben suchen wir noch eine(n)

Techn. Zeichner (in)

Sie sollten eine abgeschlossene Lehre haben, flott und sauber zeichnen
können und Ahnung von Zahlen haben.

Für unseren Werkschutz
zuverlässigen Herrn
hauptberuflich, nebenberuflich oder für
Wochenendedienst gesucht.
BWS - Tel. 0611/888145/48 od. Chiffre 407

Raumpflegerin
zur Reinigung unserer Büroräume (Zeit
nach Absprache) bei guter Bezahlung ab
sodort gesucht.



Dreieichhain, Siemmenstr. 12, Tel. 83 96

Eisengroßhandlung sucht per sofort oder
später nach Darmstadt in Dauerstellung:
**LKW-Fahrer, Kl. II und III
Schlosser / KFZ-Schlosser
Schweißer
Betriebselektriker
Lagerarbeiter**
Wir zahlen gut, darüber sollten wir uns
persönlich unterhalten.
Bitte rufen Sie unsere Personalabteilung,
Telefon 0 61 51 / 8 70 05 / 9 an oder schrei-
ben Sie uns.

M. Wosk GmbH
Eisen- und Baumaschinenhandel
61 Darmstadt, Landwehrstraße 89

Wir suchen möglichst für sofort eine
freundliche Dame

(auch Ausländerin) für die Reinigung un-
serer Büroräume.
Arbeitszeit Mo., Mi., Fr. von 14 - 18 Uhr.

Karl Gronemeyer KG
Langen, Mörfelder Landstraße 35
Telefon 78 07

Wir stellen ein:
**MASCHINENSETZER
HANDSETZER
SETZERLEHRLING**
und intelligenten Jungen als

Buchdruckerei Kühn KG
Langener Zeitung
Langen, Darmstadter Straße 26, Tel. 27 45

ELLEN BETRIX COSMETIC INTERNATIONAL

Modernste Arbeitsräume, gutes Betriebsklima, der
führende Betrieb in Spredlingen. Wollen Sie mithelfen,
in dieser Umgebung unsere Aufgaben zu bewältigen?
Wir suchen für die Auftragsvorbereitung innerhalb der
Fakturierabteilung eine gewissenhafte

MITARBEITERIN

für eine abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit
mit Sachbearbeiteraufgaben. Schreibmaschinenkennt-
nisse sind erforderlich.

KONTORISTIN

mit Schreibmaschinenkenntnissen für allgemeine Büro-
arbeiten in der Versand-Abteilung.

Wir erweitern unsere kaufmännische Verwaltung und
suchen eine tüchtige und zuverlässige

BUCHHALTERIN

(evtl. auch halbtags)
die für einen bestimmten Sonderbereich alle Vorbe-
reitungen für Sachkonten-, Debitoren- und Kreditoren-
Verbuchungen zur EDV-Berechnung treffen soll.
Wir bieten eine leistungsgerechte Bezahlung, angenehme
Arbeitsbedingungen, Urlaubsgeld, Weihnachtsgrotti-
kation und die sonstigen Leistungen eines moder-
nen Unternehmens.
Bitte setzen Sie sich mit unserer Personalabteilung in
Verbindung.

ELLEN BETRIX - 6079 Spredlingen - Frankfurter Straße 151
Postfach 125 - Telefon (0 61 03) 10 11

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

Betr.: Verkehrsgünstiger Arbeitsplatz

Für unsere Auslandsabteilung
suchen wir zum baldigen
Eintrittstermin eine jüngere

Maschinen- Buchhalterin

Eine abgeschlossene kaufmännische
Ausbildung und einige Jahre Berufspraxis
sind erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Philipp Holzmann ist eines der
führenden Industrieunternehmen und
weltweit im Hoch- und Tiefbau tätig.
Es ist für uns selbstverständlich,
gute Arbeit entsprechend zu bezahlen,
und unsere Sozialleistungen sind so,
wie man es von einem Großunternehmen
erwartet. Der Arbeitsplatz liegt zwischen
Hauptbahnhof und Stadtzentrum und ist
verkehrsünftig sehr günstig zu erreichen.

Wir bitten um telefonische Kontakt-
aufnahme oder um Zusendung der
Bewerbungsunterlagen an unsere
Personalabteilung, 6 Frankfurt/Main 2,
Postfach 119 089, Tel. (06 11) 26 06 295.

PHILIPP HOLZMANN
Aktiengesellschaft



STRAFOR + HAUSERMAN GMBH
6082 Mörfelden, Dreieichstraße 10, Telefon 0 61 05 / 40 95

Zukunft bei DU PONT

Wir sind einer der führenden Hersteller fotochemischer
Erzeugnisse. Du Pont Produkte finden weltweite Anerkennung.
Unsere Erfolge verdanken wir nicht zuletzt der Initiative und
den besonderen Fähigkeiten unserer Mitarbeiter.

Für unsere modern ausgestattete Kantine im Werk Neu-Isenburg
suchen wir eine tüchtige

Beiköchin

und eine

Kantinenverkäuferin

mit einem freundlichen und aufgeschlossenen Wesen. Es wäre gut,
wenn sie bereits einige Erfahrung aus einer Großküche oder einem
Kantinenbetrieb mitbringen würde.

Wir möchten Sie kennenlernen und weitere Einzelheiten wie Ihr
Aufgabengebiet und unsere großzügigen Sozialleistungen mit
Ihnen besprechen. Für gute Kantinenverpflegung und
werksärztliche Betreuung ist gesorgt.

Reichen Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung ein, oder rufen
Sie uns in Neu-Isenburg unter der Nr. 60 81, App. 357
oder 358 an.



DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH
GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE
6078 NEU-ISENBURG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG

Für unsere nette

Telefonistin und Fernschreiberin

die uns am 30. September 1973 verläßt, um eine Sekretariatschule zu besuchen,
suchen wir schon heute die Nachfolgerin.

Die Tätigkeit ist interessant und abwechslungsreich. Sie empfangen den Besuch
und stehen mit unseren Geschäftsfreunden in der ganzen Welt in ständiger
Verbindung. Deshalb sind Englischkenntnisse, zumindest Schulenglisch, erwünscht.
Wir arbeiten in gepflegten, klimatisierten Räumen von 8 bis 17 Uhr, bieten gute
Bezahlung, freies Mittagessen und weitere soziale Leistungen.

Wenn Sie sich mit unserem Personalleiter und Ihrer Vorgängerin unterhalten
möchten, rufen Sie bitte Herrn H. L. Kanitz an unter Telefon Langen (06103) 78 21
oder schicken Sie Ihre Unterlagen an

ROSS EUROPA GMBH
607 LANGEN - ROBERT-BOSCH-STRASSE 2

Zukunft bei DU PONT

Wir sind einer der führenden Hersteller foto-
chemischer Erzeugnisse. DU Pont Produkte finden
weltweite Anerkennung. Unsere Erfolge verdanken
wir nicht zuletzt der Initiative und den besonderen
Fähigkeiten unserer Mitarbeiter.

Für unser Werk Neu-Isenburg suchen wir jüngere

Kontoristinnen

Zur erfolgreichen Ausübung Ihrer Tätigkeit sind gute
Schreibmaschinenkenntnisse erforderlich.

Wir möchten Sie kennenlernen und weitere Einzelheiten
wie Ihr Aufgabengebiet und unsere großzügigen
Sozialleistungen mit Ihnen besprechen. Für gute
Kantinenverpflegung und werksärztliche Betreuung
ist gesorgt.

Reichen Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung
ein oder rufen Sie uns in Neu-Isenburg
unter der Nummer 60 81 an.



DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH
GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE
6078 NEU-ISENBURG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG

MERCK

Unser modernes Rechenzentrum ist mit einer
Datenverarbeitungsanlage IBM 370, Modell 145
mit Magnetband- und Magnetplatteneinheiten aus-
gerüstet. Wir arbeiten mit dem Betriebssystem
OS/VS 1.

Für vielseitige Aufgaben suchen wir einen

Operator

dem wir nach Einarbeitung die Bedienung der
Anlage im 2-Schichtbetrieb übertragen wollen. Die
Position setzt den Abschluß einer kaufmännischen
oder gewerblichen Lehre voraus. Erfahrungen in
der Datenverarbeitung sind von Vorteil. Wir sind
aber auch bereit, die notwendigen Kenntnisse zu
vermitteln. Neben leistungsgerechten Bezügen
erhalten Sie unsere bewährten Sozialleistungen.
Bitte geben Sie uns in Ihrer ausführlichen Be-
werbung den frühestmöglichen Eintrittstermin und
Ihre Gehaltsvorstellung an.

E. Merck, Personalabteilung E
61 Darmstadt 2, Postfach 4119
Telefon (0 61 51) 72 26 77



Fahrräder

In allen Preislagen

Schneider

Dorotheenstr. 8-10

Wir vergrößern ständig und suchen für unseren modernen Be-
trieb bei Spitzenakkordlöhnen

GLASBAUSTEINMAURER

(oder solche, die es werden wollen). Führerschein Klasse III.

GLASBAU RHEIN-MAIN
KOMMANDITGESELLSCHAFT

6082 Mörfelden, Dreieichstraße 5, Industriegebiet
Telefon 0 61 05 / 40 54

Einsteigen als Mitarbeiterin



Es reizt Sie, Ihren Mann zu
stehen unter Männern?
Willkommen! Auch halbtags können Sie bei
uns einsteigen. Zum Geldverdienen bei
großzügigen Sozialleistungen.
Wir bilden Sie weiter auf unsere Kosten -
wenn Sie aufsteigen wollen.

Der Beruf

Einsteigen bei der Bahn.
Schreiben Sie uns also,
was Sie bisher gemacht haben.
Und wie Ihre Pläne für die Zukunft aussehen.
Bei der Bahn.
Denn auch für Sie gibt es viele Möglichkeiten
bei der Bahn.

Für Menschen, die zapacken.

Zögern Sie nicht,
etwas für Geld,
Aufstieg und Ihre Zukunft zu unternehmen.
Steigen Sie ein bei der Bahn.
Naheres erfahren Sie mit diesem Coupon.
Geben Sie ihm an einem Fahrkartenschalter ab.
Oder schicken Sie ihn an:
DB Berufsformation, Kennwort: Einsteigen,
6 Frankfurt/Main 1, Postfach 1.

Mein Name: _____
Geburtsdatum: _____
Geburtsort: _____
Mitarbeiter: _____
Name: _____
PLatznummer: _____
32 c

Was steckt hinter dem neuen Fiat 126?

Wetten, daß er Ihnen gefällt?
Luftgekühlter Heckmotor, 594 ccm, 23 PS, Spitze über 105 km/h, 2. bis 4. Gang synchronisiert, Zweikreisbremse, Gürtelreifen serienmäßig, wie vieles anderes. Preis DM 4.990,- ab deutschem Zentralzulieferungslager.

Jedenfalls viel mehr, als man dem 3,07 m langen Wagen ansieht.
Nämlich: viel Innenraum, gute Kopffreiheit auch auf den Rücksitzen. Und: munteres Temperament, prima Straßenlage. Dazu: hohe Wirtschaftlichkeit, 1a technische Reife und vorbildliche Sicherheit.

Ihre FIAT-Händler
EMIL MUELLER
Kraftfahrzeuge
Ollenbach a. M., Spendinginger Landstr. 234
Telefon 83 35 21 / 83 63 20

Lindengarage
Hch. Schring
607 Langen, Märfelder Landstr. 27
Telefon 7 11 16

FIAT In Europa 7500 Service-Stützpunkte, allein in Deutschland 1400
Gesicherte Versorgung mit Original- **U**-Ersatzteilen

MARKISEN
auch zum Selbsterhitzen
Heinrich Arez
Markisenlabrik
Frankfurt a. M., Frankenallee 74
Telefon 73 60 05

Gravieranstalt - Stempel- u. Schilderfabrik
WERNER SCHÖDER ORG

Schilder aus Resopal u. Alu-elox
Stempel aus Gummi u. Metall
SOL LANGEN
Im Industriegebiet, Dmslr. 12 - Tel. 7738

Baugeschäft Riewesell
übernimmt **UMBAUTEN UND NEUBAUTEN**
Langen, Vor der Höhe 4
Telefon 0 61 03 / 2 33 27

Gartenmöbel
- Markenfabrikate -
BACH
Fahrgasse 17
Lieferung frei Haus

CARL WEISS
Umzüge mit Fachpersonal
607 Langen Lutherstr. 26
☎ (0 61 03) 2 36 91
Unverbindliche Umzugsberatung

HEUTE EMPFOHLEN

NEU Orig. Frankfurter Grüne Soße fix u. fertig - frisch aus eigener Produktion, ohne chem. Konservierungsstoffe 250 g Sonderangebot	1.98	Belg. Erdbeeren KI. II, 500-g-Schale	1.89
Schinken-Pfeffer-Steak eine pikante Delikatess 100 g	1.48	Ital. Bobby-Bohnen KI. II, 500 g	1.18
Ammerländer Katenschinken eine Spezialität, 100 g	1.78	Israel. Wassermelonen KI. II, 500 g	- .79
Kasseler Bauch geräuchert, 500 g	3.45	Holl. Tomaten KI. II, 500 g	- .98
Jg. Erbsen mittelfein 850 ml = 1/1 Dose Sonderangebot	-.85	Ital. Pfirsiche KI. II, weiß-u. gelbfleischig 1000-g-Schale	1.98
425 ml = 1/2 Dose Sonderangebot	-.49	Gloxinien große Pflanzen, Topf Sonderangebot	3.98
Henninger Bier Meister Pils u. Export 3/0,35-Ltr.-Dosen Sonderangebot	1.58	Freiland-Rosen verschiedene Farben, 10 Stück im Bund Sonderangebot	2.48
Süße Sahne 0,2 Ltr. Sonderangebot	-.79		

Latscha 25FR226

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Wie lange noch?
In der „Schreckenskurve“ an der Autobahnbrücke am Mühlthal hat sich am Dienstagmittag wieder ein schrecklicher Autounfall ereignet. Tobias will nicht nachschauen, der wievielte schon war, doch allein aus der oberflächlichen Erinnerung kann man sagen, daß last wöchentlich von Unfällen an dieser Stelle zu berichten ist.
Was macht diese Stelle so gefährlich? Kommt ein Autofahrer von Langen her, wird ihm durch Verkehrsschilder deutlich gemacht, daß er halten muß, ehe er sich in seine neue Fahrtrichtung - entweder nach Offenthal oder zur Autobahn - einordnet. Anders sieht es in umgekehrter Richtung aus. Kommt ein Fahrer von der Autobahn und will nach Langen, dann muß er die Vorfahrt der Bundesstraße beachten. Das zeigt ihm ein Hinweisschild. Will er nach Offenthal, nämlich in die Durchfahrt, kommt ein Fahrer aus Offenthal und will zur Autobahn fahren, dann kann er ebenfalls ungehindert seine Fahrt fortsetzen. Anders wird es, wenn ein Fahrer aus der gleichen Richtung nach Langen einbiegen will. Dann nämlich muß er den von der Autobahnabfahrt kommenden Verkehr in Richtung Offenthal erst vorbeilassen, weil er nämlich dessen Fahrbahn kreuzen muß. Und eben bei dieser Verkehrssituation entstehen die meisten Unfälle.

Nach der Verkehrsordnung ist alles klar. Man versetzt sich jedoch einmal in die Gedanken-gänge eines solchen Fahrers. (Tobias geht davon aus, daß jener ortsfremd ist und von der Gefahr dieser Stelle nichts weiß.) Da befindet sich nämlich der Autofahrer auf dem Weg zu einer Bundesstraße und hat ständig die Vorfahrt. Kann er dies nicht annehmen, diese auch weiterhin zu besitzen? Bis er merkt, daß es anders ist, kann es dann bereits geknallt haben.
Als Tobias am Dienstagmittag kurz nach dem Zusammenstoß zu der Unfallstelle kam, bot sich ihm schrecklicher Anblick. Die Fahrer des einen Wagens lag bewegungslos auf dem Grünstreifen. Ihr Gesicht war blutüberströmt, wässrig und weiß wie der Kopf in der Windschutzscheibe ihres Wagens geschleudert worden war. Zwei Frauen hatten kleine Geräusche gemacht, die Kinder der Verunglückten. Als der Krankenwagen die Mutter ins Krankenhaus fuhr, weinten die beiden herzzerreißend.
Lalder drangen diese Töne nicht in die Ohren derer, die an dieser gefährlichen Stelle für Abhilfe sorgen könnten. Wie lange sollen hier noch Unfälle geschehen? Soll es erst Tote geben? Hier muß unbürokratisch und schnell Abhilfe geschehen werden, denn das Wegescheit der Betroffenen überlebt bereits jetzt das Wiehe des Amtsschimmels, meint Ihr Tobias

Landesmeisterschaften im Rollkunstlauf mit acht Startern des REC Langen

Die Rollschuhbahn des Frankfurter Roll- und Eissport-Club am Main, oberhalb der Friedensbrücke, ist am kommenden Wochenende Schauplatz der diesjährigen hessischen Meisterschaft im Rollkunstlauf und Rolltanz sowie der angeschlossenen Senioren- und Junioren-Weltoffen. Unter den zahlreichen Teilnehmern, die ihre Meldung abgeben haben, befinden sich auch acht Aktive des Roll- und Eissport-Club Langen, die versuchen wollen, ähnlich gute Placierungen wie im Vorjahr zu erreichen.
Dieses Vorhaben wird nicht leicht zu realisieren sein, weil die Langener Rollkunstläufer auch in dieser Saison noch nicht voll trainieren konnten. Durch die fehlende Wintertrainingsmöglichkeit haben sie gegenüber ihren Konkurrenten aus den anderen Vereinen bereits einen wesentlichen Nachteil. In diesem Jahr kam hinzu, daß die im Winter stark beschädigte Rollschuhbahn, trotz gemeinsamer intensiver Bemühungen der zuständigen städtischen Stellen und des Vereinsvorstandes noch nicht repariert werden konnte, so daß nur ein stark eingeschränkter Trainingsbetrieb möglich war. Trotzdem haben sich die Meister der Rollkunstbahn des REC Langen unter der Leitung von Frühlein Molt und Frühlein Müller gewissenhaft vorbereitet und gehen guten Mutes in die am Samstagvormittag beginnenden Wettbewerbe.
In der Meisterklasse Damen errang Karin Pagel bei ihrem vorjährigen Debut einen beachtlichen 9. Platz. Sie hat seitdem weiter fleißig trainiert und hofft, auch in diesem Jahr wieder zu glücken. Die zweite Läuferin der REC Langen, die sich im vergangenen Jahr für die Meisterklasse qualifiziert hatte, Gabi Reothien, hat auf eine Teilnahme an der Meisterschaft verzichtet. Ein Entschluß, an der Meisterschaft nicht teilzunehmen, aber der unmittelbar bevorstehende Schulabschluß ließ ihr keine ausreichende Zeit für das Training.
Besondere Erwartungen setzt man wieder in das bisher so erfolgreiche Paar Karin Maisel/Dietrich, die im Vorjahr nach einem 2. Platz im Seniorenpaarlauf der hessischen Meisterschaft bei den deutschen Meisterschaften in Essen die gleiche Placierung im Juniorenpaarlauf erreichten. Sie haben sich inzwischen weiter verbessert und möchten diesmal ein höheres Gesamtnote zu erreichen. Das zweite Langener Paar Elisabeth Arenz/Klaus Sucker kann leider an den diesjährigen Landesmeisterschaften nicht teilnehmen. Klaus Sucker mußte sich kürzlich einer Meniskusoperation unterziehen und liegt noch in der orthopädischen Universitätsklinik in Frankfurt. Alle Langener Rollsportfreunde wünschen ihm gute Besserung.
Karin Maisel geht zusammen mit Susanne Knothe auch im Einzelwettbewerb der Senioren an den Start. Susanne Knothe hatte sich hierfür bereits im Vorjahr qualifiziert, konnte

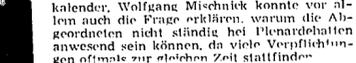
Geänderte Fahrbahnmarkierung im Kreuzungsbereich Bahnstr./Friedrichstr.

In der vergangenen Woche erhielten im Stadtgebiet verschiedene Straßen aus Gründen der Verkehrssicherheit eine neue Fahrbahnmarkierung. In Höhe der Kreuzung Bahnstraße/Friedrichstraße wurden auf der Bahnstraße in westlicher Richtung, also Richtung Bahnhof, lediglich zwei Fahrspuren, nämlich nach „links“ und nach „rechts“, eingeteilt. Manche Verkehrsteilnehmer wird sich daher gefragt haben: „Wo soll sich der Geradeausverkehr einordnen? Liegt hier etwa ein Versehen der Behörde vor?“ Die Sache hat jedoch ihre Richtigkeit.
Bekanntlich fand im März dieses Jahres eine Verkehrsschau statt; dabei war u. a. das Bahnhofsviertel verkehrstechnisch in Augenschein genommen worden. Alle Teilnehmer der Kommission hatten empfohlen, die Bahnhofskante der unteren Bahnstraße aus Gründen der Verkehrssicherheit (Gefahrenpunkte Kreuzung Bahnstraße/Friedrichstraße und Bahnhofsvorplatz) in Richtung Lutherpark als Einbahnstraße einzurichten. Die Verkehrs-kommission beauftragte einstimmig die Maßnahme. Die Arbeiten werden von einer auswärtigen Firma ausgeführt, da es sich hier um eine Dauermarkierung handelt, die mit eigenen Arbeitskräften nicht zu bewerkstelligen ist. In Kürze erfolgt nun die endgültige Beschilderung derart, wie im obigen Bild zu sehen ist.

Ein kurzer Blick hinter die Bonner Kulissen

Vollgeprofft mit vielen neuen Informationen und Erkenntnissen über den Bonner politischen Alltag lebte eine rund 50 Personen starke Gruppe von FDP-Mitgliedern aus dem Unterraumgebiet von einem dreitägigen Informationsbesuch in der Bundeshauptstadt zurück. Zu den wichtigsten Programmpunkten der Fahrt zählten die Besuche einer Plenar-sitzung des Bundestages, Beratere in drei Bundesministerien und eine Diskussion mit dem Bonner FDP-Fraktionschef Wolfgang Mischek und dem FDP-Generalsekretär Karl Hormann. Aus Langen nahm Marion Altmann an der Fahrt teil.
Um das Thema Stabilitätspolitik ging es bei der ersten Stützpunktbesuche im Wirtschaftsministerium in Bonn-Duisdorf. Auch eine Einladung der hessischen Landesverbände in der Bundeshauptstadt ist auf dem Programm. Die Gäste wurden vom hessischen Justizminister Karl Henfler begrüßt, der wegen einer Bundesratsdebatte in diesen Tagen zufällig in Bonn war. Zugewogen war auch Bundestagspräsidentin Liselotte Funke und der Darmstädter FDP-Abgeordnete Klaus Jürren Hofe. Nach zwei Ministerien-Besuchen am zweiten Tag - dem Innenministerium und dem Ministerium für Arbeit und Sozialordnung - fragten die Bonn-Besucher am Abend bei einem Essen in der Parlamentarischen Gesellschaft mit einer Reihe von FDP-Bundestagsabgeordneten zusammen.
Die Einsetzung des Untersuchungs-usses in der Steineraffäre und eine anschließende Fragestunde erhielten die Parteimitglieder der Besuchertribüne des Bundestages mit. Anschließend diskutierten sie mit Mischek, Flach und von Schoeler im FDP-Fraktionszimmer über die tägliche Arbeit der Bundestagsangeordneten und ihren direktgeordneten Terminen. Wolfgang Mischek konnte vor allem auch die Frage erklären, warum die Abgeordneten nicht ständig bei Plenarsitzungen anwesend sein können, da viele Verpflichtungen oftmals zur gleichen Zeit stattfinden.

Wieder schwerer Unfall an der Autobahnbrücke im Mühlthal



Großer Erfolg des DRK Langen

Der Sieg der DRK-Gruppe des Ortsvereins Langen beim Erste-Hilfe-Wettbewerb des Kreises Offenbach berechtigt zur Teilnahme am Wettbewerb der Region 10 des Landesverbandes Hessen. Am 17. Juni stellte eine Langener Gruppe in Lengfeld/Odenwald ihr Können unter Beweis und konnte unter 6 Gruppen den 2. Platz belegen.
Die Gruppe mit ihrem Gruppenführer Roland Friedberger, den Helfern Brunhilde Hoeyer, Reinhard Kreis, Otto Michel, Jürgen Knoll und Klaus Schäfer mußte folgende Gruppenarbeit bewältigen: Es wurde angenommen, daß auf einer Baustelle eine Decke eingestürzt war und mehrere Arbeiter unter sich begraben hatte. Drei Verletzte mußten abgeholt und für den Transport ins Krankenhaus vorbereitet werden. Auch wurde die Zusammenhänge der gesamten Gruppe bewertet und die Persönlichkeit des Gruppenführers. Jeder mußte bei Einzelaufgaben Hilfesetzungen versorgen, Schlüsselanhänger, akute Atmung und Wundbehandlungen. Außerdem mußte neben theoretischen Fragen noch eine fünfprozentige Desinfektionslösung hergestellt werden.
Das DRK Langen ist stolz auf diesen schönen Erfolg und wünscht den Kameraden der Ingenieur-Akademie der Bundespost in Dieburg, die mit nur 5/8 Punkten Vorsprung den 1. Platz errangen, viel Glück beim Wettbewerb des Landesverbandes Hessen.
SB Polstermöbel-SB-Markt Dietzenbach-Industriegebiet Justus-Liebig-Str. 16 Qualitätsmöbel zu enorm günstigen Preisen!

Führerschein einhalten
Am Montag gegen 16.30 Uhr straffte auf der B 486 in Höhe des Klärwerkes ein aus Richtung Mörfelden kommender Pkw ein entgegenkommenden Pkw. Der Sachschaden an beiden Pkw ist zwar sehr gering, für den aus Mörfelden kommenden Pkw-Fahrer sind die Folgen jedoch erheblich: Da er offensichtlich Alkohol getrunken hatte und ein Alcotest positiv war, wurde ihm eine Blutprobe entnommen und sein Führerschein einbehalten.

Im Aufwärtstrend auf Jahre hinaus

Bekannte Wirtschaftsforschungsinstitute haben uns bestätigt: Bausparkassen haben auch für die Zukunft den meisten Zuzum. Das Geschäftsvolumen wächst weiter. An dieser Entwicklung nehmen wir - eine der größten öffentlichen Bausparkassen in der Bundesrepublik - teil.
Deshalb suchen wir Herren, die zu arbeiten verstehen und gut verdienen wollen, als

Bezirksleiter

Unsere Vorstellungen: Kontaktfreudige, dynamische Herren bis zu 45 Jahren mit sicherem Auftreten. Unsere Bezirksleiter sollen Kunden und Interessenten zuverlässig beraten und sie überzeugen können. Fehlende Fachkenntnisse vermitteln wir.
Unsere Leistungen: Direktvertrag, Gebietschutz, hohe Provision, Starthilfe und laufende Werbeunterstützung. Selbstverständlich helfen wir Ihnen auch bei der Finanzierung Ihres Wagens.
Bitte bewerben Sie sich direkt bei Herrn Rudolf Siemon, Landes-Bausparkasse Hessen, 6 Frankfurt am Main, Jungelhofstr. 13-15, Postfach 3163.

Landes-Bausparkasse
die Bausparkasse der Hessischen Landesbank und der Sparkassen

„Phantom“-Düsenjäger in sechs Kilometer Höhe betankt

LZ-Mitarbeiter unterwegs in „fliegender Tankstelle“

Im Bereich der Nato gibt es den Begriff „Creek Party“, der jedoch nichts mit einer Feierlichkeit zu tun hat. Es handelt sich vielmehr um Manöver zur Betankung von Flugzeugen in der Luft. Damit wird der Einsatz von Jagd- oder Aufklärungsflugzeugen der Luftwaffe erheblich verbessert. Zeit- und treibstoffraubende Flüge zum Einsatzflugplatz werden vermieden, der Aufklärungs- und Kontrolldienst kann passivlos erfolgen. Es ist die Air National Guard, die diese Operationen durchführt. Zu einer „Creek-Party“ hatte der Kommandant der Rhein-Main-Air-Base, General Seidler, Mitarbeiter der „Langener Zeitung“ eingeladen.

Mit einer Transportmaschine vom Typ KC 97 wurde vom Rhein-Main-Militärflughafen aus gestartet. Das Tankmanöver sollte in dem Luftraum zwischen Augsburg und München stattfinden. Nach einer Stunde Flugzeit war dieses Ziel erreicht. Wie schwarze Punkte tauchten am Horizont vier „Phantom-Jäger“ auf und hatten in Sekundenschnelle das Tankflugzeug erreicht. Die Betankungsmanöver konnten beginnen.

Im Heck des Flugzeuges befindet sich eine Glaskanzel mit einem Betankungspult für das hydraulische Teleskoprohr, durch das der Treibstoff übertragen wird. Die Düsenjäger und die Tankmaschine drohteten ihre Geschwindigkeit auf 100 Stundenkilometer. Der erste Jäger flog zum Greifen nahe unter die Tankmaschine und der Tankpilot begann mit dem Teleskoprohr auf den Einfüllstutzen an Oberseite des Phantom-Jägers zu zielen. Nach wenigen Minuten war dieses Ziel „getroffen“ und die aufzufüllende Maschine wurde umgesaugt. Der Tankvorgang konnte beginnen.

Der Tankpilot übte diese Tätigkeit im Liegen aus, das Teleskoprohr wird über zwei Steuerknüppel bewegt. Dieses Betankungsmanöver findet in einer Höhe von 6000 Metern statt.

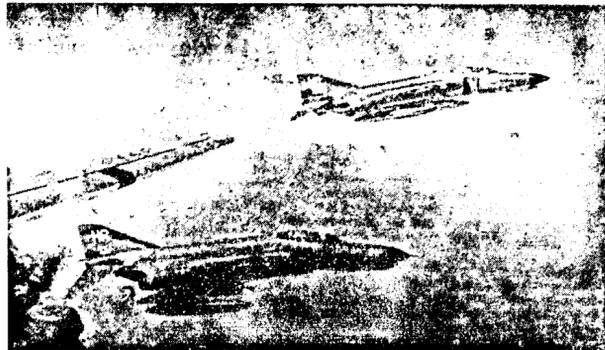
Die „Creek-Party“ wurde erstmals im Mai 1967 erprobt. Bis zum Sommer 1969 wurden bereits täglich drei Einsätze geflogen. Bei einem Einsatz können zwischen vier und acht Jagd- oder Aufklärungsflugzeuge betankt werden. Eine Tankmaschine führt bis zu 36 Tonnen Düsentreibstoff mit. Seit die „Creek-Party“ vom Rhein-Main-Flughafen aus startet, wurden 85 Millionen Liter Düsentreibstoff auf diese Art an andere Flugzeuge abgegeben. Weitere Ausgangspunkte für „Creek-Partys“ gibt es in England im RAF Alconbury, Bentwaters, Lakenheath und Uper Heyford; in Deutschland sind weitere Ausgangspunkte in Humstein, Spangdahlem, Itzehoe, Bückeburg und Zweibrücken, in Spanien vom Torrejón aus und in Holland von Soesterberg aus gestartet.

Im Juli 1969 wurde ein Test unter dem Namen „Creek-Tiger“ durchgeführt, um fest-

zustellen, ob sich eine Ausdehnung solcher Operationen lohnte. Die täglichen Einsätze wurden von drei auf durchschnittlich 12 erhöht, mehr als 300 Tankmanöver mit über 170 verschiedenen Flugzeugen durchgeführt. Der Erfolg dieses Tests führt zu einer Steigerung der Einsätze von täglich drei auf fünf.

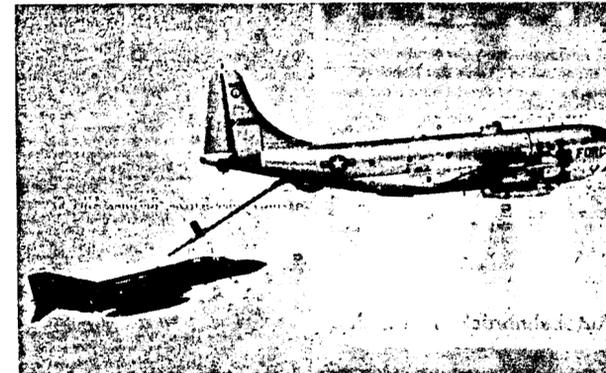
Seit Januar 1970 werden täglich sechs Einsätze geflogen. Man will auf täglich acht bis neun Einsätze kommen, wenn alle sieben Gruppen der Air National Guard eingesetzt sind. Diese Einheit, die die „Creek-Party“ durchführt, ist einzigartig in Amerika. Es ist die erste Einheit der Air-National-Guard, die eine fortwährende überseeische Operation durchführt, ohne im Staatenverband der USA mobilisiert zu sein. Sie untersteht allein dem Präsidenten der USA.

Die „Creek-Piloten“ setzen sich aus Männern der verschiedensten Berufe zusammen:



In nur wenigen Metern Abstand flogen die „Phantom“-Jäger neben dem Tankflugzeug her, bis alle vollgebetankt waren.

Ärzte, Rechtsanwälte, Bankiers, Farmer. Ihre Leidenschaft ist das Fliegen und sie wollen gleichzeitig ihrem Land dienen. Deshalb haben sie sich in der Air National Guard zusammengefunden. Ihr Ausbildungsstand ist sehr hoch, denn es handelt sich in den meisten Fällen um Männer, die schon mehr als zehn Jahre größtenteils als Offiziere in der US-Air-Force gedient haben. Um den Kontakt zum Fliegen und zur US-Air-Force nicht zu verlieren, sind sie nach der Rückkehr in das Zivilleben in die Air-National-Guard eingetreten. Ihre Einsätze in Europa dauern jeweils zwischen zwei und vier Wochen, dann kehren sie in ihre Berufe zurück bis zum nächsten Einsatz. Die Air National Guard gibt in Europa den Jagd- und Aufklärungsflugzeugen jene Beweglichkeit und Sicherheit, die sie für ihre Operationen brauchen.



Langsam schiebte sich die „Phantom“ näher an das Tankflugzeug, bis sie in den Bereich des beweglichen Tankrohrs kam.



Durch die Glaskanzel beobachtet der Tankpilot die zum Greifen nahe „Phantom“ - das Ganze spielt sich in 6000 Meter Höhe bei einer Geschwindigkeit von 400 Stundenkilometern ab — und zielt dann das Tankrohr auf den Einfüllstutzen an Oberseite des Flugzeuges.

Darmträgheit beachten!

[dgk] Nach neuen Schätzungen leidet jeder sechste Mann und jede dritte Frau unter Darmträgheit. Diese kann bei plötzlicher Änderung der Lebensgewohnheiten auftreten, ebenso bei Reisen und unter seelischer Belastung. Nach Ausscheidung der Ursachen wird sich die Darmfunktion bald wieder in vollem Umfang erheben.

Darmträgheit kann aber ebenso im Gefolge von Erkankungen auftreten, z. B. bei Gallen- und Nierenkoliken, bei Magen-, Darmgeschwülsten oder bei entzündlichen Bauchprozessen.

Hinter einer Stuhlträgheit kann sich auch eine bösartige Erkrankung verbergen. Deshalb muß bei Menschen im mittleren und höheren Alter besonders intensiv nach einem Krebsrisiko geschult werden, wenn die Verstopfung neu und ohne ersichtlichen Grund auftritt.

Bei einer großen Gruppe von Patienten begann die Entleerungsstörung des Enddarms oft schon im frühen Erwachsenenalter, gelegentlich bereits in der frühen Kindheit. Bei diesen Menschen kann man häufig feststellen, daß ihr Nahrungsbild besonders am Ballaststoffen ist. So gesehen ist deren Stuhlträgheit als ein „Zartkost-Nährschaden“ aufzufassen. Weitere Ursachen sind Mangel an körperlicher Bewegung, oft mit Fettsucht verbunden.

Medikamente erzielen in der Behandlung der Verstopfung nur selten einen dauerhaften Erfolg. Manchmal setzt man durch sie sogar einen schweren Schaden. Viel besser zur Heilung geeignet ist gesunde Kost mit einem höheren Anteil an Ballaststoffen (z. B. Vollkorn, Leinsamen, Obst und Gemüse, besonders getrocknete Früchte). Die Darmbeweglichkeit wird durch Frucht- und Milchsäure gefördert, deshalb kann man Obststücke und Sauerkrautzubereitungen zur Stuhlregulierung nur bestens empfehlen. Sollten diese Maßnahmen nicht wirken, empfiehlt sich eine baldige Rücksprache mit einem Arzt. Vor einer unkontrollierten Behandlung der Verstopfung muß aber ausdrücklich gewarnt werden.

Dr. Leonhard Lösel

GESUNDHEITSTIP DES MONATS

Ein guter Rat vom Deutschen Grünen Kreuz

Jetzt Tetanuschutzimpfung!

Es ist viel weniger bekannt, daß Wundstarrkrampf oder Tetanus auch bei unschweren Bagateliverletzungen auftreten kann. Stärksten gefährdet sind Unfallverletzte mit offenen Quetsch- oder Stichwunden nach Kraftfahrzeugfällen, im Sport, bei Gartenarbeit, im Haushalt oder bei sonstiger körperlicher Betätigung. Sehr gefährdet sind Kinder, die sich beim Spielen im Freien eine offene Verletzung zugezogen haben. Zusammen mit einer Verschmutzung kann immer der Wundstarrkrampfbazillus in die Wunde gelangen.

Keine Süßigkeiten in der Schule

[dgk] Erneut haben Schulärzte auf einer Tagung in Dortmund dafür plädiert, die Werbung für zuckerhaltige Genussmittel einzuschränken. Andernfalls sei kein Rückgang der Karies und der Parodontose zu erwarten.

Insbesondere sollte der Verkauf von Süßwaren und zuckerhaltigen Getränken zugunsten von Milch in den Schulen eingeschränkt werden.

Keine langen Schals auf dem Fahrrad

[dgk] Im Krankenhaus von Odense (Dänemark) wurden in 1 1/2 Jahren sechsmal Unfälle der gleichen Art behandelt. Das lange Halsstück langer Zweifahrer halte sich in der Kette bzw. dem Hinterrad des Zweirads verfangen und den Fahrer strangulierte. Wenn es auch zu keinem tödlichen Ausgang kam, waren doch eine Reihe von sofortigen und auch von Spätschäden die Folge dieser Unachtsamkeit.

Dr. med. Erich Bock

Fußpflege im Alter wichtig

[dgk] Manche neu errichteten Altersheime in den USA haben eigene Räume für die Fußpflege. Die Leiter der Anstalten stimmen dahin überein, daß wenige Gesundheitsabteilungen so sehr in Anspruch genommen werden wie diese. Eine gute Fußpflege ist bei allen Menschen von besonderer Wichtigkeit. Dazu gehört vor allem das tägliche Waschen der Füße, möglichst in warmem Wasser. Es gibt viele Ärzte, die sich bei ihren älteren Patienten bei jedem Besuch prinzipiell die Füße ansehen, besonders wenn sie an Arteriosklerose oder an Diabetes leiden. So können sie feststellen, ob die Haut intakt ist, ob die Gefäße sich normal verhalten und ob Farbveränderungen der Haut auftreten.

Ältere Personen leiden oft an Arteriosklerose, an Verhärtung und Elastizitätsverminderung der Blutgefäße. Vor allem die kleineren Gefäße an Bein und Fuß werden dadurch verändert. Die dadurch bedingte geringere Bluternährung der Gewebe kann zu Hautschäden führen, zu Gewebeswellungen, selbst zum Brandgefährden einer Zeh oder des Fußes. Das rechtzeitige Erkennen solcher Störungen und eine geeignete Behandlung verhilft das Fortschreiten solcher Komplikationen.

Es ist allgemein bekannt, daß die Füße von Zuckerkranken besonderer Pflege bedürfen. Meist leiden gerade ältere Personen an Diabetes, und oft treten bei ihnen Gefäßveränderungen auf. Auch kleine Verletzungen an der Haut des Fußes müssen bei älteren Personen wie echte Wunden sorgfältig behandelt werden. Man wird sie mit Jodtinktur oder etwas ähnlichem desinfizieren und mit einem kleinen Verband bedecken, um ja Infektionen zu vermeiden.

Kalte Füße sollen warm gehalten werden. Aber Wärmflaschen sind nicht immer geeignet, weil die Empfindung an den Füßen in manchen Fällen herabgesetzt ist und daher die Möglichkeit einer Verbrennung besteht. Die Hausschuhe älterer Menschen sollen aus weichem Leder bestehen. Schuhe müssen gut sitzen. Sie dürfen nicht reiben oder drücken.

Dr. W. Schwelbmeier

Elf Tore im Langener Waldstadion

1. FC Langen — TG Sprendlingen 8:3

In einem temperamentvollen Trainingsspiel schlug der 1. FC Langen die TG Sprendlingen am Mittwochabend klar mit 8:3 Toren. Die wenigen Zuschauer, die zu dieser Begegnung gekommen waren, sahen vor allem auf der Seite des Clubs zahlreiche gutgelungene Spielpässe und was das Ertrüchtliche war, endlich auch einmal genaue Torschüsse, die die Zukunft wieder in einem besseren Licht erscheinen lassen.

Unter Leitung des 1. Vorsitzenden der Gastgeber, Heinz der bekanntlich ein erfahrener Schiedsrichter ist, ließ die Langener Mannschaft von Anfang an keinen Zweifel an ihrer Überlegenheit aufkommen und ging bereits in der 10. Minute 1:0 in Führung. Die Vorarbeit für diesen ersten Treffer leistete Beck und Gerhardt vollendete mit unhaltbarem Schuß, wobei der Ball von der Innenkante des Pfostens hinter die Latze sprang. Dem 2:0 in der 18. Minute ging ein gekannter Doppelpaß zwischen Heuser und Beck voraus. Danach überspielte Beck noch den herausgelassenen Sprendlinger Torhüter und schoß überlegt ein. Schon fünf Minuten später startete Beck zu einem seiner typischen Alleingänge. Er ließ dabei zwei gegnerische Feldspieler aussteigen, umkurvte den Schlußmann der Gäste und schob den Ball dann routiniert in den leeren Kasten.

Die Sprendlinger Sturmkräfte wirkten bei ihren gelegentlichen Konten zu unentschlossen und zu unkonzentriert im Abschluß, so daß Paavelka in der gesamten 1. Halbzeit nur dreimal ernsthaft geprüft wurde.

Der agile und einsatzfreudige Beck wäre dagegen in der 35. Minute beinahe zu seinem dritten Treffer und damit zum Halbzeitkicker kommen. Er hatte jedoch Pech, daß der Ball bei seinem 16-m-Schuß von der Unterkante der Latze nur auf und nicht hinter die Torlinie sprang.

Unmittelbar vor dem Seitenwechsel wurde verschuldete dann Außenverteidiger Janko einen

„Jüngsten“ zu veranstalten. Zu diesem ge-

Das Schwere des Todes (UT) ein harter Abenteuerfilm aus China. Chinesische Banditen und Kosaken haben sich mit den Feinden des Landes zusammengesetzt und terrorisieren die Bevölkerung. Der machtgrieger Anführer des Schreckensregiments scheut vor Morden nicht zurück, wenn er dadurch seines Reichums vermehren kann. Um an den Grundbesitz einer wohlhabenden Familie zu gelangen, ist ihm jedes Mittel recht und er heuert eine Bande an, um zu seinem Ziel zu gelangen. Doch er macht die Rechnung ohne den Wirt. Der angelegene Familienplan u. die Bewohner des Dorfes stellen sich zu einem erbitterten Kampf.

Neuer Reitplatz eröffnet Die Reitstunden der Offenthaler Pferdfreunde finden jetzt auf dem neuen Reitplatz links der Dietzenbacher Straße statt. Der Verein hat dieses Gelände — vorher Müllabdeplatz — von der Gemeinde gepachtet. Der Platz, von Mitgliedern des Vereins eingeebnet, wird nun mit Rasen eingesät. Die Reitstunden finden jeweils dienstags und donnerstags ab 18.30 und am Samstag ab 15 Uhr statt.

Kaufmann-Engler-Pokal nach Offenbach Bei strahlendem Sonnenschein ermittelten die Hundfreunde den Gewinner um den „Kaufmann-Engler-Pokal“ des Vereins der Hundefreunde Offenbach. 18 Mannschaften aus der näheren Umgebung waren zum Wettkampf angetreten. Sieger und Pokalgewinner wurde Hundführer Herr von 1. Hessischen Polizei- und Schutzhundverein aus Offenbach mit seinem Rüden Barry. Der Pokal wurde amnehr schon zum 4. Male vergeben. Das Reglement führt aus, daß der beste Hundführer in Unterordnung und Schutzdienst ermittelt wird. Den zweiten Rang erreichte die Mannschaft Stunz (Hasso) und Lenhardt (Rex) aus Offenbach. Der wirklich beste Hundführer — er trug ein braunes Kostüm — war der Offenthaler Heinz Reitz (Börn) mit 196 Punkten. Bürgermeister Albert Zimmer überreichte dem Sieger im Namen der Gemeinde den Pokal. Vereinsvorsitzender Horst-Dieter Seemann bedankte sich insbesondere für die sportliche Fairness beim Wettkampf bei den Hundführern.

Anmeldung von Schnellwaffen. Die Anmeldefrist für Schusswaffen läuft Ende des Monats ab. Nach den gesetzlichen Bestimmungen ist für die Beantragung von Waffenbesitzkarten, Waffenscheinen und Munitionserwerbsscheinen ein Anmeldeformular — es ist bei der Gemeindeverwaltung erhältlich — auszufüllen. Weitere Auskünfte erteilt die Gemeindeverwaltung.

Aufwertungsanleihe für Landwirte

Auch in diesem Jahr werden wieder unmittelbare Ausgleichsleistungen allen landwirtschaftlichen Erzeugern gewährt, wenn sie einen landwirtschaftlichen Betrieb von mehr als einem Hektar Nutzfläche selbst bewirtschaften. Diese Leistungen des Bundes sollen eine finanzielle Entschädigung für die Landwirte für die Folgen der zurückliegenden burlen Frau Katharina Erdl, Schulstraße 25, am 25. 6. ihren 71. und Herr Wilhelm Jost, Bahnhofstraße 7, am 26. 6. seinen 86. Geburtstagen. Herzlichen Glückwunsch!

Frühdienst Der jeweils dienstliche Arzt ist über den Telefon-Anrufbeantworter und außerdem beim jeweiligen behandelnden Arzt zu erfahren.

Ahnterbestanden Norbert Köppen, Offenthal, Wiensstraße 25, Oberprimar der Richards-Hochschule in Sprendlingen, legte kürzlich die Reifeprüfung ab und konnte am letzten Samstag das Abschluszeugnis entgegennehmen. Sein Berufswunsch ist Lehrer.

Jugendfeuerwehr besteht 10 Jahre. Die Freiwillige Feuerwehr konnte jetzt auf ein stolzes Jubiläum zurückblicken: Die Jugendwehr besteht nunmehr seit 10 Jahren. Sie löste die bisherige Jugendwehr ab. Der Wert Grund genug, eine kleine Feier für ihre

Grünes Licht im „kleinen Grenzverkehr“

Die mit Inkrafttreten des Grundvertrages in der Nacht zum Donnerstag öffneten die DDR-Behörden vier neue Grenzübergänge. Auch die im Vertrag vereinbarten menschlichen Erleichterungen traten in Kraft. Unter anderem können danach Bundesbürger aus 56 Kreisen im Rahmen des „kleinen Grenzverkehrs“ bis zu 30 Tagesbesuche jährlich machen. Weitere Erleichterungen gab es in den Zollbestimmungen für Geschenksendungen.

Unklarheit wegen des Blinkens

Unklarheit herrscht noch über die Fahrweise eines Pkw-Fahrers, der am Montagabend auf der B 3 bei Bayerreith im ein Unfall verwickelt war. Nach Angaben eines anderen Pkw-Fahrers hatte jener zuerst links geblinkt und sich auch auf die Linksabbiegerspur eingeeordnet, dann aber angeblich nach rechts geblinkt und auch nach rechts zu einem Parkplatz abgebogen, so daß der andere Pkw-Fahrer gegen das abbiegende Fahrzeug prallte. Der Fahrer des abbiegenden Pkw behauptete, nur rechts gefahren zu sein und auch nur rechts geblinkt zu haben. Es entstand ein Sachschaden von ca. 1100 Mark.

EGELSBACH

Musikzug gibt Platzkonzert

Am Sonntag um 14 Uhr gibt der Musikzug der SGE ein Platzkonzert am Naturfreundehaus, wozu die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

OFFENTHAL

Wir gratulieren Frau Magdalena Jost, Schulstraße 10, beigeht am 24. 6. ihren 74. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!

o Ahterbestanden Norbert Köppen, Offenthal, Wiensstraße 25, Oberprimar der Richards-Hochschule in Sprendlingen, legte kürzlich die Reifeprüfung ab und konnte am letzten Samstag das Abschluszeugnis entgegennehmen. Sein Berufswunsch ist Lehrer.

o Jugendfeuerwehr besteht 10 Jahre. Die Freiwillige Feuerwehr konnte jetzt auf ein stolzes Jubiläum zurückblicken: Die Jugendwehr besteht nunmehr seit 10 Jahren. Sie löste die bisherige Jugendwehr ab. Der Wert Grund genug, eine kleine Feier für ihre

RENTENZAHLTAGE

für den Monat Juli 1973

Langen (Zahlstelle Postamt): 29. 6. 8—12 u. 14—17 Uhr, Schalter 4; Nr. 1 — 5500

Egelsbach (Zahlstelle Postamt): 28. 6. 9—12 u. 14.30—16 Uhr; Nr. 1 — 5000

Götzenhain (Zahlstelle Postamt): 29. 6. 9—11.20 Uhr; Alle Renten

Offenthal (Zahlstelle Postamt): 29. 6. 9—12 Uhr; Alle Renten

Dreieichenhain (Zahlstelle Postamt): 29. 6. 8.30—12 u. 14—15.10 Uhr; Alle Renten

Der Prämientermin

Der Prämientermin bringt gutes Geld. 6 Monate früher.

20-92% Sparprämien durch Sparzulage durch das 624-Mark-Sparzettel, das ist gutes Geld.

30-40% Arbeitnehmer-Sparzulage durch das 624-Mark-Sparzettel, das ist gutes Geld.

Zinsen und Zinseszinsen von uns. Das ist gutes Geld.

Kommen Sie vor dem 29. 6. zu uns. Dann kassieren Sie Ihr gutes Geld 6 Monate früher.

wenn's um Geld geht **Sparkasse**

BEZIRKSSPARKASSE LANGEN

gegr. 1844

Wilhelm-Leuschner-Platz 8 • Bahnstraße 122 • Oberlinden, Ladenzentrum • Egelsbach, Ernst-Ludwig-Straße 48

Telefon 27 21

mündelsicher

2 fahrbare Zweigstellen mit 12 Haltestellen

Aus der Welt des Films

Kwan-Fu, das Schwere des Todes (UT) ein harter Abenteuerfilm aus China. Chinesische Banditen und Kosaken haben sich mit den Feinden des Landes zusammengesetzt und terrorisieren die Bevölkerung. Der machtgrieger Anführer des Schreckensregiments scheut vor Morden nicht zurück, wenn er dadurch seines Reichums vermehren kann. Um an den Grundbesitz einer wohlhabenden Familie zu gelangen, ist ihm jedes Mittel recht und er heuert eine Bande an, um zu seinem Ziel zu gelangen. Doch er macht die Rechnung ohne den Wirt. Der angelegene Familienplan u. die Bewohner des Dorfes stellen sich zu einem erbitterten Kampf.

Liebesgröße aus der Lederhose (Lichtburg) Ein lustvoller Sex-streifen, süß, kernig und deftig. Dazu mit einer ordentlichen Portion Humor und Spaß. Er erzählt von Deutschlands beliebtestem Ferienland, wo die Frauen Holz vor der Hitze haben u. die Männer noch heißen Naturburschen sind. Auf der Alm gibt's angeblüht „kon Sünd“, doch in den fideles Gasthöfen biegen sich die Balken. Ferienabenteuer in blauweiß karierten Belten mit Kurschalen. Salsongockeln und anderen gestandenen Mannsbildern ist die Hauptperson in diesem 80-minütigen Lustspiel.

Kirchliche Nachrichten

Freitag, 22. Juni 1973

Gemeindehaus, Bahnstraße 46

17.30 Uhr Bibelstunde (Pfr. Stefan)

20.00 Uhr Andacht im Flüchtlingswohnheim (Pfr. Stefan)

Samstag, 23. Juni 1973

Stadtkirche

20.00 Uhr Geistliche Abendmusik

Sonntag, 24. Juni 1973 (I. So., n. Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst m. Einführung d. neuen Konfirmanten, unter Mitwirkung des Posaunenchores (Pfr. Kretzer)

10.30 Uhr Predigt: Lukas 16, 19 - 31

11.15 Uhr Kindergottesdienst

15.00 Uhr Gemeindefest

Gemeindehaus, Bahnstraße 46

9.30 Uhr Gottesdienst m. Einführung d. neuen Konfirmanten, unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfr. Stefan)

10.30 Uhr Predigt: Lukas 16, 19 - 31

11.15 Uhr Kindergottesdienst

15.00 Uhr Alltagsnachmittag

Marlin-Lutherkirche, Berliner Allee 31

9.30 Uhr Festgottesdienst an des 10jährigen Bestehens der Marlin-Lutherkirche, unter Mitwirkung der Kantoren (Pfr. Lauber)

10.30 Uhr Predigt: 1. Petrus 2, 4 + 5

10.45 Uhr Kindergottesdienst

20.00 Uhr Sommerfest

Johanneskapelle, Carl-Elfr. h-Straße

10.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores, im Anschluß Predigt nachgespräch (Pfrn. Trösken)

Predigttext: Lukas 16, 19 - 31

11.00 Uhr Kindergottesdienst

Kollekte: Für ortskirchliche Zwecke

Stadmission Langen

Sonntag, den 24. 6.: Zeitmision, 20.00 Uhr.

Dienstag, den 26. 6.: Bibelstunde, 20.00 Uhr.

Freie evangelische Gemeinde Langen, Bahnstraße

Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst

WK - wer Qualität sucht, findet sie.

Vom weichen Leder bis zur schönsten Holzmaserung bevorzugen wir stets das Beste vom Besten. Selbst kleinsten Details schenken wir die größte Aufmerksamkeit. Damit der Name WK immer in bester Erinnerung bleibt.



WK MOBEL

individuell wohnen

WK610. Die Sprache der guten Form wird auf der ganzen Welt verstanden.

Gutes Design erkennt man immer daran, daß es schlicht, einfach und ohne Schnörkel ist. Und damit international Gültigkeit besitzt. Die repräsentative Ledergarnitur WK 610 ist in ihrer unaufrichtigen Eleganz ein gutes Beispiel dafür.

Diese Sessel, Hohllehner, zwei-, drei- und vierzählige Sofas mit polierten Aluminium-Gestellen, losen Sitz- und Rückenissen und der charakteristischen Riemchenoptik lassen sich jeder Art von Einrichtung an und verleihen in ihrer klaren Linienführung dem Raum optische Leichtigkeit.

Gessmann Einrichtungshaus

G Eigenes Innenarchitektur-Büro
Werkstatt, Textil- und
Tepichabteilung, Galerie
Boutique
Neu-Isenburg
Frankfurter Straße
Ecke Schulstraße
Telefon 06102/22580, 23796, 6023

Gessmann richtet's richtig ein ... Gessmann richtet's richtig ein ... Gessmann richtet's richtig ein ...

EIN BLICK ZURÜCK

Vor 60 Jahren
Die Höhere Bürgerschule Langen entließ im Ostern 1913 16 Schüler und eine Schülerin, die die Abschlussprüfung bestanden hatten. Neun von ihnen waren wegen guter Führung und bester Leistungen von der mündlichen Prüfung befreit worden. Den Vorsitz der Prüfungskommission hatte Oberschulrat Bloch.
Das Nachlokal der Gemeinde, das auch Dienstraum für die Nachtwächter war, wurde im Frühjahr 1913 von der Fahrgasse nach dem Rathaus verlegt.
Die Vereinsparkasse Langen (GmbH) hatte im Jahre 1913 147 Mitglieder mit einer Beitragssumme von 29.040 Mark. Aufsichtsratsvorsitzender war Buchdruckermeister Carl Heinrich Kühn. Als Mitglieder des Vorstandes zeichneten Walter Werner und Sebring verantwortlich. Die Kasse schloß das Jahr 1912 mit einem Reingewinn von 815 Mark ab.
Zum Rechnungsrat ernannt wurde im Frühjahr 1913 Postmeister Graef in Langen.
Zum Vorstand des Finanzamts Langen wurde im Frühjahr 1913 anstelle des verstorbenen Regierungsrats Greiner Finanzamtmann Reimherr, bisher Lauterbach in Oberhessen ernannt.
Ein Putzgeschäft eröffnete Anfang 1913 Frau Johanna Hengstmann Ecke Fahrgasse und Obergasse im Haus Hoffart. Frau Hengstmann war lange Jahre Putzdienerin in Düsseldorf, Hannover und Köln in großen Geschäften.
Erfolgreiche Ziegenzüchter. Bei einer großen Ziegenzuchtshow im Mai 1913 in Frankfurt erlangte der Ziegenzüchterverein Langen einen Ehrenpreis. Für einen von der Stadt ausgestellten Bock erhielt sie eine Urkunde. Die Züchter Heinrich Gottwein und Philipp Breider erhielten Ehrenpreise, Heinrich Schring erhielt eine inbende Anerkennung.
Todesfall. Am 3. Mai 1913 starb in Langen der bekannte Musiker Ludwig Metzger im Alter von 57 Jahren. An der Beerdigung nahmen außer dem Musikverein, dessen Dirigent er war, auch der Musikverein Dreieichenhain, die Freiwillige Feuerwehr und die Schulkameraden teil. In den gleichen Tagen erlitt eine Langener Frau während eines Leichenzugs nach dem Friedhof einen Schlaganfall, dem sie kurze Zeit darauf in einem benachbarten Haus, in das man sie gebracht hatte, erlag.
Ein neuer Leichenwagen wurde im Frühjahr 1913 angeschafft. Die Lieferung wurde vom Gemeinderat dem Schmiedemeister Johann Göric und dem Wagnermeister Martin Schring 4. zum Preise von 1200 Mark übertragen.
Neuer Lehrer. Im Mai 1913 wurde Lehrer Georg Müller, bisher in Monzenheim in Rheinhessen nach Langen versetzt.
Das Ohlyshill. Gräbenhausen (Erziehungsanstalt) bezug am 17. Mai 1913 sein 25jähriges Bestehen. Zu seinen Gründern gehörte der damalige Darmstädter Oberbürgermeister Ohly.
Ein Schuhwarenlager eröffnete im Mai Georg Philipp Seipp in der Ludwigstraße.

Amtliche Bekanntmachung

Betr.: Abfuhr von Sperrmüll
In der Zeit vom 25. bis 29. Juni und vom 2. bis 6. Juli 1973 wird nach folgendem Plan Sperrmüll abgefahren.
Vom Montag, dem 25. 6. 1973, bis einschließlich Freitag, dem 29. 6. 1973, alle Stadtbezirke im gewohnten Plan der Müllabfuhr, ausgenommen Oberlinden, Im Loh und Neurott.
Vom Montag, dem 2. 7. 1973, bis einschließlich Freitag, dem 6. 7. 1973, die Stadtbezirke Oberlinden, Im Loh und Neurott, im Plan der Müllabfuhr.
Die Abfuhr beginnt um 7.00 Uhr. Es wird gebeten, den Sperrmüll rechtzeitig bereitzustellen. Weiter wird darauf hingewiesen, daß nur sperriger Hausmüll und kein Geweremüll abgefahren wird. Sperrmüll ist, soweit es sich um Zeitungen, Lumpen, Gartenabfälle und dergleichen handelt, zu bündeln. Die Bündel sollen die Länge von 1 Meter nicht überschreiten. Andere Abfälle sind in Gefäßen (z. B. Kartons) bereitzustellen. Die Sammelgefäße werden mit verladen; ein Umleeren ist nicht möglich. Ersatzansprüche für abgefuhrte Sammelgefäße können nicht geltend gemacht werden.
Als Ausnahme von den Bestimmungen der Satzung über die Müllbeseitigung in der Stadt Langen werden auch nichtbrennbare Abfälle eingesammelt, soweit sie nicht die vorgeschriebene Größe von 1 Meter und das zuzählbare Gewicht zum Auffaden durch die städtischen Bediensteten überschreiten.
Trotz dieser neuen Regelung bitten wir die Halter von Kraftfahrzeugen, von der Möglichkeit einer Selbstabfuhr Gebrauch zu machen und ihre nichtbrennbaren Abfälle an die Müllgrube in Bartschlag abzuliefern.
Die Haushaltungen werden gebeten, ein Durchsuchen des Sperrmülls durch spielende Kinder oder Fremdfirmen nach Möglichkeit zu verhindern, um dadurch eine Verschmutzung der Straßen zu vermeiden.
Die Städtische Polizei wird deshalb die Sperrmüll-Lagerplätze in die Kontrollen ihres Streifendienstes miteinbeziehen.
Langen, den 13. Juni 1973
Der Magistrat:
David S., Stadtrat

Alle klagen über die zunehmende Geldentwertung. Aber längst nicht alle Bundesbürger nehmen jede Gelegenheit wahr, ihr zu entgegen. So werden von vielen noch nicht die großen Vorteile des prämiengünstigen Spars nach dem 624-DM-Gesetz zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer ausgenutzt. Mit diesen Anlageformen werden aber Erträge erzielt, die den Kaufkraftschwund der DM mehr als nur ausgleichen.
Für das prämiengünstige Sparen ist der 30. Juni ein interessanter Termin. Wer bis dahin einen solchen Vertrag abschließt, erreicht einen zeitlichen Vorteil. Allgemeine Sparverträge, auf die einmalig ein größerer Betrag eingezahlt wird, haben bekanntlich eine Laufzeit von sechs Jahren. Sodann wird die Einlage einschließlich Zinsen und Zinseszinsen wieder ausgezahlt.
Sieben Jahre dauert es, bis der Inhaber eines prämiengünstigen Ratensparvertrages seine Einzahlungen, wiederum angereichert

Es geht um Ihr Geld / Vorteil zum Halbjahreschluß

zum Zins und Zinseszins und Prämie, zurückbekommt. Bei Tnd oder Erwerbsunfähigkeit des Sparers werden die Beträge übrigens sofort und ohne Prämien- oder Zinsabzug frei.
Für diese Festlegungsfrist gibt es im Jahr nur zwei Termine, den 1. Januar und den 1. Juli. Das heißt, wer noch vor dem 1. Juli einen prämiengünstigen Sparvertrag abschließt, wird behandelt, als habe er ihn bereits am Jahresanfang unterschrieben. Durch die Anlaufzeit kann man also die Festlegungszeit um fast ein halbes Jahr verkürzen.
Für jeden Sparer gibt es nach Familienstand einen Höchstbetrag, der voll prämiengünstig ist. Bis zu einer bestimmten Einkommensgrenze wird darüber hinaus eine Zusatzprämie gezahlt. Neben dem „Prämiengeld“ des Sparers ist das prämiengünstige Sparen auch insofern interessant, als die Kreditinstitute für diese Einlagen hohe Zinsen zahlen.

Vitaminhaltige Zwischenmahlzeiten fördern Leistungsfähigkeit

zwei vitaminreiche Zwischenmahlzeiten einzuwickeln.
Dr. Warning begrüßt in diesem Zusammenhang, daß sich die Ernährungswirtschaft in zunehmendem Maße auf diese von der Wissenschaft bereits seit langem erprobte Forderung eingestellt und beispielsweise Obst in Minidosen oder Kleingläsern auf den Markt bringt. Diese Obstkonserven können ohne große Mühe im Büro oder an anderen Arbeitsplätzen mit Sauremilkprodukten zu einer schmackhaften Zwischenmahlzeit kombiniert werden.
Der Arbeitsmediziner sagt es sehr deutlich: Wer heute durch eine falsche Ernährung nicht voll leistungsfähig bleibt, muß die Schuld allein bei sich und nicht bei anderen suchen!
Werner Meiss

GRABSTEINE
und Grabelfassungen in allen Farben (Großlager)
steht selbst her und versetzt
Unverblindete Beratung.
KEIL
Spezialwerk für Grabdenkmale
6143 Lorsch (Kreuzbergstraße) Nähe Autobahn
Telefon (06251) 5458
— Direktverkauf — Günstige Preise (1x)

Achtung! Bei Ölalarm
Tel. (06104) 20 19 Tag und Nacht!
Tankreinigung (mit Garantie)
Ötschäden - Tankdemon-
tage zum Festpreis
WERNER BALD
Stahl und Tankbau
06104 Hausen a. M.
Tel. (06104) 2019

BESTATTUNGEN
Erd- u. Feuerbestattungen Überführungen
»Pietät«
Eehring
Inh. Otto Arndt
Langen, Mörfelder Landstraße 27
RUF 72794
Eriedigung aller Formalitäten - jederzeit erreichbar

Mein lieber Mann, unser guter Vater, Großvater und Urgrösvater
Karl Knab
Pfarrer i. R.
ist nach einem erfüllten Leben im Alter von 93 Jahren sanft entschlafen.
In stiller Trauer:
Hanna Knab geb. Lucius
Dr. Hans Knab und Frau Ottilie geb. Strauß
Ruth Knab geb. Prior
Gustav Blum und Frau Else geb. Knab
Dr. Rolf Herger und Frau Lotte geb. Knab
Dr. Eberhard Kohn und Frau Lilli geb. Knab
Enkel und Urenkel
Langen, den 20. Juni 1973
Taufausplatz 1
Die Beerdigung findet am Montag, dem 25. Juni 1973 um 15 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt.

Wir nehmen Abschied:
Unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma
Aloisia Thiel
geb. Groser
* 25. 10. 01 † 20. 6. 73
ist heute für immer von uns gegangen.
In stiller Trauer:
Familie Ernst Thiel und Frau
Familie Kurt Thiel und Frau
Gertr. Fickert geb. Thiel
Enkel und Urenkel
Langen, Am Beilzorn 7
Die Trauerfeier ist am Montag, dem 25. Juni, 1973, um 14 Uhr in der Trauerhalle des Langener Friedhofes.

UT-FILMBÜHNE
Telefon 2 91 31
Freitag u. Montag 20.30 Uhr
Samstag u. Sonntag 18.00 u. 20.30 Uhr
Ein knallharter Film. Ein Wirbel der Schwerter.
Ein original-chinesischer Karatefilm — explosiv und spannend. Ein Schlag ins Genick! Auch Sie werden gefesselt sein — Ein Film wie ein Prankenschlag
Sonntag 16.00 Uhr
Ein phantastisches Abenteuer jagt das andere!
FANTOMAS

LICHTBURG
Vom LASS JUCKEN KUMPEL-TEAM
DER NEUE SEX-JUK-KNALLER
Liebesgrüße aus der Lederhose
Täglich 20.30, So. 18.00, 20.30
Saltig, kernig, deltig — Ein Sex-Spaß, daß es nur so kracht!
Bumsfidel und fröhlich sind die Ferienabenteuer in den blau-weiß-karierten Betten!
Sonntag 14.00 und 16.00 Uhr
PIERRE BRICE in einem grandiosen Monumentalfilm
Kampf der Titanen gegen Rom

AUTOKINO
GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon: 0 61 03 / 55 00
Kassen und Snackbar öfnen 20.15 Uhr!
Ab Freitag, täglich 21.15 Uhr, bis Montag:
Er hascht und lirt und bumst — der böse Knebe l Katzen, Krähen, Schweinchen ... und andere — in
FRITZ THE CAT
Breitwand-Farbfilm
Ein verwunderlicher, komischer Trickfilm — nur für Erwachsene!
Fr. u. Sa. 23.45 Uhr SPÄTVORST.: „Liebe am Vormittag“
Ab Dienstag, täglich 21.15 Uhr, bis Donnerstag:
Von den Sex-Geheimnissen im Büro Regina Peters in
SEKRETÄRINNEN-REPORT II. TEIL
Breitwand-Farbfilm
• Privater Gebrauchswagenmarkt Sa. 9-14, So. 10-13 Uhr •

HÄHNCHEN ERICH
Waldrestaurant
Schützenhaus
Butterhähnchen sind die Besten
LOTZON
Langen-Oberlinden, Telefon (06103) 71608

Jeans weiß
farbige Taschen und Bund
oder markant gestreift 9,95
Jeans feincord
bleu und rosé 14,95
T-Shirts uni
bestickt, bedruckt, halbarb oder
rückenfret ab 14,80
COTTON & CORD
LUTHER PLATZ 2

Pianos-Flügel
Klein- und Großklaviere - Helm-Organ
Große Auswahl - Fachl. Beratung
Pianohaus Lang
Frankfurt, Stiftstraße 32
(an Eschenheimer Turm)
Mod. Büromöbel u. Stahlregale in jeder Größe sowie PKW-Anhänger, geeignet für Metzger, aus Konkurrenzmasse zu verkauft.
Dr. Rosenkranz sen.
Gartenstraße 84, Telefon 2 25 28

Hellstein Hotel Rhein-Main
6079 Sprendlingen
Hauptstraße 47-51, Telefon 061 03/10 70
Sonntags kochen? ... das machen wir.

Hier eine Auswahl:
Menü I DM 9,80 Menü II DM 11,80
Doppelte Rinderkraltbrühe
Hirschkalbsgulasch
mit hausgemachten Spätzle, Preiselbeeren und Salateller
frische Erdbeeren mit Sahne
Für unseren kleinen Gäste halten wir ein Kindermenü bereit

Betonwerk Mörfelden
VERBUNDSTEINE
Wir helfen Ihnen beim Bau wirtschaftlicher Pflasterdecken für Hof-, Park- und Industrieanlagen, Werkhallen, Straßen- u. Böschungsbefestigungen, Tankstellen, Schulhöfen usw.
Durch Herstellung und eigene Verleger-Kolonnen bieten wir Ihnen beste Qualität und schnelle Bedienung zu vernünftigen Preisen.
Werk Mörfelden, Am Oberwald, Tel. 06105/48 73 - 46 40

BRAUTKLEIDER
ABENDKLEIDER
PARTYKLEIDER
In großer Auswahl und in allen Preislagen
HANS DIR BRAUT
An der Konstablarwache
Fm., Gr. Friedberger Str. 6
Ecke Zell - Tel. 29 18 09

Ferienzeit - Reisezeit
Wir helfen Ihnen, Ihre Urlaubsgarderobe aufzufrischen.
Ab sofort:
preisgünstige leichte Sommerkleider
in den Größen 36 bis 50 aus Ihrem
Modehaus Schött
607 Langen, Darmstädter Straße 1 (Kronehaus)
Telefon 23731

TOTAL - AUSVERKAUF
wegen Geschäftsaufgabe
20-50 Prozent Rabatt
Drogerie Orschler Rheinstraße
Laden zu vermieten bzw. Einrichtung zu verkaufen.

SPAR Preise
da freut sich die Urlaubskasse

CINZANO Rosso und Bianco
0,7-Ltr.-Fl. **4,68**
Orangensaft
100 % rein 1-Ltr.-Fl. **-89**
mit Glas

Fruchtjoghurt-Dessert
Erdbeer, Kirsche und Heidelbeer jeder **-29**
150-g-Becher
KRAFT -Extra- Scheibletten 45 % Fett i. T.
In verschiedenen Sorten
jede 200-g-Pckg. **1,89**
empfohlener Preis DM 2,08
Flämische Schinkensülze
100 g **-98**

DR. OETKER -Eis
Erdbeer / Vanille / Nuß und Ananas
jeder 500-ml-Hausbecher
empfohlener Preis DM 2,- **1,48**
1971er Bergzabener Kloster Liebfrauenberg
Spätlese 0,7-Ltr.-Fl. **3,45**
inkl. Glas
Frolic
1,5-kg-Pckg. **3,75**
empfohlener Preis DM 4,45

SPAR
3 GLOCKEN Eier-Nudeln, 250g **-98**
»falsche ECHTE-Qualität«

Männerchor LIEDERKRANZ 1998 UNGEN

Montag, 25. 6., 2015
Städtisches
im Vereinslokal.

Jahrgang 1906/07
Zusammenkunft am
Mittwoch, 27. Juni, um
18 Uhr, TV-Gaststätte

Bauzähler gesucht
Dipl.-Ing.
Rainer Vahlkampff
Büro für Verkehrs-
planung und wasser-
wirtschaftl. Planung
607 Langen,
Mierendorfstraße 22
Tel. (06103) 7 11 01

Ordentliche Frau
für Haushalt von 8 bis
14 Uhr Montag bis
Freitag gesucht. Große
Wäsche außer Haus,
Putzfrau vorhanden.
Off.-Nr. 572 an die LZ

16-jähriger sucht
Ferienjob
vom 30. 7. - 18. 8. 73.
Telefon 2 19 89

Haushaltshilfe
für modernen 2-Pers-
Haushalt, für Mo., Mi.,
u. Fr. je 5 Stunden.
Stundenlohn DM 6,-.
Frühstück, Fahrge-
halt, Buchhaltung,
Tel. 06103 675 18

**Tapetier- und
Weißbinder-
Arbeit**
fährt aus, jeden Tag
ab 14 Uhr bzw. Sams-
tag und Sonntag. An-
gebote unter
Off.-Nr. 590 an die LZ

Mann, 40, übernimmt
leichtere Arbeiten
freier Art, Angebote u.
Off.-Nr. 585 an die LZ

**Entholender und
Tapetier sucht
Neben-
beschäftigung**
Tel. 06104 7 17 80
nach 18 Uhr

**Tütke für
Hausfrauen und
Muttis**
Eine schöne Tätigkeit
bietet Firma Color-
mat. Werden Sie
Fachberaterin oder
Gruppenleiterin.
Schreiben Sie kurz an
Elfriede Diller
61901 Sechelm
Floriansring 18

Wir präsentieren Ihnen



Schauen Sie mal in den Spiegel. Ist Ihre Brille wirklich noch up to date? Macht sie das Beste aus Ihrem Typ? Kommen Sie doch mal bei uns vorbei: Lassen Sie sich unsere neuen Modelle zeigen, z.B. die Metzler-Kollektion unter dem Motto: „Das moderne Gesicht.“



Bahnstraße 6 (Lutherplatz)
Bahnstraße 122 (neben Sparkasse)
und Oberlinden-Ladenzentrum
(Farnweg 85)

Sie feiern Hochzeit? Dann nur in der **ALTEN BEIRGMÜHLE** zu Dreieckchenhain! Ein unvergessener Tag in stilvollen Räumen. Wir erfüllen alle Ihre Wünsche. Verlangen Sie Menü-Vorschläge unter Tel.-Nr. 06103/81858

Sonderangebot
Ausstellungswagen
Knaus-Rubin, mit er-
hell. Preisnachlaß.
Knaus-Vertretung
A. Lohmann
Langen-Süd, an der
B 3, Tel. 2 32 49

Waschvollautomat
5 kg, ab DM 398,-,
Tel. 06014

**Neues 2-Flügel-
Aufenster**
Dreh-u.-Kippbeschlag,
177 x 150 cm, Isolier-
glas, meistbietend zu
verkaufen.
Tel. 061 03/2 97 56
nach 18 Uhr

Ölkant 600 Ltr.
mit Waage und
Ölöl
50,- DM, z. verkaufen.
S. Kloberg
6075 Offenthal
Wiesenstraße 3
Tel. 061 03/2 97 56
nach 18 Uhr

Eck-Schlafcouch
heißtisch ausziehbar,
2 passende Sessel u.
Tisch zu verkaufen.
Telefon 7 13 73

2 Gasheizöfen
(Kaminanschluß)
1 x 8000 WE, 1 x 2500
WE, neuwertig, um-
ständelhalber abzugeb.
Tel. 2 39 94
nach 18 Uhr

Wohnwagen
Knaus Jet
Sie sparen bis
DM 1000,-
für Ausstellungs-
modelle.
Knaus-Vertretung
A. Lohmann
Langen-Süd, an der
B 3, Tel. 2 32 49

Polsterarbeiten
Freundl. selbständig
arbeitende
Hilte
für 1-Fam.-Haushalt
2 x wöchentlich ab so-
fort gesucht.
Telefon 76 96

WIR VERLOBEN UNS

Karl-Heinz Müller · Dagmar Götz

24. Juni 1973

Darmstadt, Kaupstraße 5 Langen, Friedrich-Ebert-Straße 67

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer HOCHZEIT danken wir recht herzlich.

Hartmut Bach und Frau

Helene geb. Bachert

Langen, Obergasse 23

Für die mir in so zahlreicher Weise zugegangenen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem 80. Geburtstag danke ich recht herzlich. Besonderen Dank der Ev. Kirchengemeinde für die durch Herrn Pfarrer Dr. Ziegler überbrachten Wünsche sowie den Schulkameradinnen und -kameraden des Jahrgangs 1892/93.

Heinrich Breidert

Langen, im Juni 1973
Frankfurter Straße 10

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anläßlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich.

Ramona Maiwald Jürgen Geißler

Langen, im Juni 1973

Gartencenter Birkensee

Alles für Ihren Garten
Baum-
schul-
Garten-
gestaltung

Egelsbach
Neulandweg Telefon 49 122

Gelegenheit! Bosch- Gefrierschrank

(135 Ltr.), 1 Jahr alt, für
DM 400,-, für
DM 300,- zu verkauf.
Guterhalten
Kühlschrank
(135 Ltr.), für DM 75,-
zu verkaufen.
Telefon 2 11 97

Gelegenheit! Wohnz.-Schrank

mit doppeltem Klei-
der- und Wäschtisch,
100 cm, sehr schön.
Ausf. (kanak, Nubi),
sehr günstig zu verk.
Ardelt, Langen
Annastraße 23
Telefon 2 15 61

Stereo- Musikschrank

Nordmende, 10-Plat-
tenspieler, Tonband u.
Schallplattenfach und
Couchtisch
nubbaumfurniert, um-
ständelhalber, preisgünstig
abzugeben.
Günter Behr
Überbach
Im Traubhaus 28
Tel. 0 60 74/5 01 21

Suche guterhaltenen Kinder-Autositz

Tel. Langen 2 47 79

Billigst Wuschel- u. Spülbecken

2 WC
2 weisse Badewannen
2 Kohlestellherde
1 Prapungascherd
1 Kahlfen
Wuschel- u. Spülbecken
1 Spüle
Türen und Fenster
Telefon 2 11 19

Problemieren Sie doch mal eine Heimorgel Piano-Lang

Großauswahl bei

Möbl. Zimmer

sep., Eingang, Warm-
u. Kaltwasser, Koch-
gelegenheit, Badbe-
nütz u. Tel.-Anschl.,
zu vermieten.
Schretstraße 13
Telefon 2 31 88

Möbl. 2-Zi.-Wohng.

od. möbl. Appart.
mit Küche od. Koch-
gelegenheit z. 1. 7. 73
in Langen oder Um-
gebung gesucht.
Ludden
Tel. 0 61 03 7 15 25

2-Zi.-Appart.

möbl., 50 qm Wohn-
fläche (Soufflerer),
Duschbad, Toilette, w.
W., ZH, ab 15. 7. 73
zu vermieten.
Huck, Wixhausen
Schillerstraße 87
Telefon 0 61 03 7 15 25

ORGELMARKT

Darmstadt, Kaslo-
str. 19, 0 61 51/2 36 68
Ffm., Nordheimstr. 4,
06 11/331 631

NSU-Prinz

30 PS, für 600,- DM
zu verkaufen.
Telefon 4 29 20

DKW F 11

Bauj. 1961, billig ab-
zugeben.
Tel. 0 61 03/4 27 29

Altwagen

nimmt an und holt ab
Pittlerstraße 11

4 Duml. SP 4155 SR 15 Gürtelreifen

neuw., mit VW-Käfer-
Felgen, pro Stk. 55,-,
zu verkaufen.
Egelsbach, Feldstr. 1
Telefon 47 10

Simca 1100 GLS

Bauj. 1970, 41 000 km,
DM 3500,-, zu verkauf.
Telefon 47 01

Fiat 850 S

Bauj. 1969, 24 000 km,
DM 2900,-, zu verkauf.
Telefon 47 01

Recaro-Schalensitz

f. VW-Käfer, vollver-
stellbar, neu 500,- DM,
umständelhalber, f. 190,- DM
zu verkaufen.
Anruf ab 18 Uhr:
Tel. 0 61 03 2 97 56

Mercedes 250

Bj. 1968, TÜV 5/1974,
sehr guter Zustand, f.
DM 5900,- zu verkauf.
Anfragen n. 18 Uhr
Telefon 7 27 47
Anemonenweg 49

R 4

Bj. Okt. 69, dunkelrot,
43000 km, guterhalten,
für DM 2900,- zu verk.
Telefon 06103 2 41 54

Audi 75 L

Extras, TÜV 2 75, zu
verkaufen.
Tel. 2 28 25 ab 19 Uhr
od. Samstagvormitt.

Gelegenheit Opel Rekord. 1900 L

Bj. 1969, ATN 10 000
km, Michelin ZX, 4-
türig, Radio u. Schie-
bedach, umständelhalber,
billig für 3800,- DM z.
verkaufen.
Tel. 0 61 03/2 47 32

Mercedes 250

Bauj. 1972, weiß, 64 000
km, 8fach bereit, un-
fallfrei, Preis 3950,-
Telefon 23034 oder
06078 2289 n. 17 Uhr

Fiat 500 F

Bj. 1970, 41 000 km,
mit Spikes u. Felgen,
z. verk. VB DM 2500,-
M. Klützay
Sprendlingen
Pflanzstraße 65 3. St.
nach 18 Uhr

Rekord A 1500

mit 8 Reifen, günstig
zu verkaufen.
Telefon 27 45

VW 1200 E

Bauj. 1962, garantiert
89 000 km, techn. ein-
wandfrei, zu verkauf.
Telefon 7 21 64

Verkaufe:
Fiat 125 S
Bauj. 1972, weiß, 64 000
km, 8fach bereit, un-
fallfrei, Preis 3950,-
Telefon 23034 oder
06078 2289 n. 17 Uhr

Rekord A 1700

TÜV 10 74, 1. Hand,
Sicherheitssperre, ein-
wandfr. Fahrzeug, ein-
wandfr. DM 800,-, z. verk.
Tel. 2 36 97
ab Montag, 25. 6. 73

VW 1200

Bj. 1962, ATN 30 000
km, TÜV 9 1974, DM
650,-, zu verkaufen,
Tel. 0 61 50/62 15

Spare Zeit, nimm Stempel

Schnell und preiswert von

Schilder-GÖTSCH

Bürgerstraße 23
Telefon 06103/22390

Schilder - Stempel - Buchstaben

EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach mit den amtlichen Bekanntmachungen

Nr. 50 Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26 Freitag, den 22. Juni 1973

Abschiedsvorstellung

Aus den Hecken im Stadtpark und am lichten Waldrand können wir es in diesen Junivormittagen am lauen Abend hören das Lied der Nachtigall. Und an einem dieser Abende wird es das letzte sein, das wir in diesem Jahr vernehmen können. Denn das Gastspiel der kleinen Sängerin mit der glockenhellen Stimme geht nun zu Ende; sie packt ihre Noten für die Saison zusammen. Nicht etwa, daß uns der graue, unselbhabere Vogel schon verlassen wollte... nein, er bleibt noch bis September hier, ehe er sich zu seinem südlichen Winterquartier auf den Weg macht. Aber konzertieren mag er nun nicht mehr, und nur noch ganz selten läßt sich eine Nachtigall jetzt noch hören. Warum das so ist, kann niemand sagen; was die scheue Sängerin damit bezweckt, von nun an zu schweigen, das weiß nur sie allein. Ob sie nur dem Frühling zum Lobe singen wollte, ob ihr nun die Nächte zu hell und zu warm geworden sind, oder ob Familienpflichten sie zu sehr in Anspruch nehmen - wer will das wissen. Wir Menschen aber werden ihr Lied vermissen, wenn wir jetzt durch die sommerlichen Nächte gehen, voll von Rosenduft und dem würzigen Geruch nach frischem Heu, wenn die Grillen ringsum im Gras ihre Fliedeln streichen und die Glühwürmchen ihre winzigen Lampens durch die Büsche tragen. Wir werden unter den Stimmen der Nacht verborgend nach der schönsten lauschen, und doch glücklich sein, wenn wir sie zuvor hören durften... die zarte, sehnsuchtsvolle Melodie der kleinen Nachtigall im Park...

2 Zimmer, Küche

Bad, WC, Altbau, teil-
möbliert, an herrliches
Ehepaar ab 1. 7. 1973
zu vermieten.
Stock, Wilhelm-
Leuschner-Platz 23

3-Zi.-Kfm.-Whg.

in Langen, 90 qm, mit
Loggia, Miete 550,-
und Umlagen.
Off.-Nr. 586 an die LZ

Altbau

im Sanierungsgebiet
von Langen v. Privat
zu verkaufen. VB.
Off.-Nr. 584 an die LZ

Haus o. Bauplatz

von Privat in Langen
und Umgebung von
Barzahler zu kaufen
gesucht.
Off.-Nr. 455 an die LZ

Reihenhäuser Messel

ca. 100 qm Wohnfl.,
Bezug Spätherbst 1973,
einschließl. Garage, ab
DM 170 000,-

Fa. Heba Hausbau GmbH

Sprendlingen
Am Wilhelmshof 34
Tel. 06103/63512

Grundstück

ca. 4700 qm, in Offen-
thal, an der Messeler
Straße zu verkaufen,
qm 15,- DM.
Off.-Nr. 567 an die LZ

Eingezäuntes Grundstück

mit unterkellertem
Wochenendhaus und
Wasserspeicher in Lg.
Köthelheizung, ab 1. 7.
1973, Uml. / Kaution.
Telefon 7 26 37

Schöne 3-Zi.-Wohnung

in Reihenhaus ab 1. 7.
1973 zu vermieten.
Nähe Wald- und Bus-
haldestraße
Telefon 7 24 30

Zu vermieten: Ferienhaus

in Werten Schwarzv.,
maximal 2-5 Betten,
ab 5. 7. 1973.
Telefon 2 41 13

Dauerkarten nicht übertragbar

e. Bürgermeister Dr. Günter Simon was dar-
auf hin, daß Dauerkarten für das Freibad
Egelsbach nicht auf andere als die auf der
Dauerkarte stehende Person übertragen
werden dürfen.

Änderung der Schließungszeiten im Freibad Egelsbach

e. Das Freibad Egelsbach wird montags und
donnerstags bereits um 20 Uhr geschlossen,
da es im Anschluß bis 22 Uhr Vereinen zur
Verfügung steht.

Büchereileiterin in Urlaub

e. Die Leiterin der Gemeindebücherei ist vom
5. bis 25. Juli in Urlaub. In dieser Zeit bleibt
die Gemeindebücherei geschlossen. Die letzte
Ausgabe erfolgt am Donnerstag, dem 28. Juni.

Kennen Sie dieses Kind?

e. Bürgermeister Dr. Günter Simon weist
darauf hin, daß die Bundesvereinigung für
gebildete Behinderte eine Informationschrift
unter dem Titel „Kennen Sie dieses Kind?“ her-
ausgegeben hat. Darin werden Möglichkeiten
und Wege aufgezeigt, wie diesen Kindern und
ihnen Familien geholfen werden kann. Gleich-
zeitig ist ein Merkblatt über die Hilfsmö-
glichkeiten für gestörte Kinder, Jugend-
liche und Erwachsene erschienen, das die
Vielfalt von Hilfsmöglichkeiten verständlich
darlegt. Diese Informationsblätter sind beim
Sozialamt zu haben.



„Wohl dem, der an diesen heißen Tagen nicht arbeiten muß und ins Schwimmbad gehen kann“, dachte unser Fotograf, als er am Mittwochnachmittag dieses Bild machte. Es waren vorwiegend Kinder, Jugendliche und Hausfrauen, die sich im Wasser tummelten und den heißen Tagen mit dem kühlen Wasser ihre Erfrischung suchten. Am Spätnachmittag kommen dann meistens auch die Herren der Schöpfung dazu, von dem Tagesheißer Arbeit im erfrischenden Bad mit seinem klaren Wasser Kühlung zu suchen. EN-Foto



Über die Rutschbahn geht es hinein in das kühlende Naß. Das macht Spaß. Die Treppe ist ständig betagert. EN-Foto

Die Egelsbacher des Jahrgangs 1903 und älter sind eingeladen

Am Sonntag, dem 1. Juli, ab 16 Uhr ist in Egelsbach wieder ein Schaulaufen der Rollsportabteilung, eine schon Tradition gewordene Veranstaltung, in der die Egelsbacher Rollschuljugend mit ihrem hohen Leistungsstand die Zuschauer immer wieder fasziniert mit harmonischen Tänzen, gekonnten Sprüngen, eleganten Kurven und allerlei Figuren im Rhythmus flotter Begleitmusik.
Eine Veranstaltung, die besonders geeignet erscheint, auch den älteren Bürgern der Gemeinde eine besondere Freude zu bereiten. Daher lädt die Egelsbacher CDU alle Mitglieder des Jahrgangs 1903 und älter zu diesem Nachmittag mit den Egelsbacher Mädchen herzlich ein. Freikarten und Sitzplätze werden reserviert und Interessenten mit Fahrzeugen abgeholt und wieder nach Hause gebracht. Anmeldungen b. Leonhard Kirschnick, Egelsbach, August-Bebel-Straße 23, Tel. 49671, Meldeschluß ist Mittwoch, der 27. Juni.

Ferenspielbetreuer trafen sich

e. Unter Leitung von Obersprekator Alfred Jakobek trafen sich im Rathaus die Betreuer der Ferienspiele 1973 zu einer ersten Besprechung. Ein Großteil der Betreuer, die bereits bei den Ferienspielen 1972 tätig waren, haben sich auch in diesem Jahr wieder zur Verfügung gestellt. Friedrich Bärker, ebenfalls Organisator und Mitglied der Deputation für die Durchführung der Ferienspiele, erläuterte die Konzeption der Egelsbacher Ferienspiele und berichtete von den im vergangenen Jahr gemachten Erfahrungen. Kreisjugendpfleger Feidner ging auf die verschiedenen Arten der sich hierfür bietenden Spiele ein.

Nach einer kurzen Aussprache erfolgte die Einteilung der Betreuer und die Bekanntgabe des sog. „Fahrplans“. Die nächste Betreuerbesprechung findet am 30. Juni um 10 Uhr in der Waldhütte statt.

In diesem Zusammenhang wird nochmals darauf hingewiesen, daß Spenden für die Ferienspiele 1973 mit dem Kennwort „Ferienspiele“ auf folgende Konten überwiesen werden können: Bezirkssparkasse Langen, Konto-Nr. 251003521, Spar- und Kreditbank Egelsbach, Konto-Nr. 3010, Volksbank Dreieich, Sprendlingen, Konto-Nr. 0217007707, Hessische Landesbank Darmstadt, Konto-Nr. 5610289300. Jeder Spender erhält eine vom Finanzamt anerkannte Spendenbescheinigung.

Unkrautbekämpfung angeordnet

e. Die Pflanzenschutzämter Frankfurt und Kassel des Hess. Landesamtes für Landwirtschaft in Kassel haben für die kreisfreien Städte und kreisangehörigen Gemeinden der Regierungsbezirke Darmstadt und Kassel die Bekämpfung folgender Unkräuter angeordnet: Ackerdistel, Acker-Gänsedistel, Berufskraut, Franzosenkraut, Gemeine Melde, Große Brennessel, Kleine Brennessel, Kanadische Goldrute, Klettenkraut und Riesen-Goldrute. Die Verpflichtung zur Unkrautbekämpfung obliegt den Grundstückseigentümern. Die Bekämpfung ist je nach Art und Umfang des Unkrautbestandes auf mechanische Weise (z. B. durch Hacken und Jäten) oder unter Verwendung eines von der Biologischen Bundesanstalt zugelassenen Pflanzenschutzmittels durchzuführen. Die Nichtbefolgung dieser Anordnung kann bei fahrlässiger Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 5000 Mark, bei vorsätzlicher Ordnungswidrigkeit bis zu höchstens 10 000 Mark geahndet werden.

Saisonschluß bei den Schwarzweißen

Auf großer Fahrt befinden sich die Fußballer der SG Egelsbach bei Erreichen ihrer Saison Ausgabe. Zum Saisonabschluß unternimmt man einen mehrtägigen Trip nach Luzern in die Schweiz. Mit von der Partie sind nicht nur Trainer und zwei Offizielle, sondern auch die Frauen und Bräute der Spieler. Sicher ist dies eine gute Sache nach einer langen Saison, die zwar nicht alles hielt, was man sich von ihr versprach, die man jedoch letzten Endes mit der Vizemeisterschaft abschloß, und dies ist ja nun auch eine stolze Leistung. Der diesjährige Meister Grisesheim wird diesmal einfach dran. Fünf Jahre spielt diese mit Stars gespickte Elf mit um den Platz an der Sonne und jetzt glückt der große Wurf endlich. Man sollte deshalb im Egelsbacher Lager nicht unzufrieden sein. Nach zweijähriger Klassenzugehörigkeit zuerst ein dritter und jetzt ein zweiter Platz ist eine gute Bilanz. Auch wenn man im Nachhinein feststellt, wie leichfertiger gegen Mannschaften des unteren Tabellendrittels Punkte verschenkt wurden, wie Spiele verloren wurden, weil es wieder eine Elfmeterschwäche gab, und wie nachlässig sich ein völlig unnötiger Platzverweis auswirkte. Immerhin stellen die Schwarzweißen mit den 35 Gegentreffern in 36 Spielen mit den Grisesheimern zusammen die beste Abwehr an der 100-Tore-Grenze auf der Haben-Seite scheideter man mit einem einzigen Treffern. Dabei war Werner einmal mehr erfolgreichster Torschütze, denn er traf 25mal ins Schwarze. Böcher und Graf verwandelten

je 17mal, und die Mittelfeldspieler Dohmen u. Thiel waren 10- bzw. 9mal erfolgreich. Bundeswehrler Bialon steuerte in 29 Einsätzen sechs Tore bei, und auch die Abwehrspieler bewiesen, daß sie Tore schießen können. Während Bosler viermal vollstreckte, erzielte Leonhardt, A. Fischer, Anthes je drei Tore. Ein Treffer ging auf das Konto von Schmidt und einmal war der Gegner behilft.
Obwohl 20 Spieler in dieser Runde zum Einsatz kamen, beweist die Tatsache, daß neun von ihnen über 30mal dabei waren, daß man einen beständigen Stamm hatte. Alle 36 Spiele machten jedoch nur drei Mann mit neulich Kapitän Leonhardt und die beiden Nämlich Dohmen und Thiel. 29mal machten die Schwarzweißen in der abgekauften Runde von ihrem Auswechsellibrecht Gebrauch, achtmal spielte man zu Null und kein einziges Mal ging der Sturm leer aus.
Alles in allem gesehen also eine Saison, die zufriedenstellen muß. Schon jetzt sind bei den Schwarzweißen für die Runde 73 74 die Weichen gestellt. Trainer Hützer wurde für ein weiteres Jahr verpflichtet, von wichtigen Abgängen hofft man verschont zu bleiben, und vielleicht findet der eine oder andere neue Spieler den Weg nach Egelsbach.
Es wäre eine schöne Sache, wenn dann im Festjahr „100 Jahre Sport in Egelsbach“ der große Wurf gelingen würde, und die Schwarzweißen die Meisterschaft erringen würden. Vom Können her sind sie dazu unbedingt in der Lage.

HEIMO

DISKONT

Der Helmo-Preis bleibt unten

FLEISCH U. WURST BEI HEIMO BILLIG!		
FLEISCH / WURST		
Schweine-Rollbraten	500 g	4,45
Suppenfleisch	wie gewaschen, 500 g	2,25
Schweinebauch	500 g	1,65
Schinken-Elsbelen	500 g	2,25
Hackfleisch gemischt	500 g	3,45
Dörrfleisch	500 g	2,95
Griebschmalz	250 g Becher	-98
GETRÄNKE		
Henninger-Bier	3er Packung	1,88
Coca-Cola	12 Fl. à 1 Liter, Kasten o. PL	10,44
GO Mexicana-Drink	500 ml	-98
Johannisbeer-Süßmost	500 g	-98
Euro-Orangen	und Zitronensatzgetränk, 2 Liter	1,89
Bayr. Bier	20 Fl. à 0,5 l, Kasten o. PL	6,95
Callenburger Clostertrunk	0,7 l Fl. à 5,90	3,75
MOLKEREIPRODUKTE		
Frischmilch 1,5% Fett	1 Liter	-59
Deutsche Markenbutter	250 g Packung	1,89
Kondensmilch 7,5% Fett	340 g Ds	-49
Magerquark	500 g Packung	-59
Süße Sahne	0,2 Liter Becher	-98
Saure Sahne	0,2 Liter Becher	-49
Fruchljoghurt	150 g Becher	-29
Margarine	500 g Becher	-89
Bierhappchen 30%	3er Packung	-98
Mixtelt-Schmelzkäse	6er Packung	1,48
Eler Gr. 6	10er Packung	1,49
SPIRITUOSEN		
Ultra-Orangenlikör	0,7 Liter Flasche	9,98
Erdbeersokt	0,7 Liter Flasche	1,79
Pleco rot	0,7 Liter Flasche	4,78
Ital. Wermut	0,7 Liter Flasche	2,98
Kupferberg rosé	0,75 Liter Flasche	5,88
Bourbon Whisky	„Mc Henry“, 0,7 Ltr. Flasche statt 15,95	9,98
Makkaroni od. Spaghetti	250 g Packung	-39
lbenco-Kaffee	250 g Dose	3,75
Obst-Torteletts	6er Packung	-98
Spregel-Schokolade	sortl., 100 g Tafel	-69
Eszet-Schokolade	Tafel	-59

25 Fr 226

Egelsbach, Ernst-Ludwig-Str. 40

Freitag, den 22. Juni 1973

Herzlich willkommen zum 17. internationalen Jugendturnier 1973

Zum Höhepunkt der Saison rüstet sich die Egelsbacher Fußballjugend. Sie hat wieder einmal die Pflichten des Gastgebers übernommen und wird, wie man es von ihr gewohnt ist, diese Pflichten auch sorgfältig wahrnehmen. Sie freut sich, daß alle liebe Bekannte und Freunde, zusammen mit neuen Teilnehmern, zum Turnier am Wochenende kommen.

Mit dem ESV Nürnberg-West kommt der Rekordteilnehmer mit bisher 13 Teilnehmern, ein Verein, zu dem die Jugendabteilung sehr herzliche Beziehungen unterhält. Nicht minder herzlich sind die Beziehungen zu Arminia Hannover, die es in diesem Jahr auf sieben Teilnahmen bringt. Auch der FC Memmingen 07 steht bei der Freundschaft mit obenan und wird heuer zum 4. Male dabei sein. Das zeugt von einer guten Zusammenarbeit der betreffenden Vereine.

Auch mit dem Nachbarn Spielvereinigung 03 Neu-Isenburg unterhält die Egelsbacher Fußballjugend herzliche Beziehungen. Neu in diesem illustren Kreis sind der 1. FC Pfalzheim sowie VfL 99 Köln. Vereine, bei denen die Jugendpflege oberstes Gebot ist. Beide Teams heißt die Fußballjugend ebenso herzlich willkommen und hofft, daß sich auch hier Freundschaften anbahnen mögen, die über das normale Maß hinausgehen. Eine internationale Note gibt der SV Heerlen, Holland, eine Jugendmannschaft, die in unserem Nachbarland eine ausgezeichnete Rulle spielt.

Jugendspieler und Jugendleitung der Egelsbacher Fußballer entbieten allen Gästen anläßlich des 70jährigen Geburtstages herzliche Grüße und hoffen, daß die Spiele im Geiste sportlicher Kameradschaft abgewickelt werden. Nicht unversessen sollen jene Männer sein, die es erst ermöglichen, daß Fußball gespielt werden kann. Es sind die so umstrittenen Unparteiischen, die eine schwere Aufgabe zu lösen haben.

Möge Petrus erneut ein Einschen haben und das obligatorische Turnierwetter bereithalten. Daneben hat der Veranstalter den Wunsch, daß alle Teilnehmer sich in Egelsbach wohlfühlen und als Freunde auseinander gehen.

Nicht unerwähnt soll bleiben, daß erneut ein Nationalspieler Turnierteilnehmer ist. Mit dem Schlussmann Zettler des FC Memmingen 07 kommt der Torwart der Deutschen Schülernationalmannschaft, der es in seinen jungen Jahren bereits zu hohen Ehren gebracht hat.

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer Hochzeit danken wir recht herzlich.

Hans F. Geiß und Frau

Egelsbach, Schulstraße 18

Agentur für die Egelsbacher Nachrichten

Herr Karl Wodiczka
Schillerstraße 66
Telefon 4 95 85

Räumungsverkauf

von Montag, den 25. Juni 1973 bis Samstag, den 30. Juni 1973 zu günstigen Preisen.

Ludwig RATH
Egelsbach, Rheinstraße 79

URLAUB 1973 der Egelsbacher Bäckereien

Laut	25. Juni — 22. Juli
Hickler, Rathausstraße	2. Juli — 25. Juli
Hickler, Taunusstraße	23. Juli — 15. August
Dennl	26. Juli — 18. August
Wegner	6. August — 19. August

DANKSAGUNG

Für die aufrichtige Teilnahme sowie die Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Artur: Hebenstreit

danken wir auf diesem Wege allen Freunden und Bekannten recht herzlich.

In stiller Trauer:
Klara Hebenstreit
Erich Hebenstreit und Frau
nebst Enkel

31.6.73

Egelsbach

Sieben Egelsbacher bei den Hessischen Landesmeisterschaften im Rollkutschlauf und Rolltanz

Bei den am 23. und 24. Juni in Frankfurt stattfindenden 1. Hess. Landesmeisterschaften starteten die SGE insgesamt sieben Läuferinnen und Läufer in der Junioren-, Senioren- und Meisterklasse.

Die Aktiven werden es in Frankfurt nicht leicht haben. Die Rollsportbahn der FRFC ist nicht gerade ideal. Bei der Vergabe der Meisterschaften auf der Sitzung des Hess. Rollsportverbandes wurde zugesichert, daß bis Juni die Rollsportbahn vollkommen erneuert würde. Dies ist aber leider nicht geschehen. Die Egelsbacher Läuferinnen und Läufer haben sich auf diesen Tag gründlich vorbereitet, und es bleibt nur zu hoffen, daß ihnen die schlechte Bahn nicht allzuviel Schwierigkeiten bereitet.

Der Neulings- u. Anfängerwettbewerb findet erst Ende August statt, vielleicht sind bis dahin die Renovierungsarbeiten abgeschlossen, damit es die jüngeren Läuferinnen und Läufer besser haben werden.

Christens nicht vergessen! Das große „Schaulaufen“ der Rollsportabteilung ist am 1. Juli 1973 um 18 Uhr auf dem Rollsportplatz in Egelsbach.

Über 10 000 Mark Sachschaden

E Gegen 20.30 Uhr stießen am Dienstag auf der Kreuzung Goschwindstraße/Bahnstraße 2 PKW zusammen, wobei Sachschaden von ca. 10.500,- DM entstand.

Ärztlicher Dienst

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar:

23.24. 6. und Mittwoch, den 27. Juni:
Dr. Günes, Bahnstraße 39, Telefon 4 92 31

Zahnärztlicher Notfalldienst: s. unter Langen

Apotheken-Notfalldienst: Sonntags- und Nachbereitschaft, beginnend Samstagabend, 13.00 Uhr:

vom 23. bis 30. Juni um 8.00 Uhr:
Apotheke am Bahnhof, Bahnstraße 17, Telefon 4 90 08

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung: 41 211

Telefonische Feuermeldung: Tag und Nacht Telefon 4 92 22.

Polizei-Ruf der für Egelsbach zuständige Polizeistation Langen, Telefon 2 23 33.

Gemeindefreiwirtschaft: 41 211

Dreieich-Krankenhaus Langen, Telefon 20 01

Krankenhaustransport, Telefon Langen 2 37 11

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer Hochzeit danken wir recht herzlich.

Hans F. Geiß und Frau

Egelsbach, Schulstraße 18

Agentur für die Egelsbacher Nachrichten

Herr Karl Wodiczka
Schillerstraße 66
Telefon 4 95 85

Räumungsverkauf

von Montag, den 25. Juni 1973 bis Samstag, den 30. Juni 1973 zu günstigen Preisen.

Ludwig RATH
Egelsbach, Rheinstraße 79

URLAUB 1973 der Egelsbacher Bäckereien

Laut	25. Juni — 22. Juli
Hickler, Rathausstraße	2. Juli — 25. Juli
Hickler, Taunusstraße	23. Juli — 15. August
Dennl	26. Juli — 18. August
Wegner	6. August — 19. August

DANKSAGUNG

Für die aufrichtige Teilnahme sowie die Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Artur: Hebenstreit

danken wir auf diesem Wege allen Freunden und Bekannten recht herzlich.

In stiller Trauer:
Klara Hebenstreit
Erich Hebenstreit und Frau
nebst Enkel

31.6.73

Egelsbach

Nr. 50

Freitag, den 22. Juni 1973

Zweites Pokalspiel der SSG-Fußballer

Nach ihrem 3:2-Erfolg beim A-Klassenabsteiger BSC 99 Offenbach erwarten die SSG-Fußballer am Sonntag um 15 Uhr auf dem SSG-Freizeitcenter an der Rechten Wiese die Elf der SG Götzehahn zum zweiten Pokalspiel. Mit Götzehahn kommt eine Mannschaft, die man aus der letzten Punktunde gut kennt. Die Gäste schlossen die Verbundrunde mit dem 11. Tabellenplatz ab, während sich die SSG auf dem vierten Platz etablierte. Deshalb wird alles andere als ein klarer Sieg der Langener eine Überraschung. Nun stehen jedoch Derby und vor allem Pokalspiele unter anderen Vorzeichen und es wäre falsch, den Gegner zu unterschätzen. Wenn die Mannschaft zu einer ähnlich guten Form wie in Offenbach aufläuft, werden die Zuschauer auf ihre Kosten kommen und sicher auch einige Tore fallen sehen.

Freundschaftsspiele der 3. SSG-Fußballer

Die 3. Fußballmannschaft nutzte die momentane Punkt- und Pokalspielpause zu einigen Freundschaftsspielen. Da diese Spiele immer die Möglichkeit zu Experimenten geben, sind die Spielergebnisse mehr zweitrangig. Trotzdem die wichtigsten Ergebnisse: Am 13. Juni wurde in Neu-Isenburg gegen die AH des SV 03 mit 2:5 verloren; am 16. Juni war der FC Erbach zu Gast und man trennte sich 3:3. An einem Turnier in Niederrheingeb. erreichte man am 17. Juni einen 5. Platz. Die 3. Mannschaft verfügt über 16 gleichwertige Spieler, könnte jedoch noch einen starken Linksaußen gut gebrauchen.

SSG-Soma auf Reisen

Am letzten Wochenende startete die SSG-Soma ihren traditionellen Ausflug. Die Reise ging diesmal in die Pfalz nach Neustadt. Verbunden war diese Reise mit einem Fußballspiel gegen eine Neustädter Auswahlmannschaft. Die Langener gingen sie von ihrer besten Seite und lagen bei Halbzeit durch Tore von Schreiber, Desch und Werner mit 3:0 in Front. Nach dem Wechsel ließen es die Langener etwas langsamer angehen, ohne jedoch in Schwierigkeiten zu kommen. Lediglich ein Tor konnte die Neustädter erzielen. Bis zum Schluß blieb es beim 3:1 für die Langener. Am Abend traf man sich dann mit den Neustädter Sportlern zu einem gemütlichen Weinabend. Höhepunkt war am Sonntag eine Weinprobe auf einem Weingut. Am Nachmittag ging es dann wieder heim nach Langen. Besonderer Dank gilt vor allem Herrn Otto Müller aus Neustadt/Ilard, der viel zum Gelingen des Soma-Ausfluges beitrug.

Morgen, am Samstag, dem 23. Juni, empfängt die Soma der SSG Langen den SV Dreieichheim zu einem Freundschaftsspiel. Spielbeginn ist 18 Uhr. Treffpunkt der Mannschaft 17 Uhr am SSG-Clubhaus.

Verinsporttag der SSG

Am Samstag findet auf dem Sportgelände an der Rechten Wiese der diesjährige Verinsporttag der SSG statt. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr und endet gegen 18 Uhr. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereinsmitglieder, die älter als sechs Jahre sind. Jeder kann seine sportliche Leistungsfähigkeit überprüfen. Für die verschiedenen Altersklassen werden folgende Wettbewerbe durchgeführt: 50-, 75- und 100-m-Lauf, Ballwurf, Kugelstoßen und Weisprung.

Die Wertung erfolgt nach der Wettkampfordnung des Deutschen Leichtathletik-Vereins. Die ersten drei Plätze in jeder Klasse werden mit einer Urkunde ausgezeichnet. Außerdem besteht die Möglichkeit, das Mehrkampfzeichen in Gold und Silber des DLV zu erwerben. Für die Organisation und den reibungslosen Ablauf der Wettbewerbe sind die bewährten Kräfte der Leichtathletik-Abteilung verantwortlich. Alle Vereinsmitglieder werden aufgerufen, durch regen Besuch und aktiver Teilnahme an den Wettbewerben zum Gelingen dieser Veranstaltung beizutragen.

Am Samstag findet auf dem Sportgelände an der Rechten Wiese der diesjährige Verinsporttag der SSG statt. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr und endet gegen 18 Uhr. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereinsmitglieder, die älter als sechs Jahre sind. Jeder kann seine sportliche Leistungsfähigkeit überprüfen. Für die verschiedenen Altersklassen werden folgende Wettbewerbe durchgeführt: 50-, 75- und 100-m-Lauf, Ballwurf, Kugelstoßen und Weisprung.

Die Wertung erfolgt nach der Wettkampfordnung des Deutschen Leichtathletik-Vereins. Die ersten drei Plätze in jeder Klasse werden mit einer Urkunde ausgezeichnet. Außerdem besteht die Möglichkeit, das Mehrkampfzeichen in Gold und Silber des DLV zu erwerben. Für die Organisation und den reibungslosen Ablauf der Wettbewerbe sind die bewährten Kräfte der Leichtathletik-Abteilung verantwortlich. Alle Vereinsmitglieder werden aufgerufen, durch regen Besuch und aktiver Teilnahme an den Wettbewerben zum Gelingen dieser Veranstaltung beizutragen.

Auch die zweite Hälfte brachte keine grundlegenden Veränderungen beim TV-Spiel. Zwar wurden die Positionen etwas besser gehalten und es gab auch einige mannschaftlich heraus-

ragende Leistungen zu sehen, doch reichte dies nicht aus, das Spiel herumzuziehen. Beim Stand von 10:10 hatte sich die Tüppigkeit in der Begegnung schon um einiges gesteigert. Unschöne Szenen häuften sich, der Schiedsrichter stand ihnen machtlos gegenüber. Nach der 11:0-Führung von Germania Pfungstadt erhielt Dröll ein fünf-Minuten-Strafe. Mit dem Tor zur 11:10 folgte kurz darauf die Entscheidung. Einige Langener Spieler zeigten nun auch schon nicht mehr den vollen Einsatz. Der Anschlußtreffer zum 12:11 bedeutete nur noch eine Resultatsverbesserung.

Mit einer solchen Leistung wird man am 27. Juni kaum gegen die SSG 11 bestehen können. Das Spiel findet um 18 Uhr in Langen/Oberlanden statt.

Am kommenden Sonntag treten die Egelsbacher Handballer zum ersten Spiel der Rückrunde vor heimischem Publikum an. In dieser Begegnung geht es vor allem darum, den Anschluß an das Mittelfeld zu halten. Bei einer Niederlage wird es sehr schwer für die Grünweißen werden, aus der Abstiegszone zu kommen. Gegen den Gegner aus Waldorf hat man sich schon sehr schwer und es wird auch in diesem Spiel wieder sehr auf den Kampfgedern der Grünweißen ankommen. Sollten die gefährlichen Waldorfer gut abgedockt werden und der eigene Angriff einen guten Tag erwischen, dürfte die Punkte in Egelsbach bleiben. Es heißt zu hoffen, daß zahlreiche Zuschauer die Begegnung am Berliner Platz besuchen. Anpfiff 1. Mannschaft 10.30 Uhr, II. Mannschaft 9.15 Uhr.

Auch die zweite Hälfte brachte keine grundlegenden Veränderungen beim TV-Spiel. Zwar wurden die Positionen etwas besser gehalten und es gab auch einige mannschaftlich heraus-

ragende Leistungen zu sehen, doch reichte dies nicht aus, das Spiel herumzuziehen. Beim Stand von 10:10 hatte sich die Tüppigkeit in der Begegnung schon um einiges gesteigert. Unschöne Szenen häuften sich, der Schiedsrichter stand ihnen machtlos gegenüber. Nach der 11:0-Führung von Germania Pfungstadt erhielt Dröll ein fünf-Minuten-Strafe. Mit dem Tor zur 11:10 folgte kurz darauf die Entscheidung. Einige Langener Spieler zeigten nun auch schon nicht mehr den vollen Einsatz. Der Anschlußtreffer zum 12:11 bedeutete nur noch eine Resultatsverbesserung.

Mit einer solchen Leistung wird man am 27. Juni kaum gegen die SSG 11 bestehen können. Das Spiel findet um 18 Uhr in Langen/Oberlanden statt.

Am kommenden Sonntag treten die Egelsbacher Handballer zum ersten Spiel der Rückrunde vor heimischem Publikum an. In dieser Begegnung geht es vor allem darum, den Anschluß an das Mittelfeld zu halten. Bei einer Niederlage wird es sehr schwer für die Grünweißen werden, aus der Abstiegszone zu kommen. Gegen den Gegner aus Waldorf hat man sich schon sehr schwer und es wird auch in diesem Spiel wieder sehr auf den Kampfgedern der Grünweißen ankommen. Sollten die gefährlichen Waldorfer gut abgedockt werden und der eigene Angriff einen guten Tag erwischen, dürfte die Punkte in Egelsbach bleiben. Es heißt zu hoffen, daß zahlreiche Zuschauer die Begegnung am Berliner Platz besuchen. Anpfiff 1. Mannschaft 10.30 Uhr, II. Mannschaft 9.15 Uhr.

Auch die zweite Hälfte brachte keine grundlegenden Veränderungen beim TV-Spiel. Zwar wurden die Positionen etwas besser gehalten und es gab auch einige mannschaftlich heraus-

ragende Leistungen zu sehen, doch reichte dies nicht aus, das Spiel herumzuziehen. Beim Stand von 10:10 hatte sich die Tüppigkeit in der Begegnung schon um einiges gesteigert. Unschöne Szenen häuften sich, der Schiedsrichter stand ihnen machtlos gegenüber. Nach der 11:0-Führung von Germania Pfungstadt erhielt Dröll ein fünf-Minuten-Strafe. Mit dem Tor zur 11:10 folgte kurz darauf die Entscheidung. Einige Langener Spieler zeigten nun auch schon nicht mehr den vollen Einsatz. Der Anschlußtreffer zum 12:11 bedeutete nur noch eine Resultatsverbesserung.

Mit einer solchen Leistung wird man am 27. Juni kaum gegen die SSG 11 bestehen können. Das Spiel findet um 18 Uhr in Langen/Oberlanden statt.

Am kommenden Sonntag treten die Egelsbacher Handballer zum ersten Spiel der Rückrunde vor heimischem Publikum an. In dieser Begegnung geht es vor allem darum, den Anschluß an das Mittelfeld zu halten. Bei einer Niederlage wird es sehr schwer für die Grünweißen werden, aus der Abstiegszone zu kommen. Gegen den Gegner aus Waldorf hat man sich schon sehr schwer und es wird auch in diesem Spiel wieder sehr auf den Kampfgedern der Grünweißen ankommen. Sollten die gefährlichen Waldorfer gut abgedockt werden und der eigene Angriff einen guten Tag erwischen, dürfte die Punkte in Egelsbach bleiben. Es heißt zu hoffen, daß zahlreiche Zuschauer die Begegnung am Berliner Platz besuchen. Anpfiff 1. Mannschaft 10.30 Uhr, II. Mannschaft 9.15 Uhr.

Auch die zweite Hälfte brachte keine grundlegenden Veränderungen beim TV-Spiel. Zwar wurden die Positionen etwas besser gehalten und es gab auch einige mannschaftlich heraus-

Imponierende Egelsbacher Leichtathletik-Schüler

6 Kreismeistertitel / Jürgen Hoffmann läuft 12,2 sec / Starke Staffel

Mit einer unerwartet großen Resonanz endeten die Kreis-Schülermeisterschaften im Darmstadt-Hochschulstadion. Neben 500 Meldungen registrierten die Verantwortlichen, Dank zahlreicher Helfer war die Veranstaltung sogar wenige Minuten vor dem offiziellen Zeitpunkt zu Ende. Mit sechs Kreismeistertitel zehnt 2. Plätze und vier 3. Plätze zählte der SGT-Leichtathletik-Nachwuchs zu den erfolgreichsten Vereinen dieser sehr gut besetzten Meisterschaften.

Für die herausragenden Leistungen auf der Egelsbacher Seite sorgte Jürgen Hoffmann mit seinem 100-m-Lauf von 12,2 sec. Mit dieser Zeit verfehlte er die Qualifikation zur Deutschen Schülermeisterschaft nur knapp — Thomas Frisch mit der neuen Vereinsbestleistung von 2:55,5 min über 1000 m, sowie die 4 x 100-m-Staffel der A-Schüler mit 51,1 sec.

Die einzelnen Ergebnisse der Egelsbacher Auswahl waren: Über 100 m der A-Schüler stand gleich der Teilnehmer im Endlauf, Jürgen Hoffmann konnte seine oben erwähnte Glanzzeit nicht wiederholen und kam mit 12,5 sec auf Platz zwei vor Joachim Anthes (2,8 sec), Platz drei Stefan Bäreuther (3,3 sec), Platz vier im Hochsprung landete Arno Heeger, der wie Bäreuther das erste Jahr zur FC-Erbeckerklasse zählt, mit 1,55 m auf Platz drei. Peeh hatte er im Sperwurf, wo seine weitesten Würfe, die bei 40 m lagen, leider knapp übertreten waren. Mit 36,32 m wurde er Zweiter. Thomas Frisch kam mit 32,72 m auf den 6. Platz. Joachim Anthes hatte zwar den weitesten Satz im Weisprung, doch leider knapp übertreten. So mußte er sich mit 5,21 m mit dem 2. Platz zufriedengeben. Jürgen Hoffmann wurde mit 4,92 m Fünfter. Die gleiche Platzierung gab es für ihn mit 9,84 m im Kugelstoßen.

Kreismeister im Diskuswerfen mit knapp 30 m wurde Arno Heeger. Ein tolles Hennen gab es über 1000 m durch den Langener Bekker (2:50,5 min) und Thomas Frisch. Der Egelsbacher steigerte die Vereinsbestleistung auf 2:55,5 min und wurde Zweiter.

Die 4 x 100-m-Staffel in der Besetzung Bäreuther, Hoffmann, Frisch und Anthes wurde gegen eine ersatzgeschwächte TV-Mannschaft gelang der Germania Pfungstadt die Revanche für die Vorspielniederlage. Der TV hatte man einen Grund seiner Chanclosigkeit. In der Begegnung schon um einiges gesteigert. Unschöne Szenen häuften sich, der Schiedsrichter stand ihnen machtlos gegenüber. Nach der 11:0-Führung von Germania Pfungstadt erhielt Dröll ein fünf-Minuten-Strafe. Mit dem Tor zur 11:10 folgte kurz darauf die Entscheidung. Einige Langener Spieler zeigten nun auch schon nicht mehr den vollen Einsatz. Der Anschlußtreffer zum 12:11 bedeutete nur noch eine Resultatsverbesserung.

Mit einer solchen Leistung wird man am 27. Juni kaum gegen die SSG 11 bestehen können. Das Spiel findet um 18 Uhr in Langen/Oberlanden statt.

Am kommenden Sonntag treten die Egelsbacher Handballer zum ersten Spiel der Rückrunde vor heimischem Publikum an. In dieser Begegnung geht es vor allem darum, den Anschluß an das Mittelfeld zu halten. Bei einer Niederlage wird es sehr schwer für die Grünweißen werden, aus der Abstiegszone zu kommen. Gegen den Gegner aus Waldorf hat man sich schon sehr schwer und es wird auch in diesem Spiel wieder sehr auf den Kampfgedern der Grünweißen ankommen. Sollten die gefährlichen Waldorfer gut abgedockt werden und der eigene Angriff einen guten Tag erwischen, dürfte die Punkte in Egelsbach bleiben. Es heißt zu hoffen, daß zahlreiche Zuschauer die Begegnung am Berliner Platz besuchen. Anpfiff 1. Mannschaft 10.30 Uhr, II. Mannschaft 9.15 Uhr.

Auch die zweite Hälfte brachte keine grundlegenden Veränderungen beim TV-Spiel. Zwar wurden die Positionen etwas besser gehalten und es gab auch einige mannschaftlich heraus-

ragende Leistungen zu sehen, doch reichte dies nicht aus, das Spiel herumzuziehen. Beim Stand von 10:10 hatte sich die Tüppigkeit in der Begegnung schon um einiges gesteigert. Unschöne Szenen häuften sich, der Schiedsrichter stand ihnen machtlos gegenüber. Nach der 11:0-Führung von Germania Pfungstadt erhielt Dröll ein fünf-Minuten-Strafe. Mit dem Tor zur 11:10 folgte kurz darauf die Entscheidung. Einige Langener Spieler zeigten nun auch schon nicht mehr den vollen Einsatz. Der Anschlußtreffer zum 12:11 bedeutete nur noch eine Resultatsverbesserung.

Mit einer solchen Leistung wird man am 27. Juni kaum gegen die SSG 11 bestehen können. Das Spiel findet um 18 Uhr in Langen/Oberlanden statt.

Am kommenden Sonntag treten die Egelsbacher Handballer zum ersten Spiel der Rückrunde vor heimischem Publikum an. In dieser Begegnung geht es vor allem darum, den Anschluß an das Mittelfeld zu halten. Bei einer Niederlage wird es sehr schwer für die Grünweißen werden, aus der Abstiegszone zu kommen. Gegen den Gegner aus Waldorf hat man sich schon sehr schwer und es wird auch in diesem Spiel wieder sehr auf den Kampfgedern der Grünweißen ankommen. Sollten die gefährlichen Waldorfer gut abgedockt werden und der eigene Angriff einen guten Tag erwischen, dürfte die Punkte in Egelsbach bleiben. Es heißt zu hoffen, daß zahlreiche Zuschauer die Begegnung am Berliner Platz besuchen. Anpfiff 1. Mannschaft 10.30 Uhr, II. Mannschaft 9.15 Uhr.

Auch die zweite Hälfte brachte keine grundlegenden Veränderungen beim TV-Spiel. Zwar wurden die Positionen etwas besser gehalten und es gab auch einige mannschaftlich heraus-

ragende Leistungen zu sehen, doch reichte dies nicht aus, das Spiel herumzuziehen. Beim Stand von 10:10 hatte sich die Tüppigkeit in der Begegnung schon um einiges gesteigert. Unschöne Szenen häuften sich, der Schiedsrichter stand ihnen machtlos gegenüber. Nach der 11:0-Führung von Germania Pfungstadt erhielt Dröll ein fünf-Minuten-Strafe. Mit dem Tor zur 11:10 folgte kurz darauf die Entscheidung. Einige Langener Spieler zeigten nun auch schon nicht mehr den vollen Einsatz. Der Anschlußtreffer zum 12:11 bedeutete nur noch eine Resultatsverbesserung.

Mit einer solchen Leistung wird man am 27. Juni kaum gegen die SSG 11 bestehen können. Das Spiel findet um 18 Uhr in Langen/Oberlanden statt.

Am kommenden Sonntag treten die Egelsbacher Handballer zum ersten Spiel der Rückrunde vor heimischem Publikum an. In dieser Begegnung geht es vor allem darum, den Anschluß an das Mittelfeld zu halten. Bei einer Niederlage wird es sehr schwer für die Grünweißen werden, aus der Abstiegszone zu kommen. Gegen den Gegner aus Waldorf hat man sich schon sehr schwer und es wird auch in diesem Spiel wieder sehr auf den Kampfgedern der Grünweißen ankommen. Sollten die gefährlichen Waldorfer gut abgedockt werden und der eigene Angriff einen guten Tag erwischen, dürfte die Punkte in Egelsbach bleiben. Es heißt zu hoffen, daß zahlreiche Zuschauer die Begegnung am Berliner Platz besuchen. Anpfiff 1. Mannschaft 10.30 Uhr, II. Mannschaft 9.15 Uhr.

Auch die zweite Hälfte brachte keine grundlegenden Veränderungen beim TV-Spiel. Zwar wurden die Positionen etwas besser gehalten und es gab auch einige mannschaftlich heraus-

ragende Leistungen zu sehen, doch reichte dies nicht aus, das Spiel herumzuziehen. Beim Stand von 10:10 hatte sich die Tüppigkeit in der Begegnung schon um einiges gesteigert. Unschöne Szenen häuften sich, der Schiedsrichter stand ihnen machtlos gegenüber. Nach der 11:0-Führung von Germania Pfungstadt erhielt Dröll ein fünf-Minuten-Strafe. Mit dem Tor zur 11:10 folgte kurz darauf die Entscheidung. Einige Langener Spieler zeigten nun auch schon nicht mehr den vollen Einsatz. Der Anschlußtreffer zum 12:11 bedeutete nur noch eine Resultatsverbesserung.

Mit einer solchen Leistung wird man am 27. Juni kaum gegen die SSG 11 bestehen können. Das Spiel findet um 18 Uhr in Langen/Oberlanden statt.

In den Schluchten der Angerapp

Überraschende Landschaftsbilder - Alte Wallburgen und stattliche Bauerndörfer

Die Angerapp ist der Hauptfluß des ostpreussischen Kreises Danneberg, der 1938 in Angerapp umbenannt wurde. Sie liegt auf ihrem krümmungsreichen Lauf vom Mauersee bis zur Verengung mit der Inster zum Prigel 130 Kilometer zurück. Die Breite schwankt wie ihr Gefälle; an einigen Stellen hat ihr Bett nur 20, an anderen sogar 50 Meter Durchmesser. Im Mittel sind es 30 bis 40 Meter. Vorher, im Mittel sind es 30 bis 40 Meter Durchmesser und kieseligen Bänken statt sich ihr Wasser bis zu einer Tiefe von mehr als 4 Metern, dann ist es wieder so flach, daß man sie fast durchwaten kann. Zuweilen strömt sie durch steile Ufer, auch ist sie reich an Stromschnellen. Bei der Stadt Angerapp und bei Laumücken betrieb sie Wasserkraftwerke, die elektrischen Strom erzeugten. Auf vorgelagerten Ufern erheben sich an ihrem Ufer einst Wallburgen der alten Preußen. In kühlen Kurven schlängelt sich der Fluß durch den hügeligen Süden des Kreises und schafft hier überraschende Landschaftsbilder. Eigenständig sind die vielen einmündenden Seitenschluchten Oberhalb des Zuflusses der Goldau, ab Hamburg, treten dann die Steufer der Angerapp zurück.

Stattliche Bauerndörfer entstanden in dieser Landschaft. Darüber, wie die Bestellung verlief, geben die Kirchenbauten Auskunft. Als erste werden die Kirchen von Szabiten (Kleinlautern) um 1565, Trempen (1570), Bahlchen (1590), Dombrowken (Eichenburg) 1607 und Danneberg (Angerapp) 1615 genannt. Ursprünglich wurden die Kirchen zunächst in Holz errichtet und später in Fachwerk oder Stein ausgeführt. In den Gotteshäusern erhebt sich der Friedhof mit den Kreuzeisen, die Freude des bodenständigen Handwerks am Kleinsteuenschaffen. Ein Beispiel hierfür bilden die Schreinerarbeiten an der Kanzel und dem Altar der Pfarrkirchen von Balbitten und Trempen sowie der reiche Taufstein in Dombrowken (Eichenburg).

In der Krone assagigen Aftel-geschichtlichen haben ihre Wohnsitze durch tüchtige Bauarbeiter im jeweiligen Stil der Zeit errichtet lassen. Das anspruchsvolle Gutshaus von Adamsheim mit dem stattlichen Mansardenbaldachin stand gegen Ende des 17. Jahrhunderts. Ein anderes schon gestaltetes Mansardenhaus aus der gleichen Epoche befand sich in Angerapp.



Der Strand von Kolberg, im Hintergrund das Schloß.

In Jahre 1932 wurde er am 6. Juli 1873 in Arnswalde bei Schwednitz geboren. Er war Redakteur einer bedeutenden deutschen Zeitung, über die wichtigsten Ereignisse seines Lebens Aufkündigung zu geben. Die Aufzeichnung, die Paul Keller daraufhin verfasste, war die letzte zur Veröffentlichung bestimmte Ausarbeitung des Dichters. Sie hat folgenden Wortlaut:

„Meine Dichtungen-Geschichten sind zugleich die Geschichte meiner Kindheit und der Jugendzeit. Mit stillen, bescheidenen und doch glücklichen Augen haben Eltern und Großvater, die mir alles gegeben haben, was sie mir geben konnten: Liebe, Freiheit, Humanität, Unterricht, wie ich aus der Stille ihres Buchens Lebenskreis im voraus bestimme. Von der Universität konnte ich allerdings nicht bestanden, doch habe ich das nicht bedauert; denn Dichtung hat mit Universitätsweisheit wenig zu tun.“

Ich wurde zum Volksschullehrer bestimmt. Gottes Vorsatz war möglich, als es so gefügt wurde. Denn wer hat mehr Gelegenheit, unmittelbar in Kinderherzen hineinzuwirken, die „Spezial Mensch“ von der Wurzel an zu studieren, wer kommt näher mit dem arbeitenden, singenden, lachenden, weinenden Volke zusammen als der Volksschullehrer? Das war die richtige „Dichterschule“. Diese Jugendzeit, dieser Beruf haben die mir von Gott gegebene Dichterveranlagung befruchtet und gefördert. Ich besuchte die Pädagogische in Landeck, dem Heilbad im Glattzer Schneebühl. Dann gelangte ich auf geradezu außerordentliche Weise in das Lehrerseminar der schlesischen Hauptstadt Breslau. Diesen Streich des Schicksals beglückte mich man im Seminartheater nachlesen.

Ich war kein schlechter Schüler: In Landeck slots Secundus, in Breslau stets Primus. Fleißig war ich eigentlich nicht, dazu fiel mir alles zu leicht. Aber ich hatte glühenden Wissensdurst, hauptsächlich nach allem, was außerhalb der langweiligen Schulweisheit lag.

Ganz moralisch einwandfrei war ich auch nicht. Ich hatte in Breslau einen entfernten

Stuckkammer und Kokottieren konnte man in seinem Innern bewahren und durch die Fensterränder auf einen weiten Park blickten. Elkinchen (Eiken) war durch das Archiv brüchig, in dem sorgsam alle Leistungsaufzeichnungen und Pläne des Betriebes von der Mitte des vorigen Jahrhunderts aufbewahrt waren; eine wahre Fundgrube für den Forscher, der die Geschichte der ostpreussischen Landwirtschaft studieren wollte. Im Gutshaus von Kleszowen (Kleschauen), das 1914 zerstört wurde, weilte Immanuel Kant zu Gast bei Daniel Friedrich Schwarzon Husaren in den Feldzügen Friedrichs des Großen.

Den eindrucksvollsten Ausblick auf die Landschaft heiderseits der Angerapp hat man von den Kallner Bergen aus, ihnen stehen an Höhe die Hügel in der Gegend zwischen Szabiten (Laumücken) und Ruzhalen (Gahlen) bleilen (Laumücken) und Ruzhalen (Gahlen) wenig nach, doch hält der 166 Meter hohe Kucklingberg die Spitze. Nur wenig Wald erblüht man von diesen Kuppen aus, denn lediglich zehn vom Hundert der gesamten Kreistfläche wies geschlossenen Baumbestand auf. Doch im Süden dehnte sich der große Skalkäse (Altheider) Forst, westlich der

Ferien an Ostpommers Küste

Einst berühmte die Seebäderkette von Rügen bis Leha

Die pommerische Küste zeigte sich in wahrlich seltenem abwechslungsreichem Bild. Die steil abfallenden Kreifelschen von Rügen, die man mit Recht die schönsten aller deutschen Inseln nennt, es zeigen sich die Ketten sanft gewellter Dünenhöhen, vor denen sich breit, fest und weich der weißliche Badestrand erstreckte. Dort begleitet eine flache Sandstreifen die Wanderlustigen. Und hinter diesem blauen und weißen Küstenstreifen lag eine dunkle weite Wälder ab, in denen sich, vielfach nur durch schmale Nehrungen von der See getrennt, stille Seen versteckten. Diese unmittelbare Verbindung von See, Strand und Wald machte auch die Seebäder Ostpommers



Hafen und Schloß von Angerburg.

Ventzkis Pflüge kamen aus Graudenz

Nicht allein auf die beiden großen Hafenstädte der Provinz Westpreußen, auf Danzig und Elbing, war die Industrie des überwiegend agrarischen Weichselraumes beschränkt, auch in manchen Mittel- und selbst Kleinstädten gab es keimwichtige unbedeutende Werke. Eines der besten Beispiele hierfür ist der Auf- und Ausbau der Firma August Ventzki in Graudenz.

Der aus dem ostpreussischen Schlobitten stammende Stelmachersohn, der spätere Kommerzienrat, Handelskammerpräsident sowie Dr.-Ing. h. c. (1856-1922), war als junger Zivilingenieur im Oktober 1882 mit einem kleinen Betrieb in Graudenz selbständig geworden. Er betätigte sich zunächst als Mühlenbauer, beschäftigte sich aber gleichzeitig mit der Erfindung eines Zweischärpfluges für die Landwirtschaft, die ihm auch mit der ersten Gesundheitswert zu.

Die pommerische Seebäder zu denjenigen Orten in Deutschland gehörten, die in den Sommermonaten die größte Zahl sonntäglicher Besucher hatten, war allgemein bekannt, und so wurden sie nicht nur von Scharen urlaubsfreudiger Menschen aus Mittel- und Süddeutschland aufgesucht, sondern auch Kranke und Rekonvaleszenten gehörten vom Frühjahr bis zum Herbst in großer Zahl zu ihren Besuchern. Wer neben der stärkenden und heilenden Kur die Annehmlichkeiten und Anregungen eines modernen Bades oder gar der Großstadt nicht entbehren wollte, fand beispielsweise in Sabinitz, Bansin, Heringsdorf, Swinemünde, Misdroy, Kolberg und Stolpmünde alles das, was er begehrte. Wer mehr auf erholsame Stille und ruhiges Ausspannen, aber auch auf die beschränkten Mittel seiner Geldbörse bedacht war, bevorzugte kleinere Seebäder, wie etwa Dievenow, Hoff und Horsk, und fand in unbeschränkten vom ganzen deutschen Osten und war auch über die norddeutsche Tiefebene bis nach Mecklenburg und Schleswig-Holstein hin verbreitet. Zu einem vorteilhaften Geleit für die Landwirtschaft wurde auch ein Kartoffeldämpfer, bei dem Dampfentwickler und Dampfpaß getrennt waren, dazu waren ein Dampfplug, ein Dampf-Kippflug und schließlich der „Ventzki-Kultivator“ aufsehenerregende und vielfache Konstruktionsleistungen der Graudenz-Betriebe. Die inzwischen bauteil stark ausgedehnte Maschinenfabrik holte sich auf großen Landmaschinenausstellungen vielfache Auszeichnungen und befähigte bald die süddeutschen Bauern.

Differenzialriderstellung mit Schlitzzweibel 1887 gelang.

Die kleine Maschinenfabrik nahm mit dieser Konstruktion ihren raschen Aufschwung. Ventzki's Bauernpflug wurde die typische Konstruktion für den gesamten deutschen Osten und war auch über die norddeutsche Tiefebene bis nach Mecklenburg und Schleswig-Holstein hin verbreitet. Zu einem vorteilhaften Geleit für die Landwirtschaft wurde auch ein Kartoffeldämpfer, bei dem Dampfentwickler und Dampfpaß getrennt waren, dazu waren ein Dampfplug, ein Dampf-Kippflug und schließlich der „Ventzki-Kultivator“ aufsehenerregende und vielfache Konstruktionsleistungen der Graudenz-Betriebe. Die inzwischen bauteil stark ausgedehnte Maschinenfabrik holte sich auf großen Landmaschinenausstellungen vielfache Auszeichnungen und befähigte bald die süddeutschen Bauern.

Ein schlesischer Erzähler

Zum 100. Geburtstag von Paul Keller

Onkel, der Studienrat war. Dem klagte ich eines Tages, ich brauchte dringend ein neues Buch, das leider teuer sei. Ich besitze das Buch, sagte der freundliche Herr, ich werde es dir schenken. Oh, ich kochschwarze Seele! Ich hatte nämlich gewußt, daß der Onkel das Buch besitzt, und so habe ich es ihm abgenommen, woraufhin ich schnurstracks in das Antiquariat auf der Kupferschmidestraße rannte und das Buch verkaufte. Den Erlös verpraßte ich mit zwei ebenso gewissenlosen Freunden hauptsächlich in Käsekuchen, Schlagen und Zigaretten. Benimmst sich so ein braver Jüngling von 18 Jahren? Nein! (Sage ich heute) Nein, Pfui! Die böse Nemesis hat damals natürlich nicht geschlafen. Schon am zweiten Tage sagte sich der entfernte Onkel; hättest dem Jungen das Buch nicht schenken sollen, da du es doch öfter zum Nachschlagen brauchst. Wirst es ihm aber belassen, da er es so dringend nötig hat. Wirst mit in die Kupferschmidestraße gehen und sehen, ob das Werk nicht antiquarisch vorrätig ist. - Jawohl, das Werk war vorrätig, Heiliger Himmel, dem Herrn Studienrat quollen die Augen aus dem Kopf; er erkannte sein eigenes Exemplar. An die Folgen dieser Affäre wußte ich nicht, noch heute nicht gern, obwohl das alles Jahrzehnte zurückliegt. Das ist nun ein Bild von der Schattenseite meines Charakters; eine Lichtseite hat er auch, aber von ihr spreche ich nicht, weil Autoren nämlich niemals ellet sind.



Die nach dem Dreißigjährigen Krieg erbaute Friedenskirche von Schwednitz.

„Ich war fest entschlossen“, schreibt E. J. aus Hamburg an eine Sonntagszeitung, „mein Kind unmittelbar nach der Geburt in den Arschweiner zu werfen.“ Sie schildert ihre Verzweiflung über die unerwünschte Schwangerschaft und schreibt, wie dann alles ganz anders einleitet: „Mein Kind ist heute ein fröhlicher kleiner Frazz, denn man nie böse sein kann. Ich selbst habe mich inzwischen sterilisieren lassen.“

Eine Geschichte von zähllosen Frauen illustriert. Ich habe erwachsene Kinder und bin ziemlich aufgebrannt. Ich kann kein Kind mehr großziehen - eher nehme ich Schlafmittel.“ Leise Verzweiflung ist oft viel eindringlicher.

Niemand weiß, wie die Diskussion um den § 218 enden wird - mit einer Neuformulierung des hundert Jahre alten Gesetzes sicherlich. Dafür sind auch die Fünftel der Bevölkerung. Aber ob die Abgeordneten der Fristenlösung oder der Indikationslösung die Mehrheit geben werden - niemand kann es derzeit voraussagen. Es gibt keinen Einwand, der nicht gemacht, kein Argument, das nicht geäußert worden wäre. Alle haben ein bißchen recht und ein bißchen unrecht. Die Abgeordneten sollen sich die Mühe machen, die Interessen der Frau in einer klaren Meinung darzulegen, ferner nach der Meinung darüber, was bei gleichzeitiger Klage Meinungen besteht, wenn warden des Leben im Mutterleib „menschliches Leben“ ist.

Die sogenannte Fristenlösung sieht Straffreiheit bei Schwangerschaftsunterbrechung in den ersten drei Monaten vor. Einzige Einschränkung: Die Schwangere muß mit dem Eingriff einverstanden sein, und er muß nach ärztlicher Beratung von einem Arzt vorgenommen werden.

Diese Neuformulierung des Gesetzes hat verständlicherweise vor allem bei den Frauen viele Befürworter - sichtlich sind sie in

Das Modell der CDU/CSU-Fraktion

§ 218 a: Der Abbruch der Schwangerschaft durch einen Arzt ist nicht nach § 218 strafbar, wenn 1. die Schwangere einwilligt und 2. der Abbruch der Schwangerschaft auf dem Erkenntnis der medizinischen Wissenschaft angezeigt ist, um von der Schwangeren eine Gefahr für ihr Leben oder die Gefahr eines schweren körperlichen oder psychischen Schadens abzuwenden, sofern die Gefahr nicht auf eine andere für sie zumutbare Weise abgewendet werden kann.

Die Annahme der Gefahr eines schweren körperlichen oder psychischen Schadens für die Schwangere kann, sofern nicht besondere Umstände dem entgegenstehen, dadurch begründet werden, daß nach den Erkenntnissen der medizinischen Wissenschaft das Kind infolge einer Erbanlage oder infolge schädlicher Einflüsse vor der Geburt mit hoher Wahrscheinlichkeit an unheilbarem Sichtlich oder einem gleich schwerwiegenden Gesundheitsschaden leiden würde.

§ 218 b behandelt die Straffreiheit eines Abbruchs infolge gezeugener Schwangerschaft (sexueller Mißbrauch von Kindern, Vergewaltigung, sexueller Mißbrauch).

§ 218 c: Der Abbruch der Schwangerschaft durch einen Arzt ist nicht nach § 218 strafbar, wenn 1. die Schwangere einwilligt und 2. der Abbruch der Schwangerschaft nach den Erkenntnissen der medizinischen Wissenschaft angezeigt ist, um von der Schwangeren eine Gefahr für ihr Leben oder die Gefahr eines schweren körperlichen oder psychischen Schadens abzuwenden, sofern die Gefahr nicht auf eine andere für sie zumutbare Weise abgewendet werden kann.

Die Annahme der Gefahr eines schweren körperlichen oder psychischen Schadens für die Schwangere kann, sofern nicht besondere Umstände dem entgegenstehen, dadurch begründet werden, daß nach den Erkenntnissen der medizinischen Wissenschaft das Kind infolge einer Erbanlage oder infolge schädlicher Einflüsse vor der Geburt mit hoher Wahrscheinlichkeit an unheilbarem Sichtlich oder einem gleich schwerwiegenden Gesundheitsschaden leiden würde.

§ 219 und 291 a verbieten Werbung für den Abbruch der Schwangerschaft und das Inverkehrbringen von Mitteln hierzu.

erster Linie die Betroffenen, wenn ein unerwünschtes Kind unterwegs ist. Sie wollen, daß das Gesetz sie von psychischem Druck, von der Verzweiflung, der entwürdigenden Suche nach einem, der's macht“, befreit. Die vielleicht etwas zu dramatische und überspitzte Forderung „Mein Bauch gehört mir“ hätte in einem Gesetz der Fristenregelung am ehesten Entsprechung in den USA, in England, in Holland, in skandinavischen Ländern, in der DDR (um nur einige Beispiele zu nennen) gibt es ähnliche Gesetze. Die beizulande immer wieder geäußerte Befürchtung, daß die gesetzlich verankerte Fristenregelung Frauen den Verzicht auf Verhütungsmittel allzu leicht machen würde, hat sich nirgendwo als Problem dargestellt.

Zwei Indikationsmodelle

Der Gesetzentwurf für die Indikationslösung geht weniger weit, enthält weniger Explosivstoff und ändert die bestehenden Verhältnisse in Grenzen. Die Indikationsregelung wurde vom amtierenden Justizminister Gerhard Jahn im Februar 1972 vorgelegt und jetzt wieder von einer Gruppe von SPD-Abgeordneten eingebracht. Bei Inkrafttreten dieses Gesetzes würde eine Schwangerschaftsunterbrechung erlaubt sein, wenn medizinische Gründe dafür sprechen oder die Frau in einer Notlage ist (soziale Indikation), ferner nach einer Vergewaltigung (ethische Indikation) oder wenn die Geburt eines gesundheitlich stark geschädigten Kindes befürchtet werden muß (kindliche Indikation).

Befürworter der einen wie der anderen Regelung betonen, daß eine Neuformulierung des Gesetzes durch „linkierende“ Maßnahmen abgestützt werden sollte, also durch mehr Aufklärung der Bevölkerung über Empfängnisverhütung und Familienplanung, durch pflichtig sind, sondern sogar anonym durch den Versandhandel und durch Automaten bezogen werden können.

immer noch Tausende von Abtreibungen

80 000 bis 300 000 Frauen treiben bei uns jährlich ab. Viele sprechen, daß das Kind nach dem solch Dunkelziffern kann man nur grob schätzen. Aber tausende Frauen setzen und setzen immer noch ihre Gesundheit bei Eingriffsmitteln und anderen gewaltlosen Mitteln aufs Spiel. Viele sind an den Folgen eines unentschiedenen Eingriffs gestorben. Wer vor diesen Tatsachen die Augen verschließt, handelt unmenschlich.

Die Gegner der Gesetzesänderung betonen, daß sie werbendes Leben schützen wollen. So auch der Kardinal Hillner, der die Fristenlösung, eine der brutalsten Formen der Herrschaft des Menschen über den Menschen“ nennt.

Derzeit versuchen Wissenschaftler, Mediziner und Politiker Licht in eine andere, bislang kaum oder nur zögernd genannte Dunkel-Affäre zu bringen: die Zahl der Kindesmissbildungen. Wenige hundert pro Jahr werden gerichtlich verfolgt. In Wahrheit - sagen die Ärzte - müßten zehntausend Eltern vor Gericht, weil sie ungeliebte, ungewollte Kinder mißhandeln, sie zu seelischen und körperlichen Krüppeln machen. Kinder, die besser nicht geboren worden wären.

Fristenlösung oder Indikationslösung? Die Abgeordneten im Bundestag treffen keine leichte Entscheidung. U. Naumann

Entschieden für oder Wider - Die Diskussion um die Schwangerschaftsunterbrechung ruft leidenschaftliche Stellungnahmen und extreme Ansichten hervor.



Fristenregelung

Der am 9. Februar 1972 von 51 Abgeordneten eingebrachte Initiativantrag sieht die Fristenregelung als Ersatz für den § 218 an. Die Fristenregelung ist die Zeit zwischen dem 11. Tag und dem Ende des dritten Monats nach der Empfängnis der Schwangerschaft abbricht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft, es sei denn, daß der Schwangerschaftsabbruch mit Einwilligung der Schwangeren nach ärztlicher Beratung von einem Arzt vorgenommen wird.

§ 218 a (1) Wer später als drei Monate nach der Empfängnis der Schwangerschaft abbricht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren bestraft, es sei denn, daß der Schwangerschaftsabbruch mit Einwilligung der Schwangeren von einem Arzt vorgenommen wird und 1. der Schwangere die Erkenntnis der Schwangerschaft und der medizinischen Wissenschaft angezeigt ist, um ernste Gefahr für Leben oder Gesundheit der Schwangeren abzuwenden, oder 2. dringende Gründe für die Annahme sprechen, daß das Kind geistig oder körperlich schwer geschädigt sein würde, und seit der Empfängnis nicht mehr als 22 Wochen verstrichen sind.

Indikationsregelung

§ 219. Der Abbruch der Schwangerschaft durch einen Arzt ist nicht nach § 218 strafbar, wenn 1. die Schwangere einwilligt und 2. der Abbruch der Schwangerschaft nach den Erkenntnissen der medizinischen Wissenschaft angezeigt ist, um von der Schwangeren eine Gefahr für ihr Leben oder die Gefahr eines schweren körperlichen oder psychischen Schadens abzuwenden, sofern die Gefahr nicht auf eine andere für sie zumutbare Weise abgewendet werden kann (medizinische Indikation).

§ 219 a regelt die Notstandstötung in der Geburt.

§ 219 b ist das Gesetz für den Abbruch der Schwangerschaft wegen Schädigung der Leibfrucht, „wenn nach den Erkenntnissen der medizinischen Wissenschaft dringende Gründe für die Annahme sprechen, daß das Kind infolge einer Erbanlage oder infolge schädlicher Einflüsse vor der Geburt an einer nicht behaltbaren Schädigung seiner Gesundheitsschaden leiden würde, die so schwer wiegt, daß von der Schwangeren die Fortsetzung der Schwangerschaft nicht verlangt werden kann und seit dem Beginn der Schwangerschaft nicht mehr als zwölf Wochen verstrichen sind (kindliche Indikation).“

§ 219 c gilt dem Abbruch einer aufgezeugenen Schwangerschaft (sexueller Mißbrauch von Kindern, Vergewaltigung, sexueller Mißbrauch von Kindern, Inverkehrbringen von Mitteln zur Schwangerschaftsunterbrechung). Wenn die Schwangere nicht mehr als zwölf Wochen bestricht (ethische Indikation).

§ 219 d behandelt den Abbruch der Schwangerschaft wegen allgemeiner Notlage: „Wenn der Abbruch der Schwangerschaft angezeigt ist, um von der Schwangeren eine Gefahr einer schwerwiegenden Notlage abzuwenden, sofern die Gefahr nicht auf eine andere für die Schwangere zumutbare Weise abgewendet werden kann, und seit dem Beginn der Schwangerschaft nicht mehr als zwölf Wochen verstrichen sind.“ (Notlagenindikation).

Paragraph 218 - was wird?

Der Bundestag zwischen Fristen- und Indikationslösung

Seit 50 Jahren ist immer wieder versucht worden, den § 218 im Strafgesetzbuch, das Abtreibungsverbot, zu ändern. Seit diese Bestimmung vor mehr als 100 Jahren geschaffen worden ist, hat es bisher nur eine Lockerung gegeben: Die Rechtsprechung hat die „medizinische Indikation“ eingeführt, d. h. das Leben der Mutter hat Vorrang vor dem ungeborenen Leben. Nimmehr ist sicher, daß eine Änderung des umstrittenen § 218 kommen wird. Dem Bundestag liegen verschiedene Modelle dazu vor.

„Ich was fest entschlossen“, schreibt E. J. aus Hamburg an eine Sonntagszeitung, „mein Kind unmittelbar nach der Geburt in den Arschweiner zu werfen.“ Sie schildert ihre Verzweiflung über die unerwünschte Schwangerschaft und schreibt, wie dann alles ganz anders einleitet: „Mein Kind ist heute ein fröhlicher kleiner Frazz, denn man nie böse sein kann. Ich selbst habe mich inzwischen sterilisieren lassen.“

Eine Geschichte von zähllosen Frauen illustriert. Ich habe erwachsene Kinder und bin ziemlich aufgebrannt. Ich kann kein Kind mehr großziehen - eher nehme ich Schlafmittel.“ Leise Verzweiflung ist oft viel eindringlicher.

Niemand weiß, wie die Diskussion um den § 218 enden wird - mit einer Neuformulierung des hundert Jahre alten Gesetzes sicherlich. Dafür sind auch die Fünftel der Bevölkerung. Aber ob die Abgeordneten der Fristenlösung oder der Indikationslösung die Mehrheit geben werden - niemand kann es derzeit voraussagen. Es gibt keinen Einwand, der nicht gemacht, kein Argument, das nicht geäußert worden wäre. Alle haben ein bißchen recht und ein bißchen unrecht. Die Abgeordneten sollen sich die Mühe machen, die Interessen der Frau in einer klaren Meinung darzulegen, ferner nach der Meinung darüber, was bei gleichzeitiger Klage Meinungen besteht, wenn warden des Leben im Mutterleib „menschliches Leben“ ist.

Die sogenannte Fristenlösung sieht Straffreiheit bei Schwangerschaftsunterbrechung in den ersten drei Monaten vor. Einzige Einschränkung: Die Schwangere muß mit dem Eingriff einverstanden sein, und er muß nach ärztlicher Beratung von einem Arzt vorgenommen werden.

Diese Neuformulierung des Gesetzes hat verständlicherweise vor allem bei den Frauen viele Befürworter - sichtlich sind sie in

Pille und Abtreibung auf Krankenschwestern

Entschieden für oder Wider - Die Diskussion um die Schwangerschaftsunterbrechung ruft leidenschaftliche Stellungnahmen und extreme Ansichten hervor.

§218 oder Mord

Das schreib' ich mal nach BONN

Rente mit 63: Man kann 690 DM dazuverdienen

Was man bei Nutzung der flexiblen Altersgrenze wissen muß

Die Einführung der flexiblen Altersgrenze ab 1. Januar 1973 war mit einigen Komplikationen verbunden. Zwei Wochen vor dem Inkrafttreten des Gesetzes beschmit der Bundestag nach rasch die Möglichkeiten des Dazuverdienens. Kein Wunder, daß zunächst einmal bei vielen Leuten Verwirrung darüber entstand, was nun gilt und was nicht. Damit befaßt Sie auch die Frage unseres Lesers.

Frage: Erst hat der Bundestag die Möglichkeit geschaffen, mit 63 Jahren Rente und volles Arbeitsvermögen nebeneinander zu beziehen. Nun hat der neue Bundestag eine Einkommensbeschränkung für die Weiterbildung neben der Rente beschlossen. Bedeutet das, daß diese Einkommensbeschränkung auch über 65 Jahre hinaus gilt?

Antwort: Die Einkommensbeschränkung gilt selbstverständlich nur vom 63. bis 65. Lebensjahr. Ab 65 Jahren kann jeder Rentner neben seiner Rente so viel dazuverdienen, wie er will. Die Einkommensbeschränkung beträgt im Jahre 1973 - wenn man die Rente schon mit 63 Jahren in Anspruch nimmt - 690 DM. Diese Grenze wird jährlich nach oben korrigiert, sie entspricht 30 Prozent der dynamisierten Beitragsbemessungsgrenze. Keine Begrenzung der Einkommensbeschränkung ist für die zeitweilige Nebenbeschäftigung, die nicht länger als drei Monate oder 75 Tage im Jahr dauert.

Höhere Einkommensfreigrenzen

Frage: Was nutzt es, wenn die Einkommensfreigrenzen überall erhöht werden, aber bei den Sozialhilfefreigrenzen nach wie vor so niedrig sind. Warum ist dieser Personenkreis so benachteiligt?

Antwort: Die Bundesregierung hat auch die Einkommensfreigrenzen für Sozialhilfefreigänger heraufgesetzt. Diese Erhöhungen waren bereits in dem Regierungsentwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Bundessozialhilfegesetzes vorgesehen. Das Gesetz sollte am 1. Januar 1973 in Kraft treten. Eine Verzögerung trat jedoch wegen der vorzeitigen Auflösung des Sechsten Deutschen Bundestages ein. Um dennoch sicherzustellen, daß die Erhöhungen allen Hilfspflichtigen zum 1. Januar 1973 zugute kommen, hat die Bundesregierung die Verbesserungen im Wege der Rechtsverordnung vorgezogen. Die Erhöhung der Grundfreibeträge wirkt sich auch auf die Einkommensfreigrenze nach Paragraph 27 des Bundesversorgungsgesetzes aus. Die am 1. Januar 1973 in Kraft getretenen zwei Rechtsverordnungen sehen folgendes vor:

- In Betrieben der besonderen Einkommensgrenze des Paragraphen 81 des Bundes-

sozialhilfegesetzes wird der Grundfreibetrag von 600 auf 700 DM angehoben.

- Der bisherige Grundfreibetrag für Blinde wird von 2.000 auf 1.400 DM erhöht.
- Der Familienzuschlag nach Paragraph 29 des Bundessozialhilfegesetzes wird von bisher 150 auf 160 DM angehoben.

Ausgleichsabgabe für nichtdienende Wehrpflichtige

Frage: Die Bundesregierung soll beschlossen haben, nichtdienende Wehrpflichtige mit einer sogenannten Ausgleichsabgabe von 1.500 DM zu belasten. Sollen auch Wehrdienstverweigerer und unterjährig Genesterte diesen II. F. gleich zahlen?

Antwort: Die Wehrstruktur-Kommission der Bundesregierung hat am 28. November 1972 ihren zweiten Bericht Regierung und Parlament vorgelegt. Er enthält eine Analyse über die voraussichtliche Entwicklung der Bundeswehr in den nächsten Jahren und daraus abgeleitete Vorschläge für eine künftige Wehrstruktur. In dem Gutachten wird u. a. davon ausgegangen, daß durch geburtenstarke Jahrgänge in einigen Jahren mehr taugliche Wehrpflichtige zur Verfügung stehen werden. Die Bundeswehr einziehen kann. Die Kommission hat darauf vorgeschlagen, aus Gründen der Wehrgerechtigkeit von den nicht einberufenen diensttauglichen Wehrpflichtigen eine Ausgleichsabgabe zu erheben. Das gleiche würde auch für Wehrdienstverweigerer gelten, die keinen Einsatzdienst leisten können. Die Bundesregierung ist an die Empfehlungen der Wehrstrukturkommission nicht gebunden. Der Bericht wird zur Zeit geprüft. Ob die Bundesregierung sich für eine Ausgleichsabgabe entscheiden wird, ist daher noch völlig offen.

Postwertzeichen aus der DDR

Frage: Sie haben mir vor einiger Zeit freundlicherweise darüber Auskunft gegeben, welche Briefmarkensorten in diesem Jahr in der Bundesrepublik erscheinen werden. Kann ich auch Marken aus der DDR erhalten? Kann man sie dort frei kaufen oder wie komme ich dran?

Antwort: Im Gegensatz zur Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin werden von der Postverwaltung der DDR weit mehr Briefmarken herausgegeben. Außer einigen Einzelmarken erscheinen meist Sätze von vier bis sechs Marken zu einem bestimmten Thema oder Motiv. In der Regel wird eine Marke jedes Satzes nur in einer geringen Auflage gedruckt und für den freien allgemeinen Verkauf an Postkunden nicht reserviert. Das ist der sogenannte Sperrwert. Er ist zwar als Postwertzeichen gültig. Man kann die Briefmarken aber nur mit einem Sammlerausweis erhalten, der von der Post in der DDR in beschränktem Umfang auf Antrag gegen eine Gebühr an Briefmarkensammler ausgegeben wird.

Wenn neue Briefmarken erscheinen, erhält der Sammler Nachricht und kann dann auf einem bestimmten Postamt den ganzen Satz einschließlich des Sperrwertes kaufen. Bewohner der Bundesrepublik können auf direktem Weg - wie zum Beispiel bei der Briefmarkenabonnieren, denn dieser Sammlerausweis wird nur an Bewohner der DDR ausgegeben. Die DDR nimmt aber recht erhebliche Devisen dadurch ein, daß sie ihre Briefmarken einschließlich der Sperrwerte über Außenhandelskontoren direkt an Händler in der Bundesrepublik Deutschland und im westlichen Ausland verkauft.

Versicherungsnummer beantragen

Frage: Kürzlich ging eine Notiz durch die Presse, daß sich alle pflichtversicherten Anestellten, die noch keine Versicherungsnummer erhalten haben, melden sollen. Bitte erläutern Sie, worum damit geht und wo man sich melden muß.

Antwort: Sie müssen den Antrag umgehend stellen. Alle pflichtversicherten Angestellten, die noch keine Versicherungsnummer erhalten haben, werden dringend gebeten, umgehend bei der für sie zuständigen Ausgabe- stelle (Versicherungsamt, Gemeindeverwaltung, Krankenkasse oder bei einer der Auskunfts- und Beratungsstellen, den Versichertenältesten oder den Überwachungsbeamten

der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte) einen Antrag auf Vergabe einer Versicherungsnummer und Ausstellung der neuen Versicherungsnachweise zu stellen. Versicherte, die bereits eine Versicherungsnummer haben, aber noch kein Versicherungsnachweise erhalten, obwohl sie es beantragen, werden aufgefordert, das Versicherungsnachweise möglichst sofort auf einer Postkarte anzufordern. Adresse: Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, I. Berlin 31, Ruhrstraße 2. Dabei sind anzugeben: Name, Vorname und bei Frauen Geburtsnummer, die Versicherungsnummer und die Anschrift.

Betäubungsmittel in Apotheken

Frage: Mit allen Mitteln, notfalls mit Gewalt, versuchen heute drogensüchtige Menschen, sich in den Besitz von Betäubungsmitteln zu setzen. Dazu gehören auch die Einbrüche in Apotheken. Warum wird da nicht Abhilfe geschaffen?

Antwort: Ein wesentlicher Anreiz für Einbrüche ist jetzt weggefallen. Früher mußten die Apotheken größere Mengen von Betäubungsmitteln einlagern, da das Beschaffungsverfahren auf Grund eines vom Bundesgesundheitsamt genehmigten Bezugscheins sehr langwierig war. Seit dem 1. Januar 1973 ist eine neue Verordnung über den Bezug von Betäubungsmitteln in Kraft. Sie ermöglicht den Apotheken, in Zukunft nur noch ganz geringe Vorräte an Betäubungsmitteln zu führen. Der früher notwendige Bezugschein für Betäubungsmittel ist jetzt durch einen Erwerbsschein ersetzt worden. In die Apotheke kurzfristige die Menge Betäubungsmittel direkt vom pharmazeutischen Großhandel beziehen.

Nicht "überfüttern"

Frage: Mein Enkelkind soll jetzt einige Zeit zu mir kommen. Meine Tochter hat Angst, daß ich es "überfüttere". Nach meiner Meinung ist das Kind viel zu dünn und ist viel zu wenig.

Antwort: Viele Menschen leben in der ständigen Furcht, ihre Kinder nicht richtig zu ernähren. Diese Sorge ist meistens unbegründet. Geben Sie dem Kind nicht mehr zu essen, als es gewohnt ist. Nach den heutigen Erkenntnissen ist ein schlankes Kind widerstandsfähiger und überwindet Krankheiten viel leichter. Überernährung in der Kindheit wird oft im Erwachsenenalter beibehalten und bedeutet dann größere Krankheitsanfälligkeit und geringere Lebenserwartungen.



Auf die richtige Ernährung kommt es an. Ein Kind muß eine seinem Alter angepaßte, nach Menge und Zusammensetzung der Nährstoffe vollwertige Kost erhalten.

Mangel an Hochschullehrern

Frage: Das vom 6. Deutschen Bundestag verabschiedete Graduiertenförderungs-gesetz wollte den Hochschullehrermangel beheben, wenn der Bund, wie es im letzten Jahr geschah, seine Förderung um rund 15 Millionen DM gekürzt hat? Warum mußte das sein?

Antwort: Nach dem Graduiertenförderungs-gesetz tragen bis 1974 der Bund 25 Prozent der entstehenden Ausgaben. Der Bundesanteil von 78 Millionen DM für 1972 für die Graduierten-förderung wurde im vergangenen Juni auf 59,5 Millionen DM gekürzt, weil sich die Län-

Familienzusatzdarlehen

Frage: Es ist endlich soweit, daß ich an den Bau eines Familien eigenheims denken kann. Ich möchte öffentliche Mittel in Anspruch nehmen. Wie steht es mit dem sogenannten Familienzusatzdarlehen? Ich bin verheiratet und habe drei Kinder, für die ich Steuerermäßigung erhalte.

Antwort: Wenn öffentliche Mittel zum Bau eines Familien eigenheims zugelassen wurden, hat der Bauer auch einen Rechtsanspruch auf Familienzusatzdarlehen. Dieses Darlehen sollte gleichzeitig beantragt werden. Bei zwei Kindern beträgt das Darlehen 2.000 DM. Für jedes weitere Kind 3.000 DM.

Was versteht man unter...

Finanzplanungsrat

Der beim Bundesminister für Wirtschaft und Finanzen gem. § 51 Haushaltsgrundsatzgesetz bestehende Finanzplanungsrat hat die Aufgabe, die Finanzplanung von Bund, Ländern und Gemeinden zu koordinieren. Weiterhin sollen für die Finanzplanung einheitliche volks- und finanzwirtschaftliche Anhaltspunkte sowie die Aufgaben festgelegt werden. Dem Finanzplanungsrat gehören an: die Bundesminister für Wirtschaft und Finanzen, die für die Finanzen zuständigen Minister der Länder sowie vier Vertreter der Gemeinden und Gemeindeverbände.

Konjunkturrat für die öffentliche Hand

Die Einrichtung wurde durch das Stabilitäts- und Wachstumsgesetz für die Abstimmung der Finanz- und Wirtschaftspolitik von Bund, Ländern und Gemeinden, insbesondere der Haushaltswirtschaft der öffentlichen Hände, geschaffen. Mitglieder sind der Bundesminister für Wirtschaft als Vorsitzender, der Bundesminister für Finanzen, je ein Vertreter eines jeden Landes sowie vier Vertreter der Gemeinden und Gemeindeverbände. Deutsche Bundesbank ist teilnahmeberechtigt.

kauf-park

FLEISCHGROSSMARKT FÜR ALLE!

Schweineschnitzel-Fleisch	500 g	4,95
Rindersteak	500 g	5,95
Schweine-Rollbraten	500 g	4,25
Bratwurst Hausmacher-Art	500 g	2,95
Lamm-Keule	500 g	3,95
Schinken-Eisbein	500 g	1,95
Schweine-Leber frisch	500 g	3,25
1 Kasten Bier (20 Flaschen à 0,5 Liter o. Pf.)		6,95
Holl. Tomaten Kl. II	500 g im Netz	-,98

SPRENDLINGEN
Offenbacher Straße

Teppichboden-Abgabe

An barzahlung Selbstabholer (Zufahrt und Verlegung nur geg. Berechnung). Verkauf tägl. 8-18.30 Uhr, Sa. 8-14 Uhr, Langer Sa. b. 18 Uhr. Teppichboden, "Florenz", Kompaktstauraum, viele Farben, für starke Beanspruchung, am 9.90 • Nylon-Nadelfilz, am 3.90 • "Turin" schwerste Qualität, Verw. Bereich 4 R. Rollstuhlfest, herrl. Flechtdecssen, viele Farben, am 9.90 • Nadelfilzfliesen, 40x40 cm, zum Selbstkleben, Stück + 49 (Abgabe nur Pakeweise) • Einige Posten Luxus-Teppichboden wie Netz-Teppichboden, Berber, Webwolle usw., ganz billig • Alle Angebote in großen Position, jedoch freiliegend solange Vorrat reicht. Jede gewünschte Länge von 2,4 u. 5 m breiten Rollen, alles 1a fehlerfreie Qualität. H. Eisinger, Offenbach, Luisenstr. 34-36 (Zw. Bahnhof u. Schillerplatz)

Sofortige Lieferung ohne Anzahlung Ihre 1. Zahlung im September

Trotzdem: Umtauschrecht • Höchstpreise für Ihr Altgerät • Vollgarantie mit Blitz-Heimkundendienst und vor allem unsere besonders günstigen Niedrigpreise. Vergleichen Sie bitte:

Farbfernseher:		Schwarz-Weiß-FS:	
Imperial Luxus-Modell	1498,- od. mtl.	Bruno 1258, 41 cm-Bild, Automatic	347,- od. mtl.
1197-Bild., 66-cm-Bild.	78,-		78,-
Telefonbau Electronic	1798,- od. mtl.	Telefonbau 1030	598,- od. mtl.
1197-Bild., 66-cm-Bild.	78,-	41-cm-Bild, Electronic	78,-
Koffernferseher:		HIFI- und Stereogeräte:	
National TP 202 NU	346,- od. mtl.	Stereo-Steuergerät	298,- od. mtl.
36-cm-Bild, Automatic	78,-	29 Welt, komp. m. Decoder und 2 Boxen	78,-
Loowe P 751	395,- od. mtl.	Blaupunkt 1591 HIFI	580,- od. mtl.
24-cm-Bild, Netz u. 12 Volt	78,-	50 Watt, UKW u. KML	78,-

Weitere Beweise unserer Leistungsfähigkeit:
AEC 156 KÜBschrank 148,- • Index vollaut. Waschmaschine 488,-
Transistorradio, UKW MW, Batterie, Netz 97,- • Mandel Multifrecorder, Solitär Netz 142,-
Tr-Radio Loowe T 81, UKW KML, 8-Netz 148,- • Radiorecorder Reaton, UKW MW, 8-Netz 158,-
Cassette-Recorder München, Sol. Netz 48,- • Radiorecorder KMG, UKW MW, 8-Netz 155,-
• Ultraradio Digital CR 200, UKW MW 149,-

Farbfernsehkauf ist Vertrauenssache, deshalb:

RADIO HAUPTWACHE
Langen, Bahnstraße 16, Telefon 2 36 74

Stromerzeuger HONDA



IHR HÄNDLER:
BAIER & ROTH OHG
vorm. Hch. Pfannemüller
Rheinstraße 23, Telefon 0 61 03 / 2 21 15

Wir gehören zu den größten Lebensmittel-Fillialunternehmen in der Bundesrepublik. Für unsere Zweigniederlassung Mörfelden suchen wir eine

Sekretärin

ALBRECHT KG - Lebensmittel-Fillialbetrieb Zweigniederlassung 6082 Mörfelden
Hessering 1-3
Telefon 0 61 05 40 11

Die Bewerberin muß über Stenografie und perfekte Schreibmaschinenkenntnisse verfügen.

Diese verantwortungsvolle Vertrauensstellung erfordert Einfühlungsvermögen und selbständigen Arbeiten.

Wenn Sie gerne ganztags in einem eigenen Büro und einer angenehmen Atmosphäre arbeiten wollen - ab sofort haben Sie die Möglichkeit.

Über Ihre Arbeitszeit und Ihr Gehalt sprechen Sie mit Ihrem neuen Chef.

Rufen Sie uns an oder senden Sie uns Ihre Bewerbung.

ALBRECHT

Achtung SCHULABGÄNGER!

- Wir suchen noch Lehrlinge männlich
- Wir bieten bestes Betriebsklima
- Wir bilden Sie aus: Zum Fachverkäufer
- Beruf mit Zukunft: Eisenwarenhändler

Wenn Sie wissen wollen, was ein gelernter Eisenwaren-Kaufmann verdient, kommen Sie zu uns, wir informieren, es ist mehr als Sie glauben.

BAIER & ROTH OHG

vorm. Hch. Pfannemüller
Eisenwaren Werkzeuge Beschläge Helmwerkerbedarf Stahlwaren Drahtgittere Gartengeräte Schlüsseldienst

607 LANGEN/HESSEN - Rheinstraße 23 - Telefon 0 61 03 / 2 21 15

SEIT 70 JAHREN BEKANNT FÜR PREISWERTE QUALITÄTS-MÖBEL

Merk Dir das **MÖBEL-TRASS** Nur in Frankfurt ZEL 43 gegenüber C&A

Wohnzimmer • Polstermöbel (modern und altdeutsch) • Schlafzimmer • ...

Zukunft bei DU PONT

Wir sind einer der führenden Hersteller fotochemischer Erzeugnisse. Du Pont Produkte finden weltweite Anerkennung. Unsere Erfolge verdanken wir nicht zuletzt der Initiative und den besonderen Fähigkeiten unserer Mitarbeiter.

Schulentlassenen

des Jahrgangs 1973 bieten wir die Möglichkeit einer Lehre als

Chemielaborant

Durch sorgfältige und persönliche Betreuung unserer Lehrlinge sind wir bemüht, zusammen mit der Berufsschule eine gründliche Ausbildung und Vorbereitung für den Beruf zu vermitteln. Zahlreiche Sondervergünstigungen wie ärztliche Betreuung, Stellung und Reinigung der Arbeitskleidung, gute und abwechslungsreiche Kantinenverpflegung usw. tragen dazu bei, unseren Lehrlingen die Lehrzeit erfolgreich zu gestalten.

Unsere Personalabteilung steht Ihnen von Montag bis Freitag zwischen 8 und 16 Uhr gerne beratend zur Verfügung.
Sie erreichen uns unter der Telefon-Nr. Neu-Isenburg 60 81.



DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH
GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE
6078 NEU-ISENBURG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG



Langener Zeitung

Amtsverköndungsblatt für die Behörden

ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGÄU

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (in diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezugs 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (inkl. 5 1/2 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 40 Pf., freitags 60 Pf. — Druck u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Ffm., Darmstädter Straße 26, Telefon 27 45.

Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreise: Im Anzeigenteil 0,40 DM für die achtgespaltene Millimeterzeile, im Textteil 0,85 DM für die viergespaltene Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreislste 9. Anzeigenaufgabe bis 9 Uhr am Vorlage des Erscheinens, größere Anzeigen früher, Platzanordnung unverbindlich.

Dienstag, den 26. Juni 1973

77. Jahrgang

Nr. 51

THEMEN DES TAGES

Kleiner Grenzverkehr

(td) — Der in Kraft getretene Grundvertrag mit der DDR bringt zum ersten Mal in der Nachkriegszeit den kleinen Grenzverkehr für die Deutschen in Ost und West. Zu dem Vertragswerk gehört auch die Zusammenführung von Ehegatten, der Umzug der Eltern, die von Ihren Kindern betreut werden müssen. Außerdem werden Eheschließungen zwischen Verlobten aus dem jeweils anderen Staat ermöglicht. In der DDR wohnhafte Großeltern, Eltern, Kinder und Geschwister können — nimmeh vertraglich abgesichert — in dringenden Familienangelegenheiten die Erlaubnis erhalten, in die Bundesrepublik Deutschland zu fahren. Der Begriff dringende Familienangelegenheit wurde auf silberne und goldene Hochzeiten, der Kreis der Antragsberechtigten DDR-Bürger auch auf Halbgewwister erweitert. Ebenso wie beim Transitverkehr zwischen der Bundesrepublik und Berlin-West erfüllt die schriftliche Antragstellung im übrigen Transit durch die DDR im Eisenbahn- und im Binnenschiffverkehr. Von besonderem Interesse ist jedoch der neue kleine Grenzverkehr. Dieser grenznaher Verkehr ermöglicht es erstmals den Einwohnern der grenznahen Städte und Landkreise der Bundesrepublik Deutschland, zu Tagesaufenthalten mit einem Mehrfach-Berechtigungschein in die grenznahen Kreise der DDR einzureisen, Tagesaufenthalte sind sowohl zum Besuch von Verwandten und Bekannten als auch aus touristischen Gründen möglich, wobei der Zeitpunkt einer derartigen Reise völlig beliebig gewählt werden kann.

Reise nach Prag

Bundeskanzler Willy Brandt wird noch in diesem Jahr eine Reise nach Prag antreten. Nach der Paraphierung des deutsch-tschechoslowakischen Vertrages in Bonn wird diese Reise der endgültigen Unterzeichnung dieses Vertrages und der weiteren Festigung der friedlichen Beziehungen zwischen beiden Staaten dienen. Der Vertrag ist eindeutig auf die Zukunft ausgerichtet. Er bekräftigt den Willen beider Vertragspartner, ihre gegenseitigen Beziehungen umfassend im Geiste guter Nachbarschaft weiter zu entwickeln. Er erläutert die Prinzipien, von denen beide Staaten sich bei dieser Entwicklung leiten lassen und enthält eine klare Absage an die Politik der Gewalt, die in der Vergangenheit so unendlich schweres Leid über die Menschen in der Bundesrepublik und in der Tschechoslowakei gebracht hat. Beide Seiten betrachten das sogenannte Münchner Abkommen vom 29. September 1938 im Hinblick auf ihre gegenseitigen Beziehungen nach Maßgabe dieses Vertrages als nichtig und erkennen an, daß es der Tschechoslowakei durch die damaligen nationalistischen Machthaber unter Androhung von Gewalt aufgezwungen wurde. Gleichzeitig konnte jedoch sichergestellt werden, daß hieraus niemandem persönliche Nachteile entstehen können und daß niemand in seinen Rechten gemindert wird. Diese Aussage ist für alle Flüchtlinge aus dem Sudetenland von außerordentlicher Bedeutung, da sie dadurch nicht in ihren Rechten geschmälert oder gemindert werden.

Scheinberger umriß die Tätigkeit von Terres des 11monnes. Es gelte nicht nur, in Krisenfällen Kindern sofortige Hilfe zu gewähren, sondern richte auch um das Langzeitprogramm, verletzte Kinder zu heilen und — wenn erforderlich — bis zum Abschluß der Berufsausbildung im Land zu behalten.

Stadtvorordner Dr. Heinz Wecklinski wies darauf hin, daß Terre des Hommes in Langen nicht unbekannt sei; diese Organisation sei nur etwas in Vergessenheit geraten. Vor einigen Jahren hätten junge Leute für diese mit großem Erfolg durchgeführt. Allerdings sei mit einer einmaligen Aktion nicht viel zu hoffen. Dr. Wecklinski führte wörtlich aus: „Die Hilfe für die bedrohten Kinder auf dieser Welt muß immer wirksam sein. Wir können heute zum Mond fliegen, können uns wochenlang im Weltraum aufhalten, können technische Wunder vollbringen. Wir sind aber nicht in der Lage, Not, Elend und Bedrückung der Menschen auf der Erde abzuschaffen.“

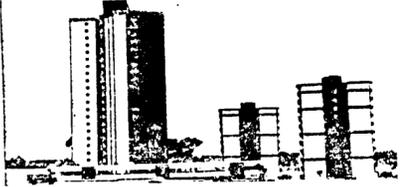
Kindern, die in Elends-, Katastrophen- oder Kriegsgebieten leben, sind am härtesten davon betroffen. Sie können sich selbst nicht helfen. Wenn sie ihre Eltern verlieren oder von ihnen getrennt worden sind, und in diesen Fällen Hilfe zu bringen, hat sich Terre des Hommes zur Aufgabe gemacht. Natürlich ist eine Soforthilfe in Katastrophengebieten eine Linderung für den Augenblick. Aber aus ihr ergeben sich die nachfolgenden Aufgaben, die nicht sporadisch, sondern gezielt erfolgen müs-

Toto- und Lottoquoten

FUSSBALLTOTO, Ergebniswette: 1. Rang 7706,45 DM; 2. Rang 21,20 DM; 3. Rang 12,05 DM; Auswahlwette „6 aus 39“: 1. Rang 74.401,30 DM; 2. Rang 8763,75 DM; 3. Rang 736,60 DM; 4. Rang 25,65 DM; 5. Rang 4,20 DM. ZAHLENLOTTO: Gewinnklasse I: 500 000 DM; Klasse II: 135 000 DM; Klasse III: 4 500,20 DM; Klasse IV: 80,55 DM; Klasse V: 3,95 DM. (Angaben ohne Gewähr).

LANGEN / HESSEN

Südliche Ringstraße / Darmstädter Straße



2 - 4-Zi. Komfortwohnungen

Bezugsfertigstellung: 1. Oktober 1973

In verkehrsmäßig günstiger und landschaftlich schöner Lage Zentralheizung, Warmwasserversorgung Aufzug, Müllecher Verbundfenster, Spülmaschinenanschluß, Fliesen in Bad u. Küche Teppichboden und PVC-Bodenbelag, Türrahmen, Gemeinschaftsanne, Wasch- und Trockenaufw. Kinderspielplatz KINDERGARTEN offene und überdachte Parkplätze Mietpreis auf Anfrage, keine Maklerprovision, geringe Bearbeitungsgebühr

Musterwohnung und Vermietungsbüro geöffnet
Montag bis Freitag 15.00 bis 18.30 Uhr
Samstag und Sonntag 11.00 bis 12.30 und 14.00 bis 16.00 Uhr.



APPEL & ZAHN AG

6 Frankfurt am Main
Vermietungsbüro Langen
Telefon 0 61 03 / 27 13

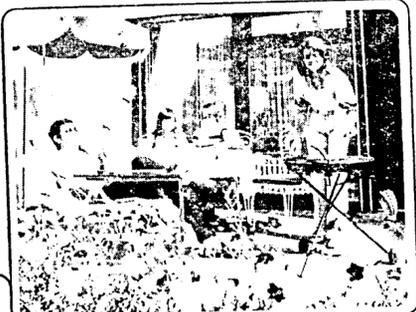
Die wenigsten haben 10000 Mark auf der Bank. Die Commerzbank will das ändern.



825 Mark Soll 44 Mark Haben 15 Mark Haben
120 Mark Soll 350 Mark Soll 801 Mark Haben

Wenn Sie der Commerzbank jeden Monat 100 Mark geben, macht sie in etwa sieben Jahren rund 10000 Mark daraus. Und wenn Sie damit bis zum 29. Juni anfangen, ist es sogar noch etwas günstiger. Deshalb sollten Sie diesen Termin nicht verpassen und uns rechtzeitig besuchen. **COMMERZBANK**

Ein eigenes Zuhause? Die DEUTSCHE BAUSPARKASSE hilft Ihnen.



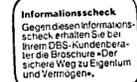
Ein ZUHAUSE

Ein Bausparvertrag bei der DEUTSCHEN BAUSPARKASSE ist der Beginn Ihrer Unabhängigkeit. Am Ende steht die Eigentumswohnung oder das eigene Haus.

Inwiefern die eine oder andere Lösung für Sie vorschwingliche ist, unser Kundenberater sagles Ihnen. Schicken Sie ihm den Informationscheck.



wir helfen Ihnen weiter



Informationscheck Gegen diesen Informationscheck erhalten Sie bei Ihrem DBS-Kundenberater die Broschüre „Der sichere Weg zu Eigentum und Vermögen“.

Ihre DBS-Kundenberatung:
Franz Schallmayer
Bezirksleiter
6051 Waldacker
Bergstr. 203, Tel.: (0674) 98108

Schöne preisgünstige 1-Zi-Apartments und 3 1/2 Zi-Wohnungen

Im Zentrum von Egelsbach zu vermieten: App 23 qm, Kochnische, Dusche, Balkon, ZH, Miets DM 220,- + 30,- Umlagen, Kautions DM 400,- verzinst.

3 1/2 ZW. Küche, Bad, Balkon, ZH, Miets DM 460,- + 70,- Umlagen, Kautions DM 800,- verzinst.

Immobilien FRIEDBERGER

Langen, Bahnstr. 111-113, Tel. 06103 29842

NORMA

Heute wertvoller denn je. Ein lukrativer Mietvertrag mit einem krisenfesten Großunternehmer.

Läden 200 bis 800 qm

auch um- und ausbaufähige Räume Die Lage muß gut sein, Parkmöglichkeiten sollten vorhanden sein. Schreiben Sie uns Ihre Mietvorstellung mit einem Lageplan und Grundrißskizze. Auch Maklerangebote Interessieren uns

Norma Leih- und Mietgesellschaft
8908 München, Telefonstraße 41
Telefon 0 8 1 7 7 3 1 0 1 3

Moderne Hochhauswohnungen

maklerfrei:
3 Zimmer 67 qm
2 Zimmer 65 qm
Büroräume zu vermieten, qm 6,50 DM Zu erfragen bei
Edmund König
607 Langen, Darmstädter Straße 1
Telefon 06103/23729 bis 18 Uhr

2-Zimmer-Wohnung

Küche, Bad, Kammer, 63 qm, Neubau, Langen, angenehme Lage, sofort zu vermieten, Miets 300,- plus Heizung.
Ankunft: Telefon 2 93 86
wochentags von 15 - 18 Uhr

Polsterarbeiten

Telefon 2 14 04

Mod. Wohng. Langen
1 ZW, möbl., incl. 220,-
2 ZW, Einb.-Kü., 255,-
2-Zi.-Apartmenten:
Einbauküche 335,-
2 ZW, 52 qm, ZH 320,-
3 ZW, 85 qm, ZH 425,-
3 ZW, Egelsb., 80, 350,-
3 ZW, 75 qm, Bk., 415,-
3 ZW, 78 qm, Bk., 451,-
4 ZW, Egelsb., 80, 435,-
4 ZW, Spind., 550,-
1-Fam.-Hs., Langen,
5 Zi., u. Hobbyr., Gar.,
Erstbezug Nov. 950,-
2-Fam.-Hs., Erzh. 1100,-
Jeweils + Umlage + Kautions.
Weiterer sehr preisw. Wohng. auf Anfrage. Büro, Lager, Läden in Langen u. Umgebung auf Anfrage.

Verkäufe:
1-2-Fam.-Hs., Offenlh. mod. Neub. 200 000,-
Reicherts-Neubau, Langen-Steinberg,
5 Zi., Öl-ZH, ca. 135 qm Whlf., nach Wunsch der Käufer, 235 000 DM
4-Zi.-Bang., Odenw., Neubau, Öl-ZH, Grdst. 465 qm, unverbaubare Hanglage DM 120 300,-
640 qm, Brunnenplatz, Dreieichenhain, VB
761 qm, Egelsbad, 2-geschossig, 150,-, incl. Anliegerkosten.
869 qm, Langen, Bahnstraße, Abfgrdst., f. Wohn-Geschäftshaus. Preis VB.
4300 qm Gewerbebau-platz, Langen, 80,-/qm
1010 qm Gewerbebau-platz, Egelsbad, (für Wohnhaus und Halle, incl. Anl. 100,-/qm. **Bauevertragsland auf Anfrage**
Büro Mo., Di., Do., Fr. 10-12; 15-18; Sa. 9-13 Uhr.

SACHS Immobilien RDM
Langen, Bahnstr. 113
Telefon 2 32 48

Wir benötigen laulend **WOHNUNGEN** für amerikanische Familien
HOUSING REFERRAL OFFICE
6000 Frankfurt/Main
Unterschweinsteg, Geb. 347
Telefon: 0611-691303

VON PRIVAT! **LANGEN**
beste Lage, Erstbezug
1-, 2- u. 3-Zi.-Komfort-Wohnungen
ab sofort zu verm., sehr verkehrsg. Lage, Neubau, mit sehr guter Ausstattung: Teppichb., Eichenholztüren, Verbundfenster, Einbauschrank, Kachelbad, ZH, Balk., Sprechanlage, Lit., zu günstigen Miets:
1-Zimmer-Wohnung (34 qm) ab DM 295,-
2-Zimmer-Wohnung (54 qm) ab DM 375,-
3-Zimmer-Wohnung (70 qm) ab DM 455,-
+ Umlagen + 3 Monate Kautions
Telefon (0611) 38 48 39

Eigentums-Wohn. in Langen
Warum jetzt kaufen?
• Noch mit 7½-Steuer-ergünstigung
• Die Wohnungen werden teurer
• Die Miets steigen
• Miets ist verlorenes Kapital
• Eigentums-Wohnung
• Sicherste Vermögensbildung
• In 10 Jahren schon DM 40 000,-
• Die Lage äußerst verkehrsgünstig
• Nur Igeschossige Bauweise
• 2-, 3-, u. 1-Zimmer-Wohnungen
• Eigentum ab DM 20 000,-
Fritz Redlin
Immobilien, Langen
Liebermannstr. 25
Tel. 0 61 03 7 24 30

Bartels
Bartels-Möbel... behaglicher Luxus, den Sie sich leisten sollten!
Combinationssystem MADISON, Teak

Möbel Dietrich

DREIEICHENHAIN

Ihr Spezialist in Einbautragen jeder Art

450 Qualitätsleitern am Lager!
Vorkauf nur in Rüsselshelm!
• Leitern aus Holz, Stahlrohr und Aluminium in allen Ausführungen.
• Qualitätsleitern mehrerer Hersteller zum Vergleich.

Hermann Sauer
Fachhandel - Rüsselshelm
Janastraße 50, Ecke Niddastr.,
Tel. 4 32 30 - Uferung frei Haus
• Ständige Ausstellung! •

SCHIESS NASSOVIA

Wir sind ein führendes Unternehmen des Werkzeugmaschinenbaus mit Werken in Düsseldorf, Rheyl, Langen und Neu-Ulm.
Für unser Werk Langen suchen wir einen
Industrie-Einkäufer
zur verantwortlichen Wahrnehmung des Sachgebiets Elektroteile, Werkzeuge, Hilfs- und Schmierstoffe.
Wir erwarten von Ihnen technisches Einfühlungsvermögen, Verhandlungsgeschick und hohes Verantwortungsbewußtsein. Importkennnisse und Erfahrungen in der Welt- und Preisanalyse können bei der Besetzung dieser Position den Ausschlag geben.
Richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen an unsere Personalabteilung. Weitere Einzelheiten nennen der Abteilungsleiter vorab gern telefonisch.
SCHIESS AG
Geschäftsbereich Nassovia
6070 Langen bei Frankfurt/Main
Telefon (0 61 03) 77 51 - 77 55



„Kinder sind auch Menschen“ heißt es auf einem Plakat in der Ausstellung von „Terre des Hommes“ im neuen Kindergarten am Leukertsweg, die am Samstag von Stadtvorordner Dr. Wecklinski (rechts) und dem Leiter der Arbeitsgruppe Frankfurt der Kinderhilfsorganisation, Wolfgang Scheinberger (links) eröffnet wurde.

Hilfe über lange Zeit ist nötig

Fotoausstellung Terre des Hommes eröffnet / Helfer gesucht

Die Fotoausstellung der Kinderhilfsorganisation „Terre des Hommes“, die in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt der Stadt Langen gezeigt wird, ist am Sonntagmittag eröffnet worden. Reinhold Werner vom Sozialamt konnte unter den ersten Besuchern auch Vertreter der Stadtvorordnerversammlung begrüßen. Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe Terre des Hommes in Frankfurt, Wolfgang Scheinberger, zeigte in einer Ansprache die Entwicklung der Kinderhilfsorganisation Terre des Hommes auf.

1959 wurde diese Organisation von dem Schweizer Journalisten Edmond Kaiser in Lausanne gegründet, Anlaß dazu war die Not der Kinder im Algerienkrieg. Die Organisation erhielt den Namen nach einem Buch des französischen Schriftstellers Saint-Exupéry, das in Deutsch unter dem Titel „Wind, Sand und Sterne“ erschien ist. Edmond Kaiser ging davon aus, daß die Erde allen Menschen gehört, nicht nur den Menschen, die das Glück haben in einem privilegierten Land geboren worden zu sein. Diese Menschen hätten die Pflicht, jenen anderen, vorwiegend aber den unschuldig leidenden Kindern zu helfen.

Scheinberger umriß die Tätigkeit von Terre des Hommes. Es gelte nicht nur, in Krisenfällen Kindern sofortige Hilfe zu gewähren, sondern richte auch um das Langzeitprogramm, verletzte Kinder zu heilen und — wenn erforderlich — bis zum Abschluß der Berufsausbildung im Land zu behalten.

Stadtvorordner Dr. Heinz Wecklinski wies darauf hin, daß Terre des Hommes in Langen nicht unbekannt sei; diese Organisation sei nur etwas in Vergessenheit geraten. Vor einigen Jahren hätten junge Leute für diese mit großem Erfolg durchgeführt. Allerdings sei mit einer einmaligen Aktion nicht viel zu hoffen. Dr. Wecklinski führte wörtlich aus: „Die Hilfe für die bedrohten Kinder auf dieser Welt muß immer wirksam sein. Wir können heute zum Mond fliegen, können uns wochenlang im Weltraum aufhalten, können technische Wunder vollbringen. Wir sind aber nicht in der Lage, Not, Elend und Bedrückung der Menschen auf der Erde abzuschaffen.“

Kindern, die in Elends-, Katastrophen- oder Kriegsgebieten leben, sind am härtesten davon betroffen. Sie können sich selbst nicht helfen. Wenn sie ihre Eltern verlieren oder von ihnen getrennt worden sind, und in diesen Fällen Hilfe zu bringen, hat sich Terre des Hommes zur Aufgabe gemacht. Natürlich ist eine Soforthilfe in Katastrophengebieten eine Linderung für den Augenblick. Aber aus ihr ergeben sich die nachfolgenden Aufgaben, die nicht sporadisch, sondern gezielt erfolgen müs-

handlung in Rehabilitationseinrichtungen die Voraussetzung geben, daß sie später in der Lage sind, ein eigenes Leben mit Beruf und Selbsthaltung aufzubauen. Ein eigenes Leben, das ihnen trotz der Behinderung Freude und Selbstbewußtsein schenkt. Erst wenn das erreicht ist, kann man von einem erfolgreichen Abschluß der Hilfe sprechen.“
Dr. Wecklinski ging dann auf die gezeigten Bilder aus der Arbeit des Pädagogischen Zentrums in Dehne ein. Dieses Zentrum besteht seit einem Jahr. Hier werden querschnittsgelähmte vietnamesische Kinder betreut. Sie erhalten eine Berufsausbildung, so daß sie später in ihrer Heimat in der Lage sind, sich eine berufliche Existenz zu schaffen. Der Stadtvorordnerwvortsteher sagte zum Abschluß seiner Ausführungen: „Es ist noch nicht lange her, daß wir in Deutschland nach dem verlorenen Krieg auf die Unterstützung ausländischer Hilfsgruppen angewiesen waren. Und wie froh und dankbar waren wir damals für die Hilfe! Sollten wir jetzt, wo es uns relativ gut geht, nicht anderen helfen, die Hilfe so dringend benötigen und die sich selbst nicht helfen können?“

Die Ausstellung ist bis zum 29. Juni täglich von 8 bis 18 Uhr und samstags von 13 bis 18 Uhr im Kindergarten am Leukertsweg geöffnet. Während der Dauer der Fotoausstellung ist eine Liste ausgelegt, in die sich eintragen kann, wer zur Mitarbeit bei Terre des Hommes bereit ist. Dr. Wecklinski gab der Hoffnung Ausdruck, daß sich so viele Interessenten melden, daß in Langen eine Arbeitsgruppe gebildet werden kann, wie dies in vielen anderen Städten und Gemeinden bereits der Fall ist.

Schulbus prallte mit Diesellok zusammen

Beim Zusammenstoß eines Schulbusses mit einer nur von einem Fahrer besetzten einzeln fahrenden Diesellokomotive sind am Montag auf einem Bahnübergang in Kisslegg-Reipertshofen in Württemberg fünf Kinder und zwei Erwachsene tödlich verletzt worden. Dreizehn Kinder erlitten Verletzungen, einige davon lebensgefährlich.

Allein Ansehen nach, so sagte ein Polizeisprecher, habe der 66 Jahre alte Busfahrer das rote Blinklicht am Übergang entweder übersehen oder versucht, mit dem Schulbus noch vor der Lokomotive die Gleise zu überqueren.
„Es spielten sich furchtbare Szenen ab, als die Eltern unter den Toten und Verletzten nach ihren Kindern suchten“, sagte ein Zeuge des Geschehens. „Eine Mutter, die in der Nähe war, fand ihr totes Kind unter einer Decke.“
Eine Familie wurde von dem Unglück besonders stark betroffen. Sie verlor zwei Kinder — einen Jungen und ein Mädchen.



Bittend erhebt dieses Kind aus Vietnam seine Hände: „Hilfe für Kinder in der Not“.



Langen, den 26. Juni 1973

Dreieich-Fußballturnier des 1. FC Langen am 7. und 8. Juli 1973

Mit Sondergenehmigung des Verbandes veranstaltet der 1. FC Langen innerhalb der offiziellen Sommerpause am 7. und 8. Juli im Langener Waldstadion ein Dreieich-Fußballturnier. Dabei wird zunächst in zwei Gruppen mit je drei Mannschaften gespielt und zwar:

Gruppe I SG Egelsbach SKG Spremlingen SSG Langen	Gruppe II SV Dreieichenhain SG Gützenham 1. FC Langen
--	---

Innerhalb dieser Gruppen werden die Plätze 1 bis 3 nach dem Punktsystem ausgespielt. Bei Punktegleichheit entscheidet die Tordifferenz. Ist auch diese gleich, so entscheidet die Zahl der geschossenen Tore.

Die beiden Gruppensieger bestreiten das Endspiel um die Plätze 3 und 4, die Gruppendritten um die Plätze 5 und 6.

Die Spielzeit aller Turnierspiele einschließlich der Endspiele beträgt 2 x 25 Minuten. Falls ein Endspiel nach regulärer Spielzeit unentschieden steht, wird es um 2 x 4 Minuten verlängert. Ist nach dieser Zeit immer noch keine Entscheidung gefallen, so erhält jede Mannschaft fünf Elfmeter zugesprochen.

Der Spielplan für die beiden Turniertage hat folgendes Aussehen:

Samstag, 7. Juli 1973:
13.45 Uhr Begrüßung und Eröffnung des Turniers durch den 1. Vorsitzenden des 1. FC Langen
14.00 Uhr 1. FC Langen — SG Gützenham
15.00 Uhr SKG Spremlingen — SSG Langen
16.00 Uhr 1. FC Langen — SV Dreieichenhain
17.00 Uhr SG Egelsbach — SKG Spremlingen
18.00 Uhr SV Dreieichenhain — 1. FC Langen
20.00 Uhr Gemütliches Beisammensein im haus des 1. FC Langen

Sonntag, 8. Juli 1973:
14.00 Uhr SSG Langen — SG Egelsbach
15.00 Uhr Spiel um den 3. und 4. Platz
16.00 Uhr Spiel um den 3. und 4. Platz
17.00 Uhr Endspiel um den 1. und 2. Platz
18.00 Uhr Siegerehrung

Umgang mit Auto-Feuerlöschern

Feuerwehr und DRK gaben Tips vor der Urlaubsreise

Stadtbrandinspektor Hans Jäckel nahm die begonnene Urlaubs- und Reisezeit zum Anlaß, das Funktionieren von Autofeuerlöschern zu demonstrieren. Am Samstagvormittag hatten sich zu dieser Demonstration eine Reihe von Interessenten im Rathaus der Stadt eingefunden.

Jäckel erläuterte an Hand von Modellen die Funktion der verschiedenen Pulverlöscher, ihre unterschiedlichen Größen und die wichtigsten Kriterien für deren Handhabung. Diese kleinen Feuerlöscher sind nicht zum Löschen eines ganz in Flammen gebrannten Autos gedacht, sondern lediglich für das Abblenden — bei rechtzeitigem Einsatz — eines Veranschaulichungs-Objekts für kleinere Holz- und Ölräume. Auch für kleinere Holz- und Ölräume können die kleinen Pulverlöscher nach verwendet werden. Allerdings sei der Pulverlöscher für Kabelbrände und Elektroanlagen nicht verwendbar, da das Pulver Rückstände hinterläßt. Für solche Fälle müßten Kohlenstofflöscher verwendet werden. Jäckel wies darauf hin, daß nicht immer die billigen Pulverlöscher die zweckmäßigsten seien. Es lohne sich, etwas mehr beim Kauf aufzuwenden. Die etwas teureren Geräte haben am Boden ein Ventil zur Druckprüfung. Ein weiterer Vorteil sei, daß diese Geräte nachgefüllt werden könnten. Jährlich müsse der Druck eines Löschers überprüft werden, damit man im Notfall keine unangenehmen Überraschungen erfahre. Der Inhalt der Pulverlöscher sei völlig ungeschädlich und könne auch auf brennende Flüssigkeiten verwendet werden. Beim Autofahren sei auf die kleinste Rauchentwicklung zu achten. Nur bei einem beginnenden Brand sei mit einem Löscherfolg zu rechnen.

Nach dieser theoretischen Einführung konnten sich die Teilnehmer an einer praktischen Übung beteiligen. Die Demonstration zeigte, daß ein Brand in wenigen Sekunden gelöscht werden kann. Die Besucher der Veranstaltung konnten noch manchen guten Tip mit nach Hause nehmen, zumal auch der Leiter des DRK-Schnelleinsatzgruppen, Stelmacher, Hinweise für Erste Hilfe bei Unfällen gab.



Unter der Aufsicht der Feuerwehr blühen am Samstagvormittag Mitglieder des „schwachen Geschlechts“, wie man mit dem Feuerlöscher einem Autobrand zu Leibe rückt. LZ-Foto

SSG-Fußballer gründen Juniorenmannschaft

Bei der letzten Sitzung des SSG-Fußball-Jugendausschusses wurde unter anderem die Gründung einer Juniorenmannschaft beschlossen. In einem Zwischenbericht über das gelangene Pfingstturnier wurde festgestellt, daß neben dem sportlichen Erfolg auch die freundschaftlichen Bande zu den ausländischen Mannschaften fester verknüpft wurden. Alle drei ausländischen Mannschaften haben sich bedankt und bereit erklärt, jederzeit einer neuen Einladung Folge zu leisten.

Über die Gründung einer Juniorenmannschaft wurde lange und lebhaft diskutiert. Schließlich wurde Franz Paßmann beauftragt, Verbindungen zu Spielern aufzunehmen, die altersmäßig in einer Juniorenmannschaft spielen könnten, aber bisher in der 1. bzw. 2. Mannschaft nicht zum Zuge kamen. Die 1. Mannschaft bemüht sich deshalb besonders um die Gründung einer Juniorenmannschaft, weil sie ihre mühevoll gearbeitete nach dem Ausscheiden der Jugendlichen aus der Jugendabteilung fortgesetzt sehen möchte. Aus diesem Grunde ergreift auch an dieser Stelle der Aufruf an alle Fußballbegeisterten Spieler, sich zwecks Gründung einer Juniorenmannschaft (spielerbedingt) hierin sind alle, die nach dem 1. 8. 50 geboren sind) mit Franz Paßmann in Verbindung treten sollen.

Für die kommende Punktperiode zu sehen sind die Mannschaften gemeldet: E-Jugend (Alter bis 10 Jahre), D1-Jugend (Alter von 10 bis 12 Jahren), D2-Jugend (Alter von 10 bis 12 Jahren), C-Jugend (Alter von 12 bis 14 Jahren), B-Jugend (Alter von 14 bis 16 Jahren) und A-Jugend (Alter von 16 bis 18 Jahren).

Autoknacker und Diebe am Werk

In der Nacht zum Samstag wurde in der Elisabethenstraße ein okerfarbener Fiat 850, Sport-Coupé, entwendet. Am Samstagmorgen wurde der Pkw an der Kriesbrücke wieder aufgefunden. Durch den Täter wurde ein Ausstellender aufgedrückt und die Zündung kurzgeschlossen worden. Vermutlich hat der Täter auch noch einen Verkehrsunfall verursacht, denn der rechte Kotflügel und Scheinwerfer waren eingedrückt.

Ebenfalls in der Nacht zum Samstag wurde in der Egelsbacher Straße ein graublauer einachsiger Anhänger mit dem Kennz. FRB — LS 61 entwendet.

Bei Autoaufbrüchen im Gebiet der Kriesgrube erbeuteten die Täter Kleidungsstücke, Instrumentengruppe etc. Es wurden Gedächtniszettel von Kindern der Klasse 4c vorgelesen. Die Klasse 4c hatte rhythmische Tänze einstudiert. Das Spiel der Kinder behandelte Wunschträume, die Kinder haben, solange es Schulen gibt. Sie führten einen Automaaten vor, der bei Einwurf des Hefestücks die Hefestücke eine Goldbörse und verschiedene Ausweise entwendet.

In der Mittwochnacht wurde in der Südlichen Ringstraße ein junger Mann von den Beamten einer Streife beobachtet, wie er in Höhe der Wilhelmstraße von einer Baustellenabdeckung eine Petroleumlampe abhobte und zu einem in der Wilhelmstraße wartenden Pkw lief. In dem ein zweiter Mann am Steuer saß. Beim Erscheinen der Streife wollte dieser mit dem Pkw flüchten, wurde jedoch festgehalten und die beiden Männer zunächst vorläufig festgenommen. Nach Vernehmung wurden sie nach Hause entlassen.

In der Nacht zum Mittwoch versuchten unbekannte Täter in der Elisabethenstraße einen Pkw Ford 17 M zu entwenden. Sie hebelten ein Ausstellfenster auf, knackten das Lenkradschloß und rissen die Zündkabeln heraus, ließen den Pkw aber dann doch stehen.

In der Gemarkung Am Belzborn drangen in der gleichen Nacht Unbekannte in eine Garage ein und entwanden einen Kasten Bier und eine Flasche Korn.

Tödlicher Unfall in Erzhausem
In der Nacht zum Samstag kurz nach Mitternacht kam es in Erzhausem zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein 17jähriger Langener im schweren Unfall zu Tode kam. Das mit dem jungen Mann besetzte Kleinkraftrad prallte gegen einen vorschriftsmäßig geprüften Pkw. Der tödlich verletzte junge Mann hatte auf dem Soziusplatz gesessen.

Vier Menschen verletzt
Zu einem Verkehrsunfall, bei dem vier Menschen verletzt wurden, kam es am Freitagabend auf der Autobahn Frankfurt-Mannheim in Höhe der Ausfahrt Langen. Der Fahrer eines Personnenwagens war von einem anderen Fahrzeug nach links von der Fahrlinie gedrängt worden.

Zu plötzlich abgeogen
Auf der Bahnstraße fuhr in Höhe der Goethestraße eine RadfahrerIn von der rechten Fahrbahnseite plötzlich zur Fahrbahnmittelle, um in die Goethestraße nach links einzubiegen. Dieses Fahrverhalten kam für einen nachfolgenden Pkw-Fahrer so unerwartet, daß er sein Fahrzeug nicht mehr anhalten konnte und die RadfahrerIn erfaßte. Dabei zog sich die Frau eine Kopfplatzwunde zu. Das Fahrrad wurde völlig demoliert. An dem Pkw wurde die Windschutzscheibe zertrümmert.

Zusammenstoß beim Abbiegen
Am Mittwochmorgen bog ein Bus-Fahrer von der Sofienstraße nach links in die Gartenstraße ein, während gleichzeitig ein Pkw-Fahrer von der Gartenstraße nach rechts in die Sofienstraße einbog. Dabei stießen die beiden Fahrzeuge zusammen. Es entstand ein Sachschaden von ca. 2000 Mark.

Unfallflucht in der Wallstraße
Am Freitag gegen 2.30 Uhr kam in der Wallstraße vermutlich ein Pkw nach rechts von der Fahrbahn ab und beschädigte das umhüllende Schutzgitter. Der Sachschaden betrug ca. 5000 Mark. Der Fahrer flüchtete. Wer kann Hinweise geben?

Durch Bretter zu Fall gebracht
Eine RadfahrerIn fuhr am Freitag durch die Wilhelmstraße innerhalb der Baustelle. Durch den starken Wind wurden einige Bretter der Abspernung losgerissen und gegen das Fahrrad geweht. Dadurch kam die Frau zu Fall und zog sich leichte Verletzungen am rechten Bein zu.

Wer sah den Unfall?
In der Samstagnacht gegen 2 Uhr wurde ein im Singen geparkter Pkw von einem anderen angefahren und Sachschaden von ca. 600 Mark verursacht. Der Unfallverursacher flüchtete. Es soll sich um einen weißen VW-Käfer handeln. An der Unfallstelle wurden auch weiße Lackspalter gefundenes. Zeugen werden um Hinweise gebeten.

Der Tag, den alle fürchten.

Der Trend der Ferienreisen nach südlichen Gestaden hält unvermindert an. Wen das wundert oder ärgert, der findet bei einigen Nachdenkern ein ganz einfaches Erklärung für diesen Hang der Mitteleuropäer: den Urlaub nicht weit vom Mittelmeer zu verbringen: die Sonne und das (fast) garantierte schöne Wetter in den Sommermonaten. Natürlich kann man auch in Deutschland Urlaub nach verbringen — aber dafür hat man leider keine Garantie. Wer sich bisher noch nicht für ein bestimmtes Ferienziel entschieden hat, kann allerdings in diesen Tagen einlenkendermaßen darüber Gewißheit erlangen, wie sich die Witterung in den kommenden Wochen gestalten wird. Nicht nur frohlich am morgigen Stenschiefler, dem Tag, den alle fürchten, weil er angeblich wegen regnerischer, weiterer sieben Regenwochen nach sich ziehen soll. Er steht nur im Volksmund stellvertretend für die gesamte Zeit zwischen Sommerbeginn und dem ersten Julihrtritt. Während dieser Tage, das haben die Meteorologen herausgefunden, bildet sich nämlich in unseren Breiten die Sommerwitterung aus. Ist es jetzt gleichbleibend sonnig und warm, dann bedeutet dies, daß man auch weiterhin mit milderem Wetter rechnen darf. Haben aber mittlerweile die Monsunwinde bei uns Eingang gefunden, so werden sie auch in der nächsten Zeit immer wieder regnerbringende Wolken vom Atlantik zu uns herreiben und damit für wechselhafte Witterung sorgen. Auf den Stenschiefler kommt es also nicht allein an, aber er gibt im Kreis der Wettertage am 4. Juli die Wende natürlich auch seine Stimme ab...

Wir gratulieren.

- ... Frau Marie Beck, Sofienstr. 51, zum 85.
 - ... Frau Johanna Köhler, Friedrich-Ebert-Str. 38, zum 77, und Herrn Adolf Schulmeier, Josef-von-Eberdorf-Str. 25, zum 75. Geburtstag am 27. 6.
 - ... Frau Anna Voigt, Südl. Ringstr. 164 zum 82.
 - ... Frau Hildegard Schüt, Wilhelm-Busch-Str. 10, zum 78, und Herrn Paul Looß, Wälder-Rietig-Str. 29, zum 77. Geburtstag am 28. 6.
 - ... Frau Helene Märker, Frankfurt-Str. 60, zum 87.
 - ... Frau Ludmilla Lammel, Am Belzborn 3, zum 77.
 - ... Frau Johanna Kirchner, Elberstr. 4, zum 76, und Frau Anna Brusch, Birkenstr. 6, zum 88. Geburtstag am 29. 6.
- Die LZ wünscht den betagten Geburtstagskindern Glück und Gesundheit.

- * Städtische Bühnen Frankfurt. Am Samstag, dem 30. Juni, kommt für das Samstag-Abonnement D als letzte Vorstellung in dieser Saison das Schauspiel „Im Dickicht der Städte“ von Berthold Brecht zur Aufführung. Die Vorstellung beginnt um 19.30 Uhr. Der Bus fährt eine Stunde vorher an der Bus-Verh.
- * Der Jahrgang 1938 trifft sich am Freitag, dem 29. Juni um 20.30 Uhr im Gasthaus „Zur Kupferfanne“. Neuinwohner sind herzlich eingeladen.
- * Jahrgang 1906/07. Zusammenkunft am Mittwoch, dem 27. Juni, 18 Uhr, in der TV-Gaststätte.
- * Die Altfußballer treffen sich am Donnerstag bei Kamerad Wiederhold um 17 Uhr. Letzte Anmeldung zum Ausflug am 21. August.
- * Erweiterter Stadtbusverkehr. Die Stadtwerke Langen GmbH als Verantwortliche für den städtischen Linienbus tragen einem vielseitigen Wunsch vor allem älterer Mitbürger Rechnung. Ab 2. Juli verkehrt der Stadtbus 13-45 Uhr ab Ginsterbusch durch die Stadt zum Dreieichkrankenhaus weiter bis zum Naturfreundehaus am oberen Steinberg. Diese zusätzlichen Fahrten finden von Montag bis Freitag jeder Woche statt. Um 18.25 Uhr besteht am Naturfreundehaus Fahrtmöglichkeit in umgekehrter Richtung.

Zehn Jahre Albert-Schweitzer-Schule

Oberschulrat Frank: „Eine lebendige Schulgemeinde“ / Zahlreiche Veranstaltungen

Zum zehnjährigen Bestehen der Albert-Schweitzer-Schule hatte sich eine ganze Reihe von Gratulanten eingefunden, darunter Stadtverordnetenvorsteher Dr. Heinz Wiekliński, Oberschulrat Erich Frank, Kreis-Schuldezernent Hans Salomon, Altbürgermeister Wilhelm Umbach, die Rektoren der Langener Schulen und Vertreter der beiden Kirchengemeinden von Oberhörden.

Das Programm leiteten der Schuldor der Albert-Schweitzer-Schule und die Orffsche Instrumentengruppe ein. Es wurden Gedichte und Sketche von Kindern der Klasse 4c vorgelesen. Die Klasse 4c hatte rhythmische Tänze einstudiert. Das Spiel der Kinder behandelte Wunschträume, die Kinder haben, solange es Schulen gibt. Sie führten einen Automaaten vor, der bei Einwurf des Hefestücks die Hefestücke eine Goldbörse und verschiedene Ausweise entwendet.

In der Mittwochnacht wurde in der Südlichen Ringstraße ein junger Mann von den Beamten einer Streife beobachtet, wie er in Höhe der Wilhelmstraße von einer Baustellenabdeckung eine Petroleumlampe abhobte und zu einem in der Wilhelmstraße wartenden Pkw lief. In dem ein zweiter Mann am Steuer saß. Beim Erscheinen der Streife wollte dieser mit dem Pkw flüchten, wurde jedoch festgehalten und die beiden Männer zunächst vorläufig festgenommen. Nach Vernehmung wurden sie nach Hause entlassen.

In der Nacht zum Mittwoch versuchten unbekannte Täter in der Elisabethenstraße einen Pkw Ford 17 M zu entwenden. Sie hebelten ein Ausstellfenster auf, knackten das Lenkradschloß und rissen die Zündkabeln heraus, ließen den Pkw aber dann doch stehen.

In der Gemarkung Am Belzborn drangen in der gleichen Nacht Unbekannte in eine Garage ein und entwanden einen Kasten Bier und eine Flasche Korn.

Tödlicher Unfall in Erzhausem
In der Nacht zum Samstag kurz nach Mitternacht kam es in Erzhausem zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein 17jähriger Langener im schweren Unfall zu Tode kam. Das mit dem jungen Mann besetzte Kleinkraftrad prallte gegen einen vorschriftsmäßig geprüften Pkw. Der tödlich verletzte junge Mann hatte auf dem Soziusplatz gesessen.

Vier Menschen verletzt
Zu einem Verkehrsunfall, bei dem vier Menschen verletzt wurden, kam es am Freitagabend auf der Autobahn Frankfurt-Mannheim in Höhe der Ausfahrt Langen. Der Fahrer eines Personnenwagens war von einem anderen Fahrzeug nach links von der Fahrlinie gedrängt worden.

Zu plötzlich abgeogen
Auf der Bahnstraße fuhr in Höhe der Goethestraße eine RadfahrerIn von der rechten Fahrbahnseite plötzlich zur Fahrbahnmittelle, um in die Goethestraße nach links einzubiegen. Dieses Fahrverhalten kam für einen nachfolgenden Pkw-Fahrer so unerwartet, daß er sein Fahrzeug nicht mehr anhalten konnte und die RadfahrerIn erfaßte. Dabei zog sich die Frau eine Kopfplatzwunde zu. Das Fahrrad wurde völlig demoliert. An dem Pkw wurde die Windschutzscheibe zertrümmert.

Zusammenstoß beim Abbiegen
Am Mittwochmorgen bog ein Bus-Fahrer von der Sofienstraße nach links in die Gartenstraße ein, während gleichzeitig ein Pkw-Fahrer von der Gartenstraße nach rechts in die Sofienstraße einbog. Dabei stießen die beiden Fahrzeuge zusammen. Es entstand ein Sachschaden von ca. 2000 Mark.

Unfallflucht in der Wallstraße
Am Freitag gegen 2.30 Uhr kam in der Wallstraße vermutlich ein Pkw nach rechts von der Fahrbahn ab und beschädigte das umhüllende Schutzgitter. Der Sachschaden betrug ca. 5000 Mark. Der Fahrer flüchtete. Wer kann Hinweise geben?

Durch Bretter zu Fall gebracht
Eine RadfahrerIn fuhr am Freitag durch die Wilhelmstraße innerhalb der Baustelle. Durch den starken Wind wurden einige Bretter der Abspernung losgerissen und gegen das Fahrrad geweht. Dadurch kam die Frau zu Fall und zog sich leichte Verletzungen am rechten Bein zu.

Wer sah den Unfall?
In der Samstagnacht gegen 2 Uhr wurde ein im Singen geparkter Pkw von einem anderen angefahren und Sachschaden von ca. 600 Mark verursacht. Der Unfallverursacher flüchtete. Es soll sich um einen weißen VW-Käfer handeln. An der Unfallstelle wurden auch weiße Lackspalter gefundenes. Zeugen werden um Hinweise gebeten.

Leistungsfähigkeit, die in dieser Hinsicht nicht besser werden. Für Kinder ausländischer Arbeitnehmer müsse in schulischer Hinsicht noch mehr getan werden. Zum Abschluß seiner Ausführungen bedankte sich der Schuldezernent bei Schulleitung und Lehrerkollegium für das Leben, das sie in dieser Schule hineinbrachten hätten.

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Heinz Wiekliński überbrachte die Glückwünsche der städtischen Gremien und der Bürger. Die Stadt sei immer bemüht gewesen, für gesunde und orientierte Schulverhältnisse zu sorgen. Es sei ein Anliegen der Stadt, die Schulverwaltung auf ein neues Niveau vorzuziehen. Aus eigenen Mitteln habe die Stadt ein Gymnasium gebaut, dessen Wände nun Sprüche wie „Zerschlagt die Diktatur des Bürgermeisters“ zierten. Dafür, so Dr. Wiekliński, könne er kein Versöhnungsangebot machen.

Weitere Gratulanten waren der Elternrat der Schule, der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der Elternhäuser und Oberschulrat Norbert Reith, der Rektor an der Albert-Schweitzer-Schule, bevor er nach Groß-Gerau versetzt wurde.

In den Gängen der Schule war eine schenkwerte Ausstellung aufgebaut: Hand- und Irtstelen, die von den Kindern im vergangenen Schuljahr im Werk- und Kunstunterricht hergestellt worden waren.

„Unsere Schule — die sind wir!“
Rektor Karlheinz Schwarz zeigte die Entwicklung der Schule von der Planung bis zur Fertigstellung vor zehn Jahren auf. Er wies darauf hin, daß es keine funktionsfähige Wirts-



Rektor Karlheinz Schwarz bei seiner Rede.



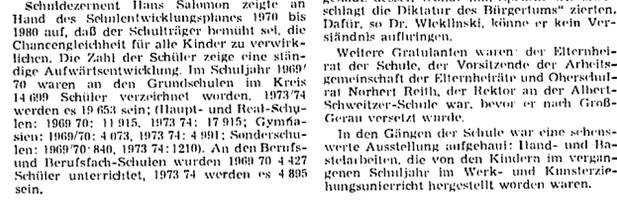
Grund zum Feiern

Auf dem Programm in unserer Stadt standen am Wochenende zwei Geburtstage, die man über den normalen Rahmen hinaus feierte. Beide Geburtstagskinder zählen zehn Leben. Man wird sich fragen, was es bei einem zehnten Geburtstag groß zu feiern gibt, jedoch handelt es sich nicht um Geburtstage von Personen. Vor zehn Jahren hatte der neue Langener Stadtteil Oberhörden zwei freudige Ereignisse zu verzeichnen, die vom ersten Tag ihres Erdendaseins an nutzbringend für die Bevölkerung waren. Das eine Geburtstagskind ist die Martin-Luther-Gemeinde, das andere die Albert-Schweitzer-Schule. Zwei große Männer gaben den Neugeborenen ihre Namen. Beide Männer haben eines gemeinsam: echten Mut.

Es gehörte viel Zivilcourage dazu und die Überzeugung für eine Idee, die sich seiner Meinung gegen eine Welt zu stellen, die sich zu lehren Zeit, als Luther lebte, ganz anders, für den Betroffenen schmerzliche Mittel zu bedienen pliegte, um Glaubensabbrünnige zu bekehren. Dennoch ist jener Mann den Weg seines Gewissens gegangen und hat eine neue Glaubensrichtung ins Leben gerufen.

Albert Schweitzer, als Urwalddoktor in der ganzen Welt geachtet und verehrt, zog es vor, aus seiner Welt der bürgerlichen Sicherheit und des materiellen Wohlstandes in ein Land zu ziehen und dort als Wöhlitäre zu helfen — ungeachtet persönlicher Beschwernisse und Entbehrungen. Peter Bank hielt lange Zeit den zweiten Platz bei diesem Rennen, versankte aber in der ersten Schwerkraft der Leitmücken. Der Langener Rennfahrer fährt einen Wagen Marke Eigenbau, der Wagen hat einen 1300-VW-Motor und 100 PS. Am Nürburgring mußten fünf Runden (118 Kilometer) gefahren werden. Die Durchschnittsgeschwindigkeit von Peter Bank lag bei 145 Stundenkilometern. Der Nürburgring hat 72 Kurven und gilt als die schwerste Rennstrecke der Welt. Bank ist bereits wieder dabei, seinen Wagen für das nächste Rennen am Sonntag in Malzn-Flintchen startklar zu machen.

Belaggenhinweis
Der heutigen Auflage liegt, außer bei den Postbezirkern, eine Beilage der Firma Ahrens und Sieberz KG, Sieburg, bei.



Ein Schülerchor sorgte für musikalische Umrahmung.



Groß war das Auditorium — darunter viel Prominenz aus Schule, Verwaltung und Kirche — bei der Feier zum zehnten Geburtstag der Albert-Schweitzer-Schule.

Peter Bank im Kampf um die Deutsche Meisterschaft

Der Langener Rennfahrer Peter Bank konnte am vergangenen Samstag auf dem Nürburgring einen schönen Erfolg erringen. Er belegte in dem Rennen um den ONS-Pokal der Deutschen Meisterschaft den vierten Platz. Punktmäßig liegt er jetzt an der zweiten Stelle in dem Kampf um die Deutsche Meisterschaft.

Am Nürburgring waren 84 Fahrzeuge am Start. Ein Drittel der Fahrer mußte aufgeben. Peter Bank hielt lange Zeit den zweiten Platz bei diesem Rennen, versankte aber in der ersten Schwerkraft der Leitmücken. Der Langener Rennfahrer fährt einen Wagen Marke Eigenbau, der Wagen hat einen 1300-VW-Motor und 100 PS. Am Nürburgring mußten fünf Runden (118 Kilometer) gefahren werden. Die Durchschnittsgeschwindigkeit von Peter Bank lag bei 145 Stundenkilometern. Der Nürburgring hat 72 Kurven und gilt als die schwerste Rennstrecke der Welt. Bank ist bereits wieder dabei, seinen Wagen für das nächste Rennen am Sonntag in Malzn-Flintchen startklar zu machen.

Verschimmelte Lebensmittel sind gefährlich

Schimmelpilze sind oft giftig / Zusammenhang mit der Entstehung von Leberkrebs

(hs) — Besonders in der wärmeren Jahreszeit werden Lebensmittel sehr häufig von Schimmelpilzen befallen. Su kann es geschehen, daß man zu Hause ein gekauftes Brot ausspackt und feststellen muß, daß es grün-weiße Schimmelpilzstellen aufweist. Ihne Luftfeuchtigkeit fördert das Wachstum von Schimmelpilzen. Vor den Gefahren der Schimmelpilze für die menschliche Gesundheit warnt das Deutsche Grüne Kreuz. Verschimmelt Brot gehört in den Müllimer. Es ist ein wenig, falls man es nicht in den Schimmelpilz stellen auszuschneiden und den Rest zu verwenden, da auch die schimmbare noch gut ausschenden Brotteile bereits einen unsichtbaren Pilzrasen heherbergen können.

Schimmelpilze leisten den Menschen große Dienste. Sie produzieren z. B. Antibiotika, Hormone, Enzyme und Vitamine. Manche Lebensmittel erhalten durch sie erst ihren typischen Geschmack, wie z. B. bestimmte Käsesorten (Roquefort, Gorgonzola oder Camembert). Schimmelpilze können aber auch Giftstoffe produzieren. Das bekannteste ist das Aflatoxin, eine Substanz, die zu den stärksten Giften gehört, die wir kennen.

Vieleicht ist Aflatoxin auch eine Krebsursache. Überall dort, wo Nahrungsmittel besonders leicht verschimmeln und einer anme Bevölkerung nicht in der Lage ist, Ersatz zu beschaffen, besteht ein direkter Zusammenhang zwischen Aflatoxinverkommen und dem primären Leberkrebs. Aber auch in den USA und einigen Teilen Europas gibt es den Leberkrebs heute doppelt so häufig wie früher. Für die Zunahme des Leberkrebses in der dritten Welt macht man aber auch ein Eiweißdefizit in der Nahrung verantwortlich. Tierversuche haben ergeben, daß Eiweiß für die Entgiftungsfunktionen der Leber unbedingt notwendig ist. Der Verdacht, daß ein Eiweißdefizit für die Zunahme des Leberkrebses mit verantwortlich sein könnte, bedarf jedoch noch der wissenschaftlichen Bestätigung.

Schimmelbildung auf Lebensmitteln läßt sich nicht immer vermeiden. Das gilt vor allem für Brot, Wurstaarten und Milchprodukte. Je kürzer, trockener und kühler Lebensmittel gelagert werden, um so eher bleiben sie vom Schimmel verschont. Deshalb empfiehlt eine zu großen Mengen einzukaufen, damit jede längere Lagerung vermieden wird.

Trotz Regen viel Freude

Mit dem Wetter hätte die katholische Kirchengemeinde Thomas von Aquin nicht viel Glück. Das Kinder- und Jugendfest der Gemeindegliederung in der überdachten Gänge und Freizeitanlage des Wetterspiels im Schlachthaushof wurden durch die Regenfälle der letzten Tage beeinträchtigt. Die Kinder stürmten trotz Regen nach wie vor zum Festival. Die Betreuer hatten sich eine ganze Reihe von Spielen ausgedacht, um die Kinder zu unterhalten. So konnten die Kräfte beim Tau-

ziehen gemessen werden. Viel Geschicklichkeit erforderte das Ringwerfen. In der Fahrhahnhalle lief ein Wettbewerb im Schlagballspiel. Für weitere Abwechslung sorgte ein Fußballspiel. Nur beim Go-cart-Rennen herrschte kein so großer Andrang wie in den vergangenen Jahren. Bratwürste wurden gern gegessen. Wer Durst hatte, kam auch auf seine Kosten. Trotz der Behinderungen durch das schlechte Wetter war das Kinder- und Jugendfest für alle Beteiligten ein voller Erfolg.



Tanzhören machte beim Kinderfest der kath. Pfarrei St. Thomas v. Aquin am letzten Samstag viel Freude. Dazu gab es noch eine Fülle anderer Beschäftigungen, die alle Teilnehmer - jung und alt - das regnerische Wetter vergessen ließen. (LZ-Foto)

OFFENTHAL GÖTZENHAIN

Wir gratulieren. Am 27. feierten Geburtstagsfeierlichkeiten. Herrschend, Wissensestr. 27 (76), Ludwig Jacob, Ph.-Bischof-Str. 12 (74) und Wilhelm Bardonnar, Am Zollhaus 4 (70) Herzlichen Glückwünschen.

Amplenanlage in Betrieb. Nachdem die Stadtwerke den Stromanschluß für die Amplenanlage in der Dieburger Straße installiert haben, konnte die Anlage am letzten Wochenende in Betrieb genommen werden. Sie stellt eine erhöhte Sicherheit für die Fußgänger beim Überqueren der stark befahrenen Bundesstraße dar.

200.000 DM für Kanal und Wasserleitung. Bürgermeister Albert Zimmer konnte den Gemeindevorstand in ihrer letzten Sitzung eine erfreuliche Nachricht überbringen. Die Kosten für die Verlegung der Wasserleitung und des Kanals in der Dieburger- und Langenortstraße sind günstiger auszufallen als in den Kostenvoranschlägen veranschlagt waren. Der Kanal kostet etwa 150.000 DM (Kostenvoranschlag: 182.000 DM) und die Wasserleitung ca. 55.000 DM (70.000 DM). Die Kostaufschlüsselung für die von der Gemeinde in Auftrag gegebenen Nebenarbeiten - Bürgersteige und anderes - der B 466 liegen allerdings noch nicht vor. Aber auch hier ist mit Kostenüberschreitungen gegenüber den Ansätzen zu rechnen. Leider seien die neu verlegten Bordsteine durch amerikanische Produktion stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Hier wird man über das Amt für Vorkaufsleistungen eine Entschädigung erhalten. Nachdem auch die Fahrbahnmarkierungen beendet worden seien, sind die Arbeiten grundsätzlich abgeschlossen.

Mütter- und Säuglingsberatung. Die nächste Mütter- und Säuglingsberatungsstunde findet am Donnerstag, 28. Juni, 14 bis 15 Uhr, in der Wiogerterschule, Friedhofstraße, statt.

ERZHAUSEN

Gemeindevorstandssitzung. Am Donnerstag, den 28. Juni, findet um 20 Uhr eine öffentliche Sitzung der Gemeindevorstandssitzung im Rathaussaal statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem nachfolgende Punkte: Antrag der FDP-Fraktion auf Aufnahme von Verhandlungen mit den Nachbargemeinden im Sinne der Gebietsreform, Antrag eines Bürgers auf Genehmigung für Nutzungsänderung eines als Campingplatzanlage vorgesehenen Gebäudes, Einführung eines einheitlichen Ruf- und Meldesystems für die Freiwilligen Feuerwehren im Kreis Offenbach, Erhöhung der Zinssätze der bei der Genossenschaftsbank Götzenhain aufgenommenen Darlehen, Umlegungsschluß für die Baueinheit „Schießplatzstraße“ und „Kleinpartogelände vor der Pforte“, Beratung der Bebauungspläne „Parsenenweg“ und „Königlich des Hühnerweges“, Bericht eines Abenteurerspielplatzes.

Erzhausen. Am vorletzten Sonntag hatten sich trotz der drückenden Hitze 28 Teilnehmer am Imhofhof für die Parkwandrohung abgesammelt. Im schattenspendenden Laubwald war es dann doch weit angenehmer zu gehen, als die meisten Teilnehmer erwartet hatten. Eine besondere Aufmerksamkeit fand der verfallene, aber noch gut erhaltene, Teich der vielen Erzhäuser schon lange nicht mehr gesehen wurde. Nach zwei Stunden Marschzeit war dann das Durstgefühl gerade richtig, um die Fokier auf Bayerseich besonders angenehm zu finden.

LANGENER ZEITUNG

Verantwortlich für Politik und Lokalnachrichten: Friedrich Schallig, für Unterhaltung u. Anzeigen: Ch. Köhn. - Druck und Verlag: Straußerei, Köhn KG, Langen, Darmstädter Straße 26, Post 21 48.



Geburtstagen. Taillen sind letzter Schrei. Dieses Sommer-Nachmittagskleid aus pinkfarbenen Mousseline zeigt ein weiteres mütterliches Merkmal: die leicht übergeschulterten Schultern und die neue Taschenform. Foto: Wolfsgedienst

Briefe, die die Tochter schreibt

Fremde Briefe lesen ist wie Horchen an der Wand

Mann kann eigentlich nicht sagen, daß die Jugendgeneration aus passionierten Briefschreibern besteht. Im Gegenteil. Moderne junge Männer bevorzugen als Kommunikationsmittel das Tonbandgerät. Es fällt ihnen leichter, sich mündlich und mit Hilfe der Technik mitzuteilen. Die jungen Damen hingegen sind konservativer. Wenn die Tochter das Elternhaus verlassen muß, um in die Lehre zu gehen, greifen auch sie zum Brief. Ebenso macht es eine längere Fernreise mit den Eltern mitunter erforderlich, Briefe an daheimgebliebene Freundinnen zu schreiben. Und sel es nur, weil man selbst auch gern einen Brief bekommen möchte. Doch aus welchen Gründen auch Briefe kommen und gehen, die Mutter nichts, aber auch gar nichts an.

Dabei ist es vollkommen gleichgültig, ob die Tochter - so unordentlich bis fiederlich wie nur möglich, und wie heute bei Teenagern sehr beliebt - ungelesen liegen läßt. Wenn die Mutter klug ist, sieht sie solche Ergüsse gar nicht an. Denn kann sie ihre Neugier nicht bezähmen, erlebt sie vielleicht ähnlich wie Frau Müller. Den Tränen nahe erzählt sie, ihre heißgeliebte, reizende, wenn auch wieder zu aufreißerisch neugierige Tochter Angelika habe in einem Brief an die Freundin gefragt: „Sind Deine Eltern eigentlich noch so ertragen?“ Die Nachbarin, ebenfalls Mutter einer hübschen Tochter unterdrückt mit Mühe ein

den Horcher an der Wand passiert, sagt das Sprichwort: Er hört seine eigene Schand! Unlebensames und Unfruchtbares also, das nicht für ihn bestimmt ist. Darüber hinaus muß Frau Müller - wenn sie ehrlich ist - zugeben, daß auch ihr eigenes Briefe durchaus nicht als Lektüre für die Tochter geeignet wären. Hat sie nicht erst kürzlich ihr Schwester geschrieben, daß Angelika zur Zeit einfach unaussehlich sei...
Aber selbst dies ausgeklammert: Es gibt ein Postgeheimnis und Mütter, die ankommende Briefe zwar ungeöffnet weitergeben, sie aber nachher heimlich lesen, brechen dieses Postgeheimnis ebenso, als hätten sie die Briefe geöffnet. Außerdem mißbraucht sie das Vertrauen ihres Kindes und herabsetzen des Vertrauens nicht fällt.
Aber: ist die mütterliche Empörung gerechtfertigt? Wenn Frau Müller die Angelegenheit sachlich betrachtet, muß sie sich sagen, daß sie keinen Grund zur Entrüstung hat. Fremde Briefe lesen ist genau wie Horchen. Und was

„Bello“ kann auch gefährlich sein

Der Umgang mit Tieren muß erlernt werden

Daß die meisten Kinder heute im Umgang mit Tieren nicht mehr geübt sind, dürfte eigentlich niemanden wundern. Denn wenn man schon Gelegenheiten, solche Fertigkeiten zu trainieren?
Daß aber viele Muttis und Omis, wenn sie mit den Kleinen unterwegs sind, offenbar ebenfalls keine Ahnung davon haben, wie ein großes Kind sich einem fremden Hund gegenüber zu verhalten hat, daß sie ihre Schützlinge oft sogar noch zu unangebrachten und leicht zu mißverstehenden Vertraulichkeiten ermuntern, das kann gefährlich werden.

Eine Studie, die vor kurzem von der Giebener Erziehungswissenschaftlerin Anne Döpp-Woeseler veröffentlicht wurde, macht das deutliche Bild beklagenswerte Unfälle zwischen Kind und Tier, stellte sie fest, kann vermieden werden, wenn Kinder den Tieren mit weniger Sorglosigkeit und mehr Sachkenntnis tierischen Verhaltens begegnen würden.
Voraussetzung dafür wäre allerdings, daß Marlon und Peter ihre zoologischen Kenntnisse nicht lediglich vom Fernsehen bezögen, sondern wenn auch in dergleichen verbunden mit wenigstens ein wenig Wissen über den Tierkörper durch Zivilisation verhaltenen Artgenossen nur noch wenig Ähnlichkeit haben.
Die Untersuchung von Anne Döpp-Woeseler brachte zutage: Am häufigsten werden Kinder von Hunden gebissen, wenn sie sich ihnen nähern, und dabei die Reviergrenzen des Tieres verletzen. Seine Aggression provozieren oder durch ungewohnte Bewegungen den Jagdinstinkt wecken.
An zweiter Stelle der tierischen Unfallskala bei Kindern stehen Katzen, von denen selten fundamentale Verhaltensforschung betrieben. Denn nicht jedes Fellwesen muß es plötzlich wenn ein liebevolles Stadtkind es plötzlich einmal oder seinen Schwanz kammern will. Und mancher Gänscherd erweist sich bei näherer Bekanntheit als außerordentlich hübsch. Annelis Gribblis

Auch die Nähmaschine braucht Pflege

Frauen stehen im allgemeinen mit der Technik auf dem Kriegsfuß. Geschickler hantieren mit ihren zählenden elektrischen betrieblichen Geräten im Haushalt, aber ohne die geringste Ahnung, was sich da, verborgen unter Plastikhüllen, tut, wieso so ein Ding funktioniert oder auch nicht funktioniert. Ob es die gute alte Nähmaschine ist, das Erbstück, oder die moderne elektrische Koffermaschine mit allem Drum und Dran. Frauen meinen, was da geheimnisvolle Art surrt und schnurrst und läutet, müsse immer so weiter surren. Feuchttücher im Jahr sollte die Nähmaschine gründlich gereinigt werden, bei sparsamer Benutzung einmal im Jahr. Alle wichtigen Teile werden mit einem petroleumgetränkten weichen Lappen ab- und ausgewischt. Auch die Ölrohre läßt man Petroleum tropfen und die Öllöcher der Maschine laufen. Das Petroleum löst alles, verhärtetes Öl und wäscht die einzelnen Teile aus. Es ist aber nur ein Trenn- und Schmiermittel.
Zurzeit: 500 g Stachelbeeren, 1 l Wasser, 150 g Zucker, 2 Teelöffel Stärkemehl, 250 g sehr reife Erdbeeren, Mandelsäure.
Zubereitung: Die gereinigten und gewaschenen Stachelbeeren mit dem Zucker in 1 l Wasser weichekuchen. Dann vom Feuer ziehen, das mit etwas Wasser angerührte Stärkemehl darunter rühren und kaltstellen. Die Erdbeeren mit einer Gabel zerdrücken und unterziehen. Die Kaltschale mit Mandelsäure garniert zu Tisch bringen.

Was man alles aus Stachelbeeren machen kann

Stachelbeer-Kaltschale
Zutaten: 500 g Stachelbeeren, 1 l Wasser, 150 g Zucker, 2 Teelöffel Stärkemehl, 250 g sehr reife Erdbeeren, Mandelsäure.
Zubereitung: Die gereinigten und gewaschenen Stachelbeeren mit dem Zucker in 1 l Wasser weichekuchen. Dann vom Feuer ziehen, das mit etwas Wasser angerührte Stärkemehl darunter rühren und kaltstellen. Die Erdbeeren mit einer Gabel zerdrücken und unterziehen. Die Kaltschale mit Mandelsäure garniert zu Tisch bringen.

Stachelbeer-Auflauf
Zutaten: 1000 g Stachelbeeren, 1 Glas Wasser, 1 Glas Weißwein, 250 g Zucker, 1 Päckchen Vanillezucker, 75 g Butter, überlebende Schale einer Zitrone, 8 Eierweiß, 1 Prise Salz, Hagelzucker zum Bestreuen
Zubereitung: Stachelbeeren waschen, putzen, hoblieren und in eine Kasserolle geben. Wasser, Wein, Zitronenschale, Zucker und Vanillezucker dazu tun und auf kleiner Flamme weichekuchen. Durch ein Sieb passieren und austühlen lassen. Die Eiwweiß mit der Prise Salz steifschlagen und unter die Masse rühren. Das Ganze in eine feuerfeste Form füllen, mit Hagelzucker bestreuen und bei mittlerer Hitze ca. 45 Minuten backen.

Stachelbeer-Limnade
Zutaten: 250 g Stachelbeeren, 125 g Zucker, 1 ungeöffnete Zitrone, 1 l Wasser, 1 Flasche Mineralwasser.
Zubereitung: Die gereinigten und gewaschenen Stachelbeeren mit dem Zucker und dem Saft einer halben Zitrone in dem Wasser weichekochen. Für etwa 10 Minuten die zweite Hälfte der Zitronen in dünne Scheiben geschnitten, dazugeben. Milchkeisen lassen, dann wieder kochen und kaltstellen. Mit dem sehr kalten Mineralwasser aufgefüllt servieren.

Stachelbeer-Marmelade
Zutaten: 1500 g Stachelbeeren, 500 g Zucker, 1 Päckchen Vanillezucker, 1 Päckchen Gelierzucker.
Zubereitung: Die Beeren waschen, entstielen.

User Schönheits-Tip

Strenge Gesichtszüge mildern
Das viereckige Gesicht wirkt leicht etwas zu flüchtig, zu herbe. Um die etwaige Strenge der breiten, geraden Wangenpartien abzufangen, gilt es, den Blick von den Seiten abzuwandeln, indem man die Augen senkrecht nach oben hebt. Die Augenbrauen dürfen etwas hochgezogen nachgezogen und die Lippen optisch etwas vergrößert werden.

Chic in den Sommerurlaub

Wer in Urlaub fährt, überlegt es sich sehr wohl, was er an Kleidung in den Koffer packt. Da er nicht seinen gesamten Kleiderbestand mitnehmen kann, muß er rational auswählen. Und da die Herren des Hauses meist bis zum letzten Augenblick in den Sack stecken, muß diese Aufgabe sehr oft die Ehefrau übernehmen.
Da wäre zunächst die eigentliche Reisekleidung. Gleich, ob man fliegt oder per Bahn oder Auto in den Süden fährt: Reisekleidung muß bequem und leicht sein.
Am Urlaubsort soll man zwar lässig, aber nicht nachlässig gekleidet sein. Ein Stadtbummel in schöner Kleidung schafft erst die richtige Stimmung.
Am Urlaubsort empfiehlt sich eine flotte, sommerliche Kombination. Eventuell Sakko im Leinen-Look, auch mit Madras-Musterung, und eine helle Hose. Oder ein superleichter, halbgeläuteter Anzug in neuen Mischqualitäten.
Für Ausflüge bietet sich ein Blousonanzug aus Baumwolle (Denim, Duvetine, Cord) an. Oder ein Blousonanzug im Hemdenstil, der sich noch eher für Männer mit Büchlein eignet, da er locker am Körper



Lässige Freizeitmode
OBEN: Links ein Blouson mit „busiger“ Weite, Strickkragen und -bund. Daneben ein hochgeschlossener Jerseyanzug. RECHTS: Zwei Blousons zur Auswahl: mal geknöpft, mal mit Reißverschluss, mal kürzer, mal länger.
RECHTS AUSSEN: Für heiße Tage Madras-Sakko im Anzug im Leinen-Look.
Text und Foto: DH

Liebe geht...
...durch den Magen. Monatelang an Natalie Simon aus Paris is die, und denselben Lokal zu Abend Dr. Grund: Sie war auserblich in den Koch des Restaurants verliebt. Der schillernde junge Mann kochte zwar für die hübsche Natalie immer besonders gut, aber seine Anträge für eine Ehe und eine Karriere zur Weichheit, als das arme Mädchen schon ganz verzweifelt war, stellte er ein gebrochenes Händchen. Als sie es ausweichend schitt, ließ sie einen Zettel darin, der meinte: „Frau werden“ Anfer sich vor Glück bei Natalie dem Koch durch den Kellner bestellen, nach ihm habe ihr ein Händchen so gut geschmeckt. Die Verbindung fand noch an gleichen Abend statt.

Das Vermächtnis

Kurzgeschichte von Martin Kronau

verleitet. Die Zeichnung, die ich mit letzter Kraft anfertigte, zeigt die genaue Stelle an. Sie liegt nur wenige Fuß neben dem Bach, der unterhalb der Pecosmündung in den Rio



Grande fließt - etwa 100 Schritt bachaufwärts. Berge meinen Schatz, aber nehme drei Mäulese mit, sonst bringt du ihn nicht fort. Und denke bisweilen, während du dein Leben

Schäfer zum Siebenschläfer

Es behaupten Meteorologen stets, die Regel sei erlogen, daß vom Berge bis zur Küste es für Wochen regnen müßte, wenn am Siebenschläferlage feucht Europas Wetterlage. Nach den Witterungsverläufen sei dies klar zu demonstrieren!
Doch so mancher graue Bauer denkt beim kleinsten Regenschauer noch an alle Wettermühen, bangt ums Korn, ums Gold der Ahnen und erkundigt sich beim Schäfer, was der hält vom Siebenschläfer.
Nach drei Schnüppsen, sieben Bierern geht's dann los mit Disputieren!
Auch am Siebenschläferfrage löse sich die Wetterfrage durch des Hahnens Mist-Prognose...
Und mit dieser Diagnose endet meist die Vesperpause.
Unser'n Schäfer zieht's nach Hause, denn im Fertighaus (mit Garten) flimmern Fernseh-Wetterkarten...
Carlheinz Wälter

Jack, dem Texaner, stand der Kopf nach Reichtum und Dollarsegen.

Jack, dem Texaner, stand der Kopf nach Reichtum und Dollarsegen. Den regnet es in Texas mitunter unverhofft, und dazu benötigt man nichts weiter als ein Fleckchen sonnenverbrannter Texaserde, unter dem eine allerliebste Oladler schlummert, die nur darauf wartet, angebohrt zu werden, um ihr schwarzes Gold in die Höhe sprudeln zu können. Jack wollte es. Und eines Tages hatte er sich das Material für ein kleines Bohrtürmchen zusammengespart und machte sich an die Arbeit. Er boherte systematisch Loch an Loch, und fast wäre er schon verzweifelt, denn es blieben ihm noch wenige Quadratmeter übrig, die noch keine Bohrlöcher hatten.
Als Jack sich mit dem Letzten der Verzeihung ansah, auf den Nutzen paar Metern seines Grund und Bodens Bohrloch an Bohrloch in die Tiefe zu treiben, entdeckte er etwas. Was kein Öl, aber eine Stelle unter der Erdoberfläche, die dem Bohrer hartnäckig widerstand.
Ein Felsen in diesem Meer gelbroten Sandes. Sollte es denkbar sein? Es war kein Felsen, Jack grub den Stein des Anstoßes heraus. Es war eine verrostete Eisenschutulle, beschlagen mit schweren Metallteilen und verschlossen mit einem klöbigen Vorhängeschloß.
Jack setzte sich in den Sand und dachte nach. Und dann trat ein Flackern in seine Augen, und er trug seinen Fund nach Hause, um ihn zu öffnen. Wenn er schon kein Öl fand, das ihm Reichtum bescherte, vielleicht bescherte ihm diese Schutulle das Ersehnte.
Die Schutulle bescherte Jack einen Brief, sonst nichts. Jack tat einen Luftsprung „Glücklicher Fuder“, las er, „da du dieses ans Tageslicht fördest, sei gewiß, daß dich alle Not, so du welche leidest, verläßt. Wir schreiben das Jahr 1847, und ich stehe hier auf der Flucht vor meinen Feinden, die mir mein Geld, das ich in den Bergen schürfte, abhugen wollen. Meine Verfolger werden nichts finden, wenn sie mich erreichen, nichts außer meiner Leiche. Mein Gold vergrub ich zwei Tagesritte im Westen von hier. Dort, wo der Rio Pecos sich mit dem Rio Grande

„Nichts da!“ schnaute Hopkins. „Wenn Sie 10 000 Dollar gesagt hätten...“
„Sind Sie von Sinnen?“ rief Jack. „Für das wertlose Stück Land?“
„Bob Hopkins, Sie sind nicht von Sinnen, er ging kein Cent von seiner Forderung ab. Und Jack ging zum zweitenmal unverrichteter Sache nach Hause.“
Aber nach zwei Jahren war er wieder da. Und blätterte nun Jack genau, daß er einem Farmer, und zählte seinen Besitz ein. Und grub und grub, bis es nichts mehr zu graben gab. John Black's Schatz aber fand er nicht.
Da kam ihm ein schrecklicher Verdacht, und er trug Brief und Schutulle nach San Antonio zu Professor Warren, dem Sachverständigen. Der nickte ernst. „Bob Hopkins“, sagte er, „bewirksamkeit seine Farm schon lange nicht mehr. Er lebt vom Verkauf seines Landes, das er Stück für Stück für hohe Summen verkauft. Sie sind nicht der erste, der auf den Schwindel mit der Schutulle hereinfällt. Wo immer in der Gegend nach Öl gebohrt wird, finden sich solche Schutullen, aber wir können Hopkins nichts beweisen.“
Da wußte nun Jack genau, daß er einem Schwindler gehörig aufgefressen war. Aber er mußte ja kein Texaner gewesen sein, hätte er die Flinte ins Korn geworfen. Man konnte es immerhin versuchen. Auch auf dem neuen Grundstück zu bohren. Und das tat Jack gründlich.
Heute ist Jack der reichste Oldfieldbesitzer der Gegend. Bob Hopkins aber hat von dem Tag an, an dem er sich diesen Nachbarn auf den Hals lud, nichts mehr zu hören gehabt. Der hat sich mit seinen Gewinn aus dem Hopkins Weggeld passiert. Und als Hopkins hohes Geld nicht mehr bezahlen konnte, das es eines Tages nicht mehr bezahlen konnte, handelte er ihn für ein Butterbrot seine Farm ab, wickelte die kümmerliche Kaufsumme in einen vergilbten Fetzen Papier und ließ das Geld seinem Nachbarn mit den besten Grüßen in einer verrosteten Schutulle überbringen. In einer verrosteten Schutulle überbringen, die mit schweren Metallbeschlägen und durch ein klöbige Vorhängeschloß verschlossen war.

Bob Hopkins, der Farmer, lachte dröhnend. „Es ist ihr Ernst?“
„Ja, nun...“

Flink wie ein Wiesel

Traktat über Redensarten

Wenn jemand von Flink kugeln und ist dann mag das einleuchten, denn eine Kugel ist tatsächlich rund. Und wenn ein Mensch fink ist wie Dreck, dann wollen wir auch das gelten lassen, denn alles, was wir gemeinhin mit Dreck bezeichnen, ist wirklich faul von innen. Und wenn jemand fink ist wie ein Wiesel, dann wollen wir auch nichts einwenden, denn ein Wiesel bewegt sich in Flink im Wasser oder sich fink bewegt wie ein Wiesel, denn der Fisch, zum Beispiel, finkelt. Finkelt macht auf uns stets einen munteren Eindruck, und das Wiesel war soll je ein beherendes Geschöpf der Natur.

Hingegen: Wie sollte es uns verblüffen, wenn sich ein Nachbar freut wie ein Mops im Palast? Wir machen die Probe aufs Exempel und bemühen uns einem Mops die Garderobe eines Ullsters, Regenmantels oder Überziehers anzumessen - je, das arme Tier wehrte sich mit Pfoten und Zähnen. Doch wandern wir weiter durch die Galerie der hinkenden und gleichen. Spielt jemand im Frack mit dem Fußball, dann pakt das fürwahr wie die Faust aufs Auge. Stimmt das aber? Nein es hapert. Man frage die Herren im Boxring, wie haargenau eine Faust tatsächlich aufs Auge passen kann. Und dann die berühmte Strandwandlung. Als wir neulich die alten Kanöten am Strand eines kleinen Fürstentums besichtigten, da behrte man uns, daß die Dinger lediglich zum freudigen Saunieren benutzt würden; und dann dürfte man sie auch nur heiß füllen, nie aber randvoll stopfen, sonst lägen sie beim ersten Hüter hoffnungslos auseinander. Und der vielzitierte Stint: Kann er sich wirklich besonders freuen? Er lebt meist in Brackgewässern, ist ein Massenfisch, sein Fleisch schmeckt fade, darum dient das Tier zumest als Dünger oder Viehfutter. Ein Grund zum Freuen? Wohl kaum.

Und wo ein Mensch infolge unmäßiger Alkoholgenüsse blau ist wie ein Veleen, müssen wir da nicht protestieren? Denn erstens pilgern solche Leute blaß und bleich zu sein, und zweitens ist das Veleen nicht blau sondern violett. Was das Dohnenstroh mit der Dummheit zu tun hat, möchten wir wissen. Und wenn man versichert, die Straßenbahn fahre im Schneckentempo, dann ist der Vergleich eine Übertreibung.

Ja, und dann die haushohen Wellen. Immer wieder tauchen sie in Berichten und Erzählungen auf, aber der Leser fragt sich jedesmal,

Spinnwebe

Von Richard von Schaukal

Unsichtbare Spinnweben hatten meine Stirn berührt und ich hab ihr Schmetzen, Schweben, weherschreitend mitgeführt.

Rascher Hand vom Nasenrücken wurden sie hineingepuscht: Netz, dich flüchtig auszudrücken, hast du diesen Reim gefischt.

Und in meinem leichten Versen hängt ein, was, ein Fünk, sich fink, spurlos, sehen's, auf Ellenfernen jagend in die Falle ging.

welche Häuser gemeint sind, die Katen in der Lüneburger Heide oder die Wolkentratzer von New York. Ein schwatzhafter Kerl redet wie ein Buch - seien wir froh, daß unsere Bücher stumm sind, man vergewenwürft sie sich sonst das Palaver einer aufgerosteten Bibliothek von Indusgestirnten. Und stellt sich eine unahnbare Person so kalt wie eine Hundeschauze an, ja, zum Kuckuck, dann muß sie sich wohl kerngesund fühlen, denn nur kranke Köter sind lauwarm an der Nase. Endlich das lächerliche Gerücht: Herr Krause oder Herr Müller sei ein baumlanges Kerl. Meine Verehrten, es gibt in Kalifornien Bäume, die 150 Meter Höhe erreichen. Ob die wohl gemeint sind?



Jung und keß Foto: Kastner-Anthony

TOOM-MARKT Schlaukauf
sucht für den neuen
TOOM-RIESENMARKT
in EGELSBACH tüchtige
Mitarbeiter



**toom
MARKT**

Auf über 10.000 qm mit einem Vollsortiment von über 12.000 Artikeln. Das TOOM-MARKT Erfolgsrezept heißt: GROSSE LEISTUNG, HOHE QUALITÄT, EXTREM BILLIGE PREISE. Teilen Sie mit uns den Erfolg! Auch wenn Sie für eine der Positionen noch nicht 100%tig fit sind, wenn Sie bisher nur auf einem ähnlichen Gebiet tätig waren oder in einer anderen Branche. Gute Bezahlung ist selbstverständlich. Gebuchter Urlaub wird berücksichtigt.

WIR SUCHEN ZUM 1. 10. 73 oder früher

LEBENSMITTEL-MARKT

für die Bereiche **LEBENSMITTEL, VERWALTUNG** und **NON-FOOD**

EINKÄUFER und DISPONENT

ABTEILUNGSLEITER für die Bereiche **OBST + GEMÜSE, FRISCHARTIKEL, KOLA, LAGER** und **KASSE**

PLAKATMALER

KASSIERERINNEN GANZTAGS, in TEILZEIT und als **ABENDKRÄFTE** (auch ungelern)

VERKÄUFER(INNEN) FÜR DIE BEREICHE **OBST + GEMÜSE, KÄSEBEDIENUNG, BLUMEN** und **SONDERAUFBAUTEN**

LADENHILFEN (UNGELEERT) GANZ- UND HALBTAGS, MÄNNLICH UND WEIBLICH

FACHVERKÄUFER

FLEISCHABTEILUNG

LEITER DER FLEISCHABTEILUNG • ASSISTENT DES LEITERS

LEITER FÜR DEN AUSBEINRAUM • METZGER FÜR DEN AUSBEINRAUM

FLEISCH- UND WURSTVERKÄUFER(INNEN) IN TEILZEIT MÖGLICH (auch ungelern)

FACHVERKÄUFER FÜR DIE BEREICHE **TEXTILIE, ELEKTROARTIKEL, HARTWAREN, SCHUH- und LEDERWAREN, AUTOZUBEHÖR, WERKZEUGE**

CAFETERIA

CAFETERIALEITER

KALTMAMSELL

KÜCHENHILFEN (AUCH IN TEILZEIT)

JUNGKOCHE

LAGER

WARENANNAHME-LEITER

LAGERISTEN

AUSZEICHNER(INNEN)

TANKSTELLE

TANKWARTE

MONTEUR FÜR DAS REIFEN-CENTER

VERWALTUNG

Kfm. ANGESTELLTE FÜR RECHNUNGSKONTROLLE

UND FILIALABRECHNUNG

Sprachgewandte **DAME FÜR DIE INFORMATION**

Außerdem **LADENHILFEN MÄNNLICH UND WEIBLICH**

REINIGUNGSPERSONAL (18.00 - 20.00)

FÜR DEN LEBENSMITTELBEREICH

DIE TOOM DYNAMIK FÜHRT NACH OBEN!

BEWERBUNGEN

richten Sie bitte an:

TOOM-MARKT GmbH
6382 FRIEDRICHSDORF/TS.
Im Dammwald 5
TELEFON (06172) 5091

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich mit unseren Herren **LORENZ** und **UTHE** am Dienstag, dem 26. 6. 1973 in Langen Speisegaststätte „Zum Lämmchen“ in der Schaßgasse in der Zeit von 11-14 oder 16.30-21 Uhr; am Mittwoch, dem 27. 6. 1973, in Darmstadt-Arhelligen, Speisegaststätte „Zum Grünen Baum“, Messeler Str./Ecke Frankl. Str., in der Zeit von 11-14 Uhr oder 16.30 - 21 Uhr

und am Donnerstag, dem 28. 6. in der Gaststätte „Neue Schänke“ in 6073 Egelsbach, Schulstr. 59a (Langener Straße) in der Zeit von 12 - 21 Uhr zu unterhalten.

Am Broadway gibt es ein Hotel, das die Reisebüros bisher übersehen haben. In seinen weiten, mit dunkler Eiche gefaßten Räumen herrscht ständiger Frühling. Sanfte Brisen aus geräuschlosen Klimaanlagen und tieferne Zierstränder tragen zu einem Gefühl kostlicher Weltveresenheit. Die Decke der Halle zeigt einen herrlichen leuchtenden Sommerhimmel in zarten Pastellönen, über den dauernd hauchfeine Völkchen zehlen und nie vergehen, wie die der Natur es zu unserem Bedauern tun.

In dieses Hotel kam eines Tages eine Dame, deren Visitenkarte sie als „Madame Heloise D'arcy Beaumont“ auswies.

Madame Beaumont war ein Gast, wie ihn das Hotel Lotos liebte. Sie besaß das feine, nicht jeder Herzen kommende, Freundlichkeit temperierte Auftreten der Elite, das die Hotelangestellten zu ihren Sklaven machte. Die Pagen weiterteilten um die Ehre, zuerst auf ihr Läuten hin zu erscheinen, die Kellner hätten ihr, wäre nicht die Eigentumsfrage zu berücksichtigen gewesen, das Hotel samt Inhalt zu Füßen gelegt, und die übrigen Gäste betrachteten sie als den Inbegriff weiblicher Exklusivität und Schönheit, der ihre Umgebung erst vollkommen machte.

Obwohl sie allein in das Hotel gekommen war, bewährte Madame Beaumont den Status einer Königin, deren Einsamkeit durch ihre gesellschaftliche Stellung bedingt ist. Sie frühstückte jeden Tag um zehn - ein anmutiges, bezauherndes Wesen, das in dem gedämpften Licht wie eine Jasminblüte in der Abenddämmerung leuchtete. Zum Dinner jedoch erstarrte Madame in höchstem Glanz ihr Kleid war so schön und unirdisch wie feiner Sprühnebel eines unsichtbaren Wasserfalles in einer Gebirgsspalte. Blauäugige Rosen ruhten auf einem spitzbesetzten Hauch duftigen Gewebes. Man dachte an Paris, wenn man sie ansah, und vielleicht an geheimnisumwobene Gräfinnen.

Am dritten Tag von Madame Beaumonts Residenz im Hotel Lotos ließ sich ein junger Mann als Gast einschreiben. Seine Kleidung

Rendezvous im Paradies

Kurzgeschichte von O. Henry

War unauffällig elegant, sein Gesicht klar und offen, sein Auftreten das eines gesetzten, ansehnlichen Mannes von Welt. Er erklärte dem Portier, daß er drei oder vier Tage hienieden erkrankte sich nach dem um diese Zeit nach Europa in See stehenden Schiffen und versank in der friedvollen Atmosphäre des unvergleichlichen Hotels mit der zufriedenen Miene eines Weltreisenden an seinem bevorzogenen Zufluchtsort.

Der junge Mann - die Glaubwürdigkeit des Gästebuches soll nicht bezweifelt werden - war Harold Farrington. Er gilt so

tauktvoll und unauffällig in den ruhigen Strom des Lebens im Lotos hinein, daß nicht das geringste Alarmzeichen seine entspannungsuchenden Bewohner beunruhigte. Nach dem Dinner am nächsten Abend ließ Madame Beaumont beim Hinübergang ihr Taschentuch fallen. Mr. Farrington hob es auf und überreichte es ihr, ohne jedoch dabei den Wunsch nach einem Kennenlernen durchblicken zu lassen. Aber in der dazu geschaffenen Atmosphäre begann die Bekanntschaft zu wachsen und zu blühen, gleich dem Wunderbaum eines orientalischen Zauberers und genährt von dem Quell geselliger Sympathie. Schon begann es zart zwischen ihnen zu knistern. Ein paar Augenblicke standen sie auf dem verlassenen Balkon, auf dem der müde mündete, und spielten mit dem Federball der Konversation.

„Wie ich gehört habe, sind Baden-Baden und Cannes in diesem Sommer fast völlig verlassen“, sagte Farrington. „Jahr für Jahr füllen die alten Modedebütierer mehr in Ungnade. Gennau wir, spüren vielleicht auch viele andere die stillen Ecken auf, die von der Mehrzahl bisher übersehen wurden.“



„Eine schmale Geldbörse. Nachdem sie ihr Eis gegessen hatte, öffnete sie das Täschchen und ermittelte ihm eine Dollarnote.“

„Mister Farrington“, sagte sie mit dem Lächeln auf das sich ihr das Hotelpersonal zu Füßen geworfen hatte, „Ich möchte Ihnen etwas gestehen. Ich gehe morgen schon vor dem Frühstück fort, weil mein Urlaub zu Ende ist und ich um acht Uhr wieder hinter dem Tisch für Damenwäsche in Casesy Kauf-

haus stehen muß. Ein Jahr lang habe ich von meinem Lohn für diesen Urlaub gespart, weil ich einmal in meinem Leben eine Woche wie eine wirkliche Lady genießen wollte. Dieses Kleid hier habe ich von O'Dowd & Lewinski auf Abzahlung gekauft. Es kostet funfund-

„Jedenfalls werde ich mir noch drei Tage dieser köstlichen Ruhe gönnen“, erwiderte Madame Beaumont. „Sobald über einen Monat werde ich im Château erwartet, und am Montag sticht die „Cedrie“ in See.“

Am Sonntagabend, drei Tage später, saßen die beiden an einem kleinen Tischchen auf demselben Balkon. Ein diskreter Kellner brachte Eis und Champagner rose. Madame Beaumont trug wieder ihr zauberhaftes Abendkleid. Sie schien in Gedanken versunken zu sein. Neben ihrer Hand lag ein kleines Quittensbuch aus der Tasche. Mit einem Plestiftstummel schrieb er etwas auf ein vorgedrucktes Blatt, riß es heraus, schob es seinem schönen Gegenüber zu und nahm die Dollarnote.

„Da ich morgen früh auch wieder an die Arbeit muß“, sagte er. „kann ich genaugenot heute schon damit beginnen. Das ist die Empfangsbestätigung für Ihren Dollar.“ Seit drei Jahren bin ich fast ausschließlich für O'Dowd & Lewinski tätig. Ich will heute auf die schlechte Idee bekommen sind, unseren Urlaub zu verbringen. Das Geld für das Hotel habe ich von meiner Provision gespart. O'Henry's Mami, was halten Sie von einem Ausflug mit der Fähre nach Coney Island am Sonntagabend?“

Das Gesicht von Madame Heloise D'Arcy Beaumont strahlte auf.

„Oh, mit Vergnügen, Mister Farrington! Das Kaufhaus schließt am Sonntagabend um zwölf.“

An der Tür zum Aufzug verabedete sich der Weltreisende und Madame Beaumont trat ihren letzten Aufstieg an. Doch ehe sie sich trennten, sagte er: „Und vergessen Sie bitte den Harold Farrington - McKlauson heisse ich, James McKlauson, und meine Freunde nennen mich Jimmy.“

„Gute Nacht, Jimmy“, sagte Madame.

inter · time · team

zeitarbeit

Beste Bezahlung - Soziale Sicherheit
Dauerbeschäftigung oder Aushilfe

Sekretärinnen
mit und ohne Fremdsprachen

Stenotypistinnen
Phonotypistinnen
Stenokontrollistinnen
Kontoristinnen
Buchhalter (innen)
Maschinenbuchhalter (innen)
Datentypistinnen
Locherinnen
Sachbearbeiter (innen)
Rechnungswesen, Personal, Auftragsabwicklung

Langen, Bahnstraße 119, 1. Stock, Eingang Marienstraße
Telefon 0 61 03 - 2 56 23

NORDMENDE

Wir suchen für sofort oder später einen

Lageristen

Wir bieten eine leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Gratifikation. Die 5-Tage-Woche ist bei uns selbstverständlich. Mittagstisch im eig. Kasino. Es erwartet Sie ein angenehmes Betriebsklima. Bitte bewerben Sie sich bei unserem Herrn Titzmann.

NORDMENDE
Rhein-Main Vertrieb KG
6079 Sprengelchen
Otto-Hahn-Str. 1
Telefon 061 03/62021

Die wenigsten haben 10000 Mark auf der Bank.

Die Commerzbank will das ändern.

823 Mark Soll	44 Mark Haben	15 Mark Haben
120 Mark Soll	330 Mark Soll	601 Mark Haben

Wenn Sie der Commerzbank jeden Monat 100 Mark geben, macht sie in etwa sieben Jahren rund 10.000 Mark daraus. Und wenn Sie damit bis zum 29. Juni anfangen, ist es sogar noch etwas günstiger. Wie man im Monat 100 Mark sparen kann, ohne zu hungern, weiß die Commerzbank auch. Holen Sie sich den großen Prospekt über das 10.000-Mark-Bündnis mit der Commerzbank. **COMMERZBANK**

Teppichboden-Abgabe

An barzahlende Selbstabholer (Zufahrt und Verlegung nur geg. Berechnung). Verkauf lägl. 8-18.30 Uhr, Sa. 8-14 Uhr, Langer Sa. b. 18 Uhr. Teppichboden, „Florenz“, Kompaktschaurücken, viele Farben, für starke Beanspruchung, qm 8.90 • Nylon-Nadelstich, qm 3.90 • „Turin“ schwerste Qualität, Verwe-Bereich 4 R. Rollstuhlfest, horrt. Flechtessin, viele Farben, qm 9.90 • Nadelstichfliesen, 40x40 cm, zum Selbstkleben, Stück - 43 (Abgabe nur Pakettweise) • Einreie Postenluxustappichboden wie Netz-Seedelwurz, Berber, Weltware usw. ganz billig • Alle Angebote in großen Posten, jedoch freibleibend solange Vorrat reicht. Jede gewünschte Länge von 2, 4, 5, 6 m breiten Rollen, alles 1a fehlerfreie Qualitäten. H. Eisinger, Ofenbach, Luisenstr. 34-36 (Zw. Bahnhof u. Schillerplatz)

Kfz-Zulassungs-

dienst

Versicherungen aller Art

Herbert Kirchherr
Langen,
Schillerstraße 10
Telefon 2 28 93

Friedrich Hans Jürgen Pumpa

aus seinem so jungen, blühenden Leben von erst 18 Jahren.

Ein tragischer Unfall riß am 23. Juni 1973 unseren geliebten Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Ein junges Leben, ein gutes Herz, ist von uns gegangen in tiefem Schmerz.

In unsagbar tiefem Schmerz und Trauer:
Seine Eltern Hans und Anni Pumpa
Georg Richter und Frau Monika geb. Pumpa
Erhart Wyrwa und Frau Christel geb. Pumpa
Bruder Thomas
Nichte und Neffen
Verwandte und seine Freunde

Langen, Lorsche Straße 4

Die Beisetzung findet am Freitag, dem 29. Juni 1973, um 14 Uhr, auf dem Friedhof in Langen statt.

Wirksam werben

in der Langener Zeitung

Der Werbeträger Ihres Vertrauens

NACHRUUF

Am 23. Juni 1973 verunglückte unser Freund

Hans Jürgen Pumpa

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Seine Freunde

Nach langem, mit Geduld ertragenem Leiden verstarb am 21. 6. 1973 unser lieber Bruder, Schwager und Onkel

Philipp Jakob Heil

Im Alter von 66 Jahren.

In stiller Trauer:
Die Geschwister und Angehörigen

Langen, Am Belzborn 7

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 26. Juni 1973, um 14.00 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Ein phantastisches Abenteuer jagt das andere **Fantomas**

Jahrgang 1897/98
Wir treffen uns am Mittwoch, dem 27. 6. 73 im Cafe UT...

Kameradschaft der Allfuhballer Langen

Unser nächstes Zusammensein findet am Donnerstag, dem 28. 6. bei Kamerad Wiederhold um 17 Uhr statt...

Der Vorstand

Großes Sommerfest der Naturfreunde am Samstag, dem 30. 6. 73 ab 20 Uhr...

Stachel- u. schwarze Johannisbeeren zu verkaufen.

Hoffmann, Frankfurter Str. 50, am neuen Krankenhaus

Dr. med. Rolf Franke Augenarzt

Urlaub vom 28. 6. - 31. 7. 1973

Vertretung in dringenden Fällen übernimmt: Herr Dr. Wenke, Bahnstraße 9

Keine Sprechstunde am 29. Juni 1973

Dr. E. Wagner Frauenarzt - Bahnstraße 11

Wir suchen

2 Raumpflegerinnen gegen sehr gute Bezahlung, täglich von 8:00 - 12:30 Uhr.

Hotel Dreieich Langen, Frankfurter Straße 49 Telefon 27 01

Berufsausbildung zum Fahrlehrer auch Nebenerwerblich, möglich. Ein Lebensberuf...

Langener Zeitung 27 45

LICHTBURG

Handfester Klamauk, delfiger Sex - ein riesen-krachledener Spaß Eine echte Gaudi!

Die besten Filme der Welt Do. 20.30 Uhr - Charles Bronson in einem perfekten Krimi DER AUS DEM REGEN KAM

Johannisbeeren zum Selbstpflücken abzugeben.

Rheinstraße 14 Am 15. Juni Eke Friedhofstr. goldene Da-Armbanduhr gefunden

Kleines, grau-weißes Kätzchen zugelaufen.

Schildekröte entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben.

Weißer Katze entlaufen. Abzugeben bei Gab.

Fliessenarbeiten zu vergeben (4 Bäder).

Zuverlässige, kinderliche Haushaltshilfe (kann eigenes Kind mitbringen) für Familienhaus...

Elektrische Schreibmaschine gebraucht, für 200,- DM zu verkaufen.

Moderne Hochhauswohnungen maklerfrei.

Bäcker Spitzenlohn, geregelte Arbeitszeit, Kost und Logis auf Wunsch im Hause.

Bäckerei - Konditorei DIETER GÖBEL Langen, Frankfurter Straße 10

3 Zimmer 67 qm 2 Zimmer 65 qm Büroräume zu vermieten, qm 6,50 DM

Edmund König 607 Langen, Darmstädter Straße 1

3-Zimmer Komf.-Wohnung Langen, Nähe Bahnhof, preisgünstig

1-Familien-Haus mit Garten in Langen, Bahnhofsnahe

Mercedes 220 S Bj. 63, TÜV 75, VB DM 1650,-

DKW F 102 TÜV Okt. 73, mit Radio und neuen Reifen

Ford Capri 1700 GT mit Anhängerkupplg., 65.000 km

Fiat 850 Sport Coupé Bj. 66, TÜV 6.74, VB DM 1750,-

EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Nr. 51

Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26

Dienstag, den 26. Juni 1973

Der Feldherr und die Kirschen

Mehr als zwei Jahrtausende ist es nun schon her, seit der erste Kirschenbaum nach Europa kam.



Die Torwand war ständig von jungen Fußball-Scharfschützen umlagert.



Großes Gedränge herrschte beim Flohmarkt im Hof der Ernst-Reuter-Schule beim Schul-Fest am Freitag.

Man traf sich in der Gartenwirtschaft

Sommerfest der Ernst-Reuter-Schule / Rektor Hesse als Auktionator

Die Ernst-Reuter-Schule veranstaltete am Freitag ein großes Schulfest.

Rektor Hesse als Auktionator. Die Auktion wurde von Rektor Hesse geleitet.

Das Schulfest hatte bereits morgens mit den Hundespielen auf dem Sportgelände begonnen.

Die Schüler in vergangenen Jahren. Die Schüler in vergangenen Jahren.

Die Lehrer unterlagen. Die Lehrer unterlagen.

Die Lehrer unterlagen. Die Lehrer unterlagen.

Wir gratulieren!

Herrn Philipp Anthes, Buchenhof 9, zum 78. Geburtstag am 27. 6.; Frau Gisela Rosam, Birkenweg 10, zum 73. Geburtstag am 28. 6.;

Musikzug gab ein Platzkonzert

Das Naturfreundehaus war am Sonntag stark frequentiert. Am Vormittag fand dort eine Übung der Feuerwehr...



Im Schatten des Gartens beim Naturfreundehaus ließen sich viele Egelsbacher am Sonntag nachmittag zum Musikzug den Marsch blasen.

Zusammenschluß mit Langen?

Hans Krollmann nimmt Stellung am Mittwochabend im Bürgerhaus Egelsbach

Worum geht es bei der hessischen Gebietsreform? Dazu eine Information des SPD-Ortsvereins Egelsbach.

Das bedeutet aber auch Vereinfachung der bisher komplizierten Verwaltungsführung.

Die Bürger erwarten heute vom Staat sehr viel mehr und sehr viel größere Leistungen als früher.

Über den Stand der Gebietsreform in Hessen und ob die oben genannten Kriterien unbedingt einen Zusammenschluß von Egelsbach und Langen erfordern oder nicht...

Egelsbacher Fußballdamen vor der Halbzeitmeisterschaft

Für die Fußballmädchen der SG Egelsbach hat die Halbzweimannschaft zum Greifen nahe. Am Wochenende stellten sie gegen die Mannschaft von Malchen durch einen 5:0-Erfolg...

Jeder soll einen Sitzplatz bekommen

Der Vorstand der Roll- und Eissport-Abteilung der SGE freut sich sehr über das Interesse das seinen Veranstaltungen entgegengebracht wird.

ACHTUNG, ... sofort zugreifen!

SAUERLÄNDER HOLZHÄUSER bringen 3 Sonderangebote

anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Gutgemeinschaft Montagebau und Fertighäuser e. V. Hamburg

F 95 - 95 qm Größe früher DM 24.700 - jetzt DM 19.895,-

F 77 - 77 qm Größe früher DM 20.020,- jetzt DM 16.517,-

F 46 - 46 qm Größe früher DM 11.960,- jetzt DM 9.995,-

Es steht nur eine bestimmte Anzahl Häuser zur Verfügung - Zwischenverkauf vorbehalten.

Holzwerk Medelon GmbH., Telefon 029 82/786 5789 Medebach-Modelon über Winterberg im Hochsauerland

Ständiger Beratungsdienst über alle Bausparfragen. Landes Bausparkasse der Hessischen Landesbank und der Sparkassen

Damit Sie noch billiger kaufen können! Schweinerollbraten 4,48, Grillbratwurst 3,28, Frisch-Wurst-aufschnitt -98, Aust. Mähnchen 2,98, Rama 1,37, Hengstenberg Mildessa 1,28, Livio Oel 1,98, Aurora Mehl -97, Damenbinden 87, Camelia Record -44, Reichenhaller Salz -44, Caro Kaffee Extrakt 3,15, Bahlsen Lejbiz Butterkeks -78, Kölln Flocken -89, Hohes C 1,48, Teefix 1,57, Tempo-Taschentücher -79

HL-stürzt die Preisbindung! Henninger Export Bier 1,98, 8x4 Deo Spray 1,98, Klarer Deutsche Speise-frühkartoffeln 4,48

Schöne Erfolge der SSG - Leichtathleten bei den Bezirksmeisterschaften

Am vergangenen Wochenende war Großteil der SSG-Leichtathleten am Donnerstag (Fronleichnam) in Babenhäusern...

Höhe von 1,43 m und schied dieses Mal bereits bei 1,20 m aus. Ralf Nicolaus übersprang die Höhe von 1,25 m...

Am Samstag fand dann das Vereinspokalfest statt bei dem die Leichtathleten der SSG wieder sehr gut abschnitten. Wir berichten über diese Veranstaltung demnächst ausführlicher.

Zur gleichen Zeit waren die Aktiven Gerhard Werner, Andreas Kappner, Erwin Grund, Jürgen Preuß, Kernhoff und Filius bei den Bezirksmeisterschaften für Männer und Frauen...

Die beiden B-Schüler Stefan Tull und Ralf Nicolaus waren dieses Mal nicht so erfolgreich, außer beim Hürdenlauf. Hier belegte Stefan Tull in 11,1 sec. Platz zwei...

Am kommenden Wochenende finden in Gießen die Hessischen Schülerkampfmehrsportarten statt. Hierfür haben folgende Teilnehmer die erforderlichen Qualifikationsleistungen erbracht...

Gute Form der TV-Leichtathleten bestätigt

Bei den Bezirksmeisterschaften der Schüler und Schülerinnen der Leichtathleten waren wiederum eine große Zahl Teilnehmer und Teilnehmerinnen des TV Langen am Start...

Er erreichte damit Platz fünf. Mit 6,19 m im Weitsprung blieb er jedoch unter seinem Möglichkeiten und enttäuschte ein wenig.

Steffen Justus

Advertisement for Steffen Justus, listing various products like Sunli, Rexona, and kitchen items with prices.

SSG-Fußballer eine Runde weiter

SSG Langen - SG Götzenhain 7:1 (3:0)

Die Fußballer der SSG sind im Pokal unter dem letzten acht Mannschaften im Kreis Offenbach. Mit einem grandiosen 7:1 bezwangen sie die SG Götzenhain...

Bereits in der 9. Minute konnte Reh nur noch durch ein Foulspiel gebremst werden, aber der Elferpfiff blieb aus. Götzenhain, das zuvor den A-Klassisten Bieber ausgeschaltet hatte...

In der zweiten Hälfte forderte der Druck der Langener Fußballer ständig zu und man sah schöne Spielzüge am laufenden Band. Da sich die Abwehr immer mehr in den Angriff ein-schaltete...

SG Egelsbach beim Deutschen Turnfest in Stuttgart

Jutta Becker in der deutschen Spitzenklasse

Einem Höhenflug konnte die Egelsbacher Turnerin Jutta Becker beim Deutschen Turnfest in Stuttgart verbuchen. Als beste Jugendliche Hessens erreichte sie einen hervorragenden 10. Platz mit 62,90 Punkten...

Zwei kleine Fehler am Barren verhinderten den Vorstoß zu den Spitzenleistungen, obwohl sie auch hier noch 7,85 Punkten recht gut abschnitt. Überraschend gut war sie an ihrem sonst schwächsten Gerät, dem Pferd-sprung...

Advertisement for Handballergebnisse, listing results for A-Klasse West and TV Münster.

FLEISCHWAREN - HOFMANN

- List of meat products: Kasseler Braten, Hackfleisch, Fleischwurst, Grill-u. Rostbratwürstchen with prices.

Advertisement for Wilhelm Lohr, listing various products like Sunli, Rexona, and kitchen items with prices.

Advertisement for Wilhelm Lohr, listing various products like Sunli, Rexona, and kitchen items with prices.



room spritzmach billiger

So billig kauft man bei toom ständig!

PREISWÜLLER

Large advertisement for Toom Markt listing various food products like Nahrungsmittel, Gebäck, Süßwaren, and Getränke with prices.

Large advertisement for Toom Markt listing various food products like Nahrungsmittel, Gebäck, Süßwaren, and Getränke with prices.

Wir wollen die Größten der kleinen Preise bleiben! Friedrichsdorf • Griesheim/Darmstadt • Dudenhofen • Bergen-Enkheim • Koblenz • Taunusstein • Heppenheim • Frankenthal • Heusenstamm und demnächst Egelsbach



Königin der Schmuggler

Der Trick mit dem Kissen

„Sitzen Sie auch bequem? Darf ich Ihnen die Kopfkissen zurechtücken?“ Lächelnd stand die Stewardess vor zwei jungen Damen, die in der planmäßigen Passagiermaschine von Rio de Janeiro nach Miami saßen. Die Damen dankten Sie meinten, daß sie auf ihre Kopfkissen selbst aufpassen könnten.

Hiebtsam legten sich Myra Cortex (24) und Elena Passarada (23) ihre eleganten Kopfkissen unter ihre Köpfe. Dann schlichen sie sich leise aus den Sitzen auf die Toiletten. Dort lagen flüchtig in diesem Wertbruch ein in ihren bunt bemalten Kopfkissen von Brasilien in die USA. Es war nicht das

Miltrausch

Bei einer Filiale der Midland-Bank in Lansing (Michigan) war kürzlich eingebrochen worden. Zwei Tage später erschien dort eine ältere Dame, ließ sich ihr gesamtes Guthaben auszahlen und zahlte es an einen anderen Schalter wieder ein. Der stannende Kassierer fragte sie nach dem Grund. Lese errötend gestand sie: „Ich wollte nur prüfen, ob es noch da ist...“

erste Mal. Die beiden jungen Frauen verließen in Miami das Flugzeug, ließen sich mit einem Taxi zu einem Hotel fahren und warteten auf ihre Auftraggeber.

Aber es kam die Polizei. Sie untersuchte das Hotel und die Zimmer der beiden Damen ein. Schon lange standen sie unter dringendem Verdacht. Rauschgift ins Land zu bringen Sie waren ständig unterwegs. Sie reisten mit der Bahn über die Grenzen der einzelnen Staaten, sie fuhrten mit dem Schiff oder benutzten das Flugzeug. Fast vier Jahre lang, immer hatten sie kleine bunte Kopfkissen bei sich in diesen Klisen schmuggelten sie Millionenwerte: Rauschgift, Brillanten, sogar Gebensdokumente von Land zu Land, von Erdteil zu Erdteil.

In den vier Jahren kauften sie sich von ihrem Schmuggelgeld mehrere Motels, besaßen eine Luxusyacht und schnelle Sportwagen. Ihr Geld lag auf vielen Konten. Nur ist der Traum aus.

Die Sowjetunion plant

Blühende Städte im Polargebiet

Bodenschätze locken / Künstliches Klima gegen sibirische Kälte

Künstlich klimatisierte Städte will die Sowjetunion in den nördlichen Polargebieten ihres Landes errichten. Dieser Plan wurde von der Leningrader Akademie für Bauwesen und Architektur bekanntgegeben.

Im äußersten Norden Rußlands herrscht ein für uns Mitteleuropäer unvorstellbar kaltes, lebensfeindliches Klima. Im Winter sind dort Temperaturen von minus 60° C keine Seltenheit, und oft rasen Stürme mit Geschwindigkeiten von 180 km/h über die vereisten Tundras. Nur wenige Menschen, Pelztierjäger und Geologen, wagen sich in diese Eisküste vor.



Temperierte Glashäuser überhüllen Straßen und Plätze.

Trotzdem ist Rußlands nördlicher Norden ein Gebiet mit Zukunft.

In den letzten Jahren wurden im Dauerfrostboden Nord Sibiriens gewaltige Bodenschätze entdeckt: Öl, Kohle und Erze der verschiedensten Metalle haben hier unangestastet in gewaltiger Menge auf ihren Abbau.

Die Sowjetunion ist fest entschlossen, diese Reichtümer zu bergen. Fabriken und Städte sollen im Norden Sibiriens entstehen. Ein ganzes Heer von Architekten ist bereits mit der Planung dieser Bauten beschäftigt.

Die „Städte im Eis“ müssen nach völlig anderen Gesetzen als übliche Städte angelegt und konstruiert werden. Die neuen Gemeinden im hohen Norden werden jeweils etwa 10 000 Einwohner beherbergen. Alle Häuser, Plätze und Straßen werden mit Wärmelicht „beheizt“. Bei den Häusern ist die Erhaltung eines künstlichen Klimas selbst bei minus 60° C

Außentemperatur heute kein sehr großes Problem mehr. Neuartige Isolierbauweisen und Isolierscheiben sorgen dafür, daß die Kälte nicht in die Wohnungen dringt.

Um die Straßen und Plätze zu temperieren, will man sie mit riesigen durchsichtigen Glashäusern überhüllen. Organisches Glas läßt die lebenswichtigen ultravioletten Strahlen der Sonne ungehindert passieren. Unter dem Plastikdächern soll es so warm sein, daß dort selbst kälteempfindliche Pflanzen und Bäume gedeihen. Die Passagen unter Glas sind so angeordnet, daß jede Haustür in sie mündet. Auf diese Weise kann man einen Stadtbummel ohne Winterpelz unternehmen, während draußen der Schneesturm tobt.

Interessant ist die Bauweise der Polar-Hochhäuser. Sie sind kreisrund, weil die Außenfläche eines zylindrischen Hauses um 20 Prozent kleiner ist als die eines gewöhnlichen gleich großen Hauses. Auf diese Weise werden die Wärmeverluste durch die Wand bedeutend reduziert, und die Länge der Rohrleitungen aller sanitär-technischen Anlagen wird um ein Vielfaches verringert. Die zylindrische Form des Gebäudes ist außerdem widerstandsfähiger gegen Stürme und Schneestreiben.

Jedes Stockwerk hat sechzehn Wohnabschnitte. In ihnen können je nachdem wie man die „Trennwände“ anordnet, Junggesellen, Familien mit zwei oder drei Personen, Familien mit fünf Personen und schließlich Bewohner von Gemeinschaftsunterkünften leben.

Straßen, Wege und Plätze befinden sich nicht direkt auf dem gewachsenen Erdboden, sondern auf künstlich angelegten Stegen, die einen Meter über der Erde aufgeschüttet sind. Ihre Wärme wärmt den Dauerfrostboden zum Schmelzen bringen und die Standfestigkeit der Häuser bedrohen.

Die Errichtung von Städten im sibirischen Polargebiet ist natürlich sehr kostspielig. Dennoch werden sich ihre Bewohner nur aus Menschen zusammensetzen, die auf irgendeine Weise an der Erschließung der Bodenschätze Sibiriens mitwirken. Die Anlage von Wohnstädten im Polargebiet für jedermann wird auch in der fernen Zukunft Utopie bleiben.



Die Kurzgeschichte.

Eine moderne Ehe

Das Haus Nummer siebenzehn an der Killianspforte war ein Appartementhaus und beherbergte unter anderem ein Fräulein Ingolf und einen Herrn Huber. Beide sahen sich jeden Morgen im Aufzug. Beide waren sich sympathisch, grüßten sich und Herr Huber wirkte sogar hoch beglückt, wenn er das reizende Erscheinungsbild von Fräulein Ingolf genießen durfte. Aber zu weitern war es noch nicht gekommen.

Bis die Klingel von Fräulein Ingolfs Appartement läutete. Herr Huber hatte sie in Bewegung gesetzt.

„Ich hätte Sie gern gefragt“, stammelte er, „oh Sie mir vielleicht...“

„Ja, bitte?“

„Ob Sie mir vielleicht einen Knopf an die Jacke nähen könnten, liebes Fräulein Ingolf. Wissen Sie, Männer sind so ungeschicklich, und da dachte ich...“

„Kommen Sie herein.“

„Kurzum“, stotterte Huber, „ich liebe Sie.“

„Und hiermit“, stand Herr Huber auf und wirkte dadurch auf rührende Weise albem.

„Hiermit“, liebes Fräulein Ingolf, halte ich in aller Form um Ihre Hand. Ich heiße Paul, bin Buchhalter, verdiene recht anständig. Wollen Sie mich? Wir werden eine moderne Ehe führen.“

„Eine weitere Pause.“

Fräulein Ingolf sah Herrn Huber an.

„Gut, lieber Paul“, sagte sie dann. „Ich will dich. Und da wir eine ganz moderne Ehe führen wollen... hier... nah dir den Knopf an deiner Jacke selbst.“

Geldgeber gesucht

Das amerikanische Fernsehen hat eine Sendereihe gestartet, bei der alle großen und kleinen Erfinder ihre Erfindungen auf dem Bildschirm vorführen können, um so einen Geldgeber zu interessieren.

Inn in der Schule einmal sagte, daß die Agnes gar nicht seine Mutter sei, daß er nicht baden könne, daß er sich nicht in den kleinen Fäusten so wild um sich, daß ihm hernach die Knieel bluteten.

„Gern stehen Florian und Agnes nach Feierabend hinter dem Hof auf dem kleinen Hügel, von wo aus man so weit ins Land hineinschauen konnte, als gäbe es bis zum fernem Horizont kein Bauernland und Auenböden. Und wenn sie den Blick wahren ließen, dann tat sich vor ihren Augen die gewaltige Kullisse der Bergwelt auf, gekrönt von der Schönheit des Goldenen Horns, über dem die Abendsonne leuchtete und rotglühende Wolken, vom Wind getrieben, in Ferne und Nacht hineingezogen.“

Unser neuer Roman:

Das Herz friert in der Einsamkeit

Das junge Mädchen Penny hat bei einer Überschwemmungskatastrophe ihre Eltern verloren. Die Tante nahm sie nur widerwillig auf. Nun will sie selb. eigenes Leben leben. Durch Zuschrift auf eine Zeitungszeile erhält sie eine Stellung als Privatlehrerin bei einer kinderreichen Familie, die fern von der Zivilisation mitten im australischen Busch lebt. Mit Cat Brenton, einem Jungen Farmer, fliegt sie zur Stätte ihrer neuen Tätigkeit und findet zu ihrer Überraschung ein kleines Paradies, fruchtbare Wiesen und Wälder inmitten der Wildnis vor. Bald hat sie das Herz der Kinder gewonnen. Seltsamerweise fühlt sie sich zu dem Mann hingezogen, den das Schicksal der kleinen Gemeinde anvertraut ist: Masters. Er jedoch, der durch einen Unglücksfall seine Frau verloren hat, macht einem kühlen, abweisenden Eindruck. Der Wärme und dem Liebreiz, den Pennys Wesen ausstrahlt, gelingt es jedoch, die Einsamkeit dieses Mannes zu bannen und auch ihn wieder glücklich zu machen.

Rache

Als die Witwe eines Chicagoer Millionärs das Testament ihres verstorbenen Gatten öffnete, fiel sie in Ohnmacht. Der Nachlaß betrug ein Vermögen von 50 Millionen Dollar. Sie mußte sich immer wieder erkennen, daß dort das Glück wirklich in allen Winkeln nistete.

Mit Michael hatten sie jetzt vier Kinder. Michael würde überhaupt nichts anderes, als daß Agnes seine Mutter sei. Und als man es

Frauen können sich aus allem hinausreden — nur nicht aus einer Fernsprechkabine.

Raffinierte Frauen füllen ihren Ziel entgegen.

Streik der Gangster

Kurzgeschichte von Fritz Berkahn

Es war zwei Uhr nachts, als William Smith endlich Bill und Joe durch die 183. Straße herankommen sah. Er versteckte sich am Toringang und begann vor den beiden herzutreten.

Joe griff mit einer mechanischen Bewegung in die rechte Jackentasche, doch Bill hielt ihm den Arm fest. „Nicht provozieren lassen!“ sagte er warnend. Joe zog die Hand zurück.

Sie hielten den Taumelnden an der dunklen Einbahnunterführung ein.

Joe leuchtete den Torkehlenden gegen die Wand und leuchtete ihm ins Gesicht. „Sieh mal an!“ sagte er. „Herr William Smith von der 'Morning Post' persönlich.“

„Ich wollte aber nicht eine Provokation sein“, sagte Bill. „Das konnte man direkt riechen! Einem auf so billige Weise in die Hände laufen!“ Er spuckte aus: „Komm, Joe, gehen wir weiter.“

Smith ließ die Maske des Betrunkenen fallen und lief hinter ihnen her. „Meine Herren“, rief er, „so nehmen Sie doch Vernunft an!“

„Vernunft?“ sagte Joe. „Sie haben doch angefangen.“

Sie haben uns in Ihren Artikeln beschimpft“, ergänzte Bill. „Sie und alle Ihre Kollegen von der New Yorker Presse! Daß man uns Diebe, Mörder, Halunken, rohe, gewalttätige und gefährliche Gangster nennt, das macht uns nicht aus, das sind ja reine Berufsbezeichnungen. Aber diese gemeine Hetze der letzten Zeit ist uns zu viel! Auf einmal werden wir als degenerierter, schizophrender und atavistisch bezeichnet! Sie glauben wohl, Sie könnten sich alles erlauben! Sie werden noch sehen, wer bezogenierter ist, Sie oder wir.“

„Aber hort mal, Boys“, sagte Smith, „ich gebe zu, daß diese Ausdrücke nicht ganz passend sind. Aber sie sind doch seit über einem Jahr in den Kriminalberichten verwendet.“

„Um so schlimmer!“ sagte Joe. „Unser neuer Verbandssekretär hat uns vor kurzem darauf aufmerksam gemacht! Das ist nämlich ein geübter Mensch, der weiß, was diese Wörter bedeuten.“

„Aber so kann das doch nicht weitergehen!“ sagte Smith verzweifelt.

„Wir hätten auch mehrmals gewarnt“, sagte Bill. „Aber Ihr habt trotzdem diese Ausdrücke weiter verwendet! Und jetzt sind wir entschlossen, die Sache durchzukämpfen! Wir streiken, bis wir von der Presse wieder fair behandelt werden.“

„Ihr richtet uns zugrunde!“ stöhnte Smith. „Seit vierzehn Tagen kein Mord, kein sensationelles Überfall, keine Entführung! Nur Dienstbotenstreiks, und über die lohnt es sich nicht zu schreiben! Wenn Ihr nicht bald ein Einsehen habt, werden alle Kriminalreporter New Yorks auf die Straße gesetzt! Ich gebe zu, ich habe euch eine Falle gestellt, das war gemein. Aber das wurde durch den Reporterkongreß so beschlossen — und ich wurde dafür ausgelost.“

„Und für diese Falle habt Ihr euch gerade uns, die beiden Vorsitzenden des Streikkomitees, ausgesucht!“ Bill spuckte aus: „Ich sage nur eins: Entweder andere Berichterstattung — oder der Streik geht weiter.“

„Es gilt!“ sagte Smith und streckte die Hand aus. „Mein letzter Versuch ist fehlschlagen — nun habe ich die Vollmacht, mit euch Frieden zu schließen. Solche Ausdrücke wie degeneriert, schizophren, atavistisch und ähnliche werden nicht mehr gedruckt. Aber ihr verpflichtet euch dafür, uns wieder Stoff zum Schreiben zu liefern.“

„Gern!“ sagte Joe und bog ihm den Arm auf den Rücken. „Bill, nimm ihm die Brieftasche ab! Ist was drin?“

„Fünfzig Dollar!“ sagte Bill verächtlich. „Einen großen Eindruck hat das nicht gemacht! Dann soll er aber auch die Jacke ausziehen, es ist ganz guter Stoff, wie ich sehe.“

„Lassen Sie mir nur Notzettel und Briefstift“, hat Smith begeistert. „Seit vierzehn Tagen kann ich wieder meinen ersten Bericht schreiben: Reporter der 'Morning Post' in der 183. Straße bis aufs Hemd ausgeplündert.“

„Dann wollen wir's auch wörtlich nehmen“, sagte Bill. „Ziehen Sie mal noch die Hose aus! Aber ich warne Sie, Ihr Wort zu brechen! Sind morgen die Artikel über den Fall nicht einwandfrei, dann schicken wir Ihnen sämtliche Sachen zurück!“

„Gott behüte!“ sagte Smith. „Sie können sich auf mich und meine Kollegen verlassen! Aber — da hinten kommt ein Polizist! Machi, daß Ihr wegkommt! Und danke schön, Boys! Recht vielen Dank!“



„Teilweise bedeckt“

Nach einem plötzlichen heftigen Schneefall erhielt die Redaktion der Fernseh-Wetterkarte die Beschreibung eines langen Tag mit nachlassender, teilweise bedeckter Bewölkung. Die Nachricht lautet: „Völlig interessiert er sie, daß ich heute vormittag mehrere Stunden damit zugebracht habe, vor meinem Haus das wegzuschaufeln was Sie gestern abend als ‚teilweise bedeckt‘ bezeichnet haben.“

Der Hochzeitsfluch

ROMAN VON HANS ERNST

Copyright by Verlag Alfred Bethhold, durch Verlag v. Gräber & Görig, Frankfurt a. M.

(Schluß)

Vierzehn Tage blieb Michael auf dem Staberhof, freundschaftlich besonders Ingrid mit dem Staberhelfer an, der immer so lustig sein konnte und ihm so dröhlige Geschichten erzählte. Abends aber nahm die Agnes ihn mit in ihre Kammer. Sie wachte oft liegen neben ihm, schaute auf seinen kindlich trotzigen Mund, die Augenbrauen und Wimpern hoben sich dunkel von der feinen Haut, und über der Nase wuschelte die windige kleine, moserische Falte. Er räthel in allem seinem Vater, dachte sie und schwor sich, diesen Buben immer eine gute Mutter zu sein, auch wenn einmal eigene Kinder kommen sollten.

Muß man nicht Kinder, die ihre Mutter verloren hatten, mit besonderer Liebe ins Herz schließen?

Das sagte die alte Staberin ihrer Tochter Agnes immer wieder, die man mit Recht jetzt wohl die „Akte“ nennen durfte, denn Amalie und Sebastian Staberl wollten nun in den Austrag gehen, und Michael, seit fünf Jahren verheiratet und Pächter des Rumpshotels zu Dickberg, sollte nun als elterliche Anwesen übernehmen. Eine „junges“ Staberin kam also ins Haus. Sie hieß Elisabeth und war bereits die zweite Schwiegertochter der Staberis, neben der Frau des Andreas, der seine Bärbel gehohlet und mit ihr bereits zwei Kinder hatte.

So kam die Tag der Hochzeit heran, der endlich einmal wieder die ganze Sippe zusammenführte. Es sollte keine große Hochzeitsfeier stattfinden, nur eine stille Trauung in der Kirche zu Burgham.

Es war ein ganz stiller Sonntag, als Andreas Staberl in seinem Wagen das Brautpaar zur Kirche fuhr. Neben ihm saß der Vater, den grauen Schnauzer aufgedreht wie in seinen besten Tagen. Es war ein stolzer Tag für ihn, stolz und ein wenig wehmütig zugleich, denn er ließ ihn zurückdenken an die Zeit, in der er noch mit seinem Schwagererk auf die Höfe gewandert war, und wo dahem die große Kinderschar sehnsüchtig wartete, ob er nicht einen Laib Brot mit heimbrächte, über den sie dann herfallen durften.

Ach, Jo, es war doch recht oft Schmalhans Küchenmeister gewesen im Staberhaus. Und doch waren sie zu keiner Zeit darüber unglücklich gewesen. Vielleicht hatte gerade die Armut sie so zusammen geschweißt.

Wie wunderbar hatte sich alles gewandelt! Gottes Segen war sichtbar auf allem Beginnen gelegen und hatte die Kinder auf all ihren Wegen geleitet, so wie er jetzt auch diese Tochter Agnes in ein neues Leben geleitete.

Das Verdeck des Wagens war zurückgeschlagen, und der Staberhelfer war stolz, als er während der Fahrt ein paarmal zurückschaute auf das schmale Anwesen auf dem Hügel, das einmal nur ein kleines Häusl gewesen war. Und durfte er nicht auch stolz sein, wenn er neben einem so stattlichen Sohn saß, der in seinen jungen Jahren schon zu einem eigenen Wagen gebracht hatte?

Im Rücksitz saß das Brautpaar in der Estrade des Taus und hielt sich bei den Händen. Die Sonne schien mütterlich warm aus dem blauen Himmel und ließ das silberne Geschmeide aufblitzen.

Die anderen waren bereits vorausgegangen und warteten jetzt vor dem Friedhof. In der ersten Reihe, neben der Mutter, stand der Unterhelfer Alois Staberl starr aufgerichtet, die Schirmmütze korrekt auf dem braunen Haar. Um die Mutter herum standen alle anderen, die ganze Staberisippe samt den Schwiegereltern und den drei Enkeln.

„Wie eine Bruthenne bei ihren Jungen“, sagte der Staberl, als er der stillen Schaar ansichtig wurde, und drehte dabei seinen Schnauzer.

Auch Florians Eltern waren da und sein Bruder. So zwanzig Personen und es hieß nach der Trauung im Nebenzimmer der „Post“ zu Mittag gegessen wurde. Hernach begaben sich alle zum Staberhof hinauf. Weil der Tag so schön war, konnten sie im Freien Tafel decken zum Kaffeetrinken. Später gab es Wein, guten, goldglänzenden Weißwein aus dem Remstal, den Andreas in zwei Kisten mitgebracht hatte.

Um vier Uhr fuhr Andreas Florians Eltern und den Bruder nach Kirchzell. Die Sonne schob sich immer mehr nach Westen, und die Staberin hätte gern ihren Lauf aufgehoben. Sie wollte, wenn Andreas jetzt aus Kirchzell zurückkam, würde er das Brautpaar heimfahren nach Hotten, und das Herz wurde der Mutter immer schwerer, bis sie die Tränen nicht mehr zurückhalten konnte.

„Am besten wird sein“, sagte Florian und faßte dabei nach Agnes Hand, „wir kaufen uns selber bald einen Wagen, denn ich seh schon, daß wir häufig hierherkommen müssen.“

„Sieh lieber zu, daß wir bald einen Enkel bekommen“, lärmte der Vater übermäßig laut, um seine Rührung zu verbergen.

„Einer ist ja schon da“, lächelte Agnes still. „Oder glaubst du, daß der Michele nicht wie mein eigener Bub ist?“

kauf-park

EINE RIESEN-AUSWAHL
auf ganzer Breite billig!

Kalbsragout 500g	2.95	Hier fällt die Preisbindung!
Kalbsbrust 500g	2.95	Die junge RAMA 500g Becher 1.66 1.35
Kalbsnack 500g	3.45	Livio-Oel 600 ml Dose 2.58 1.95
Kalbsbraten 500g	5.45	Bahlsen-Keks Leimz Butter-Keks, 115g P. -95 -70
Kalbsrollbraten 500g	5.45	Caro-Instant 200g Dose 4.15 2.95
Gekochter Vorderschinken 250g	2.45	Kölln-Flocken 500g 1.20 -88
Blutwurst im Ring	1.78	Aurora-Weizenmehl Typ 405, 1000g Pkg. 1.25 -95
Frischwurstschnitt sort. aus eigener Produktion, 250g	1.95	Tempo-Taschentücher 6 x 10 Stück 1.10 -88
Speck geräuchert, 500g	1.80	Hakle-Perl 1000 Blatt 1.60 1.19
Kräuterfleischsalat aus eig. Produktion, ohne Chem. Konservierungsstoffe, 500g	3.70	Der Preis spielt hier verrückt!
Ganze Putenbeine 500g	3.45	Hochmodische sommerliche Modelle
Orangen- oder Zitronensaftgetränk 2 Ltr. Fl.	1.69	1.500 Damen-Kleider
Maggi-Suppenbeutel versch. Sorten, Beutel	-49	59.- 39.- 89.- 59.- 109.- 79.-
Marsh-Mallows Packung	-79	2.000 Damen-Röcke Kurzform 20.- 15.- 39.- 29.-
Palmolive Spülmittel 1 Ltr.	1.88	5.000 Damen-Pullis 12.95 7.- 15.95 10.- 25.95 15.-
Orion-Vollwaschmittel 4,5 kg entspricht einem 500g-Preis v. 64,5 Pf.	5.80	1.500 Damen-Hosen 39.- 29.- 39.- 49.-
Primus-Pils 20 Fl. à 0,5 Ltr., Kasten o. Pf. (Preis für 0,5 Ltr. = 34,5 Pfennige)	6.90	5.000 Mädchen-Kleider 29.75 19.75 39.75 29.-
Ösardinen 1/2 Clubdose	-55	3.000 Mädchen-Hosen 29.75 19.75 39.75 29.-
Thunfisch-Salat 185g Dose	-98	3.000 Herren-Pullis 12.95 7.- 16.95 10.- 25.95 15.-
Heringsfilet in Tomatensoße 200g Dose	-59	5.000 Kinder-Pullis 9.75 5.- 15.- 10.-
Ital. Pirsiche Kl. II, 500g	-79	2.000 Damen-Badeanzüge Nylon uni und bunt sortiert 15.-
Jeder Artikel nur -69 Pfennige		500 Damen-Bikinis 100% Baumwolle, Dessin und Farben sortiert 12.95
Vitapan Knäckebrot Packung	-69	1.000 Herren-Badehosen gestreift und gemustert, Farben sort. 9.75
Weiße Bohnen m. Suppenkraut 850 ml Dose	-69	5.000 Mädchen-Bikinis Dessin und Farben sortiert 7.95
Linsen mit Suppenkraut 850 ml Dose	-69	5.000 Kinder-Badeanzüge Polyamid, uni und bunt 7.95
Brechbohnen 850 ml Dose	-69	1.000 Knaben-Badehosen gemustert, viele Dessins und Farben 5.95
H-Milch 1 Liter	-69	Damen-PU-Sandalette Volirindleder 6.95
Krausbandnudeln 500g	-69	„DIPPE-MARKT im kauf-park“
Puddingpulver 10er Packung	-69	10.000 Stück für Stück Braten, Fleisch, Milchtöpfe, Stielkasserollen, Bratpfannen, Größen und Dekor sortiert
Trumpf-Schokolade sortiert, 100g Tafel	-69	7.98
Sprengel-Schokolade sortiert, 100g Tafel	-69	<small>Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat.</small>
Holl. Kondensmilch 7,5% 410g Dose	-69	kauf-park-Tankstelle
Wachsbrechbohnen 425 ml Dose	-69	Preiswert tanken - Westdeutsche Qualitätskraftstoffe - Oktanzahl garantiert
Ananas in Stücken 580 ml Dose	-69	Bad Kreuznach, Planiger Str.
Span. Mandarin-Orangen 318 ml Dose	-69	Darmstadt, Eschollbrücker Str. 44
Toast-Brot 600g	-69	Dörnigheim, direkt an der B 8
		Groß-Gerau, Mainzer Str. 50
		Mainz-Weisenau, an der B 9
		Raunheim, direkt an der B 43
		Sprenghaus, Offenbacher Str.
		Wetzlar, an der B 277
		Wiesbaden, Mainzer Str. 110

Mehr Mut in großen Größen

Sind Sie mutig? Kein Zweifel, Sie sind es! Zwar gehören Sie dem weiblichen Geschlecht an, doch ist es gerade dieses, das heimlich von der Männerwelt in so manchen Lebenslagen als besonders entschlossen angesehen, doch lieblich niemals offen bewundert wird. Seien Sie also weiterhin mutig - modemitig! Denn Sie sind nicht allein in weiter Flur. Hinter Ihnen stehen 53 Prozent der Frauen in der Bundesrepublik, die Kleidergröße 44 und mehr tragen. Auch sie stellen Ansprüche an die Mode - gewichtige Ansprüche.

Lassen Sie sich also Ihren guten Appetit und Ihre gute Laune nicht verderben, denn die kommende Herbst/Winter-Saison bringt Abwechslung in Ihren Kleiderschrank. Schauen Sie nicht mehr mühsam auf die prallgefüllten Kleiderstangen in Größe 38, lenken Sie Ihren Blick auf die Größen ab 44 und suchen Sie sich das heraus, was Ihrer Laune und Ihrer Figur am besten paßt. Doch achten Sie dabei auch auf die aktuelle modische Linie, die zwar naturbedingt für Spezialgrößen ein wenig verändert wird, aber immer der rote Faden in dem Wirrwarr des Angebots sein sollte.

So sind Kleider, die wie Zweiteiler wirken, sei es durch das gleiche, jedoch andersfarbige Material oder durch Stoffkombinationen, modisch hochaktuell. Ihre Schnittführung ist sehr schlicht gehalten mit streckenden Blenden oder Zierstichen, inkrustierten oder schmalen Schmalbündchen und lang heruntergezogenen Reverskragen.

Auch der echte Zweiteiler ist im Rennen. Sportlich geschnittene, meist über die Hüften reichende Jacken mit eingesetzten Ärmeln, Reverskragen und einteiligen Knopfleisten kaschieren geschickt die leidigen Extrazentimeter.

Unter den Kleiderstoffen werden Wollseigel-Flanell, -Wenit und -Mousseline bevorzugt. Dezent gehaltene Imprimés ordnen sich ebenfalls in diese Reihe ein.

Auch für festliche Anlässe hat die Mode in Spezialgrößen einiges zu bieten: sie geht von einer schlichten Schnittführung aus und legt großen Wert auf hochwertige Wollseigel-Stoffe und ansprechende Details.

Stark gefragt ist schmelzender Satin aus reiner Schurwolle mit wertvoller Perlistickerei. Sei es nun das Tages-, Nachmittags- oder Abendkleid, sie alle haben eines gemeinsam: sie sind aus reiner Schurwolle und tragen das Wollseigel-Etikett. Und darauf, so heißt es allenthalben, ist Verlaß. (IWS)

Sportlich elegant wirken diese beiden Modelle aus Wollseigel-Flanell mit Blendenverarbeitung. Auch hier wieder ganz typische Details: langgezogener Reverskragen, eingesetzte Ärmel, inkrustierter und schmaler Bindegürtel. Sehr vorteilhaft die Farbkombination.

Zwei sportlich geschnittene Modelle, aus Hemdblusen- und Jackenkleid, in Composé-Verarbeitung aus Wollseigel-Wenit. Modisch hochaktuell sind die Stoffkombinationen dieser beiden Modelle, die für viele Gelegenheiten passend sind.

Zwei Schnittkleider, die wie Zweiteiler wirken, jedoch keine sind. Das Material: Wollseigel-Flanell mit kontrastierender modischer Zierstickerei in der hellen Farbe des Oberteils. So werden Figurenprobleme bei „großen Größen“ geschickt überspielt.

Sportliches Tageskleid in Composé-Verarbeitung mit kontrastfarbiger Gürtelblende (links). Das Material: Wollseigel-Mousseline mit Exklusivdruck und Wollseigel-Wenit. - Zweiteiliges Chemisierkleid (rechts) mit Exklusivdesign auf Wollseigel-Mousseline.



Für den Abend zwei Modelle in gekonnter Schnittführung aus hochwertigem Wollseigel-Satin mit Perlistickerei auf dem Kragen und auf dem Niederteil. Alle Wollseigel-Modelle von Jumo Ideales Tragen

Der „böse“ Berg

Schwierigkeiten beim Bau des Straßentunnels durch den St. Gotthard / Terminplan um Jahre verzögert

Schzehn Kilometer lang soll der neue St.-Gotthard-Tunnel werden. Als Straßentunnel ist er für Autofahrer vorgesehen, die bis heute ihren fahrbaren Untersatz auf die Bahn verladen müssen, wenn sie sich die Fahrt über den Paß ersparen wollen. Der Paß ist ohnehin bis zu fünf Monate im Jahr gesperrt. Der rund 100 Jahre alte Eisenbahntunnel erweist sich längst als Nadelöhr. Als man ihn baute, gab es noch keine Autos.

Mit dem Bau des neuen Straßentunnels begannen die Schweizer vor fast drei Jahren. Nach den ursprünglichen Plänen sollte er frühestens 1978, spätestens ein Jahr danach dem Verkehr übergeben werden. Gerecht hatte man mit 300 Millionen Franken. Nun aber zeigt es sich, daß man sich gründlich verkalkuliert hat. Noch vor drei Jahren waren die Eidgenossen fest davon überzeugt, daß ihre Währung so stabil wie Gold und der Preisanstieg sich in bescheiden Grenzen halten würde. Inzwischen aber steigen Löhne und Preise in der Schweiz im Gleichschritt mit denen anderer west-europäischer Staaten.

Außerdem hat es sich herausgestellt, daß der Bau so langer Tunnel trotz aller technischen Fortschritte kaum weniger schwierig und riskant ist als vor 100 Jahren. Sicher, man setzt inzwischen gigantische Baumaschinen ein, von denen jede mehr als Hunderte von Arbeitern leistet. Die Vermessungsingenieure von heute arbeiten mit Laserstrahlen, so daß sie bestenfalls um Millimeter von der Länge- und Querrahse abweichen.

Lohnte man früher einen so langen Tunnel, dann kam es meistens vor, daß sich die Sappeure, die den Berg von beiden Seiten in Angriff genommen hatten, bei ihrer Wühlarbeit nicht genau trafen. Schon die Differenz von einem Meter beim geplanten Treffpunkt verursachte zusätzliche Kosten. Schließlich haben die Techniker auch den Geologen immer bessere Hilfsmittel in die Hand gegeben. Man kann längst beim Stollen-vortrieb mit elektronischen Geräten feststellen, ob man solides Gestein vor sich hat, ob ein Wassereintritt droht. Aber diese Detektoren arbeiten nur bei einer Distanz von ein paar Metern zuverlässig.

Das ist zwar für die Sicherheit der Arbeiter wichtig. Es ist aber nicht möglich, den Berg, den man anbohren will, zu „röntgen“. Und so hat es sich herausgestellt, daß das St.-Gotthard-Massiv für die Tunnelbauer nicht ideal ist. Wegen geologischer Schwierigkeiten kommt man nicht so schnell voran. Die Bohrtruppe, die im Norden ansetzt, hinken bereits um 14 Monate dem ursprünglichen Zeitplan hinterher. „Wenn wir nicht viel Glück haben“, sagen die Experten, „wird der Tunnel erst zwei bis zweieinhalb Jahre später fertig werden als vorausgesehen.“

Für die zuständigen Schweizer Behörden ist das alles nicht sehr erfreulich, denn sie haben sowohl die Termine als auch die Kosten in ihre Planung eingesetzt. Mehr Sorgen macht den Bauleitern aber noch etwas ganz anderes. Die Männer, die am Tunnelbau arbeiten, sind fast nie Schweizer, sondern meistens Ausländer, vornehmlich aus Italien, fast immer Spezialisten, die von einem Tunnel zum anderen wandern.

Diese Männer sind oft abergläubisch. Für sie gibt es „gute“ und „böse“ Berge. Der St. Gotthard gehört für die meisten nicht mehr zu den „guten“. Und weil überall in der Welt Tunnel gebaut, versierte Fachkräfte dafür gebraucht werden, fällt es den Schweizern immer schwerer, Ersatz für die Männer zu finden, die, aus welchen Gründen auch immer, gekündigt haben.

Die Experten wundern sich. Der Bau des Eisenbahntunnels unter dem St. Gotthard vor einem Jahrhundert war ein Wagnis, von dem letztlich niemand wußte, ob es sich lohnen würde. Trotz aller technischen Fortschritte kann der Straßentunnel durch den Berg heute weitaus schneller noch leichter noch billiger gebaut werden.

Mit Pflanzenölen den Cholesterinspiegel senken!

Amerikanische Wissenschaftler nehmen Stellung

Mit großer Entschiedenheit haben sich zwei weitere wissenschaftliche Grenzen in den USA dafür ausgesprochen, den Herz-Kranzgefäß-Erkrankungen durch eine Kost-Umstellung vorzubeugen. In einer gemeinsamen Stellungnahme empfehlen die American Medical Association und die für Ernährungswissenschaften zuständige Abteilung des Nationalen Forschungsrates: es sollten Pflanzenöle mit einem hohen Anteil mehrfach ungesättigter Fettsäuren bevorzugt werden, um den Cholesterinspiegel zu senken und damit einen wichtigen Risikofaktor des Herzinfarktes auszuscheiden.

Erkrankungen der Herzkranzgefäße, so stellen die Wissenschaftler fest, sind für die Volksgesundheit in den Vereinigten Staaten furchtbar. In vielen anderen Ländern das Hauptproblem. Im Jahre 1970 sind 666.000 Ameri-



CHRISTIANUM COLLEGE gegründet Die als Stiftung konstituierte neue Hochschule für Geisteswissenschaften in Hanau-Wilhelmsbad, das Christianum College der Anglikanischen Freikirche, wird mit einem Stützungskapital von DM 500.000 ausgestattet. Bereits jetzt liegen über 200 Bewerbungen aus Österreich, der Schweiz und der Bundesrepublik vor. Der Lehrkörper setzt sich u. a. aus katholischen Geistlichen zusammen, die wegen ihres Eintritts in den Erhebungsprozess ihre Heimat verlassen mußten. Zum stellvertretenden Senatspräsidenten (links) zum stellvertretenden Senatspräsidenten Dr. Zoss (rechts) gewählt. Foto: MetroPress

kamer daran gestorben; davon waren 171.000 jünger als 65 Jahre. Auf das Konto dieser Krankheit geht auch die weit größere Zahl der Frühinvaliden.

Unter den verschiedenen beeinflussbaren Risikofaktoren des Herzinfarktes - Bluthochdruck, Zigarettenrauchen, Übergewicht, Bewegungsmangel - steht der erhöhte Bluthochdruck. Die Meinung der amerikanischen Wissenschaftler lautet: Der Cholesterinspiegel ist bei den meisten Männern und Frauen in den USA überhöht. Die vorliegenden Beweise für die cholesterinspiegel-senkende Wirkung der mehrfach ungesättigten Fettsäuren, wie sie in Pflanzenölen und darauf hergestellter Margarine enthalten sind, rechtfertigen den Appell der Experten, das Problem nicht länger zu vertagen.

public relations/anzeigen

Ein Blick in die neue Mode-Saison

Das erste große Herbstheft von Burda zeigt, wie schick Mode für Vollschlanke sein kann

Man müßte keine echte Frau sein, wenn der Abschied vom Sommer einem nicht ein wenig Gedenken auf dem Herzen ließe. Die Idee für den Herbst verfaßt die Burda-Redaktion im breiten Schaufensterbummel mit anschließendem Café-Besuch, dem gemütlichen Durchblättern der neuesten Modellefte am Sonntagmorgens und den lebhaften Diskussionen mit der Freundin, der Tochter oder den Kollegen über Neu-Anschaffungen und ergänzende Farbzusammenstellungen und ergänzende Accessoires.

Und die neue Herbstmode hat wirklich allerlei Hübsches zu bieten. Kleidsames, Anziehendes auch für die nicht mehr ganz so junge Frau. Begrüßt von altem wie die sportlich-Frische und Bequeme Lieber, ist der „Englische Stil“ mit seiner Vielfalt von Karostoffen in warmen Herbsttönen wie Rotrot, Karmel, Tannengrün und Burgunder. Mit den praktischen Tweeds und Flanellen und wieder ganz aktuellen Kostümen.

Auch die saloppen Hänger-Mäntel kommen wieder, gegürtet oder ungegürtet, wie man's mag. Die flotten, farbigen Einzeljacken, ebenso schick zu Röcken wie zu Hosen zu tragen. Und natürlich der Hemdblusen-Stil, kombiniert aus Bluse und Rock mit passenden Strickjacken, Westen und Pullovern. Oder auch das Kleid, wenn man das Einteilige vorzieht. Am Abend gibt sich die Mode von raffinierter Eleganz. Mit Glitzer-Look und weichen schmelegamen Crépes, mit Dekolletés und Drapierungen. Ein bißchen Anlehn an die vergangenen Zeiten ist auch dabei, als man Hute mit Kokettieren und langen Röcken mit selbstverständlicher Grazie trug.

All das klingt verführerisch-verlockend und reizt geradezu, die Suche nach dem individuellen Herbst-Chic sofort zu beginnen. Doch sollten Sie Ihre Suche bei den Größen über 41 anfangen, könnte Ihnen die beschwungene Laune bald verwehen. Bedauern, gnädige Frau, dieses Modell führen wir nicht in Ihrer Größe! Haben Sie das nicht auch schon oft zu hören bekommen? Nicht den ermüdenden Marsch von Geschäft zu Geschäft erleben! Die Enttäuschung, hier nicht mit dem präsentierte verstanden wird und damit auch etwas von der Natur der herrlichen Vorläuferin im Wohnzimmer bringt. Die Kaffeeschne von Bärenmarke macht den Kaffeegenuss zu einem neuen Vergnügen: die Gäste werden mit Komplimenten reagieren und die angenehmen Stunden des guten Geschmacks so schnell nicht vergessen.



AUF LESEN SOHLEN rollt ein Fotoreporter einer internationalen Bildagentur in Bonn auf die Pirsch nach lohnenden Motiven. Sein Fahrzeug ist ein Elektro-Stadtroller, der ohne Abgabe und Umweltverschmutzung fährt und auch keine Parkplatzprobleme mit sich bringt. Eine Batterieladung, die nur etwa 10 Pfennig kostet, reicht bei „35 Sachen“ etwa 35 km weit. Über Nacht kann das Elektro-Zweirad, das von einem Großversandhaus angeboten wird, mit einem handlichen Ladegerät an jeder Steckdose mühelos „aufgetankt“ werden. Foto: A + W

Über eine halbe Milliarde Weltumsatz

Ende Mai gab das JENAER GLASWERK SCHOTT & GEN., Mainz, im Rahmen einer Pressekonferenz interessante Zahlen bekannt. Sie zeigen, daß dieser größte Spezialglashersteller der Welt in der Bundesrepublik einen Marktanteil von 90 Prozent hat und daß sein Marktanteil am Weltbedarf bei gut einem Drittel liegt. Das Unternehmen erzielte dabei wertmäßig im Geschäftsjahr 1971/72 einen Weltumsatz von 503 Millionen DM. Das alles ist das Ergebnis einer zielstrebigten und klugen Unternehmenspolitik, die gleich zu Anfang der fünfziger Jahre in Mainz begann. Damals begannen die aus Jena geläuteten Glasmacher noch einmal ganz von vorn. Sie setzten die Tradition eines Unternehmens fort, das 1884 gegründet wurde.

Heute steht in Mainz eine der größten und modernsten Spezialglasfabriken der Welt. Aus 130 Rohstoffen werden Gläser geschmolzen, die je nach Verwendungszweck zum Teil extreme chemische und physikalische Eigenschaften besitzen. Am weitesten verbreitet sind die Borosilikatgläser. Sie werden in der Hauptsache für den chemischen Apparatebau und für Laborapparaturen in der Pharmazie und der Lebensmittelindustrie verwendet.

SCHOTT ist aber auch der Welt bedeutendster Hersteller von optischem Glas. Fast 400 verschiedene Gläser für Optiken von Hochleistungs-kameras, für Mikroskope, Ferngläser, Teleskope, Farbfilter sowie Strahlenschutzgläser werden hier geschmolzen. In zahlreichen internationalen Instituten und Forschungszentren ist das Glaswerk mit seinen Produkten vertreten, die über ein

Weltweites Vertriebsnetz in über 100 Ländern der Erde vermarktet werden. Das neue Geschäftsjahr verspricht nach dem bisherigen Lauf der weiteren Umsatzsteigerung von etwa 10 Prozent für das Mainzener Glasinn und von 10 bis 15 Prozent für die inländische Schott-Gruppe zu der so bekannte Unternehmen wie die Deutsche Spiegelglas AG, Grünplan, die Schott-Röhrglas GmbH in Bayreuth und die Schott-Zweifel-Glaswerke in Zwiesel gehören.



Große Bedeutung z. B. für die Nachrichtentechnik wird die Faseroptik erlangen. Schott in Mainz ist bei der Entwicklung und Anwendung dieser neuen Technik Schrittmacher. Einen internationalen Preis erhielt die UV-Faseroptik von Schott für diese Photos. Foto: SCHOTT, Mainz

Neue Kaffee-Komplimente von Bärenmarke



Wenn die Dame des Hauses zum Sonntagsnachmittags-Kaffee Gäste hat, kann sie wieder einmal mehr beweisen, daß sie das Erlernen und Besondere zu entdecken und dann auch zu präsentieren versteht. Auf der Kaffeetafel z. B. eine neue Kaffeeschne, die aus dem Rahm frischer Alpenmilch hergestellt wird und damit auch etwas von der Natur der herrlichen Vorläuferin im Wohnzimmer bringt. Die Kaffeeschne von Bärenmarke macht den Kaffeegenuss zu einem neuen Vergnügen: die Gäste werden mit Komplimenten reagieren und die angenehmen Stunden des guten Geschmacks so schnell nicht vergessen.



Kontakblatt für die Behörden

ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGAU

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbelle 'rtv'

Bezugspreis: monatlich 3,80 DM + 0,70 DM Trüffelzins (in diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezugs 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 40 Pf., freitags 60 Pf. — Druck u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Ffm., Darmstädter Straße 26, Telefon 27 45.

Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreise: Im Anzeigenblatt 0,40 DM für die achtgespaltene Millimeterzeile, im Textteil 0,95 DM für die viergespaltene Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreisliste B. Anzeigenaufgabe bis 9 Uhr am Vortage des Erscheinens, größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverbindlich.

Nr. 52

Freitag, den 29. Juni 1973

77. Jahrgang

THEMEN DES TAGES

Kein Versteckspiel mit Preisen

Hübsch dekorierte Schaufenster gehören zweifellos zu den „geheimen Verfahren“, denn bei ihrem Anblick werden mancherlei Wünsche wach. Ob ihre Erfüllung aber auch im Bereich des Möglichen liegt, wird dem Betrachter nicht immer klar, denn leider fehlen nur zu oft die Preisschilder. Noch schlimmer aber ist es im Dienstleistungsbereich, denn die Kosten z. B. für eine Autoreparatur erfährt man meist erst, wenn die Rechnung präsentiert wird. Es war daher im Interesse der Verbraucher an der Zeit, die Preiszeichnungspflicht über den Bereich des Handels hinaus auch auf die Dienstleistungsbereiche und die Kreditwirtschaft zu erweitern, was nun durch eine Verordnung des Bundeswirtschaftsministeriums geschehen ist. Einen besonders wichtigen Beitrag zur Erhöhung der Markttransparenz für den Verbraucher bedeutet die Regelung, das insbesondere bei Verbraucherpreisen der effektive Jahreszins anzugeben ist. Das dürfte manchen „Kreditfall“ in Verlegenheit bringen.

Der Verordnung kommt nicht nur verbraucherpolitisch, sondern gesamtwirtschaftlich eine erhebliche Bedeutung zu. In der derzeitigen konjunkturellen Situation, die durch starke Preissteigerungen gekennzeichnet ist. Nur der informierte Verbraucher ist in der Lage, dem günstigen Angebot den Vorrang zu geben und damit zugleich einen Beitrag zur Dämpfung des Preisdrucks zu leisten. Die Verordnung stellt sicher, daß Endverbraucher grundsätzlich nur Preise genannt werden, in denen die Umsatzsteuer und sonstige Preisbestandteile enthalten sind. Dies galt bisher nur für die Allgemeinangebote des Handels und die Werbung. Künftig müssen auch die Allgemeinangebote im Dienstleistungsbereich und alle Einzelangebote diesem Grundsatz entsprechen.

Eine weitere wesentliche Verbesserung bringt die Verordnung durch die grundsätzliche Verpflichtung aller Anbieter von Dienstleistungen zum Ausgab der Preise für die wesentlichen Leistungen oder der Verrechnungssätze. Dies gilt für Banken, Sparkassen und Makler ebenso wie für Kfz-Reparaturwerkstätten und Autoversicherer. Gaststätten müssen über die bisher schon auszubehandelnden Preise für die Gedecke und Tagesgerichte hinaus auch die Preise für ihre wesentlichen Getränke angeben.

Das Kfz-Reparaturgewerbe hat sich auch bereits auf einheitliche Preiszeichnungsverfahren festgelegt, die allerdings je nach Art des Betriebs unterschiedlich sind. In Kfz-Reparaturwerkstätten, die nicht auf eine bestimmte Art von Reparaturen spezialisiert sind, werden im Aushang nur Stundenverrechnungssätze anzutreffen sein. Auch die Vertragswerkstätten werden überwiegend den Verrechnungssatz (Arbeitswert) im Aushang angeben, darüber hinaus aber eine Liste mit den vierzig häufigsten Reparaturarbeiten für jedes Modell offen im Geschäftslokal auslegen, aus der der Zeitaufwand für die Reparaturen ersichtlich ist.

Eine besonders wichtige Konkretisierung des Grundsatzes der Preisklarheit bringt die Regelung, wonach bei Krediten der effektive Jahreszins anzugeben ist. Der Verbraucher gewinnt damit einen Überblick darüber, was ein Kredit tatsächlich kostet. Wo es früher hieß: „Kreditsumme 2000,- Mark, monatliche Rückzahlung 200,- Mark, Monatszinssatz 0,5 Prozent, Bearbeitungsgebühr 2 Prozent“ erfährt der Verbraucher jetzt, daß der effektive Jahreszins für diesen Kredit 15 Prozent beträgt. Er kann sich dann überlegen, ob er nicht auf eine andere Kreditart ausweicht oder ob er von der Kreditaufnahme und damit von der vorgesehenen Anschaffung überhaupt Abstand nimmt.

Zuwendungen gegen die Bestimmungen der Verordnung können als Ordnungswidrigkeit mit Bußgeldern bis zu 50 000 Mark geahndet werden. (hs)

Kindergartengebühren werden nicht erhöht

Haupt- und Finanzausschuß einstimmig gegen Magistratsvorlage

Alle Hände hoben sich am Dienstagabend bei der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, als es um die Ablehnung einer Magistratsvorlage ging, die eine Erhöhung des Elternbeitrages für städtische Kindergärten — gestaffelt nach Nettoeinkommen — zum Inhalt hatte. Danach wird der monatliche Beitrag für das erste Kind wie seither 35 Mark betragen. Bereits am 15. März hatte der Haupt- und Finanzausschuß eine Magistratsvorlage, die den Beitrag von 35 auf 50 Mark erhöht sehen wollte, mit der Begründung zurückgewiesen, eine generelle Erhöhung schaffe soziale Härten. Daraufhin wurde vom Magistrat die neue Vorlage ausgearbeitet, wonach die Beiträge nach Nettoeinkommen gestaffelt werden sollten. Das Familien-Nettoeinkommen hätte sich danach aus allen Bezügen zusammengesetzt, abzüglich der Abgaben wie Steuern, Sozialversicherung, Krankenkasse und dergleichen sowie — das war ein Experiment des Magistrats, um sozial gerechter zu sein — abzüglich der Wohnungsmiete. Familien mit einem Nettoeinkommen bis zu 750 Mark hätten monatlich 35 Mark zu zahlen, bis zu 1000 Mark 55, 1500 Mark 75, 2000 Mark 95 und bei einem Monats-Nettoeinkommen von mehr als 2000 Mark 120 Mark. Für weitere Kinder sollten jeweils die Hälfte, wie seither, entrichtet werden.

Bürgermeister Hans Kreiling als Berichterstatter des Magistrats betonte, daß damit keinesfalls eine Kostendeckung erzielt werden könne, was man bei Kindergärten auch wohl kaum erwartete, daß jedoch die Beiträge dadurch etwas den gestiegenen Kosten angeglichen würden, um den städtischen Zuschußbetrag in Grenzen zu halten.

Für die SPD erklärte Stadtverordneter Mayer, die vorgeschlagene Staffelformel belaste die niedrigen Einkommen proportional stärker als die höheren, sei deshalb sozial ungerecht und werde von seiner Fraktion abgelehnt. Man schlage vielmehr vor, die Beiträge in der zur Zeit geltenden Höhe zu belassen und eventuell zu einem späteren Zeitpunkt einen gerechteren Weg zu finden.

Auch Dieter Bahr (FDP) erklärte für seine Fraktion, daß man — abgesehen von der Staffelform — dieser Vorlage die Zustimmung verweigere. Die Vorschulziehung im Kindergarten sei eine wesentliche Stufe im Erziehungsprozess. Wenn man in einer Zeit, in der alle unter finanziellem Druck stünden, mit Erhöhungen komme, bestehe die Gefahr, daß die Kinder darunter zu leiden hätten. Es sei nämlich durchaus denkbar, daß manche Eltern ihre Kinder dann nicht mehr in den Kindergärten schicken würden. Außerdem sei es fraglich, ob alle Eltern ihr wirkliches Einkommen angeben würden, eine gesetzliche Handhabe zur Kontrolle gebe es dafür nicht.

Die CDU ließ durch ihren Sprecher Kegler wissen, daß auch sie nicht zur Zustimmung geneigt sei und schlug vor, sich mit anderen Kindergärten zu arrangieren, um eine gemeinsame Gebührenordnung vorzulegen.

Für die NEV sagte Christian Schneider, eine Staffelform sei abzulehnen, da sie Klassen schaffe, die man überwinden glaube.

In der weiteren Debatte wurde von der SPD angeführt, ohne daß sich dabei ihr Standpunkt zur Ablehnung änderte, daß eine Einkommensüberprüfung durchaus nicht ungerecht sei. Wenn man von allen Steuerzah-

Ab Sonntag

ist das Autofahren teurer

Wer ein Kraftfahrzeug sein eigen nennt, muß ab Sonntag tiefer in die Tasche greifen. An diesem 1. Juli nämlich treten gleich zwei Erhöhungen in Kraft, die geeignet sind, die Freude am Autofahren erheblich zu trüben. Die Mineralölsteuer wird um fünf Pfennige pro Liter erhöht, was ein Steigen der Treibstoffpreise um mindestens den gleichen Betrag bedeutet. Die Arbeitsgemeinschaft der Verbraucher rechnet damit, daß das Benzin vermutlich zu einem Preis aus den Zapfsäulen fließt, der um sechs Pfennige über dem seit herigen liegt. Dies wird mehr oder weniger von der jeweils örtlichen Konkurrenzlage abhängen. Lediglich beim Bundesfinanzminister wird die Rechnung aufgehen: er kann mit einer Mehreinnahme in diesem Jahr von rund 700 Millionen Mark aus diesem Steuertopf rechnen.

Mit der Benzinpreiserhöhung trifft den Autofahrer auch noch die Anhebung der Kraftfahrzeug-Versicherungsprämien um rund 11,7 Prozent.

lern Zuschüsse für die Kindergärten verlangen, dann könne man den Eltern von kindertagepflichtigen Kindern durchaus zumuten, daß sie sich bei höherem Einkommen entsprechend beteiligen. Bürgermeister Hans Kreiling plante abschließend, daß der Magistrat den Vorschlag zur Staffelform im Auftrag des Haupt- und Finanzausschusses aus der Sitzung im März ausgearbeitet habe. In anderen Gemeinden, bei denen man rückgefragt habe, klappte dieses Vorgehen. Zugleich warnte der Bürgermeister auch vor einer Einführung des Nulltarifs. Solange das Land die Kindergärten nicht offiziell in die Vorschulziehung mit einbeziehe, könne die Stadt nicht auf die Gebühren verzichten. Einstimmig wurde die Vorlage abgelehnt, jedoch die Möglichkeit offen gelassen, zu einem späteren Zeitpunkt doch in irgendeiner Form eine Erhöhung einzuführen.

Zur Kasse gebeten

Auch für rund 850 000 Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtige ist am Sonntag Zahlung. Wer als Einzelperson ein jährlich zu versteuerndes Einkommen von 24 000 Mark und mehr hat — bei Verheirateten ist es das Doppelte — sowie etwa 50 000 körperschaftsteuerpflichtige Gesellschaften, werden einen Zuschlag zu ihrer Steuer herapfen müssen. Diese zusätzliche Schöpfung soll ein Jahr lang durchgeführt werden und wird nicht zurückgezahlt. Die dadurch entzogene Geldmenge werden sich Bund und Länder mit je 2,1 Milliarden und die Gemeinden mit 400 Millionen Mark teilen. Sie wird allerdings bei der Bundesbank stillgelegt als konjunkturendämpfende Maßnahme.

Gegen D-Mark Aufwertung

Die seit geraumer Zeit an den internationalen Devisenmärkten spürbare Unruhe, hervorgerufen durch ein stütiges Absinken des Dollarwertes, hat dazu geführt, daß von einer neuerlichen Aufwertung der D-Mark die Rede ist. Diese Vermutungen wurden noch durch eine Empfehlung des Instituts für Weltwirtschaft in Kiel gestützt und führten dazu, daß der Dollarkurs am Donnerstag einen neuen Tiefstand mit 2,81 DM erreichte. Finanzminister Hellmut Schmidt hat eine erneute Aufwertung der D-Mark abgelehnt.

Autowrack aus der Kiesgrube gezogen

„Da ist bestimmt wieder einer ertrunken“, sagten sich viele Besucher des Strandbades im Langener Waldsee, als am Mittwochvormittag mehrere Fahrzeuge der Frankfurter Feuerwehr und der Polizei angefahren kamen und sich in der Nähe des Ufers zum Ausheben eines glatten Gegenstandes bemühten. Jedoch schnell, daß etwas ganz anderes aus dem Wasser geborgen werden sollte.

Am Vormittag hatten Beamte der Wiesbadener Bereitschaftspolizei Tauchübungen gemacht. Einer der Taucher bemerkte etwa zehn Meter vom Ufer entfernt auf dem Grund des Waldsees einen glatten Gegenstand, der sich bei näherer Untersuchung als ein 180er Mercedes älteren Jahrganges entpuppte. Die Taucher der Polizei befestigten ein Drahtseil am Feuerwehrfahrzeug wurde das Motorwreck am Land gezogen.

Der total verschlammte Wagen hatte ein Kennzeichen des Bezirks St. Goarshausen. Die Polizei ermittelt nun, wie der Wagen in den See kam. Es wird vermutet, daß er schon mehrere Jahre dort liegt. Möglicherweise war er gestohlen worden und die Diebe hatten sich auf diese Art später des Diebesguts entledigt.

Zahlreiche Badegäste schauten sich das Tiergummimanöver an und warfen auch manchmal einen Blick über den Wagen weg, wo die Neugier auch Besucher des textildichten Strandes hülltenlos vor ihre Sichtblende getrieben hatte.



Ein Blick auf das Valant des „Unterwasserfahrzeugs“.



Soeben kriegt das auf ungewöhnliche Art abgestellte Auto wieder festen Boden unter die Räder. LZ-Foto

Diese Preisbindungen fallen heute bei uns

Die junge RAMA 500-g-Becher	Preisbindung 1,66	Unser Preis 1,35	Kölln-Flocken 500-g-P.	Preisbindung 1,20	Unser Preis 88
Livio-Öl 600-ml-Dose	2,58	1,95	Karo-Instant 200-g-Dose	4,15	2,95
Bahlsen-Keks Leibnitz-Butter-Keks, 115-g-P.	0,95	0,70	Hakle-Perl 1000 Blatt	1,60	1,19
Aurora Weizenmehl Typ 405, 1000-g-P.	1,25	0,95	TEMPO Taschentücher 6 x 10-Stück-P.	1,40	88

Auch empfohlene Preise weit unterboten

Maggi Jägersoße empf. Preis mit Champignons Doppelpackung 1,30	-,99	Tri Top Apfelsine, Ananas, Zitrone, Mandarine, jede 0,7-Ltr.-Fl. 2,98	1,98	Whiskas m. Rindstückchen Dose — 80 — 65	
Maggi Delikatess-Bratensoße Doppelpackung 1,-	-,73	Tri Top Kirsche oder schwarze Johannisbeere, jede 0,7-Ltr.-Fl. 3,98	2,98	Granini Trinkfrucht Grapefruit, Aprikose, Kirsche, Pfirsich, Orange, jede 0,7-Ltr.-Fl. 1,98	1,69
Hamburger Kaffee 500-g-Packung 7,60	5,98	Pewegrin Tortenguß rot u. klar, 3er-P. 0,99	-,79	Fa-Seife 200-g-Stück 2,15	1,59
Alete Kindernahrung Karotten, 190-g-Glas 1,05	-,79	Stock Vermouth bianco und rosso, jede 0,7-Ltr.-Fl. 4,48	3,98	Creme 21 250-ml-Dose 4,40	2,98
Reiner Karottentrank 200-ml-Glas 1,-	-,79	CD-Schaumbad 300 ml 6,75	3,98	Creme 21 Lotion 300-ml-Flasche 4,90	3,48
Kalbfleisch mit Gartengemüse 220-g-Glas 1,45	1,29	Zewasan Baby-Windeln 36-Stk.-Pckg. 4,95	3,45	Gard Shampoo 200 ml 3,55	2,45
Rindfleisch mit Karotten 220-g-Glas 1,45	1,29	Küchentücher Doppelrolle 2,75	1,56	CD-Schaumbad 900 ml 14,50	8,75
Geflügel mit Karotten und Reis 190-g-Glas 1,15	-,89	Rexona Seife Normalstück 5er-P. 7,-	4,75	„Plantschi“ Pflegebad 600-ml-Flasche 6,95	3,98
Früchte Allerlei 190-g-Glas 1,15	-,89	Alexander Prädikatssekt 0,75-Ltr.-Flasche 4,98	3,98	Dr. Oetker Eiskonditor Fürst Pückler Art, Erdbeer Spezial, Vanille-Nougat, jeder 500-ml-Becher 2,50	2,18
Vitapan Brot kräftig und würzig, 1000-g-Laib 1,90	1,50	„Alt Marksburg“ Alter Weinbrand VSOP 0,7-Ltr.-Flasche 14,50	9,98	Dr. Oetker Heiße Eis-Mützen Vanille-Eis mit Himbeer-, Schokoladen- oder Kirschsoße, jede 300-ml-P. 2,25	1,89
Birkel Spaghetti 250-g-Pckg. 0,98	-,79	Frolic Hundenaahrung 5-kg-Eimer 14,50	10,98		

FLEISCH UND WURST

Rinder-Hackfleisch stündlich frisch zubereitet, 500 g	3,78
Schinken-Eisbein frisch oder gesalzen, 500 g	2,45
Rinder-Brustkern mit Knochen, 500 g	3,45
Rinder-Suppenfleisch mit Knochen, 500 g	3,95

OBST UND GEMÜSE

Ital. Pfirsiche Kl. I, gelbfleischig, 1000-g-Schale	1,98	Ital. Kirschen Kl. II, 500-g-Schale	1,79
Ital. Wassermelonen Kl. II, 500 g	-,79	Ital. Paprika Kl. II, 500 g	1,89

ARWA Qualitätsstrumpfhosen jetzt schon ab DM 1,90 in allen Latscha-Märkten



Latscha



AUS UNSERER STADT

Langen, den 29. Juni 1973

...bringen stets Gewitter!

Abergläubische Menschen werden am heutigen Freitag nichts Wichtiges unternemen. Und das nicht nur, weil sie den ominösen Wochentag fürchten, sondern auch, weil der Name der Apostelfürsten Petrus und Paulus im Kalender steht. Einst galt nämlich der 29. Juni allgemein als Unglücksdatum, an dem man mit Unwettern und Katastrophen rechnen sollte. Es wurde davor gewarnt, Geschäfte abzuschließen oder eine Reise zu unternehmen, auch das Baden sollte unterlassen werden, und noch im vorletzten Jahrhundert weigerten sich beispielsweise Fischer in Prag, einen Ertrinkenden aus der Moldau zu holen, weil sie den Wassermann nicht erziehen wollten. Der Bauer freilich hat eine bessere Meinung von Peter- und Pauls-Tag. Er nennt ihn „Aller-Wetter-Herrentag“ und erhofft sich an ihm eine Wendung zum Guten. Freilich: „Heiliger Paul und Pitter bringen stets Gewitter“ und „regnet's am St. Peterstage, gibt es dreißig Regentage“. Andererseits meint man: Schön zu Peter und Paul fällt „Fasche und Maß“ oder auch „wenn Petrus und Paulus rückt gegen Hut, so gerät das Sommerkorn gar gut“. Schlechtes Wetter kann man jetzt wirklich nicht brauchen, denn dann „regnet es den Bäckern in den Trog und den Weibern in den Suppenhafen“, weil Regen am zweitletzten Sonntag besonders dem Weizen schaden soll.

Wir gratulieren!

Frau Maria Block, Darmstädter Str. 34, zum 75. Geburtstag am 29. 6.
 Herr Heinrich Klein, Brudergasse 2, zum 77. Frau Laise Oppermann, Bahndstr. 27, zum 78. Frau Margarethe Marten, Feldbergstr. 32, zum 77. Herrn Willi Hildendorf, Kolbitzstr. 18, zum 80. Frau Johanna Weber, Breisauer Str. 19, zum 85. und Herrn Philipp Kolb, Bahndstr. 10, zum 75. Geburtstag am 30. 6.
 Frau Elisabeth Werner, Am Steinberg 8, zum 75. Geburtstag am 1. 7.
 Herrn Heinrich Altvater, Schafgasse 24, zum 76. und Herrn Heinrich Kiebler, Rudolf-Deitsch-Str. 17, zum 77. Geburtstag am 2. 7.
 Frau Emma Exner, Schreistr. 26, zum 82. Geburtstag am 3. 7.
 Die besten Wünsche für ein weiteres Wohlergehen entbietet auch die LZ.

Mütterberatung

Die nächste Beratung für die Mütter- und Säuglingsfürsorge im Monat Juli findet am Mittwoch, dem 4. Juli, 14 bis 15 Uhr in der Ludwig-Erk-Schule, Bahndstraße, statt.

Städtisches Volksbad geschlossen

Das städtische Volksbad Langen in der Wallchule bleibt in der Zeit vom 13. Juli bis 18. August geschlossen.

Hootenanny beim Club Voltare

Am Samstag veranstaltet die Schülergruppe des Club Voltare in Langen eine Hootenanny. Hierzu sind wieder alle die herzlich eingeladen, die ein Instrument spielen und die mitwirken wollen. Außerdem wurde Jo Mateko eingeladen, der deutsche Arbeiterlieder singen wird. Die Veranstaltung beginnt um 20.30 Uhr.

Sommerfest der Naturfreunde

Am kommenden Samstag veranstalten die „Naturfreunde“ in ihrem Heim am Steinberg ein Sommerfest. Zum Tanz im Freien spielt das Gert-Wolf-Trio aus Ludwigshafen. Küche und Keller werden in gewohnter Qualität und Auswahl zur Verfügung stehen (siehe auch Anzeige).

Jugenddemokraten tagen

Am Mittwoch, dem 4. Juli, findet um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Sprendlingen in der Altentagesstätte die nächste DJD-Kreismitgliederversammlung statt. Karl-Ludwig Kreuzburg, Kommunalpolitischer Referent des DJD-Landesverbandes Hessen, wird die Diskussion zum Thema Jugendzentrum leiten. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen.

Manfred Coppel: Sprechstunde erst am 9. Juli

Die Sprechstunde des Offenbacher Bundestagsabgeordneten Manfred Coppel, die normalerweise an jedem ersten Montag im Monat stattfindet, muß im Juli um eine Woche verschoben werden. Coppel hält seine Sprechstunde dann am 9. Juli in der Zeit zwischen 15 und 18 Uhr im Parteibüro der Offenbacher SPD, Herrstraße 14, 1. Stock, ab.



Anläßlich des 10-jährigen Bestehens der Altherl-Schweitzer-Schule am letzten Samstag waren auch Hand- und Bastelarbeiten der Schüler ausgestellt. Die Besucher waren erstaunt, welche zum Teil künstlerischen Arbeiten von Jugendlichen hergestellt wurden. In großer Vielfalt, geordnet nach Altersstufen der „Hersteller“, waren die Arbeiten angeordnet. Vom einfachen Bild über einen bestimmten Problembereich, Collagen, gebasteltes Spielzeug und Häusern aus Papierrollen, Puppenkleidern und Kissenbezügen, emaillierten und bemalten Geschir bis hin zu Auszügen aus den Schularbeiten und dem Werkunterricht war alles vorhanden. Die Qualität der Ausstellungsstücke hätte es verdient, einmal über einen längeren Zeitraum einer größeren Besuchergruppe zugänglich gemacht zu werden. LZ-Foto

Mehr Beihilfe für Besucher aus dem Osten

Haupt- und Finanzausschuß empfiehlt Zustimmung

Auf seiner Sitzung am Dienstagabend behandelte der Haupt- und Finanzausschuß eine Vorlage des Magistrats und empfahl der Stadtverordnetenversammlung, die am kommenden Donnerstag tagt, folgenden Beschluß zu fassen:

„Besucher aus der DDR und Berlin (Ost) sowie Personen deutscher Staatsangehörigkeit oder deutscher Volkszugehörigkeit mit ständlichem Wohnsitz in den ost- und südost-europäischen Staaten erhalten im Kalenderjahr für die ersten zwei Besuchsaufenthalte in Langen zu den Bargeldbeihilfen des Bundes, Landes und Kreises eine Bargeldbeihilfe aus Mitteln der Stadt in Höhe von je 30 Mark. Die Dauer des Besuchsaufenthaltes in Langen muß mindestens jeweils eine Woche betragen.“

Nachdem nunmehr die Bürger der DDR ebenfalls die Möglichkeit haben, so ließ es in der Begründung, mehrere Besuchstagen in die Bundesrepublik durchzuführen. Ist auf Grund dieser veränderten Situation ein erhöhter Bedarf des Hessischen Sozialministeriums bei Hilfsmaßnahmen zugunsten von Besuchern aus der DDR und Berlin (Ost) und den ost- und südost-europäischen Staaten, vorbehaltlich einer endgültigen Regelung durch den Bundesrat, stiel für innerdeutsche Beziehungen, wie folgt zu verfahren:

„Die Bargeldbeihilfe des Bundes in Höhe von 30 Mark darf dem Besucher im Kalenderjahr während der ersten zwei Besuchstagen in die BRD und Berlin (West) je einmal gewährt werden.“

Bei der Bargeldbeihilfe des Landes (20 Mark) und des Kreises (10 Mark) ist entsprechend zu verfahren.“

Eine Umfrage bei Städten und Gemeinden des Kreises Offenbach ergab, daß man sich dort hinsichtlich der Bewilligung der kommunalen Bargeldbeihilfe grundsätzlich der oben angeführten Regelung angeschlossen hat.

Im vergangenen Jahr wurden an 1174 Besucher aus der DDR und Berlin (Ost) und den ost- und südosteuropäischen Staaten insgesamt 35.160 Mark an Bargeldbeihilfen aus Haushaltsmitteln der Stadt gewährt. Für das Rechnungsjahr 1973 ist der Planansatz um 5000 Mark auf 40.000 Mark erhöht worden.

Weitere Erfolgsserie der Langener Briefftauben-Züchter

1. Konkurs für Willi Stroh — bronzenes

Am 19. Mai 7 Uhr wurde ab Straubing (320 km) der erste Gemeinschaftsflug der RV Südmain und der RV Frankfurt a.M. und Umgebung gestartet. Es waren 3142 Tauben, die sich auf den Heimweg machten. Darunter 188 Tauben von Klub 03 Langen, die 45 Preise errangen. Um 10.23 Uhr konstatierte Willi Stroh seine erste Taube und setzte sich damit an die Spitze der Preisliste. Die ersten 10 Tauben in Langen: 1. W. Stroh 1. Preis (2 gesetzt, 2 Preise), 2. Adam Bachmann 4. Preis (18 ges., 8 Preise), 3. H. Rebscher 38. Preis (34 ges., 12 Preise), 4. A. Bachmann 39. Preis, 5. E. Subgang 41. Preis (20 ges., 4 Preise), 6. K. Bock 62. Preis (19 ges., 4 Preise), 7. K. Bock 65. Preis, 8. E. Subgang 79. Preis, 9. H. Rebscher 114. Preis, 10. P. Liederbach 118. Preis. M. Bud- zinski 7 ges., 4 Preise, Muthig E. 27 ges., 5 Preise und H. Ziegler 21 ges., 2 Preise. Ehrenpreis für E. Subgang mit dem 41. Preis.

Zum Flug ab Passau (380 km), wieder ein Gemeinschaftsflug, wurden am 26. Mai 2952 Tauben um 6.50 Uhr aufgegeben. Die 185 Tauben des Klub 03 erlangten 40 Preise. Die erste in Langen meldete P. Liederbach mit dem 27. Preis. Mit 23 gesetzten Tauben holte er 13 Preise, 2. P. Liederbach 46. Preis, 3. E. Subgang 50. Preis (14 ges., 5 Preise), 4. P. Liederbach 59. Preis, 5. P. Liederbach 60. Preis, 6. H. Rebscher 66. Preis (34 ges., 5 Preise), 7. P. Liederbach 67. Preis, 8. W. Stroh 74. Preis (23 ges.,

Konzert im Mühlthal

Der Verkehrs- und Verschönerungsverein Langen e. V. und der Orchesterverein Langen unter der Leitung von Walter Lenk veranstalten am kommenden Sonntag, dem 1. Juli, um 15 Uhr am Paddeltrieb im Mühlthal Langen ein volkstümliches Konzert.

Die Bevölkerung von Langen und Umgebung ist zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Für Sitzplätze ist gesorgt. Die Veranstaltung kann nur bei regenfreiem Wetter stattfinden. Um den Kreis der Zuhörer zu erweitern, wurde das Konzert auf die Nachmittagsstunden verlegt.



Wilhelm Umbach, lange Jahre Bürgermeister und heute Ehrenbürger der Stadt Langen, erhielt während des Hessesentages in Pfaffenstadt am vergangenen Samstag den Ehrenbrief des Hessischen Ministerpräsidenten. In der Urkunde heißt es: „In Würdigung langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit als Ortsgerichtsvorsteher des Ortsgerichts Langen und als Schiedsmann der Stadt spreche ich Herrn Wilhelm Umbach für Verdienste um die Gemeinschaft Dank und Anerkennung aus.“ Wilhelm Umbach, der von Stadtrat Dr. Wienand begleitet war, ist der erste Langener, der diese Auszeichnung erhält. LZ-Foto

Gebühren des Volksbades sollen erhöht werden

Wenn die Stadtverordnetenversammlung einer mit Mehrheit getroffenen Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgt, werden die Gebühren für die Benutzung des Volksbades in Zukunft teurer werden.

Durch einen Prüfungserbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom März dieses Jahres wurden unter anderem Einnahmen und Aufwendungen für das städtische Volksbad in der Wallchule geprüft und gegenübergestellt. Dabei wurde unter anderem festgestellt, daß die seit 1943 erhobenen Gebühren für Wannen- oder Brausebad DM 0,50, für Badezusatz DM 0,30 nicht einmal die Sachkosten decken. Da eine Anhebung auf ein kostendeckendes Niveau nicht vertretbar erscheine, sollte nach Ansicht des Rechnungsprüfungsamtes eine gewisse Anpassung der Gebühren vorgenommen werden, um den jährlichen Zuschußbedarf einzugrenzen. Der Vorschlag, in Zukunft für ein Wannen- oder Brausebad 1,50 Mark und für Badezusätze 50 Pfennige zu erheben, stieß auf den Einspruch von CDU und NFV, die den status quo bis zur Eröffnung eines neuen Hallenbades beibehalten und dann das Volksbad ganz schließen wollen. Dieser Vorschlag fand nicht die Gegenliebe der übrigen Ausschussmitglieder, die für die vorgeschlagene Erhöhung plädierten.

Wichtige Telefon-Nummern

Dreieich-Krankenhaus Langen: Telefon 20 01.
 Krankentransport: Telefon Langen 2 37 11.
 Polizei: Wilhelm-Leuschner-Platz 3-5.
 Notruf: (Überfall, Verkehrsunfall u. Feuer) Telefon 2 23 33.
 Feuerwehr Langen: Wilhelm-Leuschner-Platz 3-5, Telefon 2 20 07.
 Stadtverwaltung Langen: Wilhelm-Leuschner-Platz 3-5 (nur während der Dienststunden) Telefon 2 20 01.
 Bürgertelefone: 2 20 08 (automat. Gesprächszeichnung Tag und Nacht möglich).

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke

Vom 29. Juni 16.00 Uhr, bis 6. Juli, 7.00 Uhr. Für Gas und Wasser: Günter Lang, Langen, Diemberger Straße 51.
 Für Strom: Ludwig Görög, Langen, Sofienstraße 53.

Sonntagsdienst der Stadtbücherei Langen

Am 30. Juni / 1. Juli hat Stadtschwester Reil Wurm, Langen, Neckarstraße 6, Telefon 2 91 00, für das gesamte Stadtgebiet Sonntagsdienst.

Öffnungszeiten der Stadtbücherei Langen während der Sommerferien

Die Stadtbücherei Langen ist während der Sommerferien geöffnet. In der Zeit vom 8. Juli bis 20. August können sich Leseratten jeweils am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und am Donnerstag von 17 bis 19 Uhr mit Büchern versorgen. Die Mittwoch- und Samstagsausleihe entfällt in diesen Wochen.

UT-FILMBÜHNE

Freitag und Montag 20.30 Uhr
 Samstag und Sonntag 18.00 und 20.30 Uhr
 RIO MORTE — ein Western wie Dynamit!

YUL BRYNNER
 CHARLES BRONSON
 ROBERT MITCHUM



Telefon 2 91 31

Sonntag 16 Uhr Jugendvorst.



Telefon 22209 LICHTBURG

Die brandneue Action-Faszination aus Fern-Ost
 Steinhart wie die Chinesische Mauer



Sonntag 14.00 u. 16.00 Uhr

FRANKENSTEINS KAMPF DER UNGEHEUER



Therapeuticum Oberlinden - Mörfelder Landstraße 26 - Telefon 7630

Ab Montag, den 2. Juli 1973 übernehmen wir das Therapeuticum Oberlinden. Sämtliche Massagen-Unterwasser, Bindegewebe, Gühllicht, Sämtliche Heilbäder, Stanger-Elektrobäder, Heil- und Krankengymnastik - auch Boppard-Methode - im eigenen Turnsaal Streckbehandlungen, Inhalationen, Heilpflege.

ALLE KASSEN
 Behandlungszeiten nach Vereinbarung. Telefon 7630

Ingrid und Edwin Kalkbrenner
 Masseur und med. Bademeister, Kneipp-Bademeister

Alle Räume sind vollklimatisiert, eigener Parkplatz, an Einahrt zum Stadtteil Oberlinden.

Allen Ärzten und Patienten danke ich für die gute Zusammenarbeit und das mir entgegengebrachte Vertrauen und bitte belies auch auf meine Nachfolger Herrn und Frau Kalkbrenner zu übertragen.

Alfred Weinert
 Masseur u. med. Bademeister

Die Lösung:

Eine Eigentumswohnung in Langen und die Frankfurter City bleibt minutenlang Einersits wohnen Sie zentral Langen, Bahnhofstraße 51/53. Andererseits haben Sie Substanz und Aussicht ins Grüne. Und außerdem eine 2-Zimmerwohnung (ab 54 qm) die in perfektem Komfort keinen Wunsch offenläßt.

Garantierter Festpreis 86.200,- DM
 Keine zusätzliche Maklerprovision, Kurzfristig beziehbar, Zugelassen für erhöhte Absetzungen nach § 7 b ESIG.

HEIMFINANZ GmbH
 6 Frankfurt/Main, Schillerstr. 31, Tel. 00 11 28 05 76 79 40 32



607 Langen, Heinrichstraße 42, Telefon 2 31 19

AUTOKINO

GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 03 / 55 00
 Kassen und SnackBar öfnen 20.15 Uhr!

Ab Freitag, täglich 21.15 Uhr bis Montag: Die beiden Hallelujah-Brüder spielen eben gern verrückt! Terence Hill „Der Kleine“ und Bud Spencer „Der Dicke“ in Zwei Himmelhunde auf dem Weg zur Hölle. Abenteuer zwischen Himmel u. Erde — mit Humor, versteht sich! — Breiwand-Farbfilm

Freitag und Samstag 23.45 Uhr Spätvorstellung: Gabriele — blutung und unbefriedigt!
 Ab Dienstag, täglich 21.15 Uhr bis Donnerstag: Dean Martin, Frank Sinatra, Sammy Davis jr. in Die siegreichen Drei — die brillante Westernkomödie!
 Privater Gebrauchtwagenmarkt Samstag 10-14 Uhr — Sonntag 9-13 Uhr!

SCHUH-DISCOUNT

Neueröffnung! Neueröffnung!
 jetzt auch in Langen
 Am 2. Juli, 8.30 Uhr geht's los!
 Am Bahnhof Langen, Friedrichstraße 1
 gib't jetzt gute Schuhe zu Niedrigstpreisen!
 Billiger geht's nicht mehr!

Hier nur einige unserer Eröffnungs-Angebote:
 Kinder-Schuhe und -Sandalen schon ab 8,— DM
 Ein Posten Gummistiefel (solange der Vorrat reicht!) nur 4,— DM
 Damen-Sandalentief (auch in Wildleder) schon für 10,— DM (gr. Auswahl)
 Damen-Sling, mod. Plateau, schon für 15,— DM
 Herren-Lederschuhe, Ledersohle, für 22,— DM
 Herren-Sandalen (Leder und Wildleder) ab 12,— DM
 Herren-Pantoleiten für 6,— DM
 Arbeitsschuhe (Lederschnürstiefel) für 21,90 DM
 orthopädische Damenschuhe ab 25,— DM
 Damen-Pantoleiten schon für 5,— und 10,— DM
 ... und viele Rest- und Einzelpaare zu Spottpreisen!!!
 Unsere Ware ist gut — überzeugen Sie sich.

Die vielen treuen Kunden, die schon Jahre zu uns nach Neu-Isenburg und Walldorf kamen, wissen darum! Sie können nun auch noch die Fahrtkosten sparen!
 Warum wir so billig sind? Wir haben eine eigene Schuh-Großhandlung im Rücken — an unserem günstigen Einkauf soll auch der Kunde teilhaben!
 Übrigens: Wir führen viele Markenschuhe!
 Folgen Sie unserem guten Rat:
 Sparen beim Schuh-Einkauf füllt die Urlaubskasse auf!

Ihr SCHUH-DISCOUNT Wolfgang Jähnert
 Langen, Friedrichstraße 1

Unfallwagen
 ab Bj. 67 zu kaufen gesucht.
 Abschlepp-Dienst
 Erhart, Egelsbach
 Hoheplanung
 oder BP-Tankstelle
 Telefon 46 44
 Neues 2-Flügel-
 Alufenster
 Dreh- u. Kippbeschlag,
 177 x 150 cm, Isolierglas, meistbietend zu verkaufen.
 Tel. 0 61 03 / 2 97 56 nach 18 Uhr

HÄHNCHEN ERICH

Waldrestaurant
 Schützenhaus
 Butterhähnchen sind die Besten
 LANGENTZON
 Langen-Oberlinden, Telefon (06103) 71608

Gravieranstalt - Stempel- u. Schilderfabrik WERNER SCHODER OHG

Schilder aus Resopal u. Alu-Elox
 Stempel aus Gummi u. Metall
 Im Industriegebiet, Obmrl. 12, Tel. 77 38

Was? Wir suchen den letzten Menschen ohne Führerschein
 Wer? Fahrschule Günter Schmidt
 Wo? Langen, Mühlstraße 1
 Wann? Theoretischer Unterricht Montag und Donnerstag ab 19.30 Uhr
 Anmeldung möglich ab 17 Uhr
 oder Telefon 06103 / 2 96 55 oder 06071 / 3 24 49
 Warum jetzt? Bevor die Preise steigen.
 Wir bieten zu Ihrer Auswahl Mercedes, VW 1600 als Schulfahrzeuge. Zwei Fahrlehrer stehen auch in der Urlaubszeit für Ihre Ausbildung bereit.

Männerchor LIEDERKRANZ 1988 LANGEN

Heute, Freitag, 20.15 Singstunde im Vereinslokal.

Sport- und Sängergemeinschaft 1889 e.V. LANGEN

Wassersportverein Jeden 1. Montag im Monat geselliges Treffen. Nächster Treffpunkt am 2. 7. Clubhaus am Waldsee mit Erklärung der neuen Rettungsgeräte.

Turnverein 1862 e.V.

Vorstandsitzung mit Abteilungsleitern am Montag, 2. Juli 73 um 20 Uhr im Kasino Oberlinden.

Handballabteilung

Am 3. 7. 73 um 20 Uhr wichtige Versammlung der Handballabteilung im Clubhaus, Oberlinden. Um zahlreich Erscheinen wird gebittet.

ODG DEUTSCHLANDS

Am Samstag, 30. 6. 73 Bismarck

Ahlfahrt: 7 Uhr Haltestelle: Bielefeld Lärstr./Wilh.-Burk-Str. - Bahnstr./Lichtberg - Jahnplatz.

Jahrgang 1907/08

Fahrt zur Kiesgrube Schilling am Mittwoch, 4. Juli, 14 Uhr. Treffpunkt: Reispavillon Decker, Bahnstraße. i.A. Chr. Harth

Jahrgang 1901/02

trifft sich am Mittwoch, den 4. 7. 73 um 15.30 Uhr im Naturfreundehaus, Oberlinden, Steinberg.

Wegen Haushaltsauflösung zu verkaufen:

Küchenschrank, neuwertig, Kühltisch, neuwertig, Schrankaufsatz, 2 m breit, 60 cm hoch, Bücherschrank, Ölgemälde (Wildes Kaiser), Zimmer- und Wandlampen

Hollywooodschaukel

2 Liegestühle, Gartenschirm. Grün, Langen, Wilhelm-Burk-Str. 15

Olefen, Ölhend, Kühltisch und Bettcouch

gut erhalten, preiswert zu verkaufen. Off.-Nr. 601 an die LZ

Neu! Spez.-Katalog für Werkzeuge.

Anfordern! 11a-Ka-Versand, 5 Köln 1, Pf. 10 11 31, A-10

Jetzt kaufen,

da weiß man, was man spart. Bei Kleidern, Röcken, Pullis, Blusen u. Hemden hat sich schon was getan.

Heimrich

Guterhaltenes Umbauobjekt preiswertig zu verkaufen.

Telefon 2 16 38

Doppelbettgestell

m. Sprungfederrahmen und einige alte Möbel kostenlos abzugeben. Telefon 7 16 38

Elektr. Orgel Thomas

m. Lesli u. Sustain, 34 Register, gut erhalten, zu verkaufen. Mädelnkleider für 14-16 J. zu kaufen gesucht. Off.-Nr. 610 an die LZ

Guterhaltenes Schlafzimmer

mit Sprungfedern u. Bettumrandung zu verkaufen. Telefon 2 94 82 nach 19 Uhr

3 jugendlich Sommerkleider

Gr. 42, neu, zus. 50 DM 1 Paar Sommerschuhe Gr. 37, DM 15, zu verk. Telefon 7 10 48

Waschmaschine

5 kg, vollautom., umständerbar für 300,- DM zu verkaufen. E. Schring Gartenstraße 26

Guterhaltenes Kindersportwagen

zusammenklappbar, m. Fußsack u. Regenmantel für DM 20 zu verkaufen. Gartenstraße 22

Zu verkaufen: Damenfahrrad

Nixe m. Gangschaltung für 60 DM. Telefon 2 23 95

Fahrrad

mit 3-Gang-Schaltung Reseuhl. Telefon 68375

Klavier

zu verkaufen. Heizekessel Vißmann 44 000 kcal b. Bj. 60, Öl Brenner und Heizkörper wegen Hausabbruch billig zu verkaufen. Tel. Langen 84076 während der Geschäftszeit oder 06233 79359 außerhalb der Geschäftszeit

Sehr gut erhaltener Wohnzi.-Schrank

mit Klavier, Tisch, Couch und 2 Sesseln günstig abzugeben. Telefon 4 23 19 nach 19 Uhr

Ihren Altwagen führt der Verschrottung zu:

Abschlepp-Dienst Erhart, Egelsbach Hochspannung oder 110-Tankstelle Telefon 48 44

Weißes gefärbte Einbau-Badewanne

DM 30,- weißes Waschbecken 56 cm breit, DM 25,- Nirosta-Spüle DM 30,- zu verkaufen. Telefon 2 11 19

Wer verkauft an Studenten billig gebt.

Kühlschrank Telefon 46 41

ihre Verählung geben bekannt Günther Cron - Karin Cron geb. Lohr

Wir haben am 16. Juni 1973 geheiratet Dr. med. Maximilian Kucharzyk und Frau Dorle geb. Müller

Wir HEIRATEN Horst Karl Susanne Barth 3. Juli 1973

Wir VERLOBEN UNS Michael Toillie - Barbara Mathern 29. Juni 1973

Wir danken für Geschenke, Blumen u. Glückwünsche anlässlich unserer Vermählung, auch im Namen unserer Eltern, den Sängern von der SSG besonderen Dank für den Gesang.

Anlässlich meines 80. Geburtstages danke ich allen Verwandten, Bekannten u. Nachbarn für die vielen Blumen, Geschenke und Aufmerksamkeiten recht herzlich.

Fiat 850 Sport Coupé Bj. 66, TÜV 674, V3 DM 1750,-, Uhr, Sa. u. So. ganztägig.

Saubere Frau f. montags, mittwochs und freitags von 9-14 Uhr in Haushalt ges. Off.-Nr. 617 an die LZ

Rodenstock Sonnenbrillen ALFRED Oeder AUGENOPTIKERMEISTER

Bahnstraße 6 (Lutherplatz) Bahnstraße 122 (neben Sparkasse) und Oberlinden-Ladenzentrum (Farnweg 85)

2- u. 3-Zi.-Wohn. heide mit Südhäkon. ZHL, w. W., Einbauküche, Gartenstr. 10, infolge Wegzug der seitherigen Mieter zu vermieten. Anfragen: Tel. 2 33 84 u. 7 18 34

3 kleine Zimmer Küche (43 qm), Badbenutzung, Altbau in Langen ab 1. 8. 73 zu vermieten. Uml. 210 DM. Off.-Nr. 604 an die LZ

Noch mit 7 b schöne Eigentumswohng. in Langen, Wiesensstr. 2, nur 4-geschoßiges Gebäude, 2-, 3- u. 4-Zi.-Wohnungen, gute Ausstattung, ruhig u. sehr verkehrsgünstig. Besichtigung: Samstags von 14-17 Uhr, sonntags von 10-13 Uhr. Fritz Redlin Immo. Langen, Liebermannstraße 25. Telefon 06103/72430

Schöne 3-Zimmerwohnung in Reihenhaus Langen, zentrale ÖI-Heiz., Teppichboden, Elektroherd, Nirostadoppelspüle zu vermieten. Tel. 06103/72430

2-Zi.-Kornl.-Wohn. (Balk., Einbauschr., Toppichb.), 8 Min. v. Bahnhof Langen, 9. St., m. Taunusblick, 360,- DM + Uml./Kaut., Nachmieter ges. i. 8. od. später. Tel. Ffm. 55 57 94

Schöne möbliertes Zimmer mit ZH und Badbenutzung in Bahnhofsnahe ab 1. 7. zu vermieten. Tel. 2 14 00, zu erreichen Freitag ab 19 Uhr. Samstag ab 18 Uhr

Putzfrau bei sehr guter Bezahlung 2 St. täglich ges. Schade & Füllgrabe Langen-Oberlinden. Telefon 71475

15jährige Realschülerin sucht Ferienarbeit. Telefon 21738

80jährige Frau nimmt Kind in Pflege kann morgens gebracht werden. Speck, Langen, Bahnstraße 23 ab 16 Uhr

Schreiner sucht Stelle, nur mit 2-Zimmer-Wohnung. Off.-Nr. 595 an die LZ

Schreiner sucht Stelle mit Schülern (10 Kl. Gymnasium) sucht Ferienjob. Schreibmaschinenkenntnisse vorhanden. Telefon 22 28 30

Jungjäger ohne Anhang sucht Begehungerecht auf Raubzeug, evtl. Raubwild i. Großraum Ffm., Offenbach, Darmstadt, Anfallende Arbeiten i. Revier werden gerne durchgeführt. 100% ige Diskretion. Off.-Nr. 599 an die LZ

17jähr. Schülerin sucht Halbtagsbeschäftigung von 9. 7. bis 21. 7. Off.-Nr. 611 an die LZ

Für sehr gepflegten 1-Pers.-1-Haushalt dringend verlässige Hilfe (Dauerstellung) für einmal wöchentl. Donnerstags von 8-15 Uhr gesucht. Telefon 2 22 15

Damen-Brille mit Goldmetallgestell im Schw. Etui a. Sonntag, dem 24. 6. 73 am Bahnhof - Westendstr. verloren. Gegen Finderlohn abzugeben. Abzugsb. Tel. 7 12 74 ab 19 Uhr

Goldenes Armband mit Namen „Chris“ am 17. 6. in Buchschlag verloren. Gegen Finderlohn abzugeben. A. Brahm 6073 Egelsbach Rheinstraße 23

Gesucht sehr intensive Nachhilfe in Mathematik f. Schülerin der 8. Kl. Gymn. Telefon 7 24 24

Nestjunge Wellensittiche abzugeben. Singer, Tel. 21770

Reihenhäuser Messel ca. 160 qm Wohnfl., Bezug Späterbest 1973, einschließl. Garage, ab DM 170 000,-

Haus o. Bauplatz von Privat in Langen und Umgebung von Barzahler zu kaufen gesucht. Off.-Nr. 455 an die LZ

1-Familien-Haus mit Garten in Langen, Bahnhofsnahe, ruhige Lage ab 15. 7. 73 für 1 Jahr günstig zu vermieten. Off.-Nr. 592 an die LZ

3-Zimmer-Wohnung 80 qm, m. gr. Balk. in Egelsbach, ruh. Lage, von Eigentümer zu verm. Miete DM 420,-, DM 85 Uml. + Kaut. Telefon 06103/22157

In ruhiger Lage Dreizehnzimmer 3-Zi.-Neubauwohng. 85 qm, mit Loggia, sehr gute Ausstattung, und 2000 Kilogramm verfügt der neue Polizeihubschrauber über zwei leistungsstarke Turbinen von je 405 PS, die eine Startgeschwindigkeit von 270 Stundenkilometer ermöglichen, die Reisegeschwindigkeit liegt bei 330 Stundenkilometer. Bei einer normalen Flugdauer (ohne Zusatztank) kann die BO 105 über 1000 Kilometer weit fliegen. Bemerkenswert für den Polizeieinsatz, bei dem erfahrungsgemäß viele Außenstarts und -landungen erforderlich sind, ist der hochliegende Haupt- und Heckrotor, der Landungen auch bei schwierigsten Bodenverhältnissen und gefährlichen Zuständen ermöglicht. Die Zweimotorigkeit, die einen Weiterflug auch bei Ausfall eines Triebwerkes gestattet, verleiht dem Hubschrauber die Sicherheit, die für Einsätze über dicht besiedeltem Gebiet erforderlich ist. Der große und gut zugängliche Laderaum erlaubt die Mitnahme der vielfältigen Polizeisonderausrüstung.

3-Zimmerwohnung in 3-Fam.-Haus, ruh. verkehrsgünstige Lage Langen, 85 qm, Wohnzimmer 42 qm, ÖI-ZH, Bad, getr. WC, Terrasse, Gartenbenutzg., Miete DM 450,-. Tel. 7 11 01 oder Off.-Nr. 609

3-Zi.-Kornl.-Wohn. in Dreieckshaus zum 1. 8. 73 für 450 DM zu vermieten. Telefon 4 25 75

Suche ab sofort von Privat 2-Zi.-Neubauwohng. in Langen. Telefon 7 26 97

3-Zimmerwohnung Küche, Bad, Dielen mit Gas-Eing.-Heizg., Miete 280 DM. Egelsbach, Wolfsgartenstr. 45

Zu vermieten in Egelsbach von Privat: 3 x 3-Zimmerwohng. 3 x 2-Zimmerwohng. 1 x 1-Zimmerwohng. Bezugsfertig 1. 9. 73. Tel. 06103 4 23 02

3-Zimmerwohnung etwas schräg, Zentrum, ZH, Garage, Miete 330 DM u. 35 DM Garage und Umlage. Telefon 2 47 37

4-5-Zimmer-Haus oder Partee-Wohnng. mit Garten in Langen zu mieten gesucht. Off.-Nr. 594 an die LZ

Bauplatz (parzelliert), 688 qm, am oberen Steinberg zu verkaufen. Off.-Nr. 616 an die LZ

Bauplatz Höchstgebot zu kaufen gesucht. Off.-Nr. 615 an die LZ

Garten zu pachten gesucht. Telefon 2 45 52

Garten zu verpachten. Telefon 2 29 77

Altwagen mit an und holt ab Piltterstraße 11

Spare Zeit, nimm Stempel Schnell und preiswert von Schilder-GÖTSCH Bürgerstraße 23 Telefon 06103/22390 Schilder - Stempel - Buchstaben

Modernste Hilfsmittel für den Polizeidienst

Dritter Polizei-Hubschrauber auf dem Egelsbacher Flugplatz

In Anwesenheit von Vizepräsident Hans Viktor Bach, Staatssekretär Heinrich Kohl vom Hessischen Innenministerium, Ministerialdirigenten Adolf Gemmer, Leiter der Abteilung Innere Sicherheit, Polizei-Direktor Armin Gehrig, stellvertretender Einsatzleiter der Schutzpolizei, Polizei-Direktor Gerhard Träsel, Leiter der Hessischen Wasserschutzpolizei, Wiesbaden, Polizeikommissar Dieter Schenk, Leiter der Ermittlungsgruppe „Gefährliche Güter“, Wiesbaden, dem Leiter der Hessischen Flugbereitschaft Ernst Preuß und dem Geschäftsführer der Hessischen Flugplatz GmbH Karl Weber, konnte Innenminister Hanns-Heinz Bielefeld noch rechtzeitig vor Beginn der großen Hebeschleife am Montagvormittag der Hessischen Flugbereitschaft in Egelsbach ein weiteres Hubschrauber übergeben. Mit diesem neuen Hubschrauber vom Typ MBH-105 (Messerschmitt-Bölkow-Blauh), der die Bezeichnung „D-HAL1“ führt, verfügt die auf dem Egelsbacher Flugplatz stationierte Flugbereitschaft der Hessischen Polizei jetzt über drei Hubschrauber.

Die zwei vorhandenen französischen Maschinen vom Typ Alouette II, bei denen es sich um leichte Beobachtungshubschrauber handelt, fliegen bereits seit 1964 bzw. 1965 und haben in dieser Zeit zusammen annähernd 10 000 Flugstunden im Polizeidienst absolviert. Mit dem Ankauf der BO 105 ist Hessen nach Bayern das zweite Land, das sich für diesen ersten deutschen, in Serie gebauten „Drehflügler“ als Polizeihubschrauber entschieden hat.

Bei dem MBH-105 der 1,1 Millionen Mark kostete, handelt es sich um einen fünf-sitzigen Mehrzweck-Hubschrauber der zweiten Klasse. Bei einem Abfluggewicht von 2300 Kilogramm verfügt der neue Polizeihubschrauber über zwei leistungsstarke Turbinen von je 405 PS, die eine Startgeschwindigkeit von 270 Stundenkilometer ermöglichen, die Reisegeschwindigkeit liegt bei 330 Stundenkilometer. Bei einer normalen Flugdauer (ohne Zusatztank) kann die BO 105 über 1000 Kilometer weit fliegen. Bemerkenswert für den Polizeieinsatz, bei dem erfahrungsgemäß viele Außenstarts und -landungen erforderlich sind, ist der hochliegende Haupt- und Heckrotor, der Landungen auch bei schwierigsten Bodenverhältnissen und gefährlichen Zuständen ermöglicht. Die Zweimotorigkeit, die einen Weiterflug auch bei Ausfall eines Triebwerkes gestattet, verleiht dem Hubschrauber die Sicherheit, die für Einsätze über dicht besiedeltem Gebiet erforderlich ist. Der große und gut zugängliche Laderaum erlaubt die Mitnahme der vielfältigen Polizeisonderausrüstung.

In einer kurzen Ansprache würdigte der Hessische Innenminister Hanns-Heinz Bielefeld die Leistungen der Flugbereitschaft der Hessischen Polizei. Er wies daraufhin, daß besonders bei der Überwachung und Lenkung des Autobahnverkehrs, bei Fahndungen nach flüchtenden Verbrechern und der Suche nach vermißten Personen die Polizeihubschrauber aus der polizeilichen Arbeit nicht mehr wegzudenken wären. Mit der zunehmenden Bedeutung des Hubschraubereinsatzes habe es sich in den letzten Jahren in Hessen immer stärkerem Maße gezeigt, daß eine Flotte von nur zwei Hubschraubern den steigenden Anforderungen nicht gewachsen sei. Deswegen sei er den Abgeordneten des Hessischen Landtages und dem Finanzminister dafür dankbar, daß sie sich gegenüber der Notwendigkeit des Ankaufs eines dritten Polizeihubschraubers aufgeschlossen gezeigt und die notwendigen Haushaltsmittel bewilligt hätten. Dies unterstreiche abermals die Bedeutung, die der öffentlichen Sicherheit in Hessen beizumessen werde.

Innenminister Bielefeld hob hervor, daß es nach der Indienststellung des dritten Hubschraubers nunmehr möglich sei, den Kesselraum stärker in die Flugbewachung einzubeziehen und in gemeinsamen Planungen mit dem Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt die Flüge zum Schutz der Umwelt zu vermehren.

Vizepräsident Hans Viktor Bach vom Regierungspräsidium Darmstadt wünschte dem Leiter der Hessischen Flugbereitschaft Ernst Preuß viel Glück zu dem neuen Hubschrauber. Dieser dritte Hubschrauber habe lange Zeit auf der Wunschliste der Polizei gestanden. Bach dankte im Namen des Regierungspräsidiums und der Polizei Minister Bielefeld für seinen Einsatz bei der Bewilligung dieses Hubschraubers. Er wies auch daraufhin, daß sich die Hubschrauber bei unzähligen Einsätzen bewährt hätten. Die in Hessen erprobten Ideen seien inzwischen von anderen Ländern übernommen worden. Der Vizepräsident dankte Ernst Preuß und seinen Kollegen für ihren unermüdeten Einsatz. Die Betreuung der Bevölkerung durch die Polizeihubschrauber komme jetzt noch besser zur Wirkung als bisher.

Ernst Preuß bedankte sich im Namen seiner Kollegen für die Bereitstellung eines dritten Hubschraubers. Die lange Wartezeit habe auch einen Vorteil gehabt, die Hessische Flugbereitschaft verfüge jetzt über ein ganz modernes Gerät. Preuß sagte wörtlich: „Wir sind Polizisten die um die Verantwortung wissen, dem Bürger mit einer breiten präventiven Arbeit zu nutzen“. Ernst Preuß verwies auf die Kollegen von der Technik, die nicht so im Licht der Öffentlichkeit stünden, aber nur durch ihre Arbeit seien die Hubschrauber immer einsatzbereit und verliehen den fliegenden Kollegen das Gefühl der Sicherheit. Nach Übergabe des Hubschraubers an die Hessische Flugbereitschaft wurde die Maschine „eingeweiht“. Mit Staatssekretär Heinrich Kohl am Steuerköppl und Ernst Preuß als Co-Pilot sowie Pressevertretern wurde ein Flug über die zu dieser Zeit stark befahrenen Autobahn unternommen.



Der neue Polizeihubschrauber startet zu seinem ersten Flug vom Flugplatz Egelsbach. Er ist ein Fluggerät modernster Prägung und hat 1,1 Millionen Mark gekostet. LZ-Fotos

Hugo Jung zum Verhältnis der CDU zum Marxismus

Auf der letzten Mitgliederversammlung vor der Sommerpause sprach das Landesvorstandsmitglied der hessischen JU, Hugo Jung, zum Thema „Von der Markt- zur Marxwirtschaft“ vor der CDU-Langen. In diesem Themenbereich versuchte der Referent zum einen den Anwesenden einmal einen grundsätzlichen Einblick in das marxistische Denken zu geben und außerdem Ansatzpunkte der Kritik an dieser Ideologie aufzuzeigen.

Hugo Jung bemängelte vor allem, daß in einer nach marxistischen Grundsätzen orientierten Gesellschaft eine Pluralität der Meinungen nicht mehr möglich sei. Der Marxismus gehe ferner von der frigen Annahme aus, daß innerhalb unserer Gesellschaft unüberbrückbare Gegensätze bestehen. Dies trifft jedoch in der Gesellschaft der westlichen Länder nicht zu. Jung bemängelte außerdem das Fehlen der genauen Erörterung des Begriffs der „gesellschaftlichen Schichten“, die führte hierzu aus, daß dieser Begriff aller Wahrscheinlichkeit nach von Marx selbst nicht definiert worden sei.

Der Referent warnte davor, die an sich richtigen geschichtlichen Schilderungen als Basis für weiterreichende Folgerungen zu nehmen. Marx habe zwar damals die gesellschaftlichen Mißstände vor allem in England richtig erkannt, es sei jedoch unzulässig, diese Schilderung nun zum Dogma zu machen. Jung wörtlich: „Wo es um Glaubensgrundsätze geht, ist für Propheten viel Spielraum!“

Zum Sechzigsten in Rom

Der Jahrgang 1912/13 reiste in die Ewige Stadt

Der Jahrgang 1912/13 unternahm zum 60. Geburtstag eine zehntägige Rom-Reise. In modernen Liegewagen war das Reiseziel nach 24stündiger Fahrt erreicht. Sofort beim Verlassen des Bahnhof Termini fasziniert diese einmalige Stadt die Ankommennden. Am unverstehbaren Verkehrs vorfeld fließt ein unvorstellbarer Verkehr. Zwei Millionen Autos bewegen sich täglich in der Stadt, und man muß sich über das disziplinierte Verhalten aller Verkehrsteilnehmer sehr wundern. Bei verhältnismäßig wenig Lichtanlagen blüht der Verkehr fließend und wird auch nicht durch Verkehrsprobleme unnötig aufgehalten.

Das Bestschigungsprogramm begann mit einem großen Stadtrundfahrt. Es ist schwer zu schildern, was die Teilnehmer einer solchen Rundfahrt am meisten beeindruckte. Vielleicht sind es die schönen und gewaltigen Brunnen, die herrlichen Kirchen und Paläste oder auch das mächtige Pantheon, dieser berühmte römische Tempel, der zu Ehren der olympischen Götter erbaut wurde und zwei Jahrtausende überlebt hat.

Die Unentwegten unter uns bestiegen den 153 m hohen Umlauf auf der Kuppel des Pantheons und genossen von dort einen einmaligen Blick auf die Ewige Stadt und die nähere und weitere Umgebung Roms bis hin zum Gran Sasso in den Abruzzen.

Unsere Romtage werden allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben. Theo Sturm

Die Atmung der Meere

Internationale Studie des Stoffkreislaufes in den Weltmeeren / Stärkere Turbulenz in den Tiefen als bisher angenommen

Nach neumontaglicher Forschungsarbeit, die von den Gewässern um Grönland bis in die Antarktis führte, meinte die Knorr, ein schwimmendes Laboratorium eines Ozeanographischen Instituts der USA. Im Hafen von New York fest, füllte sie auf dieser ersten Atlantik-Expedition für Geosea (Geochemical Oceans Section) - Erforschung der geochemischen Vorgänge in den Weltmeeren - die Schiffe des Knorr, die Melville, mit den gleichen Ausstattungen und Meßverfahren im Pazifik und im Indischen Ozean operieren. Ein



Schimpfwörter-Lexikon

Sorgfältig und erschöpfend sind in einem jetzt in New York erscheinenden Lexikon sämtliche Fische und Schimpfwörter der englischen Sprache zusammengetragen. Das Lexikon gibt außerdem Tipps für die passende Anwendung. Das Buch hat bereits die zweite Auflage erreicht.

japanisches Forschungsschiff, das bereits Teile des Pazifiks sondierte. Wissenschaftlern der Bundesrepublik und Frankreichs nach in diesem Jahr bestimmte Gebiete des Atlantischen Ozeans im Rahmen des Geosea-Programms erkundet werden.

An dem von der amerikanischen „National Science Foundation“ finanzierten Projekt sind außerdem 15 amerikanische Universitäten und Laboratorien sowie Institute in Kanada, Indien und Italien mit Untersuchungen beteiligt, die vom Festland aus durchgeführt werden können. Man möchte nicht nur eine allgemeine Übersicht, sondern möglichst exakte Kenntnisse von Temperaturen, Zirkulation, Salzgehalt, Sauerstoffkonzentrationen, Nährstoff, Druckverhältnissen, Radioaktivität und anderen physikalischen Faktoren bekommen.

die jenseits der Schelfzonen in der Tiefe an zu treffen sind. Es liegt auf der Hand, daß alle diese Faktoren praktische Auswirkungen auf wirren- und wasserwirtschaftliche Aktivitäten und Entwicklungsarbeiten haben - Fischerlei, langfristige Ergebnisse heranzugewinnen, neue Erkenntnisse, die Kontrolle der Meeresverschmutzung. Sie beeinflussen den Kohlendioxid- und Sauerstoffaustausch in verschiedenen Tiefenregionen und in einzelnen Meeresgebieten und schließlich den Austausch von Wasser und Gasen zwischen Meer und Atmosphäre. Der erste Schritt zur Anwendung der Kenntnisse wäre, wie Dr. Knorr-Brocke von der Columbia-Universität (New York) in diesem Zusammenhang erklärte, die Ausarbeitung eines Computer-Modells für den Sauerstoff- und Energiehaushalt der Meere.

Die Wissenschaftler an Bord der Knorr sammelten Daten, die über die Dynamik des Atlantik Aufschlusses geben sollen. Die Reise begann am Polarkreis und führte den westlichen Atlantik entlang bis zum Kap Horn. Von dort aus ging die Expedition weiter zur Küste der Antarktis, an dieser entlang und schließlich zur Westküste Afrikas und wieder in Richtung Norden. Das Schiff ist mit den modernsten Anlagen ausgestattet: Automatische Laboranlagen sind ebenso wie empfindliche Meßgeräte direkt an einen Bordcomputer angeschlossen, der nicht nur die Daten speichert, sondern auch einen großen Teil der Operationen steuert.

Faulecken in den Mundwinkeln

Unter Faulecken versteht man Hautveränderungen an einem oder beiden Mundwinkeln, die mit Rötung sowie Schrunden und Krustenbildung einhergehen. Sie machen auch oder weniger Beschwerden - je nach Ausdehnung und Schwere. Sie können brennen, jucken oder deutlich schmerzen und aber nur schlecht aussehen, ohne sonst wesentlich Beschwerden zu machen.

UNSER HAUSARZT

Die Ursachen solcher Faulecken können verschieden sein. Es kann sich um eine Infektion mit einer der vielen Kokkenarten handeln oder um eine Infektion mit Pilzen oder Hefen. Es kann aber auch eine allgemeine Störung vorliegen, etwa Vitaminmangel (vor allem an Vitamin C und B) oder eine Blutzuckererhöhung. Man muß, wenn Faulecken gar nicht weichen wollen, auch daran denken, ob nicht eine krankhafte Entgleisung des Stoffwechsels, etwa Zucker, vorliegt.

Bei älteren Patienten kann auch der Speichelfluß bei zahnlosem Kiefer oder eine schlecht sitzende Zahnpfropfen das Entstehen von Faulecken begünstigen.

Es kann auch eine allergische Herabsetzung des Widerstandes des ganzen Körpers und damit auch der Haut vorliegen, z. B. bei älteren Menschen.

Eine seltene Ursache für Hautveränderungen an den Mundwinkeln soll noch Juckreiz erwähnt werden, die auch manchmal stark herortretende Papeln an den Mundwinkeln und dem Nasenling.

Dr. med. Sch.



Die Kurzgeschichte:

Oldtimer

Meine Tochter Isabell (17) benahm sich seit einigen Wochen so, als wäre sie ein Computer und von einem selbsteinstellenden, englisch sprechenden Mechaniker programmiert. „Isabell, hast du zwei bis drei ruhige Minuten für eine arme alte Arbeiterfrau?“ fragte ich unverblümt.

„Was soll das sein? Ein Quiz?“ „Ich würde mich eher auf das Wort Heuristik verlassen“, meinte ich dezent. „Wir können es aber auch zum Go-In im Sit-in-Zimmer gestalten, und ich wäre happy, wenn es zum Happening würde.“

„Was heißt abstrah?“ wollte ich wissen. „Ich sehe schon, du hinaus willst. Vermutlich willst du mich zu einem seelischen Stripsteak mit Sing-out verleton und erwartest, daß ich dir heuchte, als Hobby Party-girl von Playboy's zu sein.“

„Wenn man deine Speak-ins belauscht, könnte man das meinen. In letzter Zeit sprichst du ja nur noch gebrochenes Westdeutsch. Morgens nimmst du quatsch deinen Koffer, hast ein Döner zum Colleage. Dann gehst du zu einem kurzen Wohn-in nach Haus, siehst am Television Werbespot und spritzt Haarspray über deine Beatefilmur und gehst dann zum Opening eines Beachclub, wo Go-go-girls eine Softband zum Dance-in answingen.“

„Aber, Darling, das verstehst du nicht.“ „Könntest du es mir nicht verständlich machen?“ bat ich.

Isabell machte sich tatsächlich die Mühe. „Sie mal, Baby. Es ist einfach das Split-in der Generationen. Eure Generation hat ihren Eigenheimsprachszatz gehabt, und unsere Generation hat den ihren. Das ganze Establishment des Elternhauses ist so... ohne Styling. Ihr seid einfach... du quatsch ohne ihr habt nicht ein... wie-how-editer Action ihr seid...“ und Isabell machte ein kleines Break, um das Wort so richtig mit Feeling zum Blow up kommen zu lassen.“

„Aber Mama... du ohrfelgst mich?“ stammelte Isabell. „Nein, sagte ich fest. „Das war ein Hau-rin.“

Dr. med. Sch.

Seit 27 Jahren unentbehrlich: der DRK-Suchdienst

„Der Vertrag von Warschau soll den Weg dafür öffnen, daß getrennte Familien wieder zusammenfinden können“, erklärte Bundeskanzler Willy Brandt am Vorabend der Unterzeichnung des deutsch-polnischen Vertrages, am 7. Dezember 1970 in Warschau. Gut zwei Jahre sind bisher vergangen und nahezu 40 000 weitere Umsiedler sind aus Polen in die Bundesrepublik eingetroffen. Auch hieran hat die Deutsche Rote Kreuz einen entscheidenden Anteil. Nicht nur, daß die Aussiedler in den Durchgangslagern von DRK-Mitgliedern betreut werden. Eine viel wichtigere Aufgabe ist der Auftrag der Bundesregierung an das DRK, mit der polnischen Rote-Kreuz-Gesellschaft die aus dem deutsch-polnischen Vertrag resultierenden humanitären Fragen zu lösen.

Keine leichte Aufgabe für die DRK-Untereinheiten der Bundesregierung an das DRK, mit der polnischen Rote-Kreuz-Gesellschaft die aus dem deutsch-polnischen Vertrag resultierenden humanitären Fragen zu lösen.

Keine leichte Aufgabe für die DRK-Untereinheiten der Bundesregierung an das DRK, mit der polnischen Rote-Kreuz-Gesellschaft die aus dem deutsch-polnischen Vertrag resultierenden humanitären Fragen zu lösen.

Keine leichte Aufgabe für die DRK-Untereinheiten der Bundesregierung an das DRK, mit der polnischen Rote-Kreuz-Gesellschaft die aus dem deutsch-polnischen Vertrag resultierenden humanitären Fragen zu lösen.

Keine leichte Aufgabe für die DRK-Untereinheiten der Bundesregierung an das DRK, mit der polnischen Rote-Kreuz-Gesellschaft die aus dem deutsch-polnischen Vertrag resultierenden humanitären Fragen zu lösen.



DRK-Präsident Walter Bargatzky



DRK-Vizepräsidentin Beate Brenme

Sieben Gesprächsrunden haben bisher zwischen den Delegationen der beiden Rote-Kreuz-Gesellschaften stattgefunden, in denen Schwierigkeiten erörtert wurden, die im Zusammenhang mit der Familienzusammenführung entstanden sind. Vor Unterzeichnung des Vertrags kam es zu einer Reihe von Gesprächen, die die Aussiedlerzahl ihren absoluten Tiefpunkt erreicht. 1970 kamen 5 626 Deutsche aus Polen. Ein Jahr später schmolle die Aussiedlerzahl auf 25 243 nach oben. 1972 erhielten monatlich durchschnittlich nur noch etwa 1 000 Deutsche die Ausreisegenehmigung. Publikationen in der Bundesrepublik berichteten über Vertragsbruch und von Schikane für marreiswillige Deutsche gab es zahlreiche Schwierigkeiten, die während der Verhandlungen zu besichtigen galt. Der DRK-Suchdienstleiter, stellvert. Generalsekretär Dr. Kurt Wagner, jedoch hat das Gefühl, „daß diese Art Sorgen sehr bald der Geschichte angehören werden“. Von polnischer Seite liegt die Erklärung vor, daß die Familienzusammenführung und die Anreize von Deutschen „unbestreitbar deutscher Volkszugehörigkeit“ sei, während die Aussiedlerzahl ihren absoluten Tiefpunkt erreicht. Die Ausreisegenehmigung soll 1973 intensiviert werden. Die Verzögerungen im vergangenen Jahr erklärt sich Wagner in erster Linie dadurch, daß

Kampf der Teuerung!

Gutes wird billiger!

Tolle Nachricht für alle! SCHADE senkt die Preise für preisgebundene Markenartikel!

Ab sofort:

Hohes C-Orangensaft	1.98	1.48
Rama 500 g Becher	1.66	1.35
Palmin 250g	1.88	1.78
Livio-Oel 375ccm-Ds.	1.67	1.38
Bad Reichenhaller Salz	1.58	1.48
Kaffee Hag 100g-Paket	2.30	1.98
Kaffee Hag 200g-Paket	4.45	3.75
Caro Instant 50g-Dose	1.42	1.18
Caro Instant 200g-Dose	4.15	2.98
Mondamin 400g-Paket	1.18	0.98
Leibniz Keks 115g-Paket	0.95	0.78

...und noch 3% Rabatt

Das Herz friert in der Einsamkeit

ROMAN VON LUCIE WALKER

Copyright by Dörner, Düsseldorf, durch Verlag v. Graberg & Görg, Frankfurt/Main

I.

Penny beobachtete, wie die Sterne am dunklen Nachthimmel immer strahlender wurden und fragte sich, warum sie nicht weinen konnte.

Sie lag angekleidet auf ihrem Bett unter dem Fenster Draußen auf der Straße war die Beleuchtung längst erloschen. Die Zeit schlich sich unmerklich an sie heran.

Der Mann von der Farm hatte gesagt, er würde in den frühen Morgenstunden, gegen halb fünf, kommen.

Ihre beiden Koffer standen gepackt draußen auf der Veranda. Sie brauchte nur hinauszuheben, die Tür leise zu schließen, um Tante Ellen nicht zu wecken, und mit den Koffern zum Wagen zu gehen.

Sie warf einen Blick auf die Leuchtziffern der Uhr. Schon zwei. Wenn sie die Augen schloß, würde sie vielleicht einschlafen. Ein anstrengender Reisetag lag vor ihr.

Ein harter Schmerz drückte auf Pennys Augen, während sie auf ihrem Bett lag. Sie hatte sich stets gewünscht, glücklich zu sein und ein volles Leben zu führen. Tante Ellen, die sie nur widerwillig aufgenommen hatte, erlaubte ihr keinerlei Freiheit.

„Dort draußen im Tal warten fünf Kinder in dem kleinen Büro“, hatte der braungekleidete, so langsam ansehende Mann gesagt. „Masters hat zwei Kinder, Cousins zwei und Ryan eins. Etwas muß für sie getan werden. Sie wachsen wie die Wilden auf, sie müssen erzogen werden. Sie verstehen sicher, was ich meine?“

Pennys Herz hatte Schwingen bekommen. Fünf Kinder in der Wildnis brauchten die Hand einer Frau. Pennys Hand. Davon war sie überzeugt.

Der Wagen kam um die Ecke und hielt fast geräuschlos vor dem Garagentor. Der Fahrer brauchte kein Zeichen zu geben, denn Penny, der in einem Halbschuh versunken war, wurde er, von dem sie noch nie gehört hatten, der nicht einmal auf einer Landkarte verzeichnet war.

Sie hatten wohl nicht wie Penny dort draußen gelebt, wo man verlernte, in dem Gesicht eines Menschen zu lesen, ob man ihm vertrauen kann oder nicht. Die weißen Kinder lernten wie die eingeborenen aus Spüren am dem Boden zu lesen, welches Tier sich dort fortbewegte, hat. Etwas wie den Charakter eines Menschen aus dessen Gesicht.

Penny dachte nicht an diese Dinge, während sie darauf wartete, daß der Fahrer den Wagen startete. Sie wußte sie einfach.

Für einen alten Wagen sprang er sehr schnell an. Die Nacht, Mann vieler Jahre, schien... sie war schon Morgen? Penny sah auf die Uhr am Armaturenbrett. Halb fünf - beinahe Morgen.

„Es tut mir schrecklich leid“, sagte sie. „Ich habe Ihnen... vergessen. Ich war ein wenig außergerat.“

Er wandte den Kopf, und wieder sah Penny, daß er lachte.

„Aufgeregt? Aber nein, ich freue mich, daß Sie sich entschlossen haben, zu uns zu kommen.“ Mein Name ist Brenton. Cal Brenton. Und im Tal redet man sich nur beim Vorname an. Masters natürlich ausgenommen. Ihr Er ist einfach Masters. Nicht „Mister“ oder sonst er der Boß? Der Eigentümer?“

„Der Boß. Wir haben alle Anteile. Ich, Ryan und Cousins, genauso wie Masters. Aber was er sagt, gilt.“

„Er scheint ziemlich erschreckend zu sein.“ Sie brauchen sich vor ihm nicht zu fürchten. In ihre Arbeit mit den Kindern wird er sich nicht einmischen. Er will das Beste für sie. Außerdem ist er kein Mann vieler Worte. Der größte Schweizer, den ich je gekannt habe.“

Die Inseln, in dem von Sternen erhaltenen Fluß waren nicht mehr als dunkle Schatten.

„Woher wissen Sie das?“ fragte Penny. Die letzten schweigsamen Minuten mit Cal hatten sie seltsam entspannt. Sie sah, wie er sich leicht nach vorn neigte, die Hände über die Brust. Die Inseln, in dem von Sternen erhaltenen Fluß waren nicht mehr als dunkle Schatten.

„Woher wissen Sie das?“ fragte Penny. Die letzten schweigsamen Minuten mit Cal hatten sie seltsam entspannt. Sie sah, wie er sich leicht nach vorn neigte, die Hände über die Brust. Die Inseln, in dem von Sternen erhaltenen Fluß waren nicht mehr als dunkle Schatten.

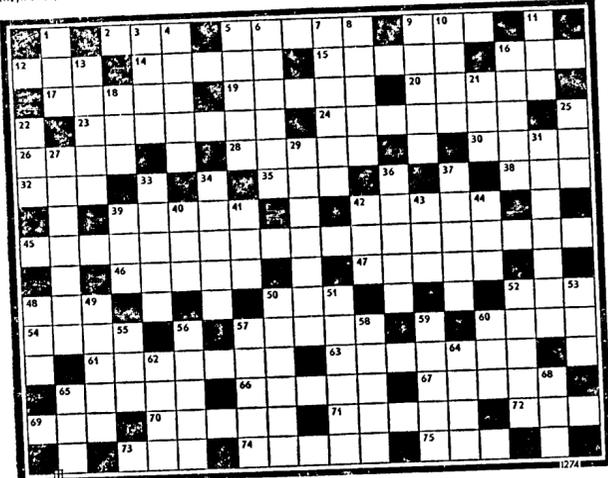
(Fortsetzung folgt)

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

- für den Monat Mai
- Geburten:
- | | |
|---|--|
| 2.4. Daniela Brus, Wormser Weg 9 | 4.5. Gerhard Schweinhardt mit Maritta Kretschmar, Langen Dürerstraße 12 |
| 21.4. Graziano Loi, Stresemannring 1 | 11.5. Francisco Nadil y Elias, Waltraud Selig, Langen, Friedstraße 23a |
| 27.4. Alexander Lorke, Südl. Ringstraße 93 | 11.5. Hans Galuska mit Theresia Gawlik, Langen, Straße der deutschen Einheit 3 |
| 27.4. Michael Liedgerbach, Dreieichenhain, Bussardweg 5 | 11.5. Jürgen Bußmann, mit Christine Thau, Langen, Fasanenweg 12 |
| 28.4. Gülizar Senel, Egelsbach, Kirchenrottweg 15 | 18.5. Klaus-Dieter Kirchner mit Ingrid Haupt, Langen, Am Belzborn 15 |
| 2.5. Ekkehard, Schroeder, Erzhäuser, Hauptstraße 60 | 18.5. Geni Panzer mit Monika Kraus, Langen, Nördliche Ringstraße 54 |
| 3.5. Heike Frank, Offenthal, Mainstr. 4 | 25.5. Gerhard Kühlein mit Christa Bareiß, Langen, Gartenstraße 68 |
| 4.5. Hulja Akkas, Erzhäuser, Wühäuser Straße 19 | 1.6. Hartmut Bach mit Helene Bachert, Langen, Mainstraße 23 |
| 4.5. Ruth Deseck, Südl. Ringstraße 139 | 1.6. Lohur Tandler mit Ruth Borgies, Langen, Bahnstraße 75 |
| 4.5. Norman Rüsler, Egelsbach, Sofienstr. 3 | 1.6. Wolfgang Hartmann mit Dorothea Glomsler, J.-v.-Eichen-Jorff-Str. 17 |
| 6.5. Cornelia Fuhrmann, Offenthal, Mainstraße 17 | 1.6. Sergio Ciani mit Concetta Catallo, Langen, Elisabethenstraße 67 |
| 6.5. Infan, Ugarbucan, Erzhäuser, Bahnstr. 31 | |
| 7.5. Hse Paßmann, Walter-Rietig-Straße 28 | |
| 8.5. Ute Engelhardt, Egelsbach, Rheinstr. 49 | |
| 11.5. Alexandra Köppen, Götzenhain, Rheinstraße 18 a | |
| 11.5. Sandra Bartholomé, Sofienstraße 40 | |
| 12.4. Garmine Brandt, Egelsbach, Heidelberg Straße 3 | |
| 12.5. Susanne Westphal, Riedstraße 21 | |
| 13.5. Thomas Müller, Dreieichenhain, Hagenring 3 | |
| 15.5. Stephen Foster, Erzhäuser, Mainstr. 22 | |
| 15.5. Carolin Schröder, Dreieichenhain, Finkenweg 33 | |
| 15.5. Wolfgang Bloek, Heinrichstraße 28 | |
| 16.5. Santiago Ramos y Gonzalez, Rheinstr. 7 | |
| 16.5. Sergio Portale y de la Torre, Zimmerstraße 44 | |
| 16.5. Kerstin Johnson, Egelsbach, Mühlstr. 15 | |
| 16.5. Veronik Zuter, Erzhäuser, Ludwigstr. 12 | |
| 18.5. Alexandra Aiber, Egelsbach, Niddastr. 4 | |
| 18.5. Valeska Schweikhard, Luisenstraße 20 | |
| 18.5. Claudia Schornik, Dreieichenhain, 18.5. Ilvaz Davas, Egelsbach, Kirchenrottweg 15 | |
| 19.5. Juno Ornoz y Delgado, Rheinstr. 2-5 | |
| 20.5. Michael Pitar, Egelsbach, Frankfurter Straße 21 | |
| 21.5. Heike Damm, Magdeburger Straße 12 | |
| 21.5. Heike Herget, Steubenstraße 219 | |
| 22.5. Claudia Meyer, Egelsbach, Rathenaustraße 5 | |
| 22.5. Günther Danum mit Karin Klug, Langen, Neckarstraße 59 | |
| 23.5. Kurt Milla mit Adelheid Buschalla, Langen, Wassergasse 8 | |
| 23.5. Simone Rosenfeld, Gartenstraße 10 | |
- Eschilungen:
- | |
|---|
| 4.5. Dr. Uwe Jahn mit Monika Krüger, Langen, Weserstraße 20 |
| 4.5. Helmut Schwalghofer mit Brigitte Steckenreiter, Langen, Blumenstraße 3 |
| 4.5. Günter Danum mit Karin Klug, Langen, Neckarstraße 59 |
| 4.5. Kurt Milla mit Adelheid Buschalla, Langen, Wassergasse 8 |
- 1.6. Christian Grein, Frankfurter Straße 60

Großes Kreuzworträtsel

Wasserrecht, 2. Zahlwort, 5. orientalisches Frucht, 6 durch mittels, 12 Präposition, 14 Gold in Islam, 15 abessinischer Küstentier, 16 Pappfalter, 17 Fingerring, 19. Nüstertier, 20 Zeitbegriff, 21 Entomochin, Laubholz, 22 Zeitbegriff, 23 Künstlerfamilie, 24 Nichtschwamm, 25 bayr. Entomochin, 26 Stornofuß, 30 Vulkanuswurf, 32 Mundmuskel des Rheins, 35 Titel, 38 ungebraut, 39 Krebstier, 42 bibl. Prophet, 45. Schneeschmelze, 46 Anwesenheit, 47 Frucht, 48 Amphibie, 50 Präposition, 52 Schwur, 54 Blutgefäß, 57 Frauennamen, 60 räumliche Beschaffenheit, 61. Stimmlage, 63 Giftstoff, 65. Körperorgan, 66 Nebenfl. d. Elbe, 67 Beschützer.

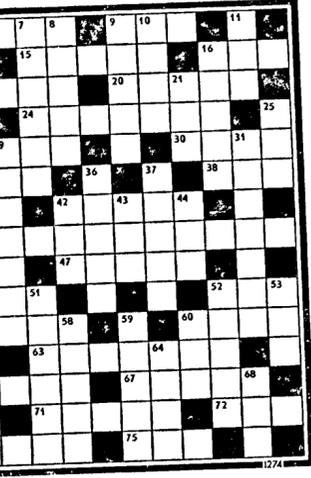


zerren der Kunst- und Wissenschaften, 69. Meeressäugetier, 70. Teil eines deutschen Bundeslandes, 71. himmlisches Wesen, 72. Fiernt, 73. Honiggetränk, 74. Aussatz, 75. Stadt in Süditalien.

Senkrecht: 1. Strom in Afrika, 3. Bürde, 4. Pflanzenwelt, 5. Gewürzkräuter, 6. unbescholten, 7. Anfüllung, 8. Feigling, 9. unbescholten, 10. Laubbäum, 11. Zorn, 12. Grundmittel, 16. Stadt in Südtirol, 18. Sohn Noahs, 21. Nennendort, 22. Geländeform, 25. Niederschlag, 27. Irtobe, 29. vollständig, Soldat, 31. Stadt in Italien, 33. religiöses Lied, 34. Gliederband, 36. dänische Insel, 37. Nebenfuß der Rhone, 39. Schweizer Flächenmaß, 40.

Haarlose Nüsse

Wintersportgerät, 41. Windschatten, 42. Nebenfluß des Arno, 43. Hohenzug in Niederbayern, 44. engl. Biersorte, 45. Branntstoff, 49. Mistband, 50. Südracht, 51. Ureinwohner der Apenninhalbinsel, 52. Nachkomm, 53. best. Artikel, 55. Adlrat, 56. Seeräuber, 57. Ne-

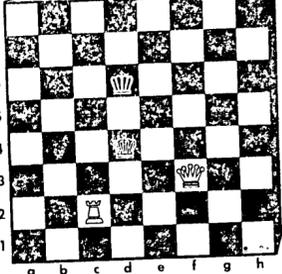


benfluß des Rheins, 58. Kampfstätte, 59. Landschaft bei Korinth, 60. geföhrenes Wasser, 62. Teil des Weinlandes, 64. Zahlwort, 65. Warmlegetier, 68. Entfernungsbegriff.

Silbendonino Die nachfolgenden Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette zweifelhäufiger Wörter ergibt. Die Endsilbe des einen Wortes ist immer die Anfangsilbe des folgenden Wortes. Die letzte und die erste Silbe ergeben fette Häuflere: dienst - mast - nah - ost - dat, 31. Stadt in Italien, 33. religiöses Lied, 34. Gliederband, 36. dänische Insel, 37. Nebenfuß der Rhone, 39. Schweizer Flächenmaß, 40.

Schachaufgabe Nr. 27

Von G. E. Carpenter



Matt in zwei Zügen.
Königstellung: Weiß: Kd6, Df3, Te2 - Schwarz: Kd4.
Quälen muß sich der Löser nicht. Doch wird er anerkennen, daß die Lösung, trotz des riesigen Motivübergewichts, geradezu elegant wirkt. In Schachproblemen macht in der Regel Weiß den 1. Zug.

Rätselgleichung
Gesucht wird x
(a-b) + (c-d) + (e-f) + (g-h) + (i-k) = x
(a, b, c, d, e, f, g, h, i, k) = Zahlen
S. bedeuten: a) Büro, b) Einfahrt, c) Schreibgerät, d) best. Artikel, e) Kleinbauernhaus, f) griech. Göttin, g) Großkatze, h) Wurfspiel, i) Fluß ins Weiße Meer, k) Fluß zum Elbe, x = Fortkündigung.

Auflösungen aus der vorigen Nummer:
Silbendonino: Sandstein - Steinkreuz - Kreuzer - Heerhann - Bannfluch - Fluchwort - Wortspiel - Spieltrieb - Triebband.
Rätselgleichung: a) Automaten, b) Tomaten, c) Rigel, d) Gel, e) Keller, f) Her, g) Larve, h) Arve, x = Aurtikel.
Hier darf gestohlen werden: Leise fichen meine Lieder durch die Nacht zu dir.
Mixrätsel: Daffinger - Oklahoma - Belsazar - Estomli - Hausehbart - Maskenred - Augusta - Niederwald - Narriman - Dobermann.
Schüttelrätsel: Galle - Laub - Anker - Saum - Edam - roh = Glaser.
Silben-Kreuzworträtsel: Wangerrecht: 1. Osa, ka, 3. Lautenspiel, 5. Teil, 7. Freier, 8. Segen, 10. Seitenheit, 12. Umzug, 13. rege, 15. Aufbau, 16. Siegel, 17. Toza, 18. Enc, 20. Besen, 22. Pinsel, 23. Arien, 25. Tage, 27. Oder, 28. Gera, 30.



Eigene Trinkstuben für die Patrizier

Waffen müßten abgelegt werden / Strenge Trinksitten herrschten Anno dazumal
Der Durst ist so alt wie die Menschheit. Doch echte Freude am Durst dürfte der Mensch erst gewonnen haben, seit er es gelernt hat, sowohl seine Getränke als auch die Trinksitte zu kultivieren.
Nuo war es nicht immer so leicht wie heute, seinen Durst in gemühtlicher Runde zu stillen und fast an jeder Straßenecke ein erhellendes Wirtshaus zur Verfügung zu finden. Denn nach im Mittelalter waren die Trinksitten streng reglementiert.
Recht liberal waren die Trinksitten im 17. Jahrhundert. Die Patrizier aber schufen sich in ihren "Trinkstuben" exklusive Reservate der Gesellschaft und des Trinkgenusses, die fünf- und zwanzig streng im Mittelalter waren, mit peinlicher Genauigkeit rezeleten.
Nuo angesehenen wohlbestallten und ehrenwerten Bürgern war hier der Zutritt gestattet. Der "Stubenmeister" oft war es der Bürgermeister selbst, hatte nicht nur das Inventar, Tische, Stühle, Krüge und Kannen zu bewachen (f) und "das beste Bier einkaufen, so er bekommen möge" sondern auch und vor

Kinderwagen - schmal und breit

In Japan, einem Land mit reichem Geburtstagen, kommen viele Zwillinge zur Welt. Ein Fabrikant hat jetzt Kinderwagenmodelle auf den Markt gebracht, die in ihrer Breite verstellbar sind. Eine Familie, die zuerst nur ein einziges Kind hatte, kann so den Kinderwagen auch dann noch benutzen, wenn der Klapperstorch später Zwillinge bringt.

Vögel sind die besten Wächter

Wissenschaftler trainieren gefiederte "Intelligenzler" / Helfer des Menschen
Die besten Wächter dieser Welt haben nach Meinung amerikanischer und britischer Zoologen zu zwei Beinen - einen langen Hals und Federn statt Haare. Ihr markenschützendes Geschrei hat bereits die alten Römer vor den anrückenden Galliern gewarnt, und in Partisanenkämpfen von Kenia bis Vietnam sind sie mit Erfolg eingesetzt worden. Sie, die Gänse nämlich, bewachen auch einen der größten Schätze der Welt ein Lagerhaus in Dumbarton, in dem insgesamt 1,3 Hektoliter Whisky ihrer Reife entgegenruhen. In den elf Jahren in denen die gefiederten Schutzhäute des Lagerbaus bewachen, so wurden sie nicht so gefährlich wie ein einmal gefiederter Wachhund. Sie werden, wie Anne Sleep versichert, bei entgegengesetzter Beleuchtung sehr liebenswerte Haustiere und gut Freund mit ihrem Herrn. Schließlich sind sie noch exzellente Rasenschieber.
Die Zoologin schlägt vor, daß jeder Hausbesitzer, der wenigstens über ein kleines Vorgarten verfügt, sich eine Wachgans zulegen sollte. "Es ist die beste Verteidigung gegen die wachsende Kriminalität", meint sie zu ihrem Vorschlag.
Von der Intelligenz der Vögel - nicht nur der Gänse - sind auch amerikanische Zoologen überzeugt. Sie meinen, daß zahlreiche Vogelarten wesentlich klüger sind als Hunde, und haben bereits eine Reihe Berufe für die gefiederten Intelligenzler gefunden.
Wie der amerikanische Tierpsychologe William F. Crowder erklärt, können Wachhunde und Suchhunde ersetzen, als militärische Aufklärer und als Feuerwecker arbeiten.
Die größten Erfolge mit dem Training junger Vögel speziell aus der Krähenfamilie hat bisher eine Gruppe Wissenschaftler an der Universität Mississippi erzielt. Um sie in ihrer Arbeit zu unterstützen, hat ihnen die amerikanische Regierung ein Leihbudget in Höhe von zwei Millionen DM zur Verfügung gestellt. Nach Meinung Dr. Crowders, der an der Spitze der Mississippi-Wissenschaftler steht, sind die Vögel viel zu lang vernachlässigt worden. Und dabei können sie mit Hilfe ihrer Flugkünste und mit Hilfe ihrer scharfen Augen zu nützlichen Helfern des Menschen werden, wenn man sie nur genügend trainiert, meint der Psychologe. Wie einige seiner Versuche gezeigt haben, eignen sich Dohlen zum Beispiel vorzüglich dazu, verirrte Bergsteiger aufzusuchen und deren Standort zu melden. Krähen geben gute Waldhüter ab - sie sind in der Lage, ein erst beginnendes Feuer zu entdecken und Alarm zu geben.
Diese Fähigkeiten können laut Dr. Crowder noch viel weiter ausgebaut werden. Er will Krähen auch als Feldhüter ausbilden, die dem Bauern anzeigen, wenn sich andere Vögel über sein kostbares Saatgut hermachen.
Mit der britischen Zoologin Sleep teilt Dr. Crowder die Ansicht über die unbegrenzten Wachsamkeit der Gänse, schlägt jedoch für die Bewachung von in der Stadt gelegenen Gebäuden eher Krähen vor.
Dem Gärtner Pedro Dot in Barcelona ist es nach langjähriger Bemühen gelungen, eine Miniatur-Rose zu züchten. Die geöffnete Blüte erreicht nur den Durchmesser eines Fünfpennigstückes.



Wegen ihres aufgeregten Geschnatters sind die Gänse noch besser zur Bewachung von Objekten geeignet als Hunde.
de der britischen Zoologie Anne Sleep versichert, hat sich kein unbefugter in die Nähe getraut.
In den Augen der schottischen Whiskyfirma haben die Gänse als Bewacher einen ganz besonderen Vorteil vor den Hunden; sie sind billig. Sie fressen nur Gras und die Getreideblasse, die bei der Whiskygewinnung übrigbleiben. Zoologin Anne Sleep weiß den Gänsen freilich noch andere Vorteile zuzuschreiben. Sie sind äußerst nervös und fangen bereits an zu schreien, wenn sie einen Feind nur ahnen, lassen also einen eventuellen Einbrecher nicht einmal in die Nähe des Hauses kommen. Außerdem sind sie - auch wenn sie recht empfindlich beißen können - bei

"Sammelnamen" dürfen geändert werden

Häufig vorkommende Familiennamen erschweren Identifizierung
So zurückhaltend sich die zuständigen Behörden bei Anträgen auf Namensänderung auch zeigen: vor einen sogenannten "Sammelnamen" trägt, kann sich ein anderer Familiennamen aussuchen. Das ist unter Umständen sogar im Interesse der Öffentlichkeit.
Unter "Sammelnamen" werden alle die Familiennamen verstanden, die in bestimmten Regionen so häufig vorkommen, daß der einzelne Träger eines solchen Namens unter vielen Namensträgern nicht mehr hinreichend identifiziert werden kann.
Das Bundesverwaltungsgericht, das sich kürzlich mit der Frage befaßte, wann nun ein zur Namensänderung berechtigter "Sammelname" vorliegt, führt dazu folgendes aus: Wenn die mangelnde Unterscheidungskraft das maßgebliche Kriterium für die Zulassung einer Namensänderung ist, so kann es nicht

auf die Häufigkeit eines Namens im gesamten Bundesgebiet, sondern nur darauf ankommen, ob eine mangelnde Unterscheidungskraft im Gebiet, in dem der Name geführt wird, schon generell angenommen werden könne, oder ob die örtlichen Verhältnisse noch überschaubar sind und deswegen nur in besonderen Fällen eine Unterbrechung der Namensträger nicht mehr mit Sicherheit möglich ist. Zu verlangen ist für die Asoahme eines "Sammelnamen" eine Häufigkeit in einem so großen Gebiet, daß die Verhältnisse nicht mehr überschaubar sind.
In dem von ihm entschiedenen Fall hat das Bundesverwaltungsgericht festgestellt, daß für den Raum Stuttgart der Name "Bader" als Sammelname gilt, der zur Namensänderung berechtigt. Aktzender VII C 18/71 - MDR 72/167.

Heiteres Allerlei

Der ungebetene Gast

Eine chinesische Anekdote

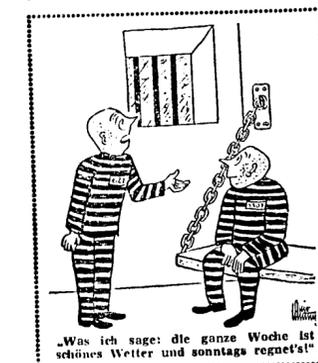
Es gab einmal einen armen Schlucker, der ohne Geld und ohne Freunde war. Daß er aber eine Bekanntschaft, die dort bestand, seine Bekanntschaften immer dann aufzusüßern, wenn sie sich gerade zu Tisch setzen wollten. Und da es Höflichkeit ist, den Gast, wenn er auch unbeten sei, in solchen Situationen zu Tisch zu bitten, so kam er auf diese Weise regelmäßig zu seinen Mitbewertern.
Natürlich begannen schon am frühen Morgen mit dem Mittagessen und lüchelten sich zu diesem Zweck in Keller und Garten. Aber vergeblich. Unser Freund verstand es, sie immer gerade im richtigen Augenblick aufzufinden.
Als sich die Klagen über ihn häuften, bewachten einige seiner Bekannten, wie sie ihn, loswerden könnten um nicht von ihm arm zu werden. Sie beschloßen, ein großes und kostspieliges Mahl zu veranstalten zu dem er in vermittellich auch erschienen würde und ihn dabei um die Ecke zu bringen. Sie rüsteten also das Mahl auf der Dachterrasse schnitten unter dem für ihn bestimmten Platz den Boden heraus und be-

legten ihn mit einem Segeltuch, in der Hoffnung, er werde durch dieses Loch hindurchfallen und sich das Genick brechen.
Das Mahl begann pünktlich erschien wie erwartet unser Freund, ließ sich einladen, dankte höflich, setzte sich und ließ sich die leckeren Speisen schmecken. Mit Verwunderung merkten die Gastgeber, daß sein Stuhl auf seinem Platz stehen blieb und keineswegs, wie sie gehofft hatten, durch die Decke fiel. Schließlich machte sich einer auf, um die Ursache hiervon zu ergründen. Und als er in das untere Stockwerk kam, was sah er da? Vier kleine Teufel standen da und stützten mit langen Stangen im Schweiß ihres Angesichts die vier Füße des Stuhles. Verwundert schied er, sie warum sie dies täten, worauf fragte er sie Antwort gaben: Meint ihr etwa, wir würden uns nicht auch in der Höhle vor seiner Ankunft fürchten?

Schweinskopf mit Lorbeer
Ein Beweis dafür, daß künstlerischer Ruhm nicht immer sticht, ist ein Brief, den 1817 Carl Maria von Weber an seine Braut Caroline Brandt nach Prag schrieb. Es heißt darin: "Du hast recht, Mucks, Lorbeerblätter haben wir wohl, aber sie reichen doch nicht hin, nur einen Schweinskopf damit zu würzen! Ja, wenn alle die Lobpreisungen sich in Butter und Schmalz, Würste und Eier wandelten, das wäre was wert! Und dann - dann könnten wir auch bald heiraten!"

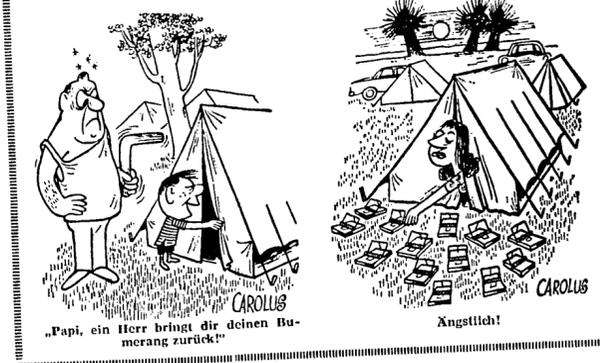
Kommt oft vor
Vor dem Pariser Richter Robert Verdoux stand ein Ankläger, der, auf die Tränen drüsen spekulierend, seine Lebensgeschichte erzählte. Er begann mit dem Satz: "Wenige Tage nach meiner Eheschließung brach der Krieg aus..."
Da unterbrach ihn der Richter: "Das, mein Lieber, kommt oft vor..."

Die Lästerzunge
entgegenkommen. Mein Mann mußte fünfmal seinen Antrag wiederholen, bevor ich ihn heiratete.
"Wirklich? Wer waren denn die vier anderen Mädchen?"
"In manchen Gegenden Afrikas lernt der Mann seine Frau erst nach der Heirat kennen."
"Wieso in Afrika?"



„Was ich sage: die ganze Woche ist weiterhin und sonntags regnet!“

Beim Zelten



Der Puma / Von Peter Mönke
Zwei trafen sich. Sagte der eine: „Stellen Sie sich vor, Sie sind im Urwald, und plötzlich steht ein Puma vor Ihnen. Was machen Sie?“
"Ich würde auf ihn schließen!"
"Und wenn das Gewehr versagt?"
"Dann würde ich ihm mit dem Gewehrkolben auf den Kopf schlagen!"
"Und wenn das Gewehr dabei zerbricht und der Schlag dem Puma gar nichts ausmacht?"
"Dann würde ich fliehen!"
"Und wenn der Puma Sie verfolgt?"
"Dann würde ich auf einen Baum klettern!"
"Und wenn der Puma Ihnen nachklettert?"
"Dann würde ich auf den längsten Ast hinaufklettern!"

Die Königin von England
An einem Tag als die Hitze wie das Fegfeuer persönlich über der Stadt New York lag, betrat ein Herr ein kleines Lokal und zog als erstes seine Jacke aus. Der Kellner eilte herbei und raunte: "Bitte, mein Herr! Das können Sie hier nicht machen!"
"Die Königin von England hat es mir erlaubt!" war die Antwort.
Der Kellner erstarrte und rannte zum Chef. Der bemühte sich höchstpersönlich: "Pardon, mein Herr! Aber es ist hier wirklich nicht gestattet!"
"Und die Königin von England hat es mir erlaubt!"
"Und die Königin von England hat es mir erlaubt!"
"Kein Unsinn!" grinst der Gast. "Als ich kürzlich in England auf einer Party bei Hof meine Jacke auszog, hat die englische Königin meine Jacke ausbezogen, hat die englische Königin mir gesagt: 'Herr, so was können Sie in Amerika machen! Aber nicht bei uns!'"

Ideen, die sich bezahlt machen...

Wir beweisen Ihnen, daß es sich lohnt, Ihre Einrichtung für wenig Geld sinnvoll zu ergänzen.
Der ideale Entspannungssessel für den Feierabend - luxuriös gepolstert, mit ausziehbarem Fußteil. In wertvollem Nappa-Leder nur **896,-**
In jeder Wohnung - besonders in der Diele - ein Schmuckstück: die Truhe aus wertvoller Eiche. Vorzugspreis: **280,-**
Zerlegt und handlich verpackt können Sie diesen Sessel aus der internationalen Musterring-Kollektion mitnehmen und zu Hause in wenigen Minuten zusammenbauen. Minihöhepreis: **149,-**
Aparter Barschrank, der es sich hat!
Die Bänke mit Lederbezogenen Sitzen und der Tisch lassen sich mühelos ein- und ausklappen. Preis für dieses handwerklich verarbeitete Stück: **1.610,-**

musterring
Wir präsentieren Ihnen ständig Modelle aus der internationalen Musterring-Kollektion.

City-Bank
Finanzierungs-Service - schnell und ohne große Formalitäten.

kauf park
Ihr Vorteil: Möbelcity WESNER im kauf-park Spremlingen

Möbelcity WESNER

wo Kaufen richtig Freude macht

im kauf-park 6079 Spremlingen · Offenbacher Straße · Telefon: 06103/61523

SPAR
läßt aufhorchen

Maxwell-Expres-kaffee
100-g-Glas **3,99**

Milka die zarte Alpenmilch-schokolade, in vorsch. Sorten
jede 100-g-Tafel **-,69**

Bürgerbräu-Pils
Kasten à 20
0,5-Ltr.-Fl. ohne Pfand **6,95**

Herrmann Schwäbische
Eierspätzle „Landgraf“
250-g-Beutel **-,79**
empfohlener Preis DM 1,35

Ausländischer Total-
Weißwein u. -Rotwein
1-l-Flasche ohne Glas **1,48**

Olbg. Katenrauchwurst
Salami weiß u. Bauern-cervelat
jedes 400-g-Stück **3,95**

Kneipp-Dickmilch
3,5% Fett
250-g-Becher **-,39**

Zitronentee
schmeckt heiß und kalt
200-g-Glas **1,58**
empfohlener Preis DM 2,75

Weißer Riese
4,5-kg-
Tragepackung **9,98**

Baccara Rosen
5 Stück **1,99**

Holl. Tomaten
Kl. 1, 500 g **-,99**

Dt. Frühkart.
Kl. 1, Sorte: Saskia
2,5 kg Beutel **1,49**

Dt. Blumenk.
Kl. 1, 8er gr Köpfe Stück **-,69**

SPAR
Mainz

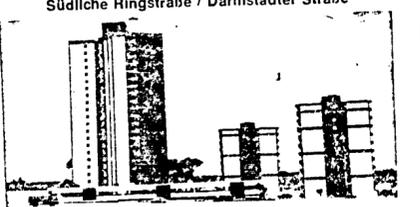
VON PRIVAT I
LANGEN
beste Lage, Erstbezug
1-, 2- u. 3-Zi.-Komfort-Wohnungen
ab sofort zu verm., sehr verkehrsg. Lage,
Neubau, mit sehr guter Ausstattung: Teppich-
boden, Ebenholztüren, Verbundfenster, Ein-
bauschränke, Kachelbad, ZH, Balk., Sprech-
anlage, Lift, zu günstigen Mieten:
1-Zimmer-Wohnung (34 qm) ab DM 295,-
2-Zimmer-Wohnung (54 qm) ab DM 375,-
3-Zimmer-Wohnung (70 qm) ab DM 455,-
+ Umlagen + 3 Monate Kautions
Telefon (0611) 38 48 39

Egelsbach:
leimöbl. 1-Zimmer-Appartement 200,-
NB (Erstbezug), Nähe Bahnhof, 27 qm, mit
Wohnschlafz., Dusche/WC, Kochnische,
Balkon, Teppichbd.; Umlage 34,-, Kautions
400,-; Garage kann angemietet werden.
Sofort frei.
G. Schwaab, Immobilien, Langen
Danziger Straße 3, Telefon 7 15 86

Wir benötigen laufend
WOHNUNGEN
für amerikanische Familien
HOUSING REFERRAL OFFICE
6000 Frankfurt/Main
Unterschweinstiege, Geb. 347
Telefon: 0611-691303

Langen:
Komfort-Eigentumswohnungen
7 b - Abschreibung 7 b -
Direkt vom Bauherrn:
Ohne Maklergebühr!
Notarielle Festpreisliste:
1 ZW ca. 29 qm ab DM 40 600,-
1 1/2 ZW, ca. 41 qm ab DM 57 400,-
2 ZW, ca. 59 qm ab DM 82 600,-
3 ZW, ca. 80 qm ab DM 112 000,-
4 ZW, ca. 89 qm ab DM 124 600,-
Konventionelle Bauweise, ZH mit VW-
Versorgung, Müllschluckanlage, betriebs-
fertige Küche, in den 2-, 3- und 4-ZW mit
Spülmaschine, in allen Wohnräumen Tep-
pichböden.
K. HUTH
6 Frankfurt, Westendstraße 84
Telefon Flm. 74 90 36

Med. Wohn. Langen
1 ZW, möbl., incl. 220,-
1 ZW, Einb.-Kü., 265,-
2-Zi.-Appartement,
Einbauküche 336,-
2 ZW, 52 qm, ZH 320,-
3 ZW, 85 qm, ZH 425,-
3 ZW, Egelsb., 80, 350,-
3 ZW, 75 qm, Bk., 415,-
3 ZW, 78 qm, Bk., 451,-
4 ZW, Egelsb., 80, 435,-
4 ZW, Spreml., 560,-
1-Fam.-Hs., Langen,
5 Zi. u. Hobbyr., Gar.,
Erstbezug Nov. 95b,
2-Fam.-Hs., Erzsh. 1100,-
Jeweils + Umlage +
Kautions
Weitere sehr preisw.
Wohn. auf Anfrage.
Büro, Lager, Läden in
Langen u. Umgebung
auf Anfrage.
Vorkäufe:
1-2-Fam.-Hs., Offenth.
3 Zi à 25 qm, 2 Zi à
18 qm, 2 Bäd., 2 Bk.,
Terr., Öl-Heizk., alle
Steuervorteile
mod. Neub. 200 000,-
Reihens.-Neubau,
Langen-Steinberg,
5 Zi., Öl-ZH, ca. 135
qm Wohn., nach Wunsch
der Käufer, 235 000 DM
4-Zi.-Hsng., Odenw.,
Neubau, Öl-ZH, Grdst.
465 qm, unverbautbare
Hanglage DM 120 300,-
Wohnplatz-Hauptplatz
Langen, ca. 550 qm
à 220,-
640 qm, Bauplatz, Drei-
eichenhain, VTH,
764 qm, Egelsbach, 2-
geschossig, à 150,- incl.
Anliegerkosten.
860 qm, Langen, Bahn-
straße, Abrißgut., f.
Wohn-Geschäftshaus.
Preis VB.
1010 qm Gewerbebau-
platz, Egelsbach, für
Wohnhaus und Halle,
incl. Anl. 100,-/qm.
Bauerwartungsstand
auf Anfrage.
Büro Mo., Di, Do., Fr.
10-12; 15-18;
Sa. 9-13 Uhr.
SACHS Immobilien
RDM
Langen, Bahnstr. 113
Telefon 2 32 48

LANGEN / HESSEN
Südliche Ringstraße / Darmstädter Straße

2 - 4-Zi. Komfortwohnungen
Bezugsterminstellung: 1. Oktober 1973
In verkehrsmäßig günstiger und landschaftlich schöner Lage
Zentralheizung, Warmwasserversorgung, Aufzug, Müllschlucker
Verbundfenster, Spülmaschinenanschluß, Fliesen im Bad u. Küche
Teppichboden und PVC-Bodenbelag, Türsprechanlage, Gemein-
schaltsantenne, Wasch- und Trockenaufwender, Kinderspielplatz
KINDERGARTEN, offene und überdachte Parkplätze - Mietpreis
auf Anfrage, keine Maklerprovision, geringe Bearbeitungsgebühr

Musterwohnung und Vermietungsbüro geöffnet
Montag bis Freitag 15.00 bis 18.30 Uhr
Samstag und Sonntag 11.00 bis 12.30 und 14.00 bis 16.00 Uhr.
APPEL & ZAHN AG
6 Frankfurt am Main
Vermietungsbüro Langen
Telefon 0 61 03 / 27 13

Direkt vom Bauherrn:
Komf. Wohnung, sep. WC,
Balkon, Aufzug.
3 x 3 Zi.-Wohnung, ca.
85 qm, Miete DM 510,-
+ Umlagen, Kautions
3 x 4 Zi.-Wohnung, ca.
105 qm, Miete DM 530,-
+ Umlagen, Kautions,
ab 15. 7. 73 zu verm.
Telefon 2 31 09
Inserieren bringt Gewinn

Heute
wünsch ich mir
3 GLOCKEN
Eier-Nudeln!

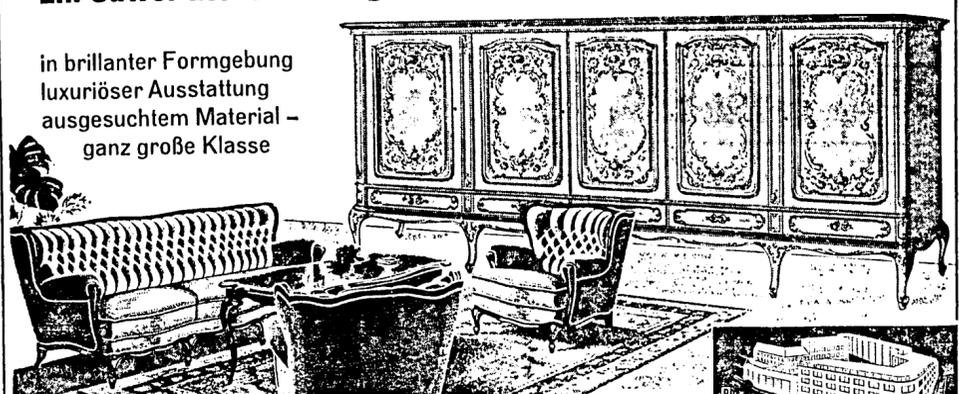
kauf-park
FLEISCHGROSSMARKT FÜR ALLE!
Rinder-Braten 500 g **4,45**
Suppenfleisch wie gewachsen 500 g **2,95**
Vorder-Eisbein 500 g **1,75**
Kalbs-Brust Hausmacher-Art 500 g **2,95**
Kalbs-Nacken 500 g **3,45**
Kalbs-Braten 500 g **5,45**
Dörrfleisch 500 g **2,95**
Holländische Gurken Kl. 1, 400-500 g Stück **-,95**
Italienische Pflirsiche gelbfleischig Kl. 1, 1000 g Schale **1,98**
SPRENDLINGEN
Offenbacher Straße
25 FZ 226

Fußbodenverlegung
PVC- und Teppich-
böden
nach Veranbarung
Telefon 2 24 92

Kfz-Zulassungs-
dienst
Versicherungen
aller Art
Herbert Kirchherr
Langen
Schillerstraße 10
Telefon 2 28 93

Preisgünstige
Umzüge
ohne Berechnung der
Anfahrt Wir sind tä-
glich, auch samstags,
fahrbereit
E. AVE MARIA
Telefon 4 93 80

Polsterarbeiten
Telefon 2 14 04

Ein Juwel zeitloser Eleganz - für profilierte Persönlichkeiten
in brillanter Formgebung
luxuriöser Ausstattung
ausgesuchtem Material -
ganz große Klasse

MÖBEL-SCHWIND ASCHAFFENBURG
Sehr wichtig für Sie: Unser Ladeneingang und unser Parkhof sind nur in der Bodelschwingstraße, nicht in der Heintzstraße

IFA VIVO
Rum. Rindgulasch handgesch. 400-g-Dose nur DM **1.88**
„Albi“ schwarzes Johannisbeergetränk 0,7-Ltr.-Fl. nur DM **1.28**
„Tri-Top“ Apfelsine, Zitrone, Mandarine oder Grapefruit 0,7-Ltr.-Fl. nur DM **2.25**
„Suchard“ Express-Kakaogetränk 400-g-Dose nur DM **2.25**
Obsttortenboden Stück nur DM **-.59**
„Nur-die“ Damen-strumpfhosen „Luxor“ Paar nur DM **-.98**

IFA VIVO
In besonderen Fällen können wir kurzfristig liefern. Es sollte aber Ausnahme bleiben, denn es kommt Ihrer Drucksache zu gute, wenn für die Herstellung mehr Zeit zur Verfügung steht. Bestellen Sie daher immer rechtzeitig.
BUCHDRUCKEREI
Kühn KG
607 Langen
Darmstädter Straße 26
Stachel- u. schwarze Johannisbeeren zu verkaufen.
Hoffmann, Frankfurter Str. 59, am neuen Krankenhaus
Werk Mörfelden, Am Oberwald, Tel. 06105/48 73 - 46 40

Wählen Sie JÜRGENS!
Problemas - bis hin zum Service - das Jürgens-Ölbrennerprogramm. Alles in einer Hand
W. Winkel Jr.
Ölbrennerfabrikation
Dreieichenhain
Weimarstraße 7, Rut. 8 11 94

OVERDICK-LEUCHTEN
in 100 Jahren noch neu
Fabrikation in Wohnraumleuchten
mit die besten der Welt!
Große Auswahl in Club- und Leselampen, Kronen- und Wandleuchten
J. OVERDICK
Neu-Isenburg, Taunusstraße 89
Telefon 2 25 65
Verkauf zu Fabrikpreisen an Privat
Auch samstags geöffnet!

Gartenschaukeln
- Markenfabrikate -
BACH
Fahrgasse 17
Lieferung frei Haus


In besonderen Fällen können wir kurzfristig liefern. Es sollte aber Ausnahme bleiben, denn es kommt Ihrer Drucksache zu gute, wenn für die Herstellung mehr Zeit zur Verfügung steht. Bestellen Sie daher immer rechtzeitig.
BUCHDRUCKEREI
Kühn KG
607 Langen
Darmstädter Straße 26
Stachel- u. schwarze Johannisbeeren zu verkaufen.
Hoffmann, Frankfurter Str. 59, am neuen Krankenhaus
Werk Mörfelden, Am Oberwald, Tel. 06105/48 73 - 46 40

Staatl. genehm. priv. zweijährige
Fachschule-Wirtschaft-Stadthagen
Leitung: Dr. Wolfgang Blindow - Beginn: April/Oktober
Ausbildung zur Führungskraft mit Beihilfen vom Arbeitsamt zum
staatlich geprüften Betriebswirt
auf Wunsch einschließl. Fachschul- bzw. Fachhochschulstelle.
Ausbildung: Volkshochschulabschluss, 1. u. 2. Lehrjahr und 1. Jahr Praxis
Fachschule Wirtschaft 494 Stadthagen, Tel. 0 57 21 7 54 19, Pf. 1058

Staatlich anerkannte
Technikerschule Stadthagen
Leitung: Dr. W. Blindow - Aufnahme: Lehre und 1 Jahr Praxis
Maschinenbau / Elektrotechnik / Bautechnik
Durch beste Ausbildung mit großer Sicherheit in 24 Monaten
vom Facharbeiter zum staatl. geprüften Techniker
auf Wunsch einschließl. Fachschul- bzw. Fachhochschulstelle
Arbeitsamtbeihilfen - Wohnheim/Mensa - Beginn: April/Dkt.
Technikerschule 494 Stadthagen, Tel. 0 57 21 34 97, Postf. 1059

450 Qualitätsleitern am Lager!
Verkauf nur in Rüsselsheim!
● Leitern aus Holz, Stahlrohr und Aluminium
● in allen Ausführungen.
● Qualitätsleitern mehrerer Hersteller zum Vergleich.
Hermann Sauer
Fachhandel - Rüsselsheim
Donaustraße 50, Ecke Niddastr.,
Tel. 4 32 30 - Lieferung frei Haus
● Ständige Ausstellung! ●
Feuerlöscher aller Art ab Lager lieferbar
Für Ölheizung (Vorschrift!), Garagen, Kraftfahrzeuge.
Unverbindliche Beratung - Prüf- und Fülldienst

Preisknüller
Farbfernseher:
Markenfabrik 110" Bild, 44-cm-Bild, Electronic **1398,-** ad. mtl. 45,-
Telefunken-Electronic 110" Bild, 44-cm-Bild **1698,-** ad. mtl. 49,-
Schwarz-Weiß-FS:
Markenfabrik 41-cm-Bild, Automatic **298,-** ad. mtl. 28,-
Braun-Exclusiv 41-cm-Bild, Electronic **448,-** ad. mtl. 32,-
Koffernfernseher:
Markenfabrik 38-cm-Bild, Automatic **298,-** ad. mtl. 28,-
National, 31-cm-Bild vollintegriert **398,-** ad. mtl. 30,-
HIFI- und Stereogeräte:
Stereo-Steuergerät, 20 Watt, kompl. m. Decoder und 2 Boxen **298,-** ad. mtl. 28,-
HIFI-Steuergerät, 30 Watt, kompl. m. 2 Boxen **598,-** ad. mtl. 30,-
Sofortige Lieferung ohne Anzahlung
Ihre 1. Zahlung im Oktober
Farbfernsehkauf ist Vertrauenssache, deshalb: RADIO HAUPTWACHE
Langen
Frankfurt, Liebfrauenstr. 5
Frankfurt, Berger Straße 140
Bergheim, Hessen-Center
Mainz, S.-Glückert-Passage 2
Gießen, Selterweg 28
Hanau, Rosenstraße 17
Friedberg, Kaiserstraße 109
Gelnhausen, Röthergasse 18
Darmstadt, Rheinstraße 12
Offenbach, Waldstraße 16
Aschaffenburg, Friedrichstr. 9
Groß-Oggersheim, Frankfurter Str. 23
Tel. 2 36 74

HEUTE EMPFOHLEN

Rinder-Suppenteile mit Knochen 500 g Sonderangebot	3.95	Joghurt "extra" „Kleeblatt“ Mit Gesundheits-Paß 175 g Becher	-49
Schabefleisch zum Rohessen, laufend frisch 100 g Sonderangebot	1.28	Kefir-Sauermilchgetränk "extra" „Kleeblatt“ Mit Gesundheits-Paß 500 g Becher	-94
Grillwürstchen 4 Stück 200 g Frischhaltepackung	1.98	Ital. Pfirsiche Kl. I, 1000 g Schale	2.48
Fliam. gek. Hinterschinken 100 g	1.78	Belg. Erdbeeren Kl. I, 500 g Schale	1.48
Rüttgers Club-Sekt incl. Steuer 0,75 Ltr. Fl. Sonderangebot	3.98	Deutscher Kopfsalat Kl. II, Stück	-29
Speiseeis „Muku“, Schoko-Vanille-Himbeer, 500 ml Becher Sonderangebot	-98	Ital. Wassermelonen Kl. II, 500 g	-59
Süße Sahne 0,2 Ltr. Sonderangebot	-79	Ital. Bobby-Bohnen Kl. II, 500 g	1.18
Vollmilch "extra" „Kleeblatt“ Mit Gesundheits-Paß 1 Ltr. Packung	1.09	Freiland-Rosen verschiedene Farben, 10 Stück im Bund Sonderangebot	2.68

Latscha

DRUCKSACHEN? Buchdruckerei KÜHN KG., Langen, Ruf 2745

Jetzt reisen - später bezahlen.



Mit einem neuen Rekord in den Urlaub.

OPTEL GM

Hier ist die Überraschung für alle, die gerne sorglos mit einem neuen Wagen in den Urlaub fahren wollen. Mit dem Bezahlen eilt es nicht. Denn wenn Sie bis zum 31.7. einen neuen Rekord kaufen, so beginnt die Zahlung erst 10 Wochen nachdem Sie Ihren neuen Wagen erhalten haben. Diese Ferienüberbrückung macht die Opel Kredit-Bank möglich. Wählen Sie unter den vielen schönen Rekord-Modellen — es ist sicher eines dabei, das genau zu Ihnen paßt. Und wenn Sie sich etwas Besonderes gönnen wollen: beim Automatic-Paket sparen Sie jetzt DM 200.—! Es umfaßt die sportliche Opel-Dreigang-Vollautomatik, Dreipunkt-Sicherheitsgürte und Kopfstützen vorn. Für einen erholsamen Urlaub sorgen außerdem über 6.500 Opel-ULROSERVICE-STATIONEN in Europa. Denn wir wünschen, daß Sie sorgenfrei reisen und sich gut erholen. Oberrigens bieten wir Ihnen für Ihren Gebrauchswagen einen guten Preis. Rekord II — ab DM 9.815.— a.W.

BEFRISTETES ANGEBOU-KOMMEN SIE SCHNELL ZU UNS:

Autohaus Fr. A. Schroth KG
Opel-Vertragshändler
607 Langen, Darmstädter Str. 52, Tel. 2 38 53

ACHTUNG, ... sofort zugreifen!

SAUERLÄNDER HOLZHÄUSER bringen
3 Sonderangebote
anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Gutgemeinschaft Montagebau und Fertighäuser e. V. Hamburg
wo sich der weiteste Weg lohnt.

F 95 - 95 qm Große	früher DM 24.700,-	jetzt DM 19.895,-
F 77 - 77 qm Große	früher DM 20.020,-	jetzt DM 16.517,-
F 46 - 46 qm Große	früher DM 11.990,-	jetzt DM 9.995,-

Es steht nur eine bestimmte Anzahl Häuser zur Verfügung — Zwischenverkauf vorbehalten —
Sehr schöne Feriengrundstücke in allen Teilen Deutschlands stehen auf Kauf- oder Pachtbasis zur Verfügung.
Prospekt gratis. Gesamtkatalog DM 6.— Schutzgebühr.
Besichtigung auch samstags und sonntags von 9.00 bis 19.00 Uhr

Holzwerk Medelon GmbH., Telefon 029 82 / 786
5789 Medebach-Medelon über Winterberg im Hechsauerland

Schwerhörige Römerberg 15 Piontek

Größte Auswahl und Gewähr ständiger Betreuung im Fachinstitut Piontek Frankfurt am Main
Römerberg 15, Tel. 288195
Auf Wunsch Hausbesuch

In dringenden Fällen Privat: Gießen, Dreieichenhain, Barliner Ring 101, Telefon 06103/89366

Mehr Auto verlangen: Simca 1100 Special
Eigensinn macht sich bezahlt.

75 PS, 155 km/h Spitze, Knüppelschaltung, Scheibenbremsen vorn, Bremskraftverstärker, Halogen-Zusatzscheinwerfer, Gürtelreifen, 3 oder 5 Türen (+ 300.—), Platz für 5 Personen, Liegesitze, Sicherheitsgürte, Kopfstützen, Drehzahlmesser, elektrische Zeituhr, Bodentrippe, Simca 1100 S: DM 7.998.—



Hans Schäfer
6079 Sprendlingen
Oitenbacher Straße 43, Tel. 06103/67547

Autohaus ERNST JUGERT
6073 Egersbach
Schliersriedstraße 7, Telefon 06103/4683

Firma Karl Schaum
6071 Golzenhain
Langener Straße 43, Telefon 06103 81050

LEDERKLEIDUNG natürlich von **LEDER-VATER**

Deutschslands größtes Spezialgeschäft für Lederkleidung bietet einmalige Vorteile beim Einkauf

3 x in Frankfurt
Katharinenstraße (e. d. Hauptwache)
Kaiserplatz (gegenüber Frankl, Hof)
Hauptwache (U-Bahn)

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Untern Linden

„Untern Linden, geh'n spazieren die Magdelein“ heißt es in dem bekannten Evergreen aus der Weltstadt Berlin, deren Hauptstraße nach den Bäumen genannt und in aller Welt bekannt ist, die dort eine wunderschöne Allee bilden. Auch in Langen gibt es eine Lindenallee, eigentlich sogar zwei, die allerdings nicht so berühmt geworden, dafür aber nicht minder schön sind. Entlang der alten Rheinstraße stehen solche Bäume. Sie spenden in der Hochsommerglut begierigen Schatten. Auch in der Behnstraße säumen mächtige Linden die Anlage. Beide Alleen bilden einen hübschen Kontrast zur vielumstrittenen Platanenallee. Unter diesen Langener Linden können auch die Magdelein spazieren, wie es in dem Liede heißt, sogar ohne sich die Schuhe schmutzig zu machen. Die Bäume sind nämlich nicht von Erde umgeben, sondern stehen mitten im Asphalt, wie das Foto zeigt. Man muß sich fragen, woher sie das zum Gedeihen notwendige Wasser beziehen, denn durch die Asphaltdecke wird kaum Feuchtigkeit in den Boden eindringen. Allerdings vermeidet man damit auch, daß Salzwasser an die Wurzeln kommt, wenn im Winter die Straßen gestreut sind (was aber sicher nicht die Absicht war). Gerade das winterliche Streuen mit salzhaltigen chemischen Mitteln aber ist ein Feind jeglichen Pflanzenwachstums. Die Stadtgärtnerin weiß ein Lied davon zu singen. Sie hat auch im vergangenen Jahr zur Rettung der Linden aufwendige Behandlungen mit Nahrungsmitteln unternommen. Allerdings wird eine einmalige Behandlung kaum auf die Dauer von Nutzen sein. Die Bäume brauchen Wasser. Sicher gibt es Möglichkeiten, hierfür zu sorgen. Dazu würde aber nach Tobias' Ansicht nicht allein in der Menge von Kubikmetern umbauten Raumes, meint

zu denen andere Städte greifen. Noch eines ist sprichwörtlich für die Millionenstadt Berlin: die „Berliner Luft“. Sie ist nicht allein das Produkt eines Operettenkomponisten, sondern rührt von den vielen „grünen Lungen“ her, die man in weiser Voraussicht seit jeher hegt und pflegt. In unsere Stadt geht der Trend hin zu einer Vermehrung von Stein- und Betonbauten, eine Entwicklung, die sicher nicht aufzuhalten ist. Dabei sollte man aber auf keinen Fall versäumen, die vorhandenen Grünzüge zu erhalten. Das ist erstens billiger als die Anlage von neuen und — der Welt einer Stadt besteht nicht allein in der Menge von Kubikmetern umbauten Raumes, meint

Stadtbus fährt ab 2. Juli 1973 zum Oberen Steinberg (Naturfreundehaus)

Aus Kreisen der Langener Rentner wurde über den Stadtverordneten-Vorsteher, Herrn Dr. Wielkinski, an die Stadtwerke Langen die Bitte herangetragen, zu überprüfen, ob es möglich sei, den Stadtbus in die Nähe der Koberstadt fahren zu lassen. Ohne Änderung des derzeit gültigen Fahrplanes für den Stadtbus wird ab 2. Juli 1973 der Bus — Linie 3 — Abfahrt Ginsterbusch (Schule) 13.45 Uhr, über Bahnhof 13.53 Uhr, Walter-Breit-Straße 13.55 Uhr, Lutherplatz 14.01 Uhr, Südliche Ringstraße (Friedhof) 14.05 Uhr, Östliche Ringstraße / Unterer Steinberg 14.07 Uhr, Dreieich-Krankenhaus 14.15 Uhr, Altenwohnheim Frankfurter Straße 14.19 Uhr, nach dem Oberen Steinberg (Naturfreundehaus) Ankunft 14.25 Uhr, von montags bis freitags fahren.

Die Rückfahrt kann mit dem Bus der Linie 1 ab dieser Haltestelle um 18.25 Uhr erfolgen. Mit dieser Regelung wird dem Wunsch der Langener Rentner, den beschwerlichen Weg zur Koberstadt zu erleichtern, Rechnung getragen.

Autodiebstahl vor den Augen des Eigentümers

Am Dienstag kurz nach Mitternacht hörte ein Autobesitzer in der Feldbergstraße von seiner Wohnung aus, wie der Motor seines Wagens angelaufen wurde. Der Mann eilte ans Fenster und sah, wie sich sein Wagen mit hoher Geschwindigkeit in Richtung Gartenstraße fortbewegte. Knapp zwei Stunden später wurde der Wagen von Beamten der Polizei in Mörfelden in Waldorf mit aufgebroschenen Ausstellfenstern und kurzgeschlossener Zündung wieder aufgefunden. Aus dem Wagen fehlten die Brieftasche des Besitzers mit einem höheren Geldbetrag und verschiedene Ausweisen.

Teilweise Sperrung der Lerchgasse

Nachdem die Verlegung der Versorgungsleitungen in der Wilhelmstraße beendet ist, werden die gleichen Arbeiten in der Lerchgasse durchgeführt. Die neue Gas- und Wasserleitung erstreckt sich vom Leukertsweg bis zur Einmündung Südliche Ringstraße. Die Verlegungsarbeiten werden ab dem 2. Juli 1973 voraussichtlich 12 Wochen in Anspruch nehmen und in 3 Abschnitten ausgeführt (Leukertsweg bis Mitte Lerchgasse, Mitte Lerchgasse bis Sehlstraße bis Südliche Ringstraße). Während der einzelnen Baumaßnahmen ist teilweise eine Vollsperrung unumgänglich. Der Anliegerverkehr wird nach Möglichkeit aufrechterhalten. An den Tagen der Müllabfuhr ist die Müllkommission Entleerung an die zugänglichen Stellen und zurück zu transportieren. Die betroffenen Anlieger werden um Verständnis für diese Maßnahmen gebeten. Die Baufirma ist bestrebt, die Verlegungsarbeiten schnellstens zu beenden.

Der Langener Automobilklub arrangierte am vergangenen Samstag ein vom ADAC angelegtes Fahrradturnier für Schüler im Hof von hundert Schülern und Schülern der Jahrgänge 1958 bis 1965 lief erkennen, welches Interesse an dieser Veranstaltung bestand. Sah man noch die Begeisterung, mit der die kleinen Radrenner ihrem Start entgegenfeierten, dann kann man feststellen: dem Automobilsport ist ein großer Wurf gelungen.

Alle Fahrer wurden vor dem Start einer Kontrolle durch die Polizei unterzogen. Nur eines von den 100 Rädern mußte aus dem Wettbewerb ausscheiden; an 14 Fahrrädern wurden Kleinigkeiten beanstandet — vorwiegend funktionierte die Handbremse nicht, von denen manche an Ort und Stelle behoben werden konnten. Wie man aus dem jugendlichen Teilnehmerkreis hörte, war vorher mancher Vater zum Fahrradmonteur gemacht worden, um das Gefährt des Sohnes oder der Tochter unter die Lupe zu nehmen, eine Tätigkeit, die Schule machen sollte, auch wenn nicht gerade ein Wettbewerb vor der Tür steht. Nachdem die jugendlichen Rennkünstler in die Startliste eingetragen waren und ihren Wertungsbogen mit der Startnummer erhalten hatten — übrigens waren die Kinder vom ACL für diese Veranstaltung versichert — begann das Warten auf den Start. Interessiert



Die „Achterbahn“ stellte hohe Anforderungen an die Geschicklichkeit ... Nachdem die Polizei die Fahrräder auf ihre Verkehrssicherheit kontrolliert hatte, gingen die jungen „Radrenner“ an den Start. LZ-Fotos

Spielnachmittage für Kinder auf Langener Schulhöfen werden über die Sommerferien eingestellt

Die mit viel Erfolg durchgeführte Spielnachmittage auf den Langener Schulhöfen, montags und mittwochs auf dem Schulhof der Albert-Schweitzer-Schule im Oberlinden und zusätzlich freitags auf dem Gelände des Jugendcafés werden über die Zeit der Sommerferien eingestellt. Der letzte Spielnachmittag auf dem Schulhof der Albert-Schweitzer-Schule wird am 4. Juli durchgeführt. Der letzte Spielnachmittag im Jugendcafé am 29. Juni. Nach den Sommerferien werden die Spielnachmittage in gewohnter Weise wieder aufgenommen.

Verlesene bei Unfällen

Als am Montagabend an der Einmündung der Steubenstraße auf die Brunsstraße B 496 zwei Fahrzeuge zusammenstießen, entstand Sachschaden in Höhe von 2000 Mark und eine Mitfahrerin wurde leicht verletzt. Sie konnte nach ambulanter Behandlung aus dem Krankenhaus entlassen werden. Leicht verletzt wurde auch ein Mofa-Fahrer, der an der Einmündung Sehlstraße in die Goethestraße mit einem Pkw zusammenstieß.

Über 11 000 Mark Sachschaden bei Zusammenstoß

Ein aus Richtung Egelshach kommender Pkw-Fahrer stieß am Montag beim Einbiegen von der Kreisstraße K 168 nach links auf die Bundesstraße B 486 nach Mörfelden mit einem von dort kommenden Wagen zusammen. Dabei entstand Sachschaden in Höhe von rund 2000 Mark. Am gleichen Tag in den Abendstunden stieß ein Pkw beim Abbiegen von der Rheinstraße in die Fahrgasse mit einem von der Dieburger Straße kommenden Wagen zusammen. Hier wurde der Schaden auf 1600 Mark geschätzt. Auf der Kreuzung Nördliche Ringstraße und Nordendstraße kam es wegen Nichtbeachtung der Vorfahrt am Dienstagabend zu einem Zusammenstoß, bei dem 3200 Mark Schaden geschätzt wurde. Sachschaden in Höhe von 5000 Mark gab es, als an der Kreuzung Sehlstraße und Kieburgener Straße ein von der Kieburgener Straße kommender Pkw-Fahrer nicht auf die Vorfahrt achtete. Dabei wurde eine Pkw-Fahrerin leicht verletzt.



... doch auch ein Kreis — mit einer Stange in der Hand — wollte gefahren sein.

Aufgestellte Tore mußten anschließend durchfahren werden. Schließlich ging es durch ein mit Stangen markiertes Scharloch. Auf dem Weg ins Ziel lag noch ein mehrere Meter langes schmales Brett, das der Länge nach befahren werden mußte. Alles in allem gesehen war es keine ganz leichte Aufgabe. Die Verantwortlichen hatten doch Bedenken, ob es die Kinder in der vorgegebenen Zeit von 1,5 Minuten schaffen würden. Solange hatten nämlich die Erwachsenen benötigt, die den Parcours vorbereitet hatten. Groß aber war deren Erstaunen, als sie die Zeiten sahen. Fast durchweg waren sie unterschätzt worden. Einer schaffte es sogar in weniger als einer Minute. Da sage einer, die Kinder könnten nicht Fahrrad fahren. Um 17 Uhr war Siegerehrung. Die drei Erstplatzierten jeder Altersgruppe erhielten einen Pokal. Alle Teilnehmer wurden in ihrer Schule eine „Feiernachricht“ erhalten. Der ACL bittet die Teilnehmer um einige Tage Geduld. Einen Pokal erhielten Uwe Seppur, Wolfgang Kaufmann, Frank Petry (Jahrgang 63 bis 65), Detlev Sprey, Jörg Leue, Uwe Bieher (61-62), Thomas Hferberg, Karl Schuldes, Jürgen Böttch (65 bis 69), Sabine Stamer, Claudia Trippel, Charlotte Peschmann (63 bis 65), Cornelia Diehl, Ute Barthelmeß, Martina Römer (58-59) sowie Marlene Steitz (60).



Zweimal Untertalflucht

In der Annastraße parkte am Montag um 17.15 Uhr ein Autofahrer seinen Wagen. Als er nach einer Stunde an sein Fahrzeug kam, war die linke Tür eingedrückt und von dem Unfallverursacher nichts mehr zu sehen. Am gleichen Tag gegen 22 Uhr fuhr in der Bornigasse ein Autofahrer beim Rückwärtsstoßen gegen einen anderen Wagen und richtete Schaden in Höhe von rund 200 Mark an. Auch er entfernte sich, konnte jedoch ermittel werden und gab nach anfänglichem Leugnen und einigen Ausreden zu dem Unfall die Ursache zu haben. Von dem Unfall in der Annastraße werden Zeugen um Hinweis gebeten.



Die „Achterbahn“ stellte hohe Anforderungen an die Geschicklichkeit ... Nachdem die Polizei die Fahrräder auf ihre Verkehrssicherheit kontrolliert hatte, gingen die jungen „Radrenner“ an den Start. LZ-Fotos



Praxis Dr. Genieser

Tierarzt, Sollenstraße 13

Praxis geschlossen

vom 1. bis 22. Juli 1973

Ab 23. Juli 1973 wieder Sprechstunde zu den gewohnten Zeiten

Vertretung:

Herr v. Schoepfenthal, Dietzenbach
Telefon 06074 / 28 41
Herr Dr. Schwarz, Langen
Telefon 2 37 03

Baugeschäft Riewesell

übernimmt

UMBAUTEN UND NEUBAUTEN

Langen, Vor der Höhe 4
Telefon 0 61 03 / 2 33 27

EXKLUSIVE ERHOLUNG

FÜR TAGE UND WOCHEN

Sommerurlaub vom 15. Juni bis 31. August
7 Übernachtungen / Frühstück ab DM 25,-
je Tag einschließlich Schwimmbadbenutzung.
Halb- oder Vollpension auf Wunsch.
Hollstein Hotel Schloßberg
5905 Freudenberg/Siegerland
Telefon (02 734) - 286, Telex 08-75 915
5 Minuten von BAB-Sauerland-Linie



Nach längerem, schwerem Leiden ist am 28. Juni 1973 mein lieber Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Heinrich Bär II.

Im 72. Lebensjahr verstorben.

In stiller Trauer:

Auguste Bär geb. Holzhäuser
Familie Georg März
Familie Jürgen Seifried
und alle Angehörigen

Langen, Wollgattenstraße 43

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 4. Juli 1973 um 15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Nach kurzer schwerer Krankheit verschied unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Oma

Frau Auguste Hähnel

geb. Kosok

* 2. 1. 1891 † 28. 6. 1973

In stiller Trauer:

Franz Twickler und Frau Wally geb. Hähnel
Hans Losack und Frau Ilse geb. Hähnel
Enkelkinder Andreas und Ute

Langen, den 28. Juni 1973
Wilhelmstraße 56

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 3. Juli 1973 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt.

Am 23. Juni 1973 verschied für uns alle unerwartet mein guter Lebenskamerad, liebevoller Vater und Schwiegervater

Carl Philipp Zängerle

geb. 21. 9. 1904

Aufgeschlossen für alles im Leben und mit großem Verständnis für die Sorgen seiner Mitmenschen, ging ein stets hilfsbereites Leben zu Ende.

In dankbarer Liebe:

Marle Zängerle geb. Zehnder
Heidi und Peter Stolz und Angehörige

Langen, Feldbergstraße 3

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

ZURÜCK VOM URLAUB

werden Sie überrascht sein, wie preiswert Sie zu Hause einkaufen können. Wie gut die Qualität ist, und wie groß die Auswahl. Warum erst diese teure Erläuterung machen? Kaufen Sie jetzt, was Sie im Urlaub brauchen. Sie sparen viel Geld.

JEANS - DAMEN- UND HERRENHOSEN - FREIZEIT-HEMDEN - JACKEN - ANZÜGE BLUSEN - PULLI - T-SHIRTS

COTTON & CORD

LUTHERPLATZ 2

Bei Unfall- und Pannendienst

Abschlepp-Dienst Erhart

Hochspannung oder BP-Tankstelle
Egelsbach, Telefon 46 44
Pro Stunde 30,- DM, kein Zuschlag

Berufsausbildung zum Fahrlehrer

auch nebenberuflich möglich. Ein Lebensberuf
Alter 22, Fahrpr. 3 Jahre, Ausk. 1. Amt, anerkannte Fahrlehrer-Fachschule
Düsseldorf, Lindemannstr. 22, Tel. 66 27 08

Gesundheit für ihre Beine!

Elbeo-Stützstrümpfe u. Stützstrumpfhosen

II. Wahl, so lange Vorrat reicht!
Sehr preiswert!



Fahrgasse



607 Langen Lutherstr. 26
☎ (0 61 03) 2 36 91

Unverbindliche Umzugsberatung

Wir stellen ab sofort ein:

Vorarbeiter Pflasterer Plattenleger

Willi Hunkel - Straßen- und Tiefbau
6101 Wixhausen - in der Hahnhecke 8, Telefon 06150 62 14



Sie haben die ideale Stelle noch nicht gefunden?
Informieren Sie sich doch einfach über Zeitarbeit

Sekretärin Stenokontoristin Phonotypistin Locherin

Sie erhalten einen Arbeitsvertrag, volle Sozialleistungen und vermögenswirksame Leistungen.

inter-time-team

607 Langen, Bahnstraße 119, Eingang Marienstraße
Telefon 06103 / 2 66 23

Ständige Ausstellung

Leitern

HERMANN SAUER
609 Rüsselsheim, Tel. 6 32 30
Donastr. 50, Ecke Niddastr.

Lieferung frei Haus

BESTATTUNGEN

Erd- u. Feuerbestattungen. Überführungen



Inh. Otto Arndt
Langen, Mörfelder Landstraße 27
RUF 72794

Erladigung aller Formalitäten - jederzeit erreichbar

Nach schwerer Krankheit ist heute mein lieber Mann, unser herzenguter Vater und Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Pate

Philipp Adam Sallwey

im Alter von 67 Jahren für immer von uns gegangen.

Wir trauern um ihn.

Frau Anna Ruster, Heinestraße 10, zum 74. und Frau Margarete Jäger, Niddastr. 10, zum 70. Geburtstag am 3. 7.
Möge das neue Jahr allen nur Gutes bringen, das wünscht auch die LZ.

Silberne Hochzeit
Die Eheleute Karl Daubert und Frau Margarete geb. Jaxt, Ostendstraße 24, begangen am 3. Juli das Fest ihrer Silbernen Hochzeit. Herzlichen Glückwunsch.

Die Gemeindebücherei ist vom 5. bis 25. Juli geschlossen. Die erste Ausleihe findet wieder am Donnerstag, dem 26. Juli statt.

Sprechstunden der Familienfürsorge. Am Dienstag, dem 3. Juli hält die Familienfürsorge des Kreises Offenbach in der Zeit von 14 bis 15 Uhr im Rathaus (Zimmer 9) eine Sprechstunde ab.

Ferien der Kindergärten. Wie Bürgermeister Dr. Günter Simon mitteilt, sind die Egelsbacher Kindergärten in der Zeit vom 23. Juli bis einschließlich 10. August 1973 geschlossen.

Der Jahrgang 1928 trifft sich am heutigen Freitag um 20.30 Uhr im Gasthaus „Kupferpfanne“. Auch zuzugewogene Bürger dieses Jahrgangs sind herzlich eingeladen.

Meine liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Anna Funk

ist am Sonntag, dem 24. Juni 1973 im Alter von 78 Jahren in aller Stille sanft entschlafen.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Heinz und Emmi Funk
Ursel Sharma geb. Funk

637 Oberursel Ts., Bleibiskopf-Straße 12
Die Beerdigung findet am Freitag, dem 28. Juni 1973, in aller Stille statt.

Auf die lange Bank geschoben ...

Wenn wir unser tägliches Arbeitspensum zu erledigen haben, dann ist es nur natürlich, daß wir alle jene Dinge, die uns schnell von der Hand gehen, zuerst in Angriff nehmen und auch zu Ende führen. Die unangenehmen und schwierigen dagegen schieben wir zuerst einmitleidig von uns weg, „auf die lange Bank“, wie die Redensart meint, um sie später in Ruhe vorzunehmen. Das geschieht nicht nur im Privatleben, sondern auch genauso in der hohen Politik. Es gibt persönliche Entscheidungen, die immer wieder verzögert werden, und ebenso Gesetze und Prozesse, die nicht nur auf die lange Bank geschoben werden, sondern dort für unbestimmte Zeit auch liegenbleiben.

Aus dem Gerichts- und Kanzleiwesen stammt dieser treffende Ausdruck, aus jener Zeit noch, da man für die Aufbewahrung der Akten und Schriftstücke nicht Schränke, sondern bankförmige Truhen besaß. Da legte man alle eiligen Dinge möglichst in seine Nähe, und das Unwichtige oder Zeitraubende wurde an das Ende der Bank geschoben. Man wollte sich später damit befassen, doch ob man es auch tat? Das scheint sehr fraglich, wenn man erfährt, daß die heutige Fassung dieser Redensart bereits aus dem 17. Jahrhundert stammt und man davon wohl schon mit dem Kanzleiwesen redit unferreuliche Erfahrungen gemacht hatte. Sicherlich wurde früher genausoviel, wenn nicht noch mehr, verzögert als heutzutage, und was einmal auf die lange Bank geschoben war, mit dessen Erledigung konnte man in den wenigsten Fällen rechnen. Denn es ist nur eine allzu bekannte Eigenschaft des Menschen, daß er Dinge, die einmal aus seinem Gesichtsfeld verschwunden sind, nicht mehr aufgreift, sondern sie sich selbst erledigen lassen will ...



Musik, Gesang und Rollspiele (Foto) ergaben im Kindergarten „Bürgerhaus“ ein vergnügliches Programm, an dem alle ihre Freude hatten.

Würstchen, Tombola und viele Spiele

Kindergärten feierten Abschied

Für 53 Kinder des gemeindeeigenen Kindergartens „Im Brühl“ und für 67 Kinder des Kindergartens „Am Bürgerhaus“ ging am Mittwochmittag eine unbeschwerte Zeit zu Ende. Diese 120 Kinder verließen jetzt die Kindergärten, um nach den Sommerferien einen neuen Lebensabschnitt, die Schulzeit zu beginnen. Um den Abschied etwas zu versüßen, fand in den beiden Kindergärten ein Sommerfest statt.

Die Leiterin des Kindergartens „Am Bürgerhaus“ Kätha Grunau und die Leiterin des Kindergartens „Im Brühl“ Marianne Heiß hatten mit ihren Helferinnen zusammen schon lange Zeit vor dem Fest mit den Kindern Gedichte, Tänze und Singspiele einstudiert. Auf Orffschen Musikinstrumenten zeigten die Kleinen, was sie in den Jahren im Kindergarten gelernt haben. Mit viel Freude und Begeisterung waren sie alle bei der Sache. In beiden Kindergärten hatten sich viele Eltern eingefunden, um zu hören und zu sehen, was ihre Kinder alles können. Stolz die Väter waren eifrig dabei, das Gebotene mit der Filmkamera einzufangen. Ist dem warmen Wetter war es schön, in den Gärten unter den bunt geschmückten Bäumen zu sitzen. Die Kleinen mit Blumenkränzen und die Kindergärtnerinnen mit Blumen geschmückt. So manches Kränzchen war durch die Begeisterung beim Spielen verrutscht. Reichhaltig ausgestattete Tombolas boten hübsche Gewinne. Es waren alles Bastarbeiten der Kinder. Jedes Los war ein Treffer. So konnten die Kinder als Erinnerungsstücke Mobilis, geflochtene Körbchen, Hampelmänner, bunt gemalte Gläser und viele andere Dinge mit nach Hause nehmen. Zum Abschluß des Festes gab es für die Kleinen warme Würstchen und Getränke. Im Kindergarten „Im Brühl“ waren im vergangenen Jahr 125 Kinder und im Kindergarten „Am Bürgerhaus“ 150 Kinder.

Keine Aussage zum Zusammenschluß

MdL Hans Krollmann sprach zur Gebietsreform

Wer am Mittwochabend in das Bürgerhaus gekommen war, um konkret etwas über den Zusammenschluß von Egelsbach und Langen zu hören, wurde enttäuscht. Der SPD-Ortsverein Egelsbach hatte den Fraktionsvorsitzenden der SPD im Hessischen Landtag, Hans Krollmann — er ist auch Mitglied des Ausschusses für die Gebietsreform — „Notwendig oder nicht notwendig“ eingeladen. In der gut besetzten Versammlung, an der zahlreiche Zuhörer aus Langen gekommen, gab Ortsvereinsvorsitzender Wilhelm Thomin zu Beginn einen Rückblick auf die Entwicklung der Gebietsreform seit dem Erlaß des Innenministers. Er ging auf die Stadtumlandprobleme ein und wies darauf hin, daß die Zusammenschlüsse bis zum Beginn der Sozial-Liberalen Koalition auf freiwilliger Basis hätten geschehen sollen.

Mit dem Plan des früheren Oberbürgermeisters von Frankfurt, Walter Möller, der vorsah, eine Regionalstadt mit fünf Millionen Einwohnern zu gründen, hätten die Kreise eine Gegenkonzeption entwickelt. Die Gegenkonzeption sah die Gründung eines Mehrzweckverbandes vor, in dem kommunale Gemeinschaftsarbeiten geleistet werden. In der Gemeindeform von 1971 habe es geheißen, daß Egelsbach selbständig bleiben werde. Es sei zu einem Siedlungsschwerpunkt erkannt worden, daß die Selbständigkeit auf 25 000 Einwohner anzuwachsen. Thomin führte weiter aus, daß bisher keine Antwort gegeben worden sei, welche Vorteile ein Zusammenschluß von Langen und Egelsbach bringe. Das Modell zum Mehrzweckpflichtverband durchläufe jetzt die Gremien und spätestens im Frühjahr 1974 werde es Gesetzeskraft erlangen.

Hans Krollmann stellte an den Anfang seiner Ausführungen den Satz, daß er nicht bereit und nicht in der Lage sei, zum Zusammenschluß von Egelsbach und Langen etwas zu sagen. Krollmann ging auf die Gebietsreform ein und wies darauf hin, daß die Gebietsreform ein Hissen beschäftige man sich schon sehr lange Zeit mit der Umgestaltung der Kreise und einer Reformierung der Verwaltung. In den anderen Bundesländern habe man sich ebenfalls dazu entschlossen. In Rheinland-Pfalz habe man hier schon einen großen Schritt nach vorne getan, ebenso in Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen. In Schleswig-Holstein sei die Landkreiseform bereits angeschlossen. Bayern nehme Schritt für Schritt eine Gebietsreform vor. Sinn und Zweck solcher Reformen seien — immer unter Beachtung der Gemeindefreiheit und Freiwilligkeit — daß die Gemeinden für Gemein-

Sommerfest der katholischen Kirchengemeinde

Am vergangenen Sonntag traf sich jung und alt am Flugplatz, an der Waldhütte der Gemeinde Egelsbach, zu dem vom Pfarrgemeinderat und vielen freiwilligen Helfern ausgerichteten Sommerfest. Das Wetter war es außerordentlich gut, obwohl man schon schlimmstenfalls befürchtet hatte. Pünktlich um drei Uhr nachmittags waren dann auch schon die ersten Gäste da. Familien mit Kindern, Bekannte und Verwandte. Omis und Opas, alle waren gekommen und schon nach kurzer Zeit waren die zahlreichen Sitzplätze im Freien und unter Dach besetzt.

Um dieses Sommerfest gehen zu lassen, war am alles gedacht worden. Es gab Kaffee und Kuchen, Eis, Bier vom Fass und gebratene Würstchen, wobei manch hungriger Mann Geduld üben mußte, weil die Bratpfanne die vielen Wünsche nicht schnell genug erfüllen konnte. Auch die Kinder kamen bei allerlei Spielen nicht zu kurz. Junge Fußballer konnten sich im Torenschießen üben oder man konnte auf Büchsen werfen und dabei schöne Preise bekommen. Für die Großen gab es einen Schießstand, der fast immer umlagert war. So verging die Zeit bei Musik, Spiel und Unterhaltung wie im Flug und der Tag neigte sich bald dem Ende zu.

Auf jeden Fall war dieses Sommerfest, das zum erstenmal veranstaltet wurde, ein voller Erfolg. Die Anzahl der Besucher übertraf alle Erwartungen und man war sich einig: das nächste Sommerfest kommt bestimmt!

Feuermelder werden stillgelegt

Aufgrund der häufigen Fehlalarme hat die Freiwillige Feuerwehr Egelsbach vorgeschlagen, die Feuermelder außer Betrieb zu setzen und über Telefon zu alarmieren. Zur Erörterung dieser Sachlage fand in diesen Tagen eine Besprechung zwischen dem Gemeindevorstand und der Freiwilligen Feuerwehr statt, an der auch Kreisbrandinspektor Schäfer und Vertreter der im Gemeindeparlament vertretenen Fraktionen teilnahmen. Die Beteiligten erzielten Einigkeit darüber, ab 1. September 1973 die Feuermelder der Gemeinde Egelsbach stillzulegen. Die Freiwillige Feuerwehr Egelsbach kann unter der Rufnummer 49222 alarmiert werden.

Keine Aussage zum Zusammenschluß

MdL Hans Krollmann sprach zur Gebietsreform

Wer am Mittwochabend in das Bürgerhaus gekommen war, um konkret etwas über den Zusammenschluß von Egelsbach und Langen zu hören, wurde enttäuscht. Der SPD-Ortsverein Egelsbach hatte den Fraktionsvorsitzenden der SPD im Hessischen Landtag, Hans Krollmann — er ist auch Mitglied des Ausschusses für die Gebietsreform — „Notwendig oder nicht notwendig“ eingeladen. In der gut besetzten Versammlung, an der zahlreiche Zuhörer aus Langen gekommen, gab Ortsvereinsvorsitzender Wilhelm Thomin zu Beginn einen Rückblick auf die Entwicklung der Gebietsreform seit dem Erlaß des Innenministers. Er ging auf die Stadtumlandprobleme ein und wies darauf hin, daß die Zusammenschlüsse bis zum Beginn der Sozial-Liberalen Koalition auf freiwilliger Basis hätten geschehen sollen.

Mit dem Plan des früheren Oberbürgermeisters von Frankfurt, Walter Möller, der vorsah, eine Regionalstadt mit fünf Millionen Einwohnern zu gründen, hätten die Kreise eine Gegenkonzeption entwickelt. Die Gegenkonzeption sah die Gründung eines Mehrzweckverbandes vor, in dem kommunale Gemeinschaftsarbeiten geleistet werden. In der Gemeindeform von 1971 habe es geheißen, daß Egelsbach selbständig bleiben werde. Es sei zu einem Siedlungsschwerpunkt erkannt worden, daß die Selbständigkeit auf 25 000 Einwohner anzuwachsen. Thomin führte weiter aus, daß bisher keine Antwort gegeben worden sei, welche Vorteile ein Zusammenschluß von Langen und Egelsbach bringe. Das Modell zum Mehrzweckpflichtverband durchläufe jetzt die Gremien und spätestens im Frühjahr 1974 werde es Gesetzeskraft erlangen.

Hans Krollmann stellte an den Anfang seiner Ausführungen den Satz, daß er nicht bereit und nicht in der Lage sei, zum Zusammenschluß von Egelsbach und Langen etwas zu sagen. Krollmann ging auf die Gebietsreform ein und wies darauf hin, daß die Gebietsreform ein Hissen beschäftige man sich schon sehr lange Zeit mit der Umgestaltung der Kreise und einer Reformierung der Verwaltung. In den anderen Bundesländern habe man sich ebenfalls dazu entschlossen. In Rheinland-Pfalz habe man hier schon einen großen Schritt nach vorne getan, ebenso in Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen. In Schleswig-Holstein sei die Landkreiseform bereits angeschlossen. Bayern nehme Schritt für Schritt eine Gebietsreform vor. Sinn und Zweck solcher Reformen seien — immer unter Beachtung der Gemeindefreiheit und Freiwilligkeit — daß die Gemeinden für Gemein-

HEIMO DISKONT Der Heimo-Preis bleibt unten

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes categories like Spirituosen und Getränke, Nahrungsmittel, Wasch- und Putzmittel, and Fleisch.

»Wenn der Zirkus kommt in unsere kleine Stadt«

Unter diesem Motto steht das „bunte Schaulaufen“ der Roll- und Eissport-Abteilung der SGE, das am 1. Juli um 16 Uhr auf dem Egelsbacher Rollsportplatz stattfindet.

Johann Friedrich Geiß

hat uns viel betroffen. Er hat durch seine Arbeit in der Gemeindevertretung die Verbindung zwischen dem einzelnen Bürger und den politisch wirkenden Kräften enger werden lassen.

Alle denen die Wohl unserer Gemeinde am Herzen liegt, werden ihm dafür bleibende Dankbarkeit bewahren.

Emma Rux geb. Kornrumpf. Wir sind traurig: Ernst und Margarete Rux Harry und Margitta Pizewlocka Gabriele und Jürgen Rickert

Herrn Wilhelm Lohr sind uns unendlich viele Beweise aufrichtiger Freundschaft und Verehrung für den lieben Verstorbenen zugegangen.

Arztlicher Dienst. Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar: 30. 6./1. 7. und Mittwoch den 4. Juli: Dr. Krämer, Bahustr. 21. Tel. 4 92 63

Kirchliche Nachrichten. Evangelische Gemeinde Egelsbach. Sonntag, 1. Juli 1973: 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Adam) Kein Kindergottesdienst!

Kirchliches Zeitgeschehen. In der Kirchengemeinde Egelsbach wird der Gemeindebezirk West seit 1. April 1973 nur vertretungsweise versorgt.

Total-Ausverkauf 20 bis 50 o/o Rabatt auf viele Waren am Freitag und Samstag, den 29. und 30. Juni. Deutsche Markenbutter 250g DM 1,79 Lenor 5 Liter DM 6,99 Ludwig Rath Egelsbach, Rheinstr. 79

Georg und Frieda Schlier. Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer Silber-Hochzeit danken wir allen recht herzlich.

1 Kinderbett mit Matratze, neuwertig, für 40 DM zu verkaufen. Treggert, Egelsbach, Feldstraße 2, Telefon 49567

Gute Plazierungen der Langener Rollkünstler bei den Hessischen Meisterschaften in Frankfurt/M

Karin Pagel und Karin Malsel holten in der Kür drei Plätze auf. Bei den am vergangenen Wochenende auf der Rollschuhbahn im Nizza in Frankfurt/Main ausgetragenen Hessischen Meisterschaften im Rollkunstlauf...

Die Veranstaltung litt am Samstag sehr stark unter den widrigen Witterungsbedingungen. Zunächst machte ein sturmartiger Wind den Läuferinnen auf dem Pfladbogen...

Kirin Malsel lief beste Kür. Im Wettbewerb Senioren Damen hatte der REC Langen z.B. Karin Malsel und Susanne Knothe nach der Pflicht auf dem 6. bzw. 8. Platz.

Langener Stenografen im Wettbewerb. Am 23.24. Juni dieses Jahres fanden in Pfulding im Rahmen des Hessentages die diesjährigen Hessischen Meisterschaften statt.

Am Sonntag Schaulaufen

Beim REC Langen ist man über das Abschneiden der Meisterschaftsteilnehmer des Vereins sehr zufrieden. Am kommenden Wochenende können sich die Langener Rollsportfreunde selbst ein Bild von den Leistungen der Aktiven machen.

Sporttag der SSG Langen. Viele Leistungsabzeichen in Gold und Silber. Obwohl das Wetter am Samstagnachmittag nicht besonders schön war und auch das Fußball-Pokalendspiel manden am Bildschirm festhielt, kamen zum Sporttag der SSG 60 Teilnehmer.

Agentur für die Egelsbacher Nachrichten. Herr Karl Wodiczka, Schillerstraße 66, Telefon 4 95 85

Der Pokal erneut nach Memmingen

Erneut gehört ein Fußballfest der Egelsbacher Fußballjugend der Vergangenheit an. Diesmal war erstmals Regen dabei, der den Besuch am Samstagmittag einschränkte.

Wieder konnten die Allgäuer ihren Gastgeber besiegen. Bei Egelsbach fehlte die Zielstrebigkeit und etwas Glück. Im Tor der Memminger stand mit dem Nationalspieler Zettler ein Künster, doch wurde er über das ganze Spiel kaum geprüft.



Vom Spielfeldrand aus beobachteten die Turnierteilnehmer — hier die Mannschaft des späteren Pokalsiegers Memmingen — gespannt die Spielweise ihrer Kontrahenten.

Die Holländer zeigten von Anbeginn, daß sie nicht unversiert in der höchsten Klasse ihres Landes spielten. Mit geschickten Kombinationen sorgten sie für brandgefährliche Angriffe.

Am Sonntag erreichte Memmingen durch ein 2:0 gegen Nürnberg die Endspieltitelnahme. Arminia unterlag dann den Holländern mit 3:1. Die nächste Paarung entschied ebenfalls über die weitere Platzierung.

Beim Ludwig-Gebhardt-Turnier sah man schöne Spiele, herzliche Torschüsse und gute Paraden der Torleute. EN-Fotos

SSG-Handballer weiter im Aufwärtstrend

Kreismeisterschaften der Jugendhandballer in Langen

Am morgigen Sonntag finden im SSG-Freibereich die Kreismeisterschaften der Handballjugend statt. Gespielt wird ab 14 Uhr. Dabei kommen jeweils wechselweise die D (14- bis 16-Jährige) und die B (17- bis 19-Jährige) zum Einsatz.

Bereits mit dem Titel eines Kreismeisters konnte sich die sehr spielfertige A-Jugend der SSG schmücken. Mit 20,0 Punkten und 17/20 Toren wurde sie klarer Kreismeister und Mitglied der Bezirksleistungsklasse. Zur Zeit steht diese Mannschaft - noch ohne verlorenes Spiel - im Kampf um den Titel der Bezirksmeisterschaft im sehr spielfertigen Bezirk Darmstadt.

Mit von der Partei ist aber auch die B-Jugend eine sehr spielfertige Truppe, der man noch etwas mehr Erfahrung und Disziplin wünschen möchte. Sie wurde ebenfalls ohne verlorenes Spiel Gruppenieger und hatte sich damit zu den Kreisbesten in Langen qualifiziert. Das Punktergebnis betrug 15,1, das Torverhältnis 13:13. Auch die Qualifikation gelang gegen die starke Mannschaft aus Darmstadt-Griesheim in der letzten Jahr noch die Langener aus der Leistungsklasse verdrängen konnte. Außerdem gewann die B-Jugend in Frankfurt-Hörsing ein großes Turnier, das von namhaften Mannschaften aus ganz Hessen besucht wurde.

Auch die C-Jugend hat beste Aussichten, einen Kreistitel nach Langen zu holen. Sie wurde mit 16,0 Punkten und 141/20 Toren fiberebener Gruppenieger und damit Endstufensieger. Auch auf Turnieren glänzte diese Mannschaft. Sie konnte das bekannteste Pfaffenstiller Turnier als Neuling in aus dem gesamten Süddeutschen Raum gewinnen und holte sich auch vor 11 Tagen in Worms-Markt in fiberebener Manier einen Turniersieg.

An Eltern und Freunde ersucht die Bitte, sich am morgigen Sonntag ab 11 Uhr im Freibereich der SSG einfinden, um die Langener Jungen in ihren Spielen zu unterstützen.

TV-Junioren Zweite

Am vergangenen Sonntag nahm eine aus Schülern, B-Jugendlichen und Eltern bestehende Mannschaft am Jugendturnier der TSV Schönaich teil, wo man im Wiedersehen mit dem langjährigen Trainer G. Shabek feierte. Im ersten Spiel gegen den TSV Mosbach kam Langen zu einem leichten 46:13-Sieg. Im zweiten Spiel gegen die TV-Junioren Schönaich nach einem sehr spannenden Spiel mit 28:25 (16:12); sie waren damit Sieger der Gruppe II.

Am Nachmittag traf man im Hallenbad auf den zweiten Gruppe I, SV Post Nauheim. Nach anfänglichen Schwierigkeiten wurde Mannheim nach recht klar mit 41:32 (13:12) besiegt. In dem zweiten Halbfinalspiel schlug Schönaich den TSV Völsbach mit 48:42. Damit trafen im Endspiel wieder Schönaich und Langen aufeinander. In den ersten Minuten konnte Langen noch mithalten, doch dann setzte sich die konditionelle Überlegenheit der im Durchschnitt zwei Jahre älteren Schönaicher immer mehr durch. Zwar kam Langen in der zweiten Halbzeit noch einmal auf 49:2 heranz, doch Schönaich siegte schließlich klar mit 59:36 (22:16). Bei der anschließenden Siegerehrung verzichtete der TSV Schönaich als Turnierausrichter auf den Pokal zugunsten von Langen.

Es spielten: U. Ehrenberg (31), R. Zehner (27), P. Kühne (22), J. Barth (5), A. Zipf (18), O. Vontz (5), B. Grentle (2), T. Schwarze (4).

Jutta Becker im Nationalmannschafts-D-Kader

Die beste Turnerin Hessens kommt aus Egelshach! Jutta Becker bewies dies am 23. Juni bei einem Prüfungsturnier des nationalen D-Kaders in Campel bei Marburg. Alle Teilnehmerinnen des Turniers in Hessen waren hier bei einem Testturnier im Kür-Vier-Kampftreten. Jutta beendete diesen Test mit 31,5 Punkten als Beste.

Der Schwelchhaken brachte ihr auch dieses Mal die meisten Punkte nämlich 7,70. An diesem schmerzhaft und auch respektvoll "Zitterhaken" genannten Gerät besteht ihre vorzügliche Haltung und Sicherheit, die ihre Konkurrenzinnen zum Staunen brachte. Der Haken mit dem schmalen Holz, war wie schon oft der Blick-Flack, der sicher gestanden wurde. Juttas sicherstes und effektivstes Gerät, der Öllentbarren, sorgte wieder für die nötigen Punkte. Ein neu erdachte Übung stellt hier den anderen Teilnehmerinnen keine Chance. Der Handstand auf dem hohen Holm mit anschließendem Hechtgang konnte auch die Kampfrichter nicht lassen. Nach dem schweren Start bei diesem Übungsteil in einem Landesleistungskampft wurde dieser hochwertige C-Toll der Übung erstmals wieder vorgeführt. Jutta brachte es hier auf respektable 8,20 Punkte. In der absoluten Wertung, nach der auch unsere Nationalmannschaftsurwähler bewertet werden. Hier läßt sich vielleicht der Leistungsstand der Egelshacherinnen ablesen. Auch am Boden zeigte Jutta ihr Können, sie wurde mit nur 0,65 Punkten von einer Frankfurterin geschlagen und erhielt 8,15 Punkte.

Ihr ohnehin schwächstes Gerät, der Sprung, kostete durch die mäßigen Trainingsstände wertvolle Punkte. Da der Trennvorgang in der Turnhalle infolge eines technischen Defektes nicht mehr hochgezogen werden kann, ist auch ein Sprungtraining mit der richtigen Anlaufbewegung nicht mehr möglich. Sollte dieser Mangel beseitigt werden, wird wohl auch in dieser Disziplin ein Leistungsanstieg zu verzeichnen sein.

Die Handballer der SSG, die in unserem Bericht im letzten Jahresteil schon immer eine gute Position einnehmen, machen wieder von sich reden: Die 1. Mannschaft behauptet sich großartig in der Oberliga, die Jugend-Abteilung ist absolute Spitze im Kreis, 100 Handballer (7 Mannschaften) befanden sich auf Weltspitze in Wien.

Was hinter diesen wenigen Worten an Arbeit, Mühe und Einsatz steckt, kann nur der Fachmann beurteilen. In Half Klingenschild wurde ein sehr guter neuer Abteilungsleiter gewählt, der mit seinem neuen euerme Arzbeist leistet, wobei besonders Rudolf Lorenz als Jugendleiter zu erwähnen ist. Eine sehr glückliche Hand hatte der Abteilungsleiter in der Verpflichtung von Spielertrainer Werner Conrad. Er konnte nahezu an die Arbeit seines Vorgängers Herbert Mack, der leider durch eine langwierige Krankheit ausfiel, anknüpfen. Seine große Erfahrung als ehemaliger Kapitän der Bundesligamannschaft der SSG Dietzenbach kann ihm dabei sehr zu statten kommen. Die SSG-Handballer als Neuling in der Oberliga sieht so bravourschlagend, ist weitgehend sein Verdienst. Dabei gilt diese Aussage besonders dem psychologischen Verschieb, mit dem er die Truppe zu leiten versteht, zu dem dann noch sein großes sportliches Können kommt. Dazu kommt die Bewusstseinsarbeit der Aktiven zur Mitarbeit. Selten fanden sich so viele freiwillige Helfer, selten war der Trainingsbesuch so gut.

Besuch bei den Freunden in Wien 1953 ging die erste Gruppe von SSG-Handballern auf Auslandsfahrt, 1973 waren es nicht

weniger als 100 SSG-Handballer, die in zwei großen Bussen nach Wien starteten. Nach einer reibungslosen Fahrt wurde man am Morgen des 21. an der Stadtgrenze Wiens von den Beamten der "Länderbank Wien" empfangen. Sie hatten den Besuch glanzvoll organisiert und waren in den folgenden Tagen die ständigen Begleiter und Fremdenführer.

Von dem wunderschönen Erholungsgebiet wurden dann die Exkursionsunternehmer, die bekannten Bauten um die Hofburg und der Inneren Ring, wie Staatsoper, Parlament, Burgtheater wurden besichtigt und auch die Melkerhasel mit dem "Dreimäderlhaus" nicht vergessen. Natürlich geht auch das Strohhaus des Interesses. Viel Spaß gab es am Abend dann beim Heurigen in Perchtoldsdorf. Ein Besuch in Schönbrunn, ein Praterhummel und eine Fahrt in den Wienerwald nach Kahlenberg durften ebenfalls nicht fehlen.

Die sportliche Seite des Besuchs Der Samstagnachmittag war dem Sport vorbehalten. Mit sieben Mannschaften wurden die "SV Länderbank Wien" und den "Polizeisportverein Wien" gespielt. Leider stand erneut das Wetter im "Absicht" und für das Spiel war nicht beschließbar und man mußte auf Kleinfeld ausweichen.

Ein Wolkenbruch machte während des dritten Spieles jede weitere sportliche Betätigung im Freien zunichte. Es spricht für die Initiative und Improvisationskunst - eventuell auch für die guten Verbindungen - der Gastgeber, daß es in kürzester Frist gelang, die Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Schwache Egelsbacher Handballer

SG Egelshach I - TGS Waldorf I 7:12 (3:10)
Leider präsentierte sich die Egelshacher Mannschaft im Spiel gegen Waldorf I in der ersten Halbzeit nur drei Tore, das ist einfach zu wenig, denn in der zweiten Halbzeit kam man kein Spiel mehr aus dem Feuer reißen. Bis zur Halbzeit stand es bereits 3:10 für die Gäste.

Nach Seitenwechsel wollte man auf Egelshacher Seite wenigstens versuchen, die Niederlage in einem erträglichen Rahmen zu halten. Vorerst erhöhte Reumonschneider auf 3:11. Daß bis zur 47. Minute kein Tor fiel, bewies, daß beide Mannschaften nicht Abstrichungen mehr machten, bzw. nicht mehr die Kraft hatten, das Steuer noch bereinzureilen. Bezeichnend für das Egelshacher Angriffsspiel war es, daß bei 10 Angriffen Jost nur einmal die Latte traf und Schönweitz wiederum keinen Strafwurf verwirklichte. In der 47. Minute war es wiederum Waldorf, das einen Torerfolg verzeichnen konnte. Im Gegenangriff der Egelshacher wurde P. Welz 14-Meter-reif am Torwurf gehindert. Diesmal war es Jost, der den Strafwurf verwirklichte. Egelshach erzielte noch drei Tore durch P. Welz, was das Ergebnis mit 7:12 noch einigermaßen im Rahmen hielt.

Langener Tennisjugend erfolgreich
Zu ihrem zweiten Sieg im 4. Spiel kam die erste Juniorenmannschaft des TK Langen gegen Schwarz-Weiß Frankfurt. Bei böigem Wind konnten A. Zipf, S. Gruler, B. Hoffmann und M. Gouker ihre Spiele sicher gewinnen. Nur U. Güldner, in 3 Sätzen, und J. Arenz zeigten sich ihren Gegnern knapp unterlegen. In etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

Platz unter den 23 Teilnehmern. Wie stark Langens Gegner waren beweist die Endplatzierung: 1. TV Rendl, 2. MTV Gießen, 3. TB Oppau, 4. TGB 1865 Darmstadt. Die Finalisten waren durchweg Gruppengegner der beiden TVL-Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag besuchte eine Mannschaft des TV Langens die SSG-Handballer. Durch Siege über Eiche Offenbach und TV Nidda gelang dem TV der Gruppensieg. Dem TV Langens gelang es dem Doppel in etwa 30 Minuten gelang es dem Doppel Hoffmann/Gruher ihre Mannschaft mit 5:2 in Führung zu bringen, womit der Sieg feststand. Daraufhin verloren Zipf/Güldner und Gouker/Arenz ihre Doppel jeweils in drei hart umkämpften Sätzen. Das Endergebnis lautete also 5:4 für den TVL.

Die Rabinomannschaft der Jungen (Jahrgang 59 und jünger) konnte in der vergangenen Woche zwei weitere Siege erringen. In Spandau konnten der bravourschlagend aufspielende Ch. Zipf, der konditionell sehr stark und in der Abwehr immer stärker werdende A. Goer ihre Spiele klar gewinnen. Nur der sonst so zuverlässige St. Rohrer verlor unglücklich nach langer Spielpause. Die beiden Doppel wurden dorthin gewonnen, womit das Endergebnis mit 5:1 sehr hoch ausfiel.

In derselben Anstellung konnte auch das Spiel gegen den TC Gravenbruch souverän mit 6:0 siegreich gestaltet werden. Sollte auch Russelsheim am Wochenende besiegt werden, dann kommt es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel gegen den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Buchschlag.

Auch die Mädchen-Bambinomannschaft kam gegen den TC Gravenbruch zu einem deutlichen 6:0-Kantersieg. Einen Außenseiterfolg feierte A. Ulrich gegen ihre starke Gegnerin

SG Egelshach II - TGS Waldorf II 12:10 (6:3)
Für die Egelshacher Mannschaft wird jetzt die Lage am Tabellenende sehr ernst und wenn man den Klassenerhalt noch schaffen will, muß die Mannschaft kämpferischer und spielerisch einfach mehr bringen, als in dem Spiel gegen Waldorf. Besonders der Angriff darf nicht mehr so durchsichtig und fantasielos spielen. Auch einsatzmäßig muß man einfach mehr bringen.

Für Egelshach spielen: J. Welz, Jost (1), Suchanek, Hecker, Eisenbach, Kappes, Schönweitz, Becker, N. Ruster (1), P. Welz (5), Lenz und Knöb. Die Reserve zeigte eine gute Partie und hatte jederzeit das Spiel in der Hand. Nur mehr die Kraft hatten, das Steuer noch bereinzureilen. Bezeichnend für das Egelshacher Angriffsspiel war es, daß bei 10 Angriffen Jost nur einmal die Latte traf und Schönweitz wiederum keinen Strafwurf verwirklichte. In der 47. Minute war es wiederum Waldorf, das einen Torerfolg verzeichnen konnte. Im Gegenangriff der Egelshacher wurde P. Welz 14-Meter-reif am Torwurf gehindert. Diesmal war es Jost, der den Strafwurf verwirklichte. Egelshach erzielte noch drei Tore durch P. Welz, was das Ergebnis mit 7:12 noch einigermaßen im Rahmen hielt.

</

Wir vermieten in Langen, Liebigstraße 33, ab sofort
Geschlossene 1. Etage
 gewerblich, ca. 80 qm, 3 Büroräume,
 Kaffeeküche, Bad und WC.
 Miete mit DM 150,- plus Nebenkosten.
LANCER BOSS GMBH
 Telefon 2 27 27 oder 2 39 13
 Wir vermieten weiter unseren Hinterhof als
Abstell- oder Lagerplatz
 Fläche ca. 320 qm, abgeschlossen, Boden
 gepflastert, geeignet auch f. Lkw Beladung

Wären Sie bis Sie
 die Poggenpohl
 gesehen haben,
 wenn Sie besondere
 Ansprüche an eine
 Küche stellen.
 Bitte besuchen Sie unsere
 Ausstellung. Wir beraten Sie.
poggenpohl
 küchendesign
Gessmann
 Einrichtungshaus
 Neu-Isenburg
 Frankfurter/
 Ecke Schulstraße

MARKISEN
 auch zum Selbstmontieren
Heinrich Arenz
 Markisenfabrik
 Frankfurt a. M., Frankentallee 74
 Telefon 73 60 05

**200 Flügel
 Pianos**
 Combli - Elektr. Orgeln
 Lieferung frei - Kundendienst
 Größtes Klavierhaus
 Deutschlands
Piano-Lang
 Frankfurt, Stiftstraße 32
 (Am Eschenheimer Turm)

Suche
Buchhalter (in)
 für ganz- oder halbtags.
 Anfragen: Telefon 76 83

Fliesenleger
 ab sofort gesucht.
 A. Helfmann, Langen, Voltastraße 2
 Telefon 06103/7 14 92

Wir suchen:
Dekorateur
 für die Montage von Gardinen und das
 Verlegen von Teppichböden. Führerschein
 Klasse III ist Voraussetzung.
 Das Arbeitsgebiet ist selbständig, die Be-
 zahlung leistungsgerecht. Zusätzliches Prä-
 miensystem, Personalrabatt beim Möbel-
 kaul.
Gessmann Einrichtungshaus
 6078 Neu-Isenburg
 Frankfurter/Ecke Schulstraße
 Tel. (06102), v. Fm. u. Oll. (907)
 2 25 80 + 2 37 96 + 60 23

TOOM! Schlaukauf
 sucht für den neuen
TOOM RIESENMARKT
 in EGELSBACH tüchtige
 Mitarbeiter

**toom
 MARKT**

Auf über 10.000 qm mit einem Vollsortiment von über
 12.000 Artikeln. Das TOOM-MARKT Erfolgsrezept heißt:
 GROSSE LEISTUNG, HOHE QUALITÄT, EXTREM
 BILLIGE PREISE. Teilen Sie mit uns den Erfolg!!
 Auch wenn Sie für eine der Positionen noch nicht 100%ig
 fit sind, wenn Sie bisher nur auf einem ähnlichen Gebiet
 tätig waren oder in einer anderen Branche.
 Gute Bezahlung ist selbstverständlich. Gebuchter Urlaub
 wird berücksichtigt.

WIR SUCHEN ZUM 1. 10. 73 oder früher
 für den **LEBENSMITTEL-MARKT**

MARKTLEITER für die Bereiche **LEBENSMITTEL, VERWALTUNG, TEXTILIEN und HARTWAREN**
EINKÄUFER und DISPONENT
ABTEILUNGSLEITER für die Bereiche **GEMÜSE, FRISCHARTIKEL und LAGER**
PLAKATMALER
KASSIERFRINNEN GANZTAGS, in TEILZEIT und als ABENDKRÄFTE.
 (Sollten Sie keine KassiererIn sein, wir arbeiten Sie ein.)
VERKÄUFER(INNEN) FÜR DIE BEREICHE OBST + GEMÜSE, KÄSEBEDIENUNG, BLUMEN und
 SONDERAUFBAUTEN
LADENHILFEN (UNGELERNT) GANZ- und HALBTAGS, MÄNNLICH und WEIBLICH
FACHVERKÄUFER FÜR DIE BEREICHE TEXTILIEN, ELEKTROARTIKEL, HARTWAREN, SCHUH- und
 LEDERWAREN, AUTOZUBEHÖR, WERKZEUGE

für die **FLEISCHABTEILUNG**
LEITER DER FLEISCHABTEILUNG • ASSISTENT DES LEITERS
LEITER FÜR DEN AUSBEINRAUM • METZGER FÜR DEN AUSBEINRAUM
FLEISCH- und WURSTVERKÄUFER(INNEN) IN TEILZEIT MÖGLICH (auch ungelernnt)
 für die **CAFETERIA**
CAFETERIALEITER
KALTMAMSELL
KÜCHENHILFEN (AUCH IN TEILZEIT)
JUNGKUCH
KOCH

für das **LAGER**
WARENANNAHME-LEITER
AUSZEICHNER(INNEN)

für die **TANKSTELLE**
TANKWARTE
MONTEUR FÜR DAS REIFEN-CENTER

für die **VERWALTUNG**
Kfm. ANGESTELLTE FÜR RECHNUNGSKONTROLLE
UND FILIALABRECHNUNG
 Sprachgewandte **DAME FÜR DIE INFORMATION**
 Außerdem **LADENHILFEN MÄNNLICH und WEIBLICH**
REINIGUNGSPERSONAL (18.00 - 20.00)
 FÜR DEN LEBENSMITTELBEREICH
DIE TOOM DYNAMIK FÜHRT NACH OBEN!

BEWERBUNGEN
 richten Sie bitte an:
TOOM-MARKT GmbH
 6382 FRIEDRICHSDORF/TS.
 Im Dammwald 5
 TELEFON (06172) 5091

Außerdem haben Sie die
 Möglichkeit, sich mit unseren
 Herren Heinz und Lorenz
 am Dienstag, dem 3. 7. 1973 in
 Langen Speisekassette
 „Zum Lämmchen“
 in der Schalgasse in der Zeit
 von 16.30-21 Uhr zu unterhalten.

**Rundfunk- und
 Fernsehtechniker**

Möchten Sie in einem jungen,
 dynamischen Team mitarbeiten, dann sind
 Sie bei uns richtig.
 Wir suchen einen Rundfunk- und Fernseh-
 techniker, der mit Interesse und Verant-
 wortung seine Aufgaben erfüllt. Englisch-
 Kenntnisse sind erwünscht, aber keine
 Bedingung.
 Unsere Gegenleistung für Ihre Mitarbeit:
 Festgehalt, 13. Monatsgehalt und
 Urlaubsgeld.
 Sprechen Sie mit uns.

W. D. Warren Comp. KG
 6079 Buchschlag, Im Steingrund 5
 Telefon: 06103/61051

W. D. WARREN COMPANY

Bauzeichner gesucht
 Dipl.-Ing.
 Rainer Vahlkampff
 Büro für Verkehrs-
 planung und wasser-
 wirtschaftl. Planung
 607 Langen,
 Mierendorffstraße 22
 Tel. (06103) 7 11 01

Sekretärin mit engl.
 Sprachkenntnissen
 sucht interessante
Dauerstellung
 5 Std. täglich in Lan-
 gen oder Egelsbach.

Off.-Nr. 614 an die I.Z.

Nebenbeschäftigung
 f. leichte Serviertätig-
 keit an zwei Tagen in
 der Woche von 18 bis
 ca. 23 Uhr freudm. je
 Frau gesucht. Exp. u.
 auch Anfängerin.
 Hotel Scherer
 Annemarie Sprunt
 Mörfelder Ldstr. 53
 Tel. 06103 7 13 69

MERCK

Als Vertretung suchen wir für
 verschiedene kaufmännische
 Bereiche unseres Hauses

**Schreibkräfte zur
 Aushilfe**

die an einer Tätigkeit - auch in Teil-
 zeitbeschäftigung - von zwei Monaten
 oder länger interessiert sind. Gute
 Fertigkeiten im Maschineschreiben
 setzen wir voraus. Rufen Sie uns
 bitte an oder bewerben Sie sich
 schriftlich bei uns.

E. Merck, Personalabteilung E
61 Darmstadt 2, Postfach 4119
Tel. 06151/722734 oder 722677

Urlaubsvertretung halbtags
 vormittags vom 23. Juli bis 4. August
 nachmittags vom 30. Juli bis 11. August
 Wir suchen je eine **DAME über 25**, die modisch interessiert,
 kontaktfreudig und von sicherem Auftreten ist.
 Bitte rufen Sie nach 19 Uhr an: Telefon 7 20 50

**cotton
 & cord**
 freizeitmoden
 Lutherplatz 2

Fahrer

mit Führerschein Kl. 2 und 3 für sofort
 gesucht.

Baustoff-Hancke
 Langen, Neckarstraße 15
 Telefon 2 37 13

Für unseren Werkschutz
zuverlässigen Herrn
 hauptberuflich, nebenberuflich oder für
 Wochenenddienst gesucht.
BWS - Tel. 0611-888145/48 od. Chiffre 407

International bekanntes, konjunkturun-
 abhängiges Unternehmen der Medizintechnik,
 mit sauberen Fabrikräumen, guter sozialer
 Versorgung seiner Arbeitnehmer usw.,
 stellt sofort ein:

PRESSENEINRICHTER
ROHRZIEHER
MECHANIKER
ENDKONTROLLEURE
WERKZEUGMACHER

Persönliche Vorstellung wird erbeten:
 Mo - Fr 8 - 15 Uhr oder nach telefon.
 Vereinbarung.

ERNST KRATZ - Nadelfabrik
 6072 Dreieichenhain
 Landsteinerstraße 2, Tel. 06103/8343

Für unser Werk in Neu-Isenburg suchen wir
 per sofort
Anlernkraft
 für Arbeiten in unserem Prüffeld
 Wir bieten gute Bezahlung sowie Teilnahme
 an unseren sozialen Leistungen.
 Bewerber bitten wir um Vorstellung.
A. van Kaick „AvK“-Generatoren-
 u. Motoren-Werke oHG
 Personalabteilung
 6078 Neu-Isenburg, Frankfurter Straße 233, Telefon 60 01

Wir suchen:
**Lageristen
 für unseren
 Schallplattenvertrieb**

Sind Sie ein Schallplattenfreund, und
 möchten Sie auch in Ihrem Beruf mit
 Musik zu tun haben, dann sind Sie bei
 uns richtig.
 Wir sind ein führendes Unternehmen
 in der Schallplattenbranche und
 suchen junge, aufgeschlossene
 Männer, die in unserem Schall-
 plattenvertrieb als Lageristen arbeiten
 sollen.
 Ihre Aufgaben bestehen darin, Sorti-
 mentsbestellungen unserer Kunden
 zusammenzustellen und darüber Kartell
 zu führen.
 Unsere Gegenleistung für Ihre Mitar-
 beit kann sich sehen lassen: Festgehalt,
 Urlaubsgeld, 13. Monatsgehalt, Fahr-
 kostenrückerstattung und Zuschuß zum
 Mittagstisch.
 Sind Sie interessiert, dann nehmen Sie
 mit uns Kontakt auf. Wenden Sie sich
 an Herrn Schon.

W. D. Warren Comp. KG
 6079 Buchschlag, Im Steingrund 5
 Telefon: 06103/61051

W. D. WARREN COMPANY

**Anzeigen-
 Schluß!**

Für die
 Diensttagausgabe:
 Montags 10 Uhr

Für die
 Freitagausgabe:
 Donnerstags 9 Uhr

Wir suchen ab sofort in Egelsbach
Kontorist/in
Buchhalter/in
 mit etwas Schreibmaschinenkenntnissen
 für halbtags oder nach Vereinbarung.

Tukania - Gewürz-Mühle
 6073 Egelsbach, Telefon 4 94 33



Wir sind eines der großen deut-
 schen Bauunternehmen. Um
 diese Stellung weiter auszu-
 bauen, beabsichtigen wir,
 unseren

**Fachbereich
 Fertigteilebau**

in Frankfurt/Main und Langen
 auszuweiten.

Dafür suchen wir

Ingenieure (grad)

für Aufstellung von statischen
 Berechnungen und Konstruktion
 von Fertigteilebauten aller Art.

**Bauzeichner und
 Bau-Zeichnerinnen**

möglichst mit Erfahrungen im
 Fertigteilebau.

Wir bieten die sozialen Vorteile
 einer Großfirma und leistungs-
 gerechte Bezahlung bei einer in-
 teressanten Tätigkeit in einer zu-
 kunftsorientierten Branche.

Interessenten bewerben sich mit
 den üblichen Unterlagen bei der
 Personalabteilung unserer
 Hauptverwaltung unter dem
 Stichwort „Fertigteilebau“.

Für telefonische Anfragen steht
 unser Herr Dr. Reißmann
 (06103) 22071 zur Verfügung.

WAYSS & FREYTAG

Aktiengesellschaft
 6 Frankfurt am Main
 Neue Mainzer Straße 59
 Postfach 4589

Zuverlässige

Putzhilfe

ab 30. Juli 1973 gesucht,
 täglich von 8-11 Uhr,
 außer Samstag.

Metzgerei Sallwey
 Langen, Frankfurter Straße 4
 Telefon 2 38 44

Wir suchen eine

Junge Sachbearbeiterin für das Mahnungswesen

Sind Sie gewohnt, selbständig und verantwortungsvoll zu arbeiten, dann sind Sie bei uns richtig.

Wir sind ein führendes dynamisches Unternehmen u. suchen eine junge Sachbearbeiterin für das Mahnungswesen. Englischkenntnisse erwünscht, aber keine Bedingung.

Ihre Mitarbeit honorieren wir mit Festgehalt, Urlaubsgeld und 13. Monatsgehalt.

Sind Sie interessiert, dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wenden Sie sich an Herrn Schoon.

W. D. Warren Comp. KG
6079 Buchschlag, Im Steingrund 5
Telefon: 06103/61051



MERCK

Für verschiedene kaufmännische und wissenschaftliche Bereiche unseres Hauses suchen wir

Kontoristinnen

mit abgeschlossener kaufmännischer Ausbildung und Kenntnissen im Maschineschreiben. Die vielfältigen Arbeitsgebiete in unserem Unternehmen geben sowohl erfahrenen Bewerberinnen als auch Nachwuchskräften die Chance, an interessanten Aufgaben mitzuwirken. Neben leistungsgerechten Bezügen erhalten Sie die bewährten Sozialleistungen eines Großbetriebes. Geben Sie uns bitte in Ihrer Bewerbung auch Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihre Gehaltsvorstellung an.

E. Merck, Personalabteilung E
61 Darmstadt 2, Postfach 4119
Telefon (0 61 51) 72 26 77

DIE STADT NEU-ISENBURG

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die STADTWERKE (Strom-Gas-Wasser-Verkehr) einen

Kaufmännischen Angestellten

mit abgeschlossener Berufsausbildung.

Geboten werden:
Gute Bezahlung nach dem Bundes-Angestelltentarifvertrag (BAT), Kinderzuschlag ab dem 1. Kind, gleitende Arbeitszeit, Fünftagewoche bis Freitags 13.00 Uhr, zusätzliche Altersversorgung, Zuschuß zum Mittagessen, günstige Urlaubsregelung, verbilligter Strombezug sowie Teilnahme am Sozialwerk.

Telefonische Anfragen unter Nr. (0 61 02) 2 33 85 möglich. Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Zeugnisausschnitten mit Tätigkeitsnachweis sowie Lichtbild bitten wir zu richten an den

Magistrat der Stadt Neu-Isenburg
6078 Neu-Isenburg, Rathaus

Erfahreno
Maschinenbuchhalterin
zum 1. 10. oder früher gesucht.
Chiffre-Nr. 598 an die Langener Zeitung

Rüstiger Rentner

für leichte Aufsichtstätigkeit (halbtags) für Spielhalle in Langen gesucht.

Außerdem:
1 Reinemachfrau
für 2x wöchentlich gesucht.
Stundenlohn DM 5,-

Bewerbungen an:
Die Kinderecke
Darmstadt, Rheinstraße 22
Telefon 06151/26455

SUCHEN SIE EINEN SICHEREN ARBEITSPLATZ?

Bei uns finden Sie ihn!

Wir suchen eine(n)

jüngere (n) Lohnbuchhalter(in)

zur Führung unserer maschinellen Lohnbuchhaltung. Diese Position verlangt selbständiges Arbeiten und wird entsprechend dotiert.

Bitte schreiben Sie oder rufen Sie uns an.

Heinrich Werner GmbH & Co KG

Hochbau - Stahlbetonbau - Lieferbeton - Betonfertigteile
607 Langen, Steubenstraße 50, Telefon 06103/7775

Salamander in Sprendlingen!
Wir suchen für sofort oder später
eine Verkäuferin, ganztags
eine Verkäuferin, halbtags
Ungelernte Kräfte werden eingearbeitet.

SCHUH - KAUBE
Sprendlingen, Eisenbahnstraße 16
Telefon 67766

Phonotypist

für ganze oder halbe Tage, baldmöglichst gesucht. Geboten werden: sehr gutes Gehalt, 4 1/2-Tage-Woche, 4 Wochen Jahresurlaub.

Sachverständigenbüro
H. + G. WENTZ
Frankfurt, Gutleutstraße 166
Telefon 25 14 41 oder 25 36 44

Wir suchen:

Möbel-Transporteure

für die Auslieferung. Sie sollten den Führerschein Klasse III und Kenntnisse im Schreiner- oder Polstererhandwerk haben.

Wir bieten:
Leistungsgerechte Bezahlung, zusätzliches Prämiensystem, Personalrabatt bei Möbelkauf. Arbeitsbeginn: Neu-Isenburg.

Gessmann Einrichtungshaus
6078 Neu-Isenburg
Frankfurter/Ecke Schulstraße
Tel. (06102), v. Ffm. u. Off. (907)
2 25 80 + 2 37 96 + 6023

Für unsere Kundensofort-Druckerei suchen wir einen

Kleinoffset-Drucker
zur Bedienung einer AM-Multilith 1250.
und eine gewandte und kontaktfähige

Kunden-Auftragsachbearbeiterin
mit guten Kenntnissen im Maschineschreiben. Sie soll die dort anfallenden Verwaltungsarbeiten (Auftragsbearbeitung, Terminüberwachung, Lieferantenbestellungen, Korrespondenz, persönliche und telefonische Kundenbetreuung) selbständig vornehmen.

Außerdem suchen wir noch folgende Mitarbeiter/innen:

Mahnsachbearbeiterin (auch halbtags)
mit guten englischen Sprachkenntnissen zur Überwachung und Eintreibung der überfälligen Außenstände bei unseren US-Kunden (amerikanische Streikkräfte in Deutschland) mit selbständig zu führendem Schriftverkehr.

Weibliche Bürokräft
mit Kenntnissen im Maschineschreiben zur Erledigung von Planungsaufgaben einschließlich Soll-/Ist-Vergleich im kaufm. Verwaltungsbereich. Damen, die auf diesem Gebiet noch nicht gearbeitet haben, jedoch eine gute Auffassungsgabe mitbringen u. gerne mit Zahlen arbeiten, werden eingearbeitet.

Telefonistin und Fernschreiberin
für unsere Besucherempfangs- und Telefonzentrale.

Lagerarbeiter
für unser Zubehör-Lager.

Gabelstapler-Fahrer
für unser Teile-Lager.

Wir bieten neben einem sehr guten Gehalt bzw. Stundenlohn noch Urlaubsgeld, Weihnachtsgratifikation, betriebliche Altersversorgung, verbilligtes Mittagessen in eigener Kantine, firmeneigenen Parkplatz mit Betriebstankstelle und angenehme Arbeitsbedingungen.

 **ADDRESSOGRAPH-MULTIGRAPH GMBH**
6079 Sprendlingen bei Frankfurt am Main
Robert-Bosch-Straße 5, Telefon 0 61 03 / 60 11

Wir suchen sofort oder zum 1. Oktober 1973

eine bilanzsichere Buchhalterin

für Halbtagsbeschäftigung.

Wir bieten im Raum Langen einen angenehmen Arbeitsplatz und eine leistungsgerechte Vergütung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter Chiffre 607 an d. LZ

LANGENER ZEITUNG TELEFON 27 45

Wir suchen zum 1. Oktober 1973 oder früher

eine Kontoristin

mit perfekten Schreibmaschinenkenntnissen (keine Halbtagsbeschäftigung).

Wir geben einer jungen Dame den Vorzug, die eine Lehre als Bankkaufmann absolviert hat.

Wir bieten im Raum Langen einen angenehmen Arbeitsplatz und eine überdurchschnittliche Vergütung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter Chiffre 606 an d. LZ